II

P. 337

Das ursprünglich eingeheftete Textbuch wurde 1988 herausgelöst. Signatur: Mus.T 1924

2 lose Blätter zwischen den Seiten 38 u. 39!

Fr. 10363

= Autograph. Neufassung Rez.

V

P 337

25. 5. 82.

III

Passions-Cantate,

von mir,

C. P. E. Bach,

Anno 1769

in

Hamburg

in Musik gesetzt.

NB diese Partitur ist zwar nicht von der Handschrift des Autors, (denn von dieser Cantate in dieser Einrichtung existirt kein Original, weil der Autor hernach vieles geändert hat) sie ist aber so correct, wie möglich und ganz gewiß correcter, als alle übrigen Exemplare, weil sie der Besitzer, nehmlich der Autor sehr oft durchgesehen hat.

Ex Biblioth. Regia Berolinensi.

62. Bog.

IV

Molto adagio e pianissimo.

Viol. 1.

Viol. 2.

Viola

Basso sempre.

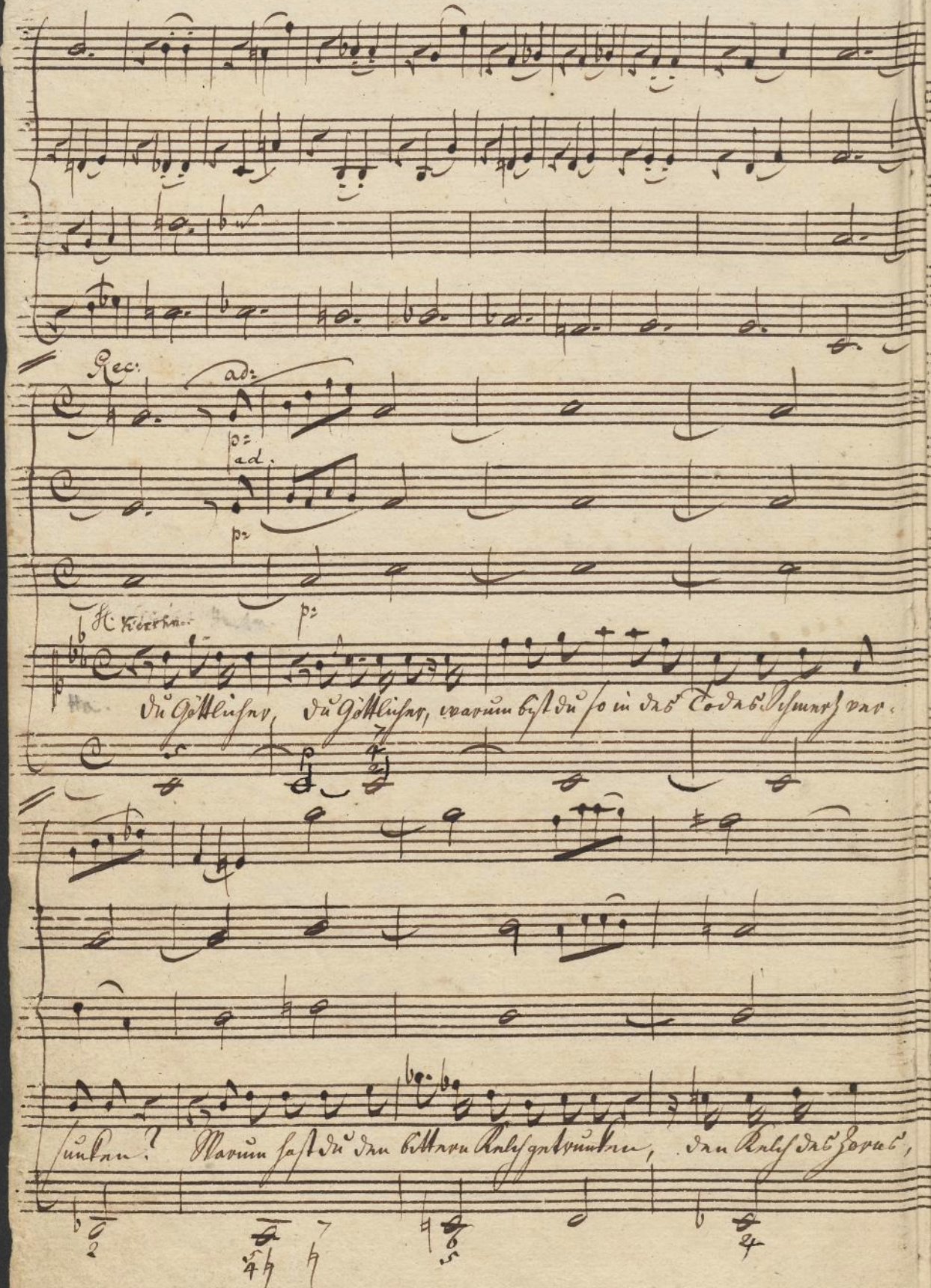
Königl. Bibliothek Regia Berolinensis.

Rec: ad: p: ad. p: p:

H. Kirchn.

Du Göttlicher, du Göttlicher, warum bist du so in des Todes Schmerz ver-

sunken? Warum hast du den bittern Kelch getrunken, den Kelch des Zorns,



den Gott dem Frevler reicht, der kühn sein Herz zur Sünde neigt? Unschuldger,

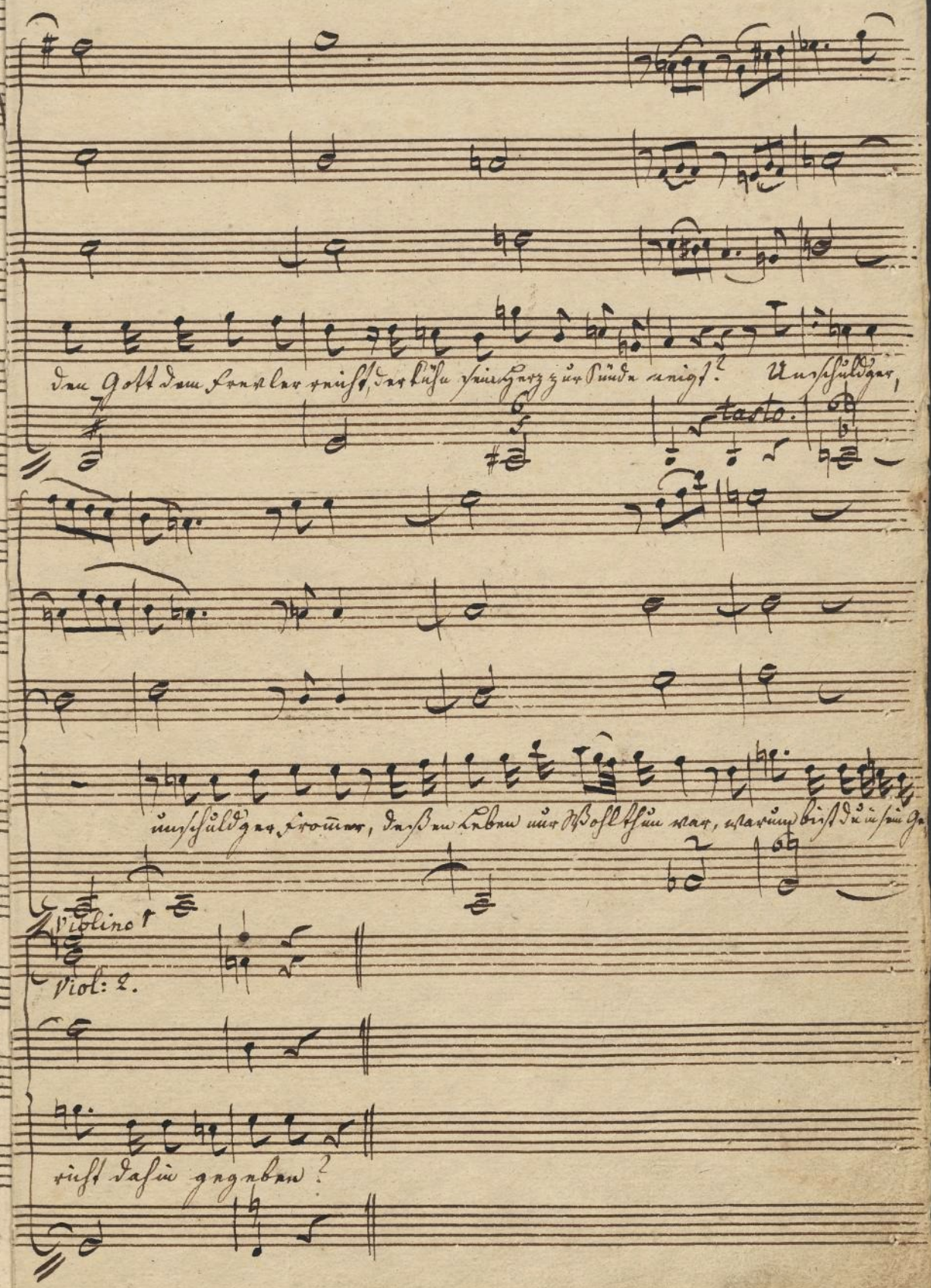
tasto.

unschuldger Frommer, deßen Leben nur Wohlthun war, warum bist du in sein Ge-

Violino 1

Viol: 2.

richt dahin gegeben?



Coro, andantino.

4.

Corno 1. F.

Corno. 2. F.

Fl: 1.

Fl: 2.

Oboe 1.

Oboe. 2.

Violino 1.

Violino 2.

Viola.

Canto.

Alto. Fürwahr — fürwahr er trug — unsre Krankheit unsre

Tenore. Fürwahr fürwahr er trug — unsre Krankheit unsre

Basso. Fürwahr — fürwahr er trug unsre Krankheit unsre

Continuo. Fürwahr fürwahr er trug unsre Krankheit unsre Krankheit

C. 1

C. 2.

Fl. 1.

Fl. 2.

O. 1

O. 2

V. 1

V. 2

V.

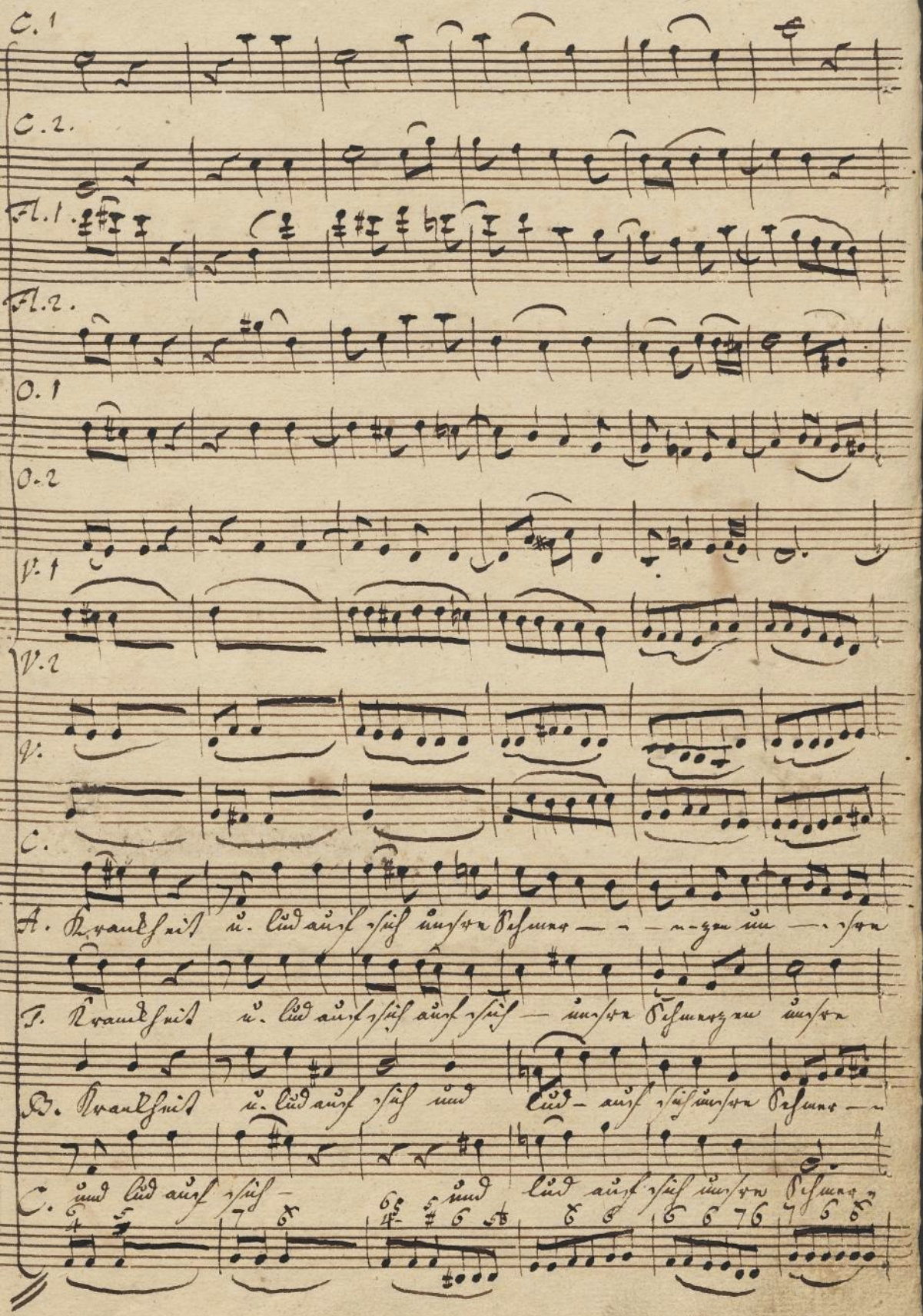
C.

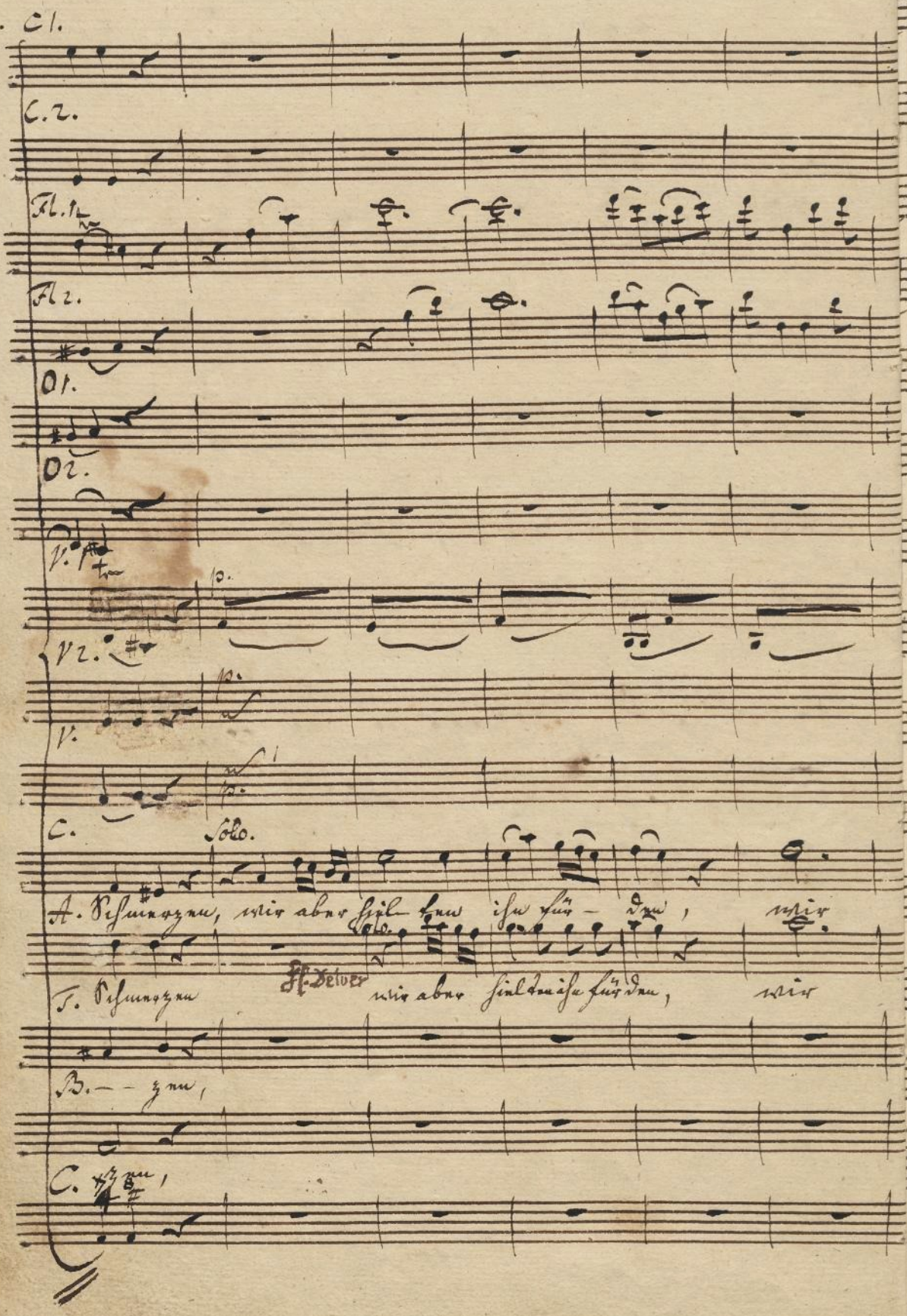
A. Krankheit u. lud auf sich unsre Schmer — — — — zen un — sre

T. Krankheit u. lud auf sich auf sich — unsre Schmerzen unsre

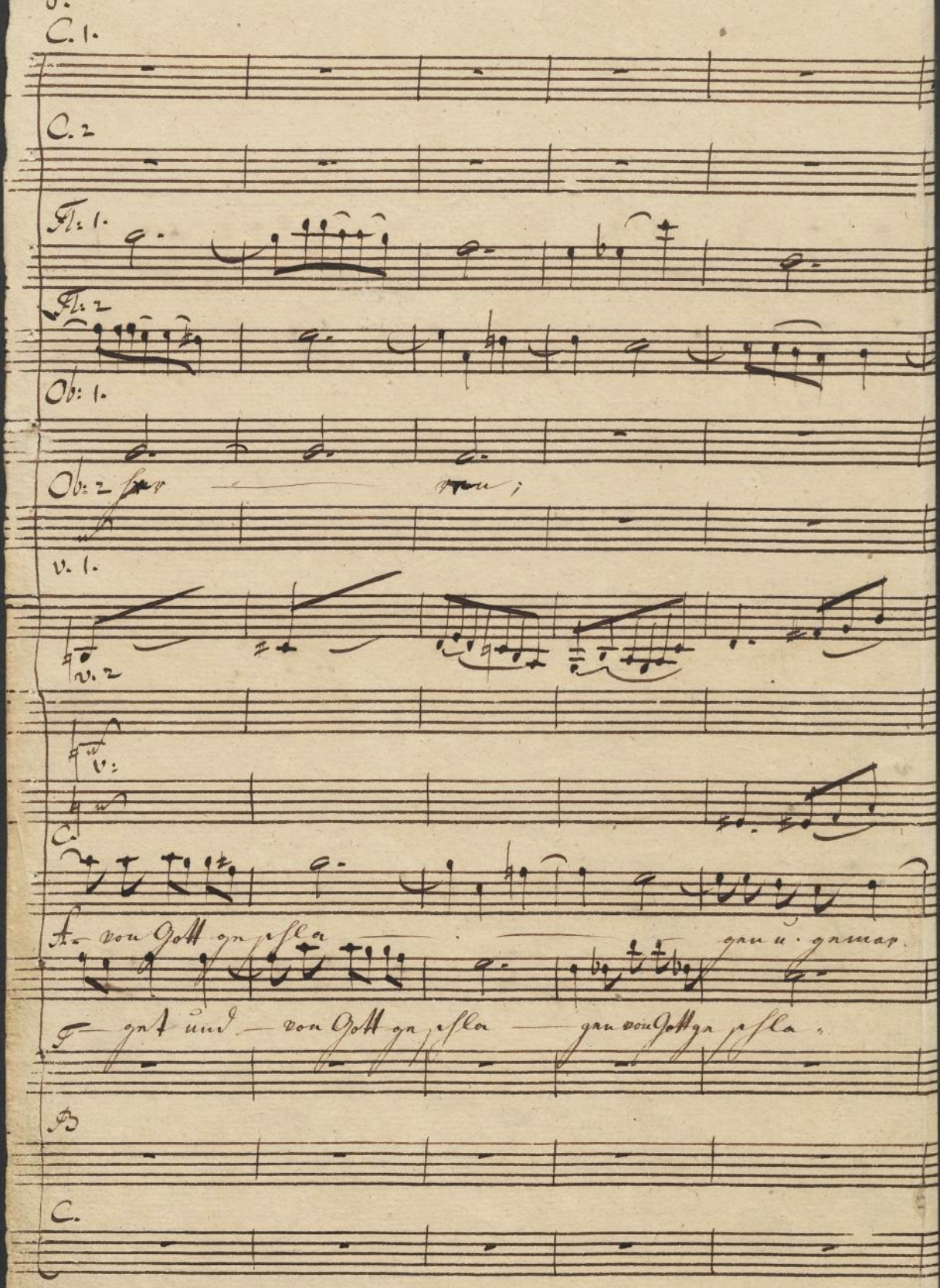
B. Krankheit u. lud auf sich und lud — auf sich unsre Schmer — —

C. und lud auf sich — und lud auf sich unsre Schmer —




C1.
C.2.
Fl.1.
Fl.2.
O1.
O2.
V.1.
p.
V2.
p.
V.
p.
C.
Solo.
A. Schmerzen, wir aber hiel- ten ihn für- den, wir
Solo.
T. Schmerzen
Fl. Detver
wir aber hielten ihn für den, wir
B.- - zen,
C. zen,

C. 1.
C. 2
Fl.
Fl. 2
Ob: con Canto 2.
Ob:
V. 1.
V. 2
V.
C.
B.
C.


C. 1.
C. 2
Fl: 1.
Fl: 2
Ob: 1.
Ob: 2
v. 1.
v. 2
v:
C.
von Gott geschla gen u. gemar
get und von Gott geschla gen von Gott geschla.
B
C.

C. 1.

C. 2

Fl. 1.

Fl. 2

Ob. 1.

Ob. 2

V. 1.

V. 2.

V.

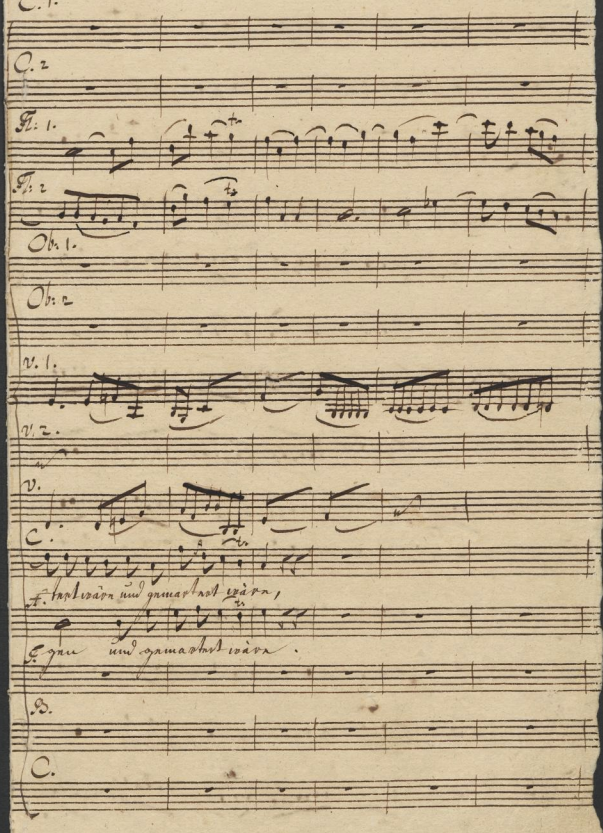
C.

A. tert wäre und gemartert wäre,

G. gen und gemartert wäre.

B.

C.



C. 1.

C. 2

Fl. 1.

Fl. 2

O. 1.

O. 2

V. 1.

V. 2.

V:

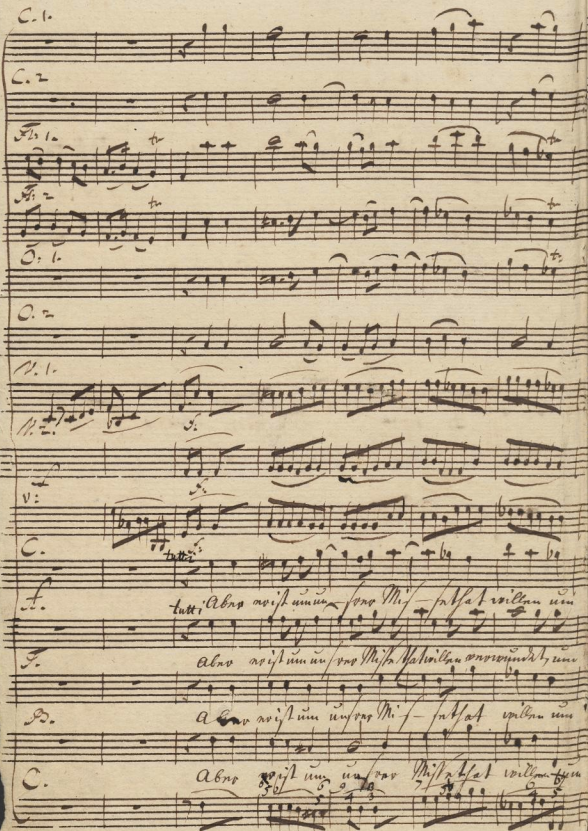
C.

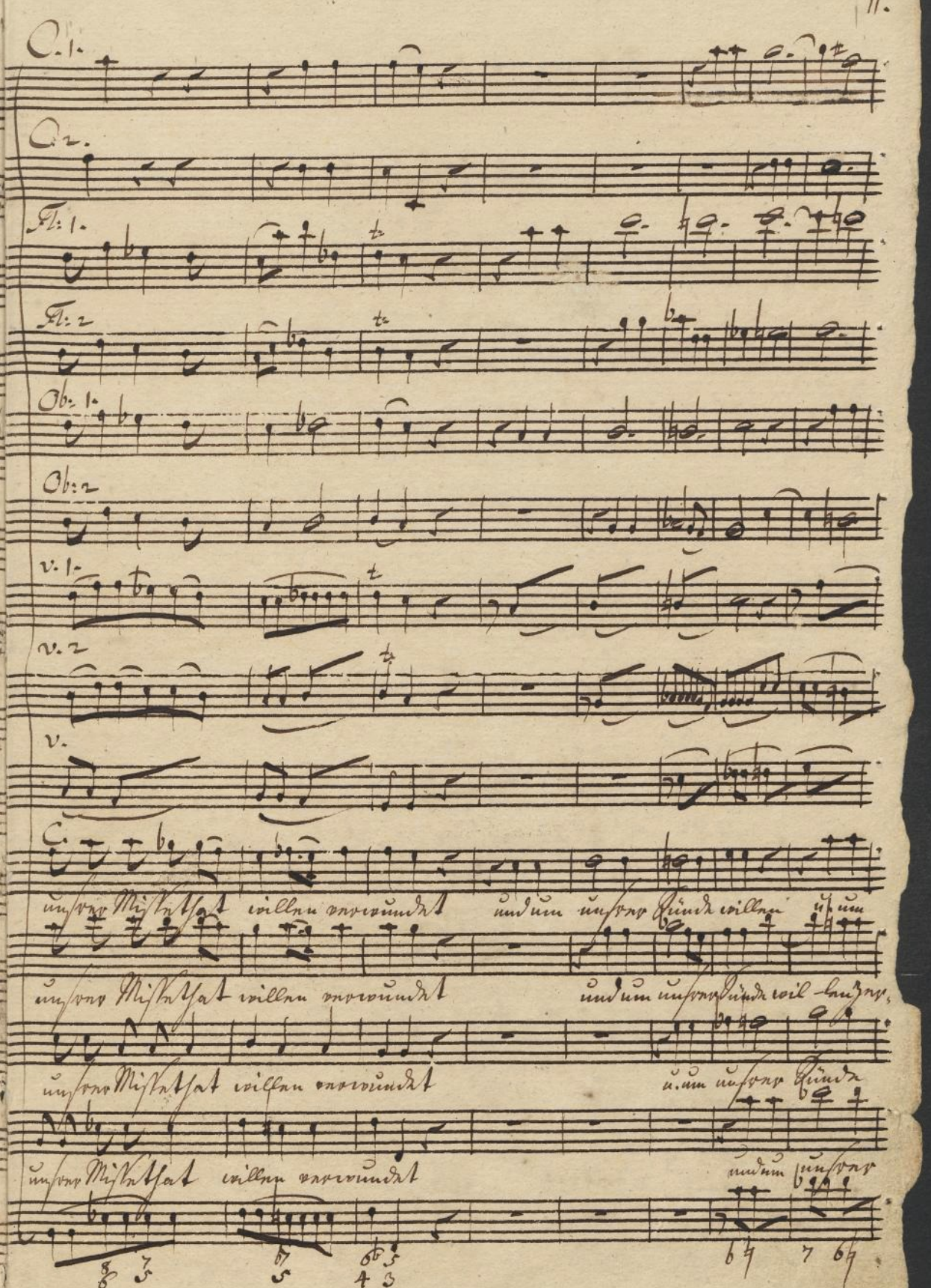
A. tutti Aber er ist um unsrer Missethat willen um

T. Aber er ist um unsrer Missethat willen verwundet, um

B. Aber er ist um unsrer Missethat willen um

C. Aber er ist um unsrer Missethat willen um




C. 1.
C. 2.
Fl. 1.
Fl. 2
Ob. 1.
Ob. 2
V. 1.
V. 2
V.
C.
unsere Missethat
unsere Missethat
unsere Missethat
unsere Missethat

C. 1.

C. 2

Fl: 1.

Fl: 2

Ob: 1.

Ob: 2.

V. 1.

V. 2

V.

C.

p

solo.

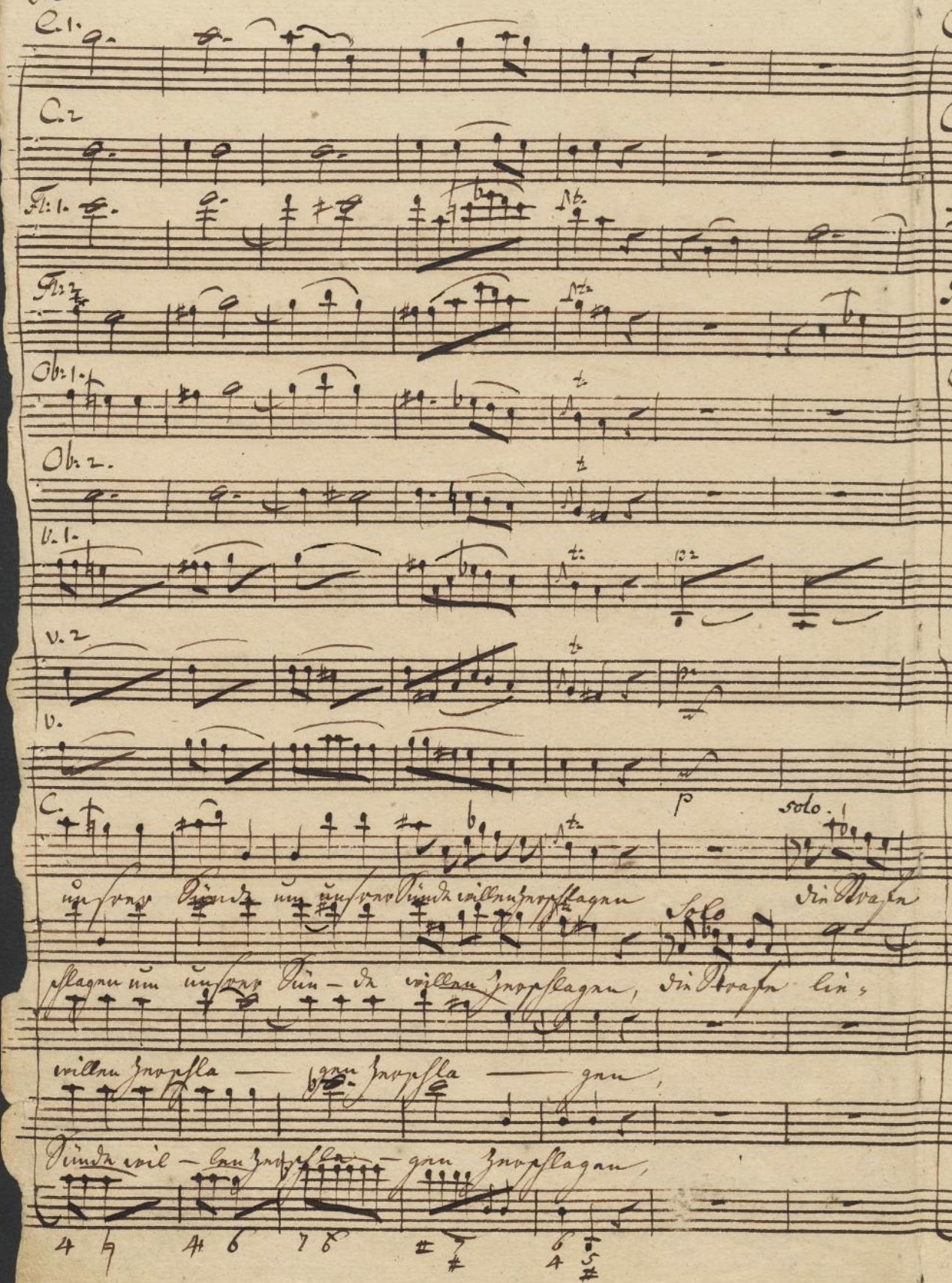
unsrer Sünde um unsrer Sünde willen zerschlagen die Strafe

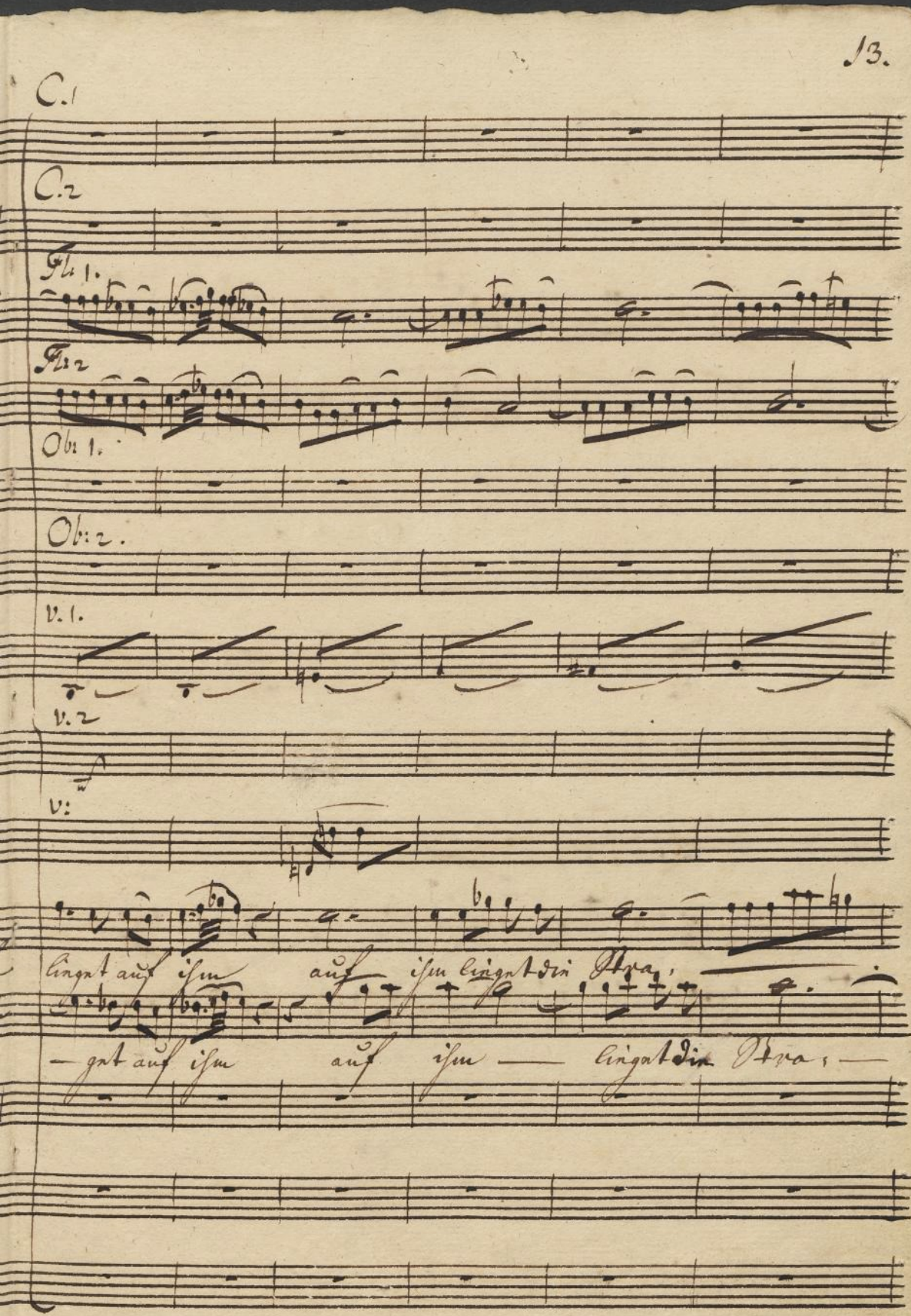
Solo

schlagen um unsrer Sün – de willen zerschlagen, die Strafe lie-

willen zerschla — gen zerschla — gen,

Sünde wil – len zerschla – gen zerschlagen,




C.1
C.2
Fl. 1.
Fl. 2
Ob. 1.
Ob. 2.
V. 1.
V. 2
V:
singet auf ihm auf ihm singet die Ehre,
— get auf ihm auf ihm — singet die Ehre, —

C. 1.

C. 2

Fl. 1.

Fl. 2

Ob. 1.

Ob. 2 Canto 2. und mein Geist freuet sich Gottes

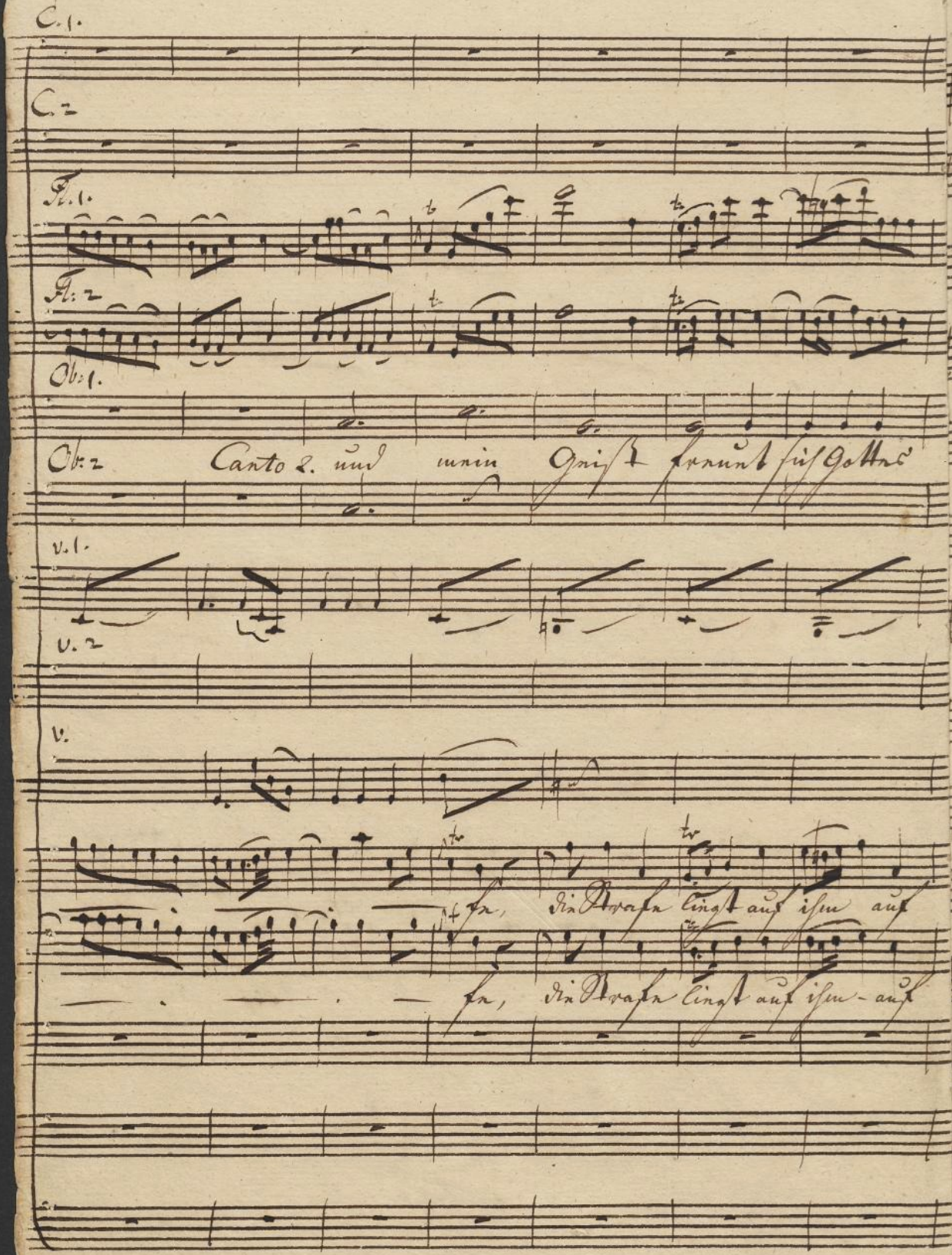
v. 1.

v. 2

v.

fe, die Strafe liegt auf ihm auf

fe, die Strafe liegt auf ihm - auf



C. 1.

C. 2

Fl. 1.

Fl. 2

Ob. 1.

Ob. 2 mei — nes sei — lan — des.

V. 1.

V. 2

V.

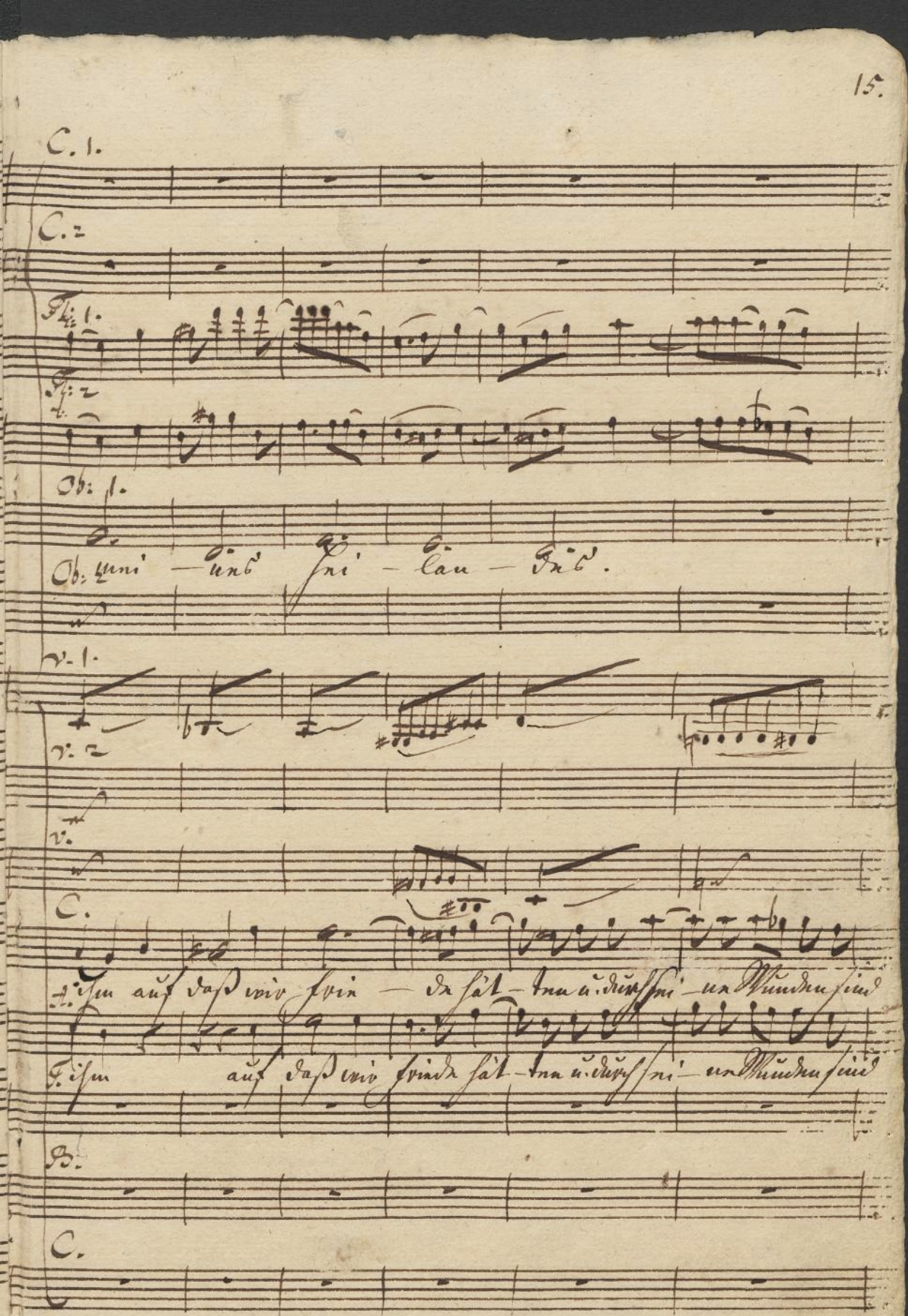
C.

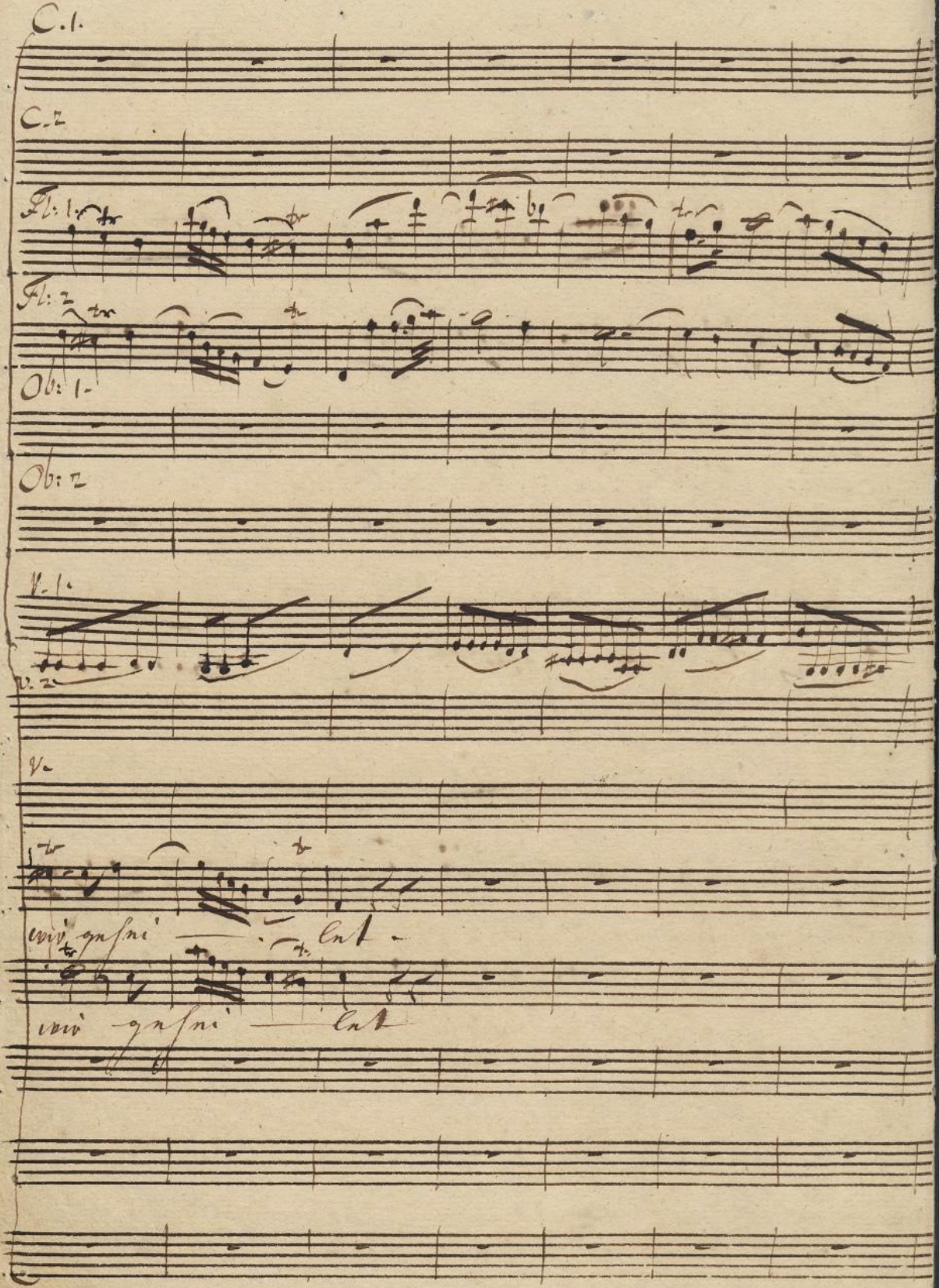
A. ihm auf daß wir frie — de hät — ten u. durch sei — ne Wunden sind

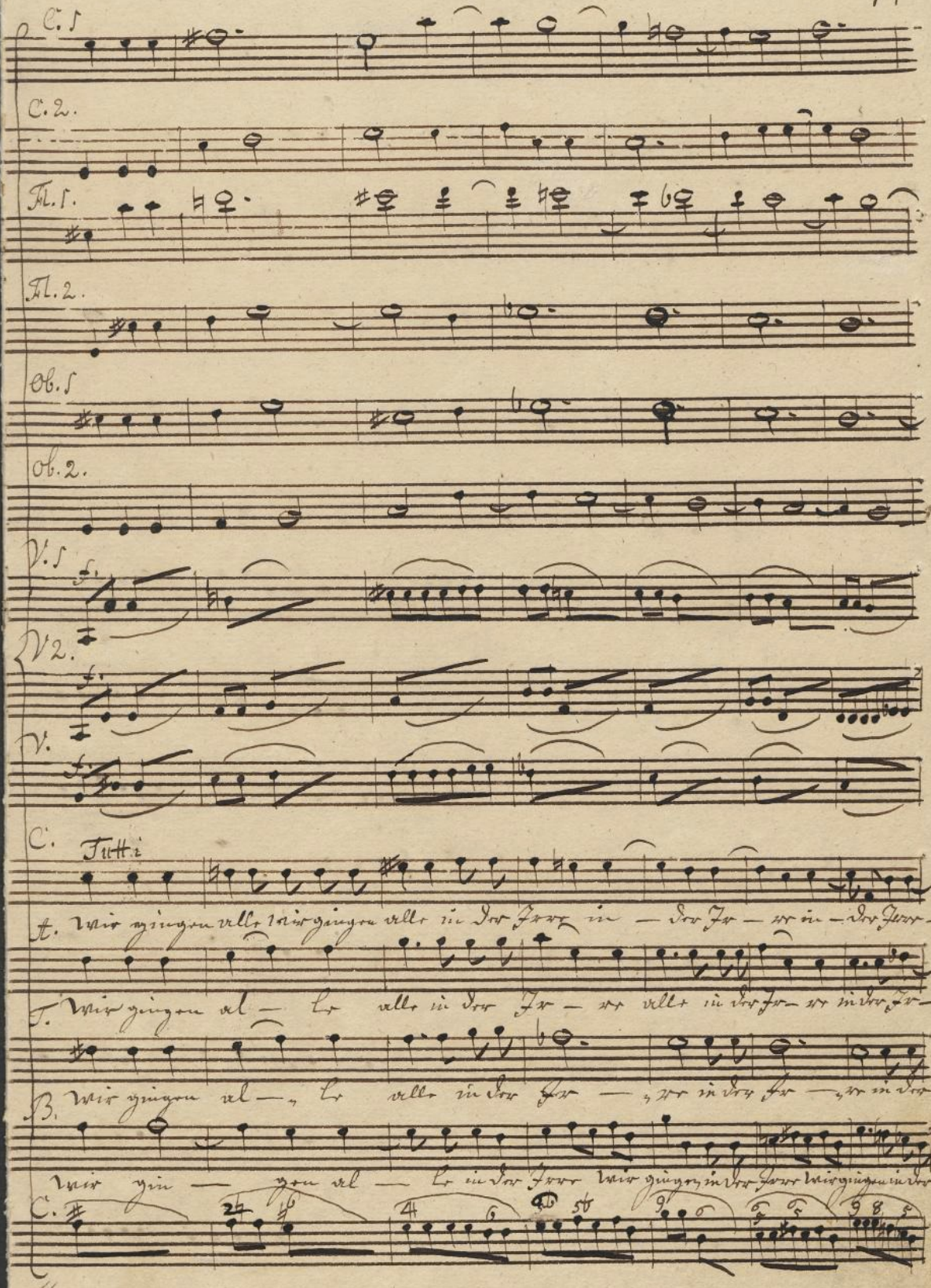
F. ihm auf daß wir friede hät — ten u. durch sei — ne Wunden sind

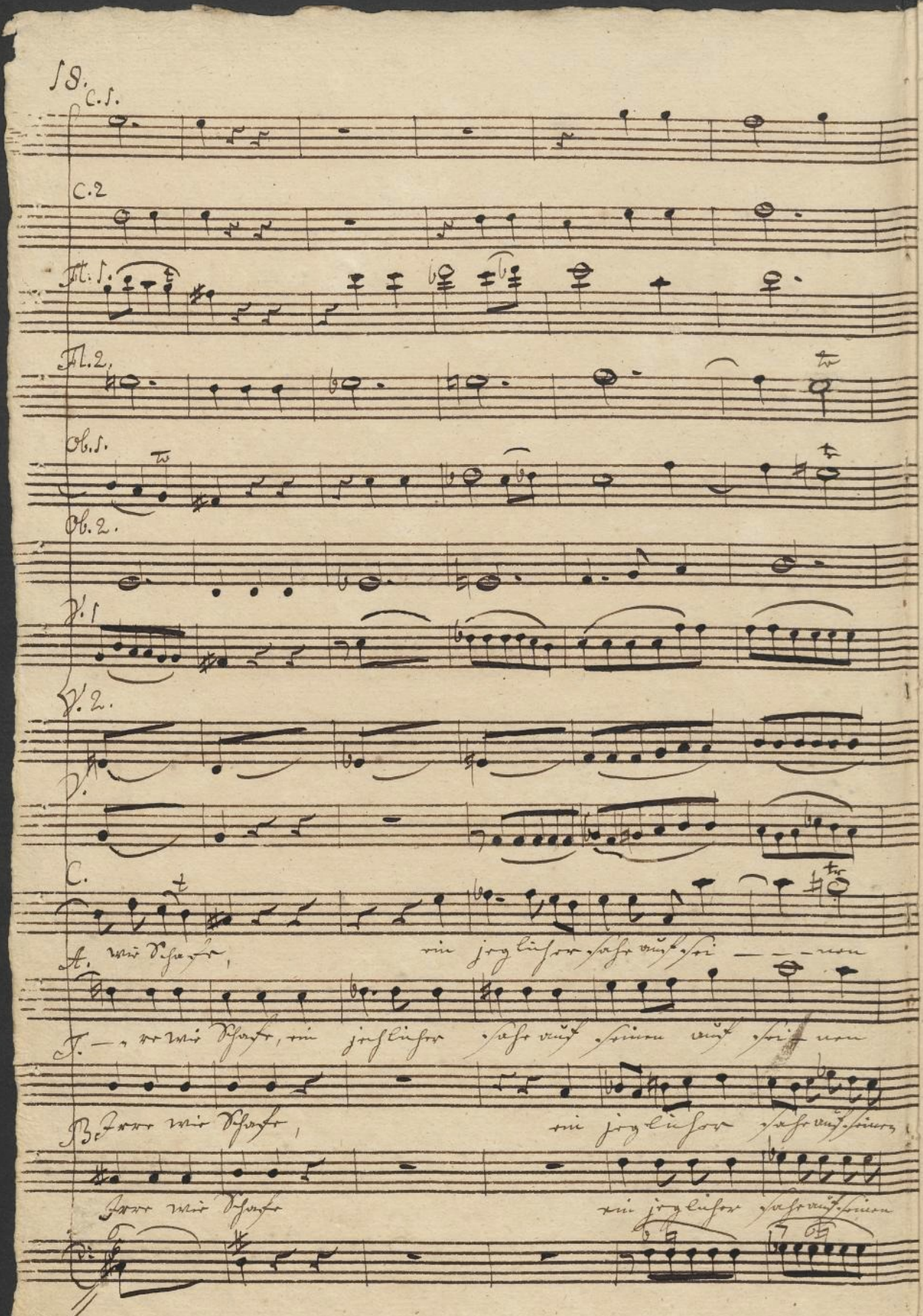
B.

C.




C.1.
C.2
Fl: 1.
Fl: 2
Ob: 1.
Ob: 2
V. 1.
V. 2
V.
wir gehei — let
wir gehei — let


C. 1
C. 2.
Fl. 1.
Fl. 2.
Ob. 1
Ob. 2.
V. 1
V. 2.
V.
C.
Tutti
A. Wir gingen alle wir gingen alle in der Irre in — der Ir — re in — der Irre —
T. Wir gingen al — le alle in der Ir — re alle in der Ir — re in der Ir —
B. Wir gingen al — le alle in der Ir — re in der Ir — re in der
Wir gin — gen al — le in der Irre wir gingen in der Irre wir gingen in der
C.



C. 1.

C. 2

Fl. 1.

Fl. 2.

Ob. 1.

Ob. 2.

V. 1

V. 2.

V.

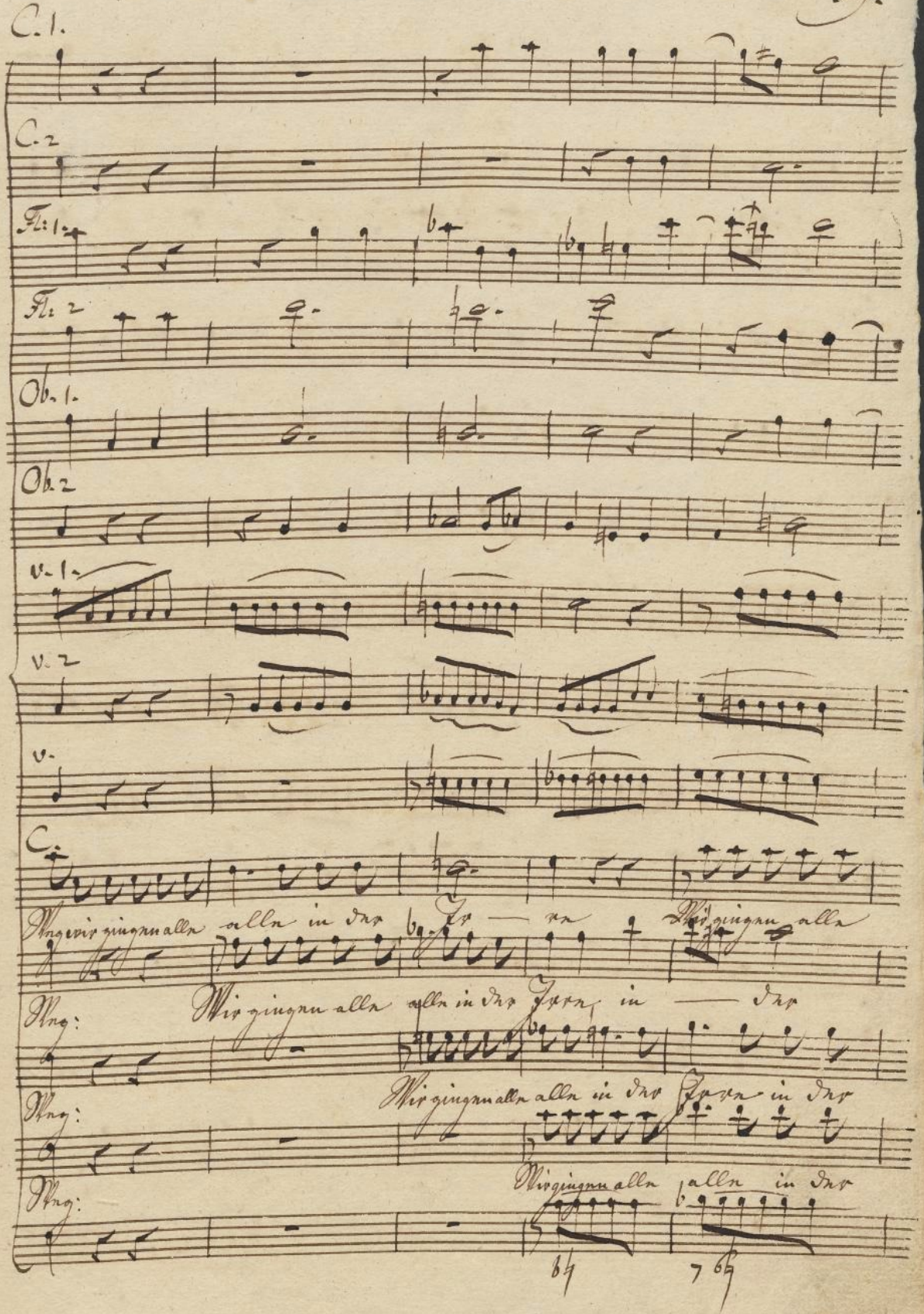
C.

A. wie Schafe, ein jeglicher sahe auf sei — — nen

T. — re wie Schafe, ein jeglicher sahe auf seinen auf sei — nen

B. Irre wie Schafe, ein jeglicher sahe auf seinen

Irre wie Schafe ein jeglicher sahe auf seinen


C. 1.
C. 2
Fl: 1.
Fl: 2
Ob. 1.
Ob. 2
v. 1.
v. 2
v.
C.
Weg wir gingen alle alle in der Ir — re Wir gingen alle
Weg: Wir gingen alle alle in der Irre in — der
Weg: Wir gingen alle alle in der Irre in der
Weg: Wir gingen alle alle in der

C. 1.

C. 2

Fl. 1.

Fl. 2

Ob. 1

Ob. 2

V. 1

V. 2

V

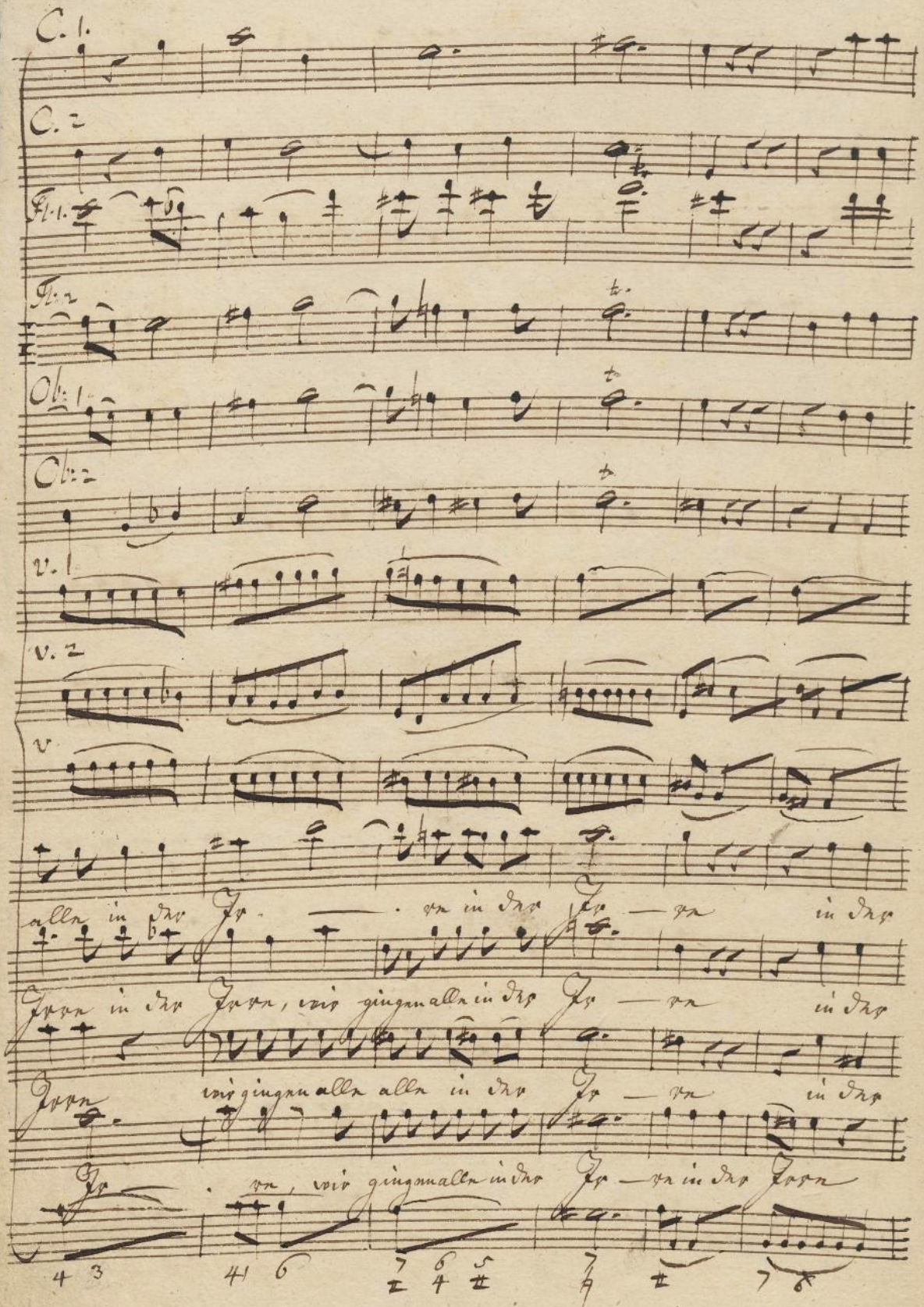
alle in der Ir — re in der Ir — re in der

Irre in der Irre, wir gingen alle in der Ir — re in der

Irre wir gingen alle alle in der Ir — re in der

Ir — re, wir gingen alle in der Ir — re in der Irre

4 3 4 6 7 6 5 7 7 6



C. 1.

C: 2

Fl. 1

Fl: 2

Ob. 1.

Ob: 2

v. 1.

v. 2

v.

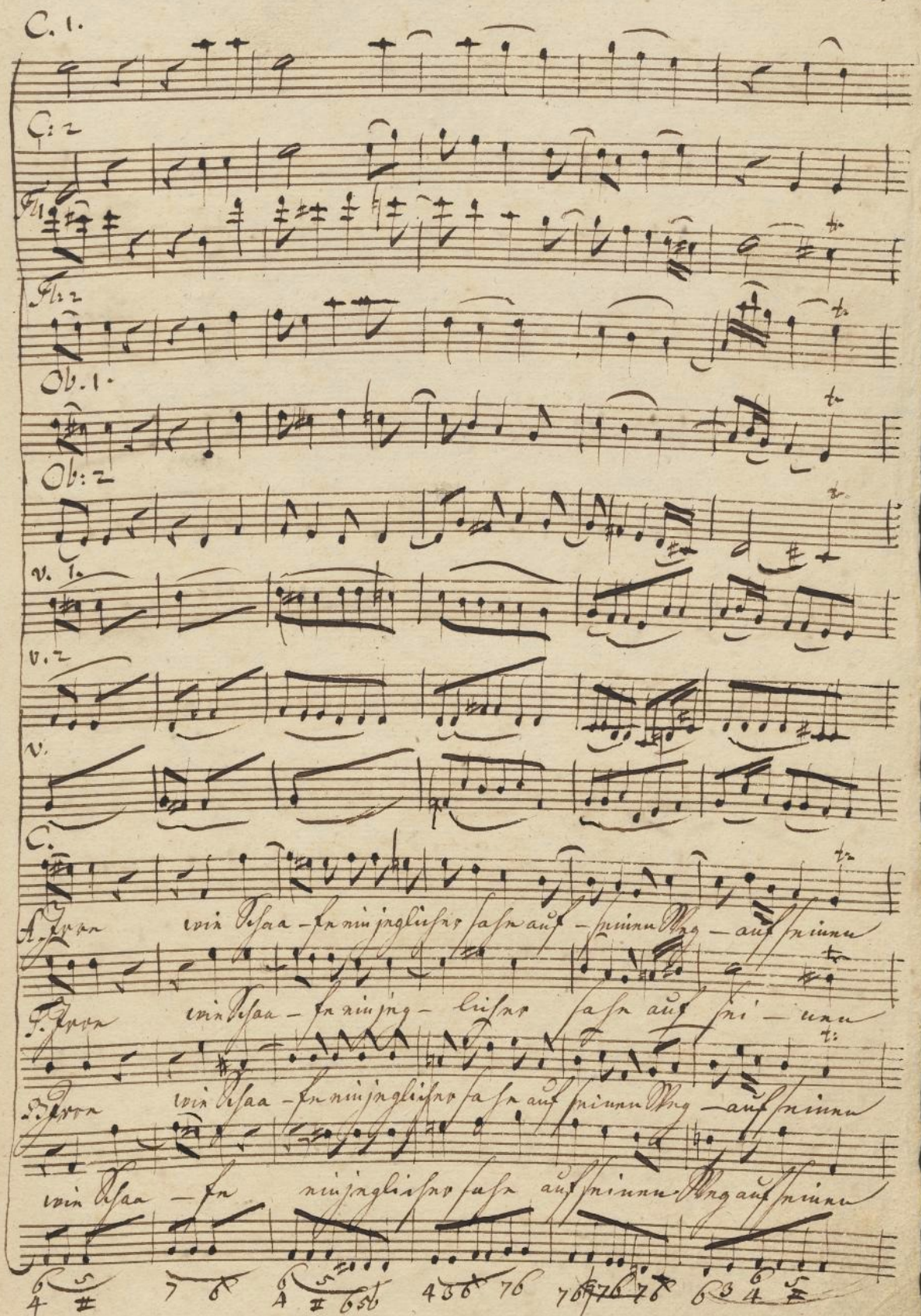
C.

A. Irre wie Schaa - fe ein jeglicher sahe auf - seinen Weg - auf seinen

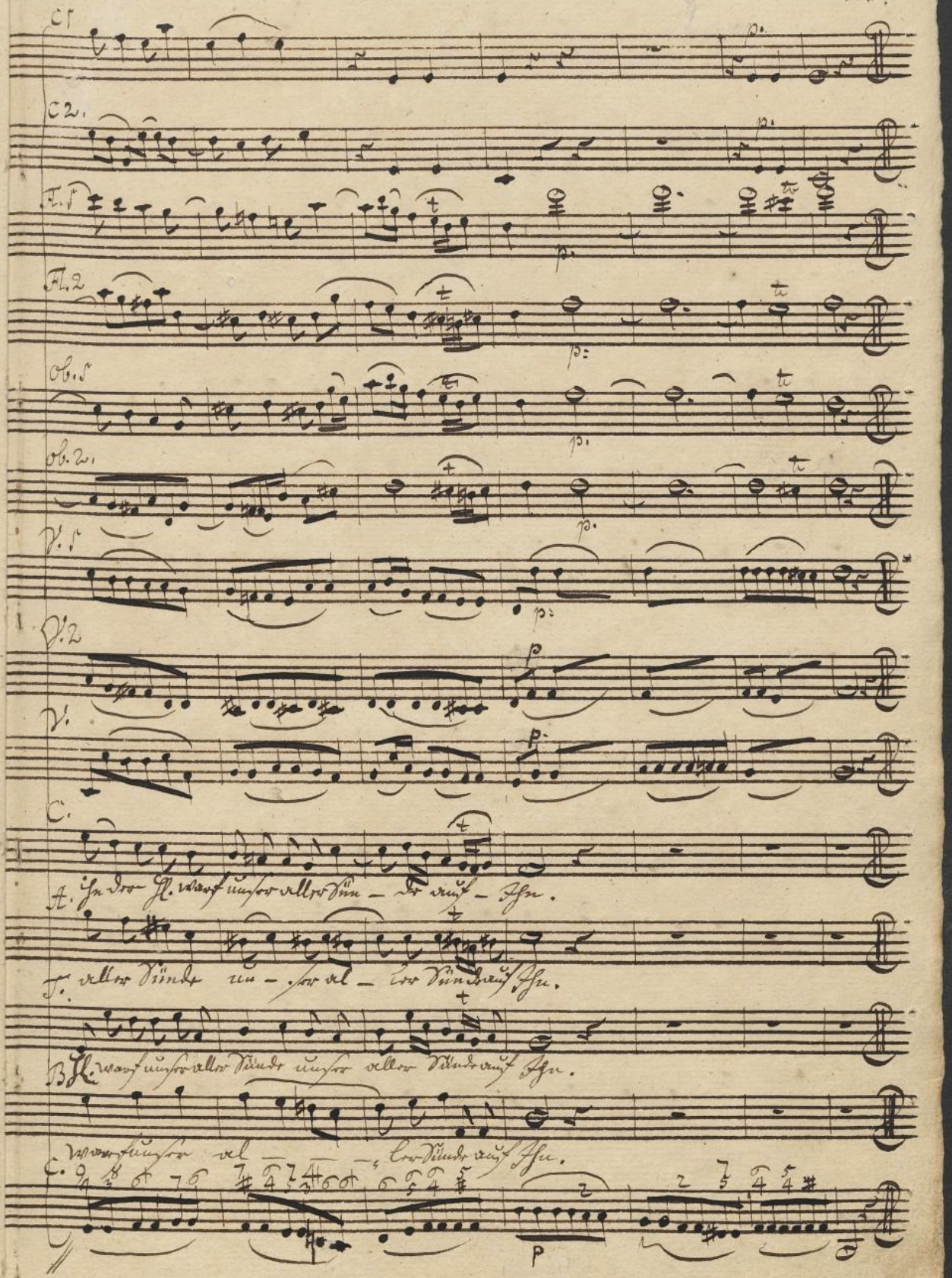
F. Irre wie Schaa - fe ein jeg - licher sahe auf sei - nen

B. Irre wie Schaa - fe ein jeglicher sahe auf seinen Weg - auf seinen

wie Schaa - fe ein jeglicher sahe auf seinen Weg auf seinen

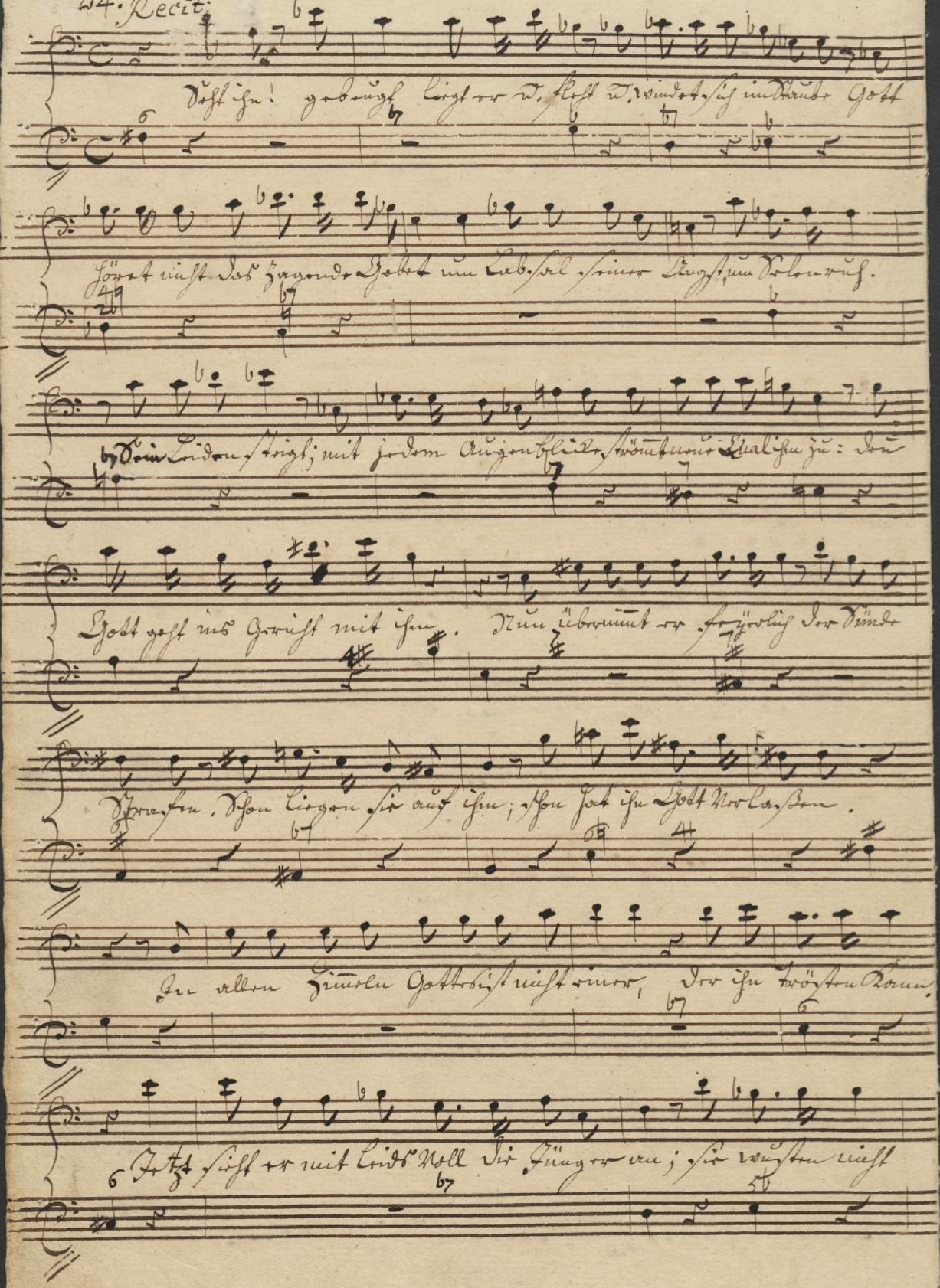


C. 1
C. 2
Fl. 1
Fl. 2
Ob. 1
Ob. 2
V. 1
V. 2
Va
aber aber
Der Herr warf unser aller Sünde auf
aber aber
Der Herr warf unser
aber aber
Der
aber aber
Der Herr warf unser aller Sünde auf ihn
Der Herr

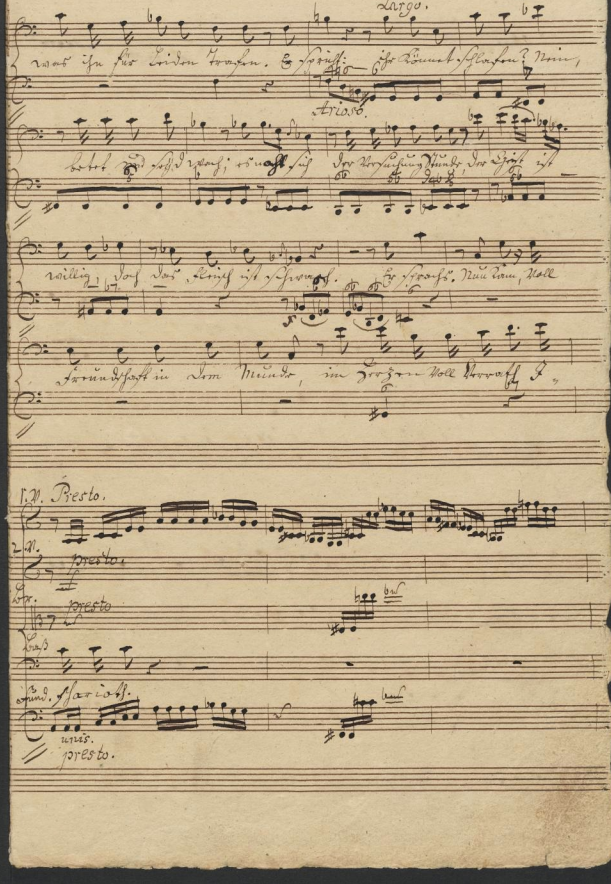

C1
C2.
Fl.1
Fl.2
Ob.1
Ob.2.
V.1
V.2
V.
C.
A. In der Hl. warf unser aller Sün – de auf – Ihn.
T. aller Sünde un – ser al – ler Sünde auf Ihn.
B. Hl. warf unser aller Sünde unser aller Sünde auf Ihn.
warf unser al – – – ler Sünde auf Ihn.
C.

Fl. Illert.

24. Recit.



Largo.



Den Menschenfreund wilst du verrathen?

unis.

Largo

crescendo.

Largo

crescendo.

largo

crescen:

Largo

Den Heiligen, den Heiligen den dein Gewissen kennt?

Largo.

crescendo.

crescendo.

Presto.

pzesto

crescendo

presto.

presto.

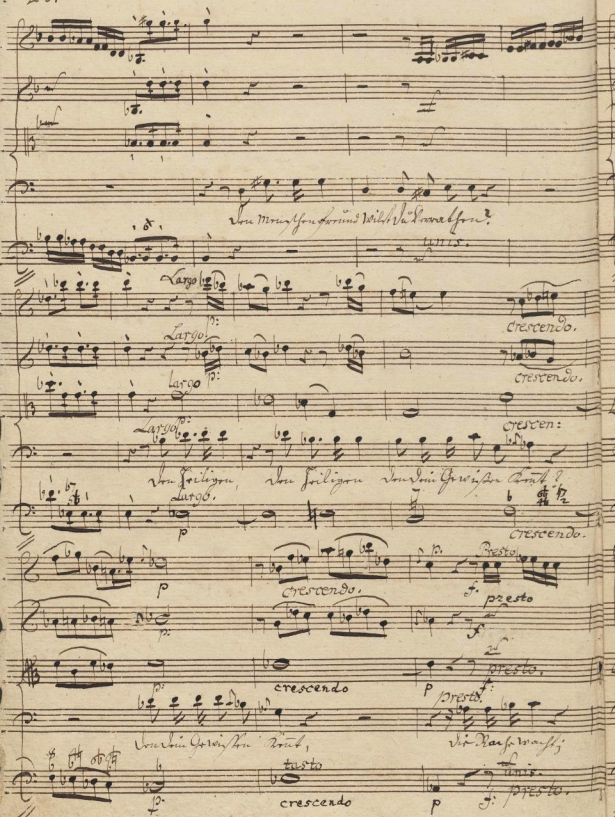
Den dein Gewissen kennt, die Rache wacht;

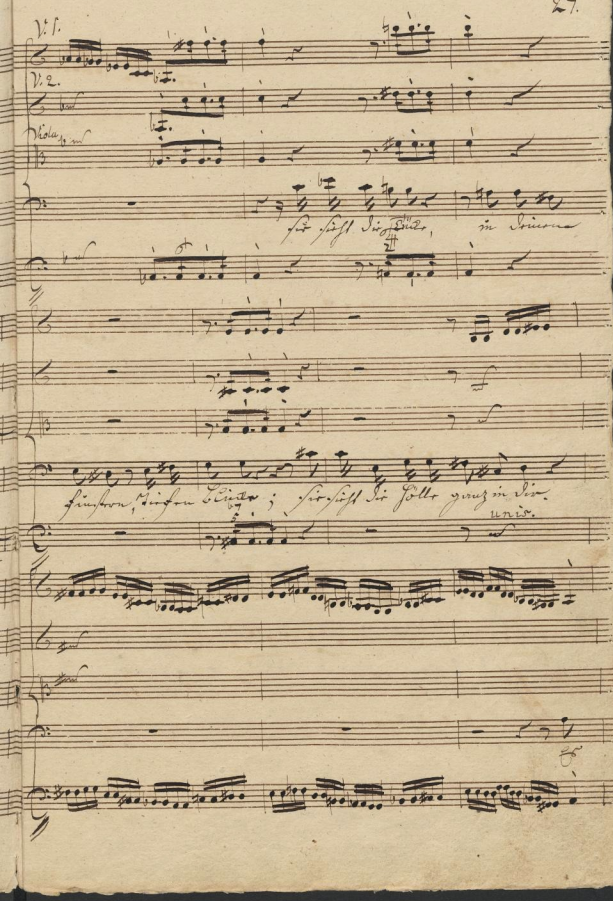
tasto

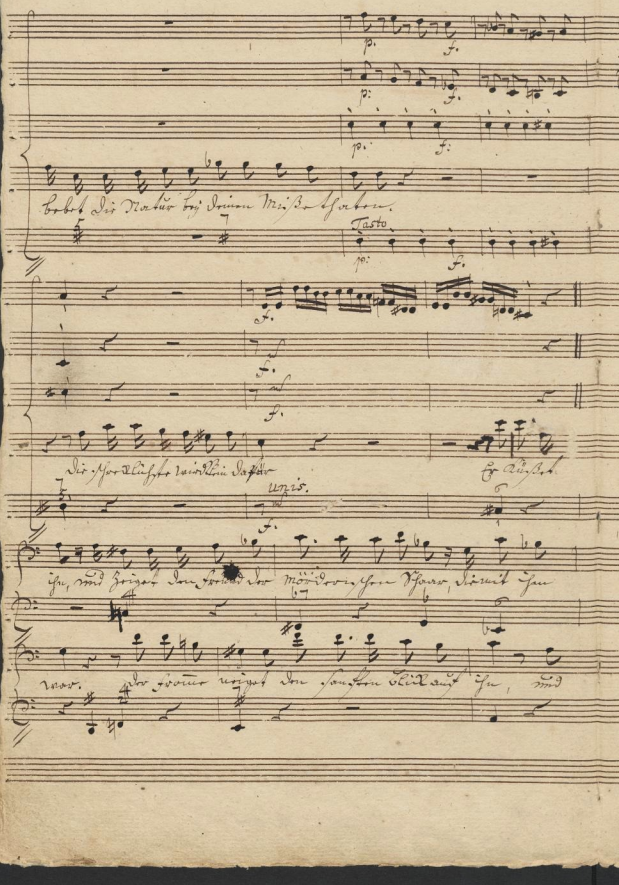
crescendo

unis.

presto.




V. 1.
V. 2.
Viola
sie sieht die Lücke, in deinem
finstern, tiefen Blicke; sie sieht die Hölle ganz in dir.
unis.


Tasto.
Unis.

Arioso.

spricht: Freund, warum bist du kommen?

poco Andante.

Aria

V. 1.

Andante Grazioso.

V. 2.

Viola.

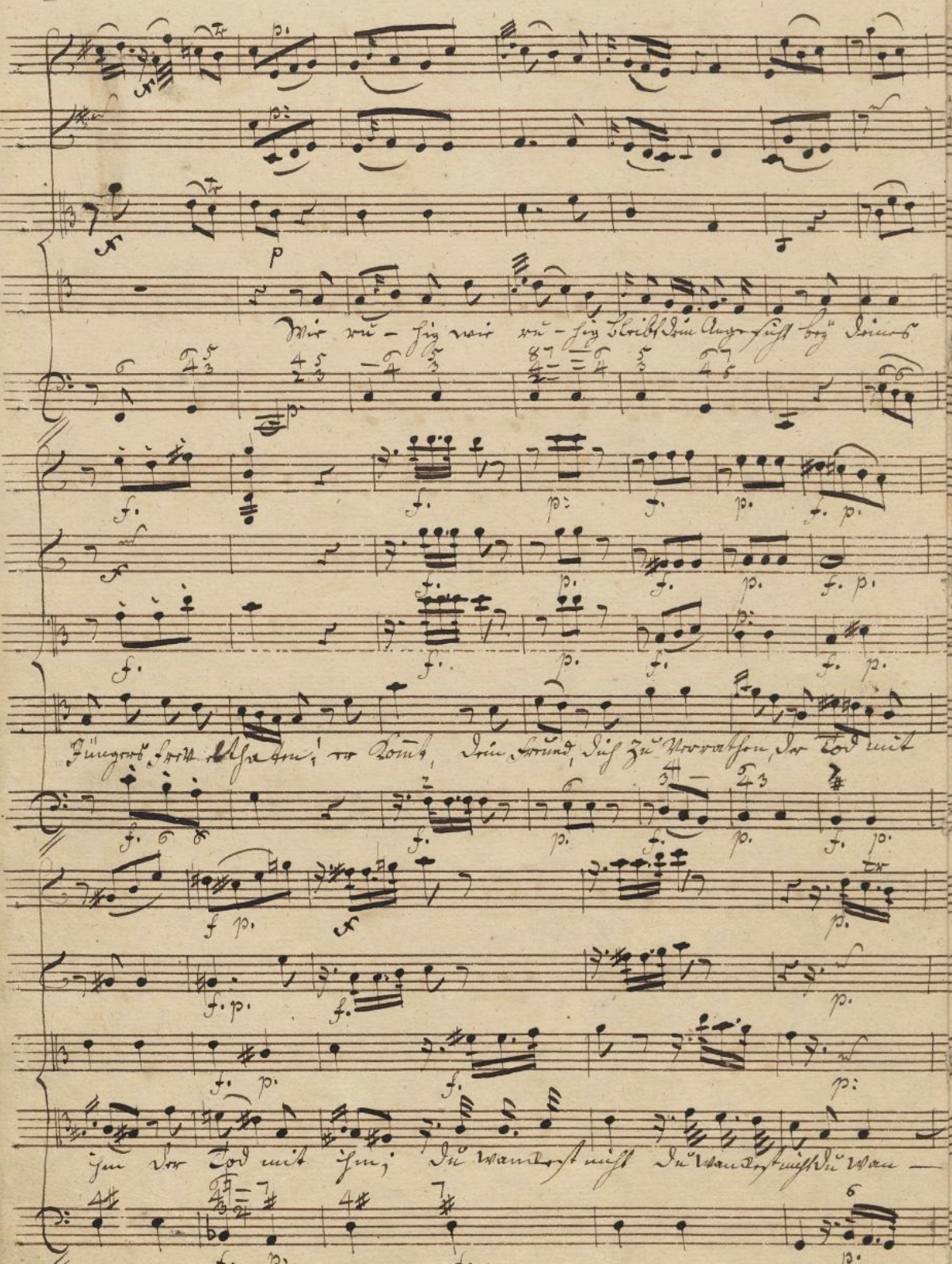
Tenore. Michel

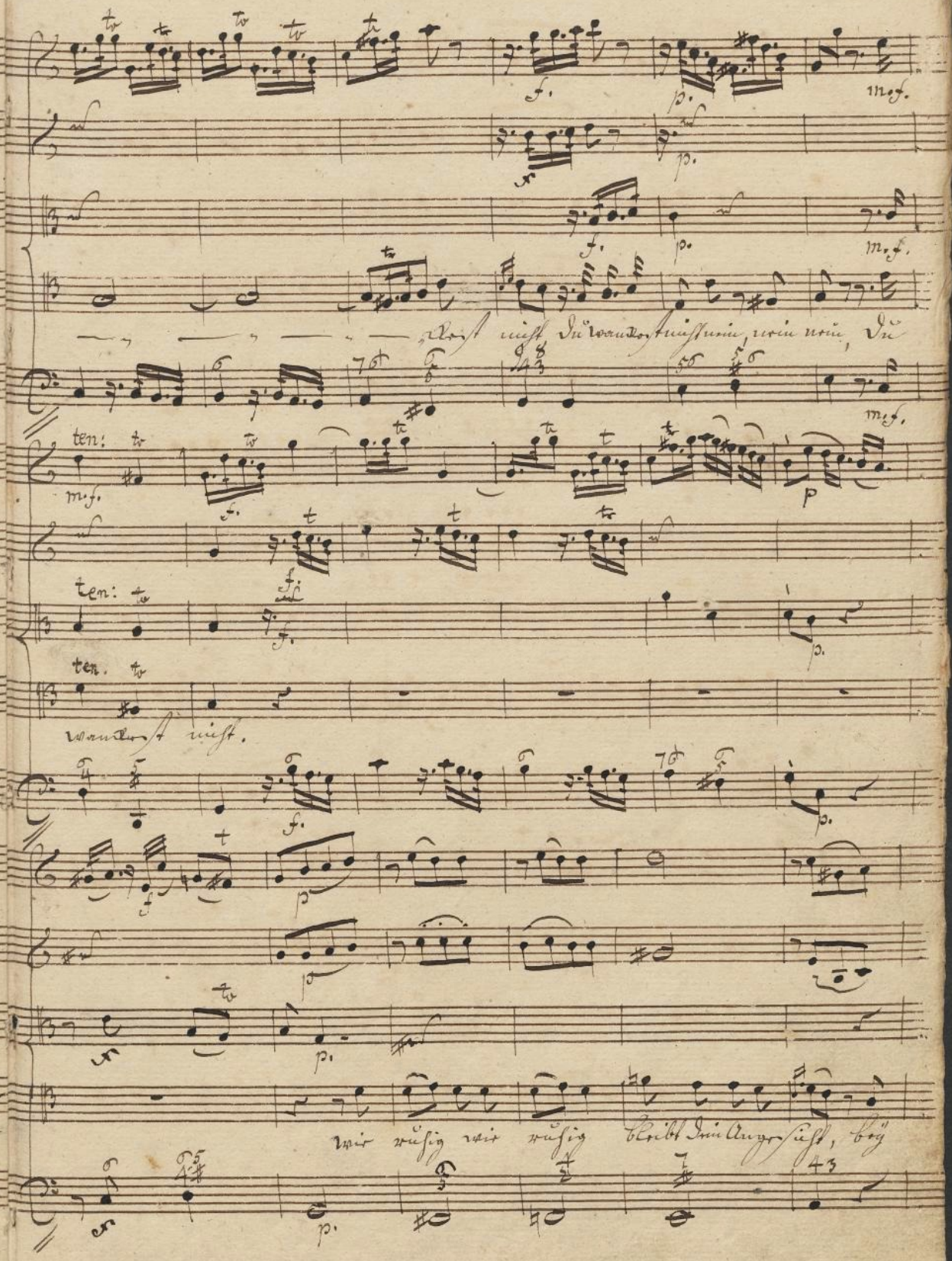
Cont:

Wie ru - hig wie ru - hig bleibt dein Auge sicht bey deines

Jüngers Frevelthaten; er kommt, dein Freund, dich zu verrathen, der Tod mit

ihm der Tod mit ihm; du wankest nicht du wankest nicht du wan —



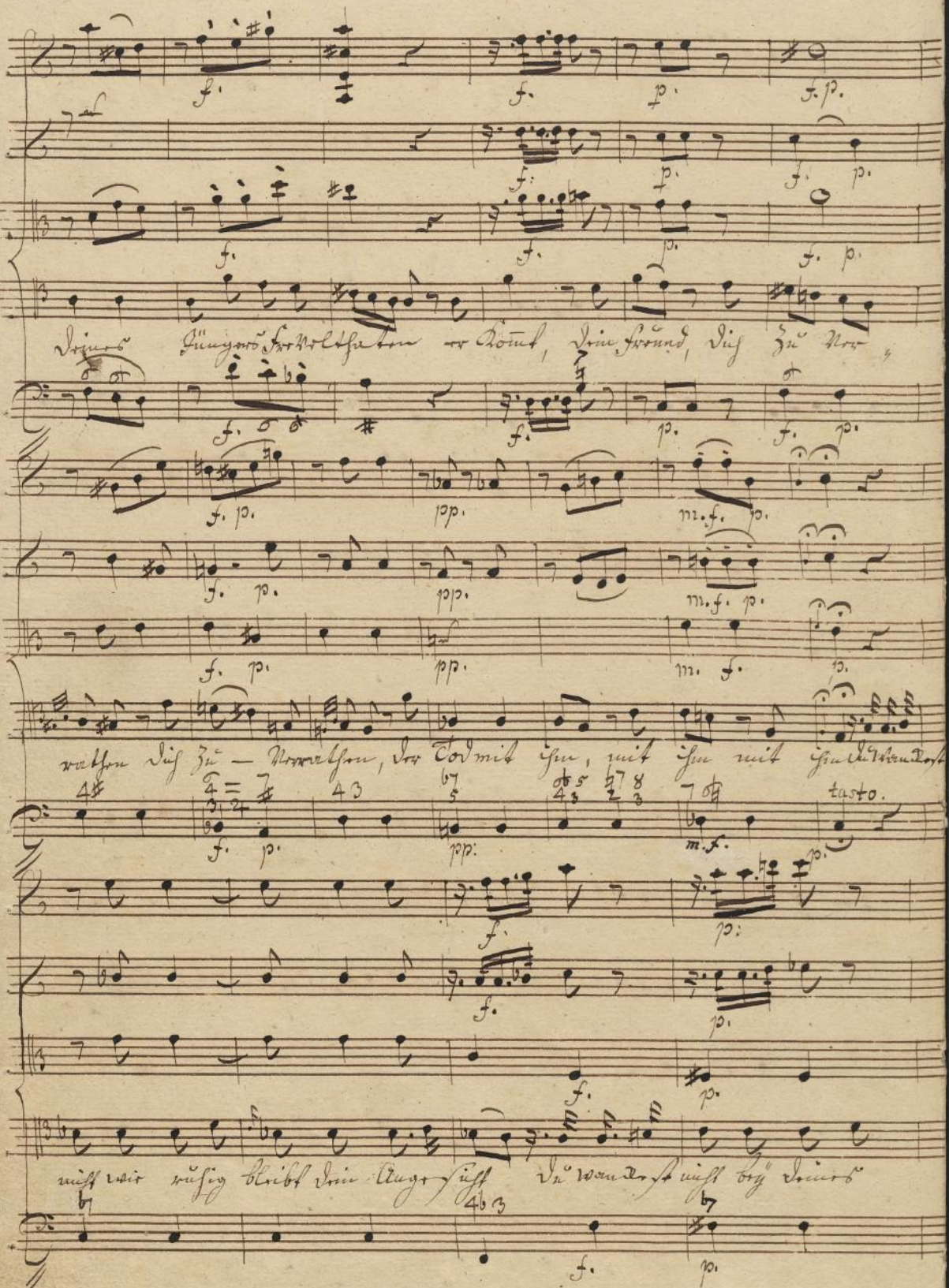

ten:
ten:
ten.
wankest nicht.
wie ruhig wie ruhig bleibt dein Angesicht, bey

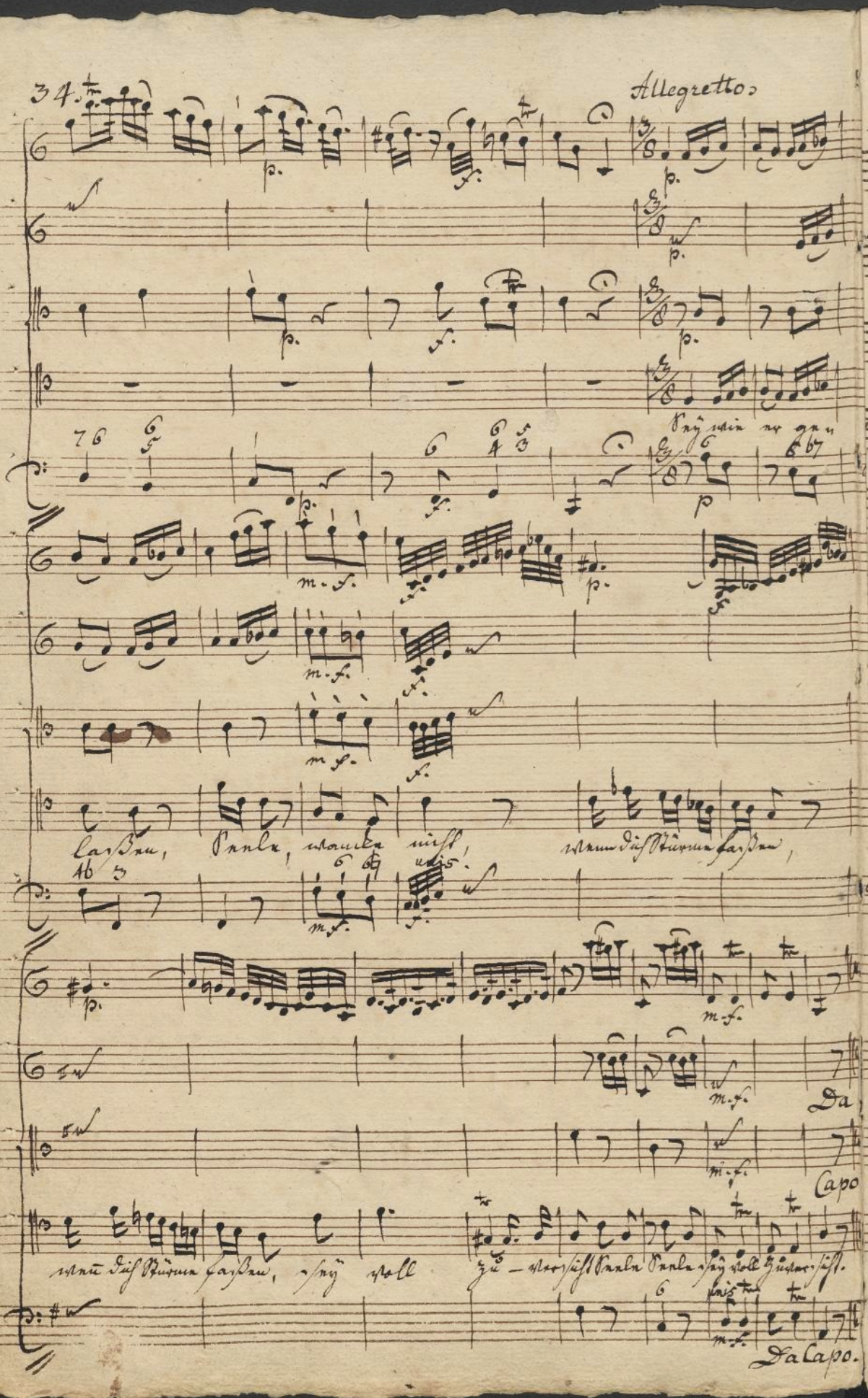
deines Jüngers Frevelthaten er kommt, dein Freund, dich zu ver-

rathen dich zu — verrathen, der Tod mit ihm, mit ihm mit ihm du wanckest

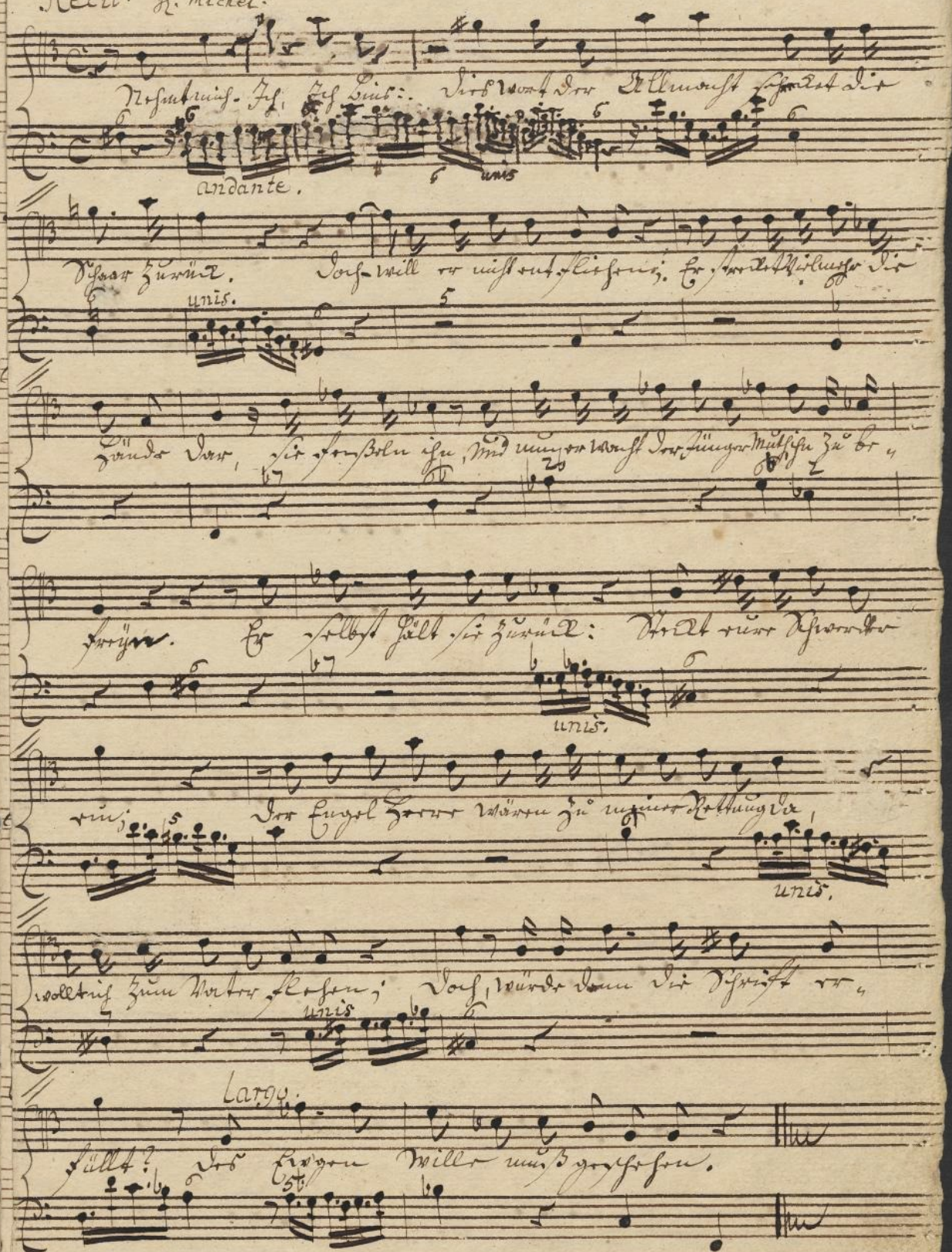
tasto.

nicht wie ruhig bleibt dein Auge sicht du wanckest nicht bey deines




34.
Allegretto.
Da
Capo
Da Capo.

Recit: H. Michel.



Arioso.

Largo

Largo.

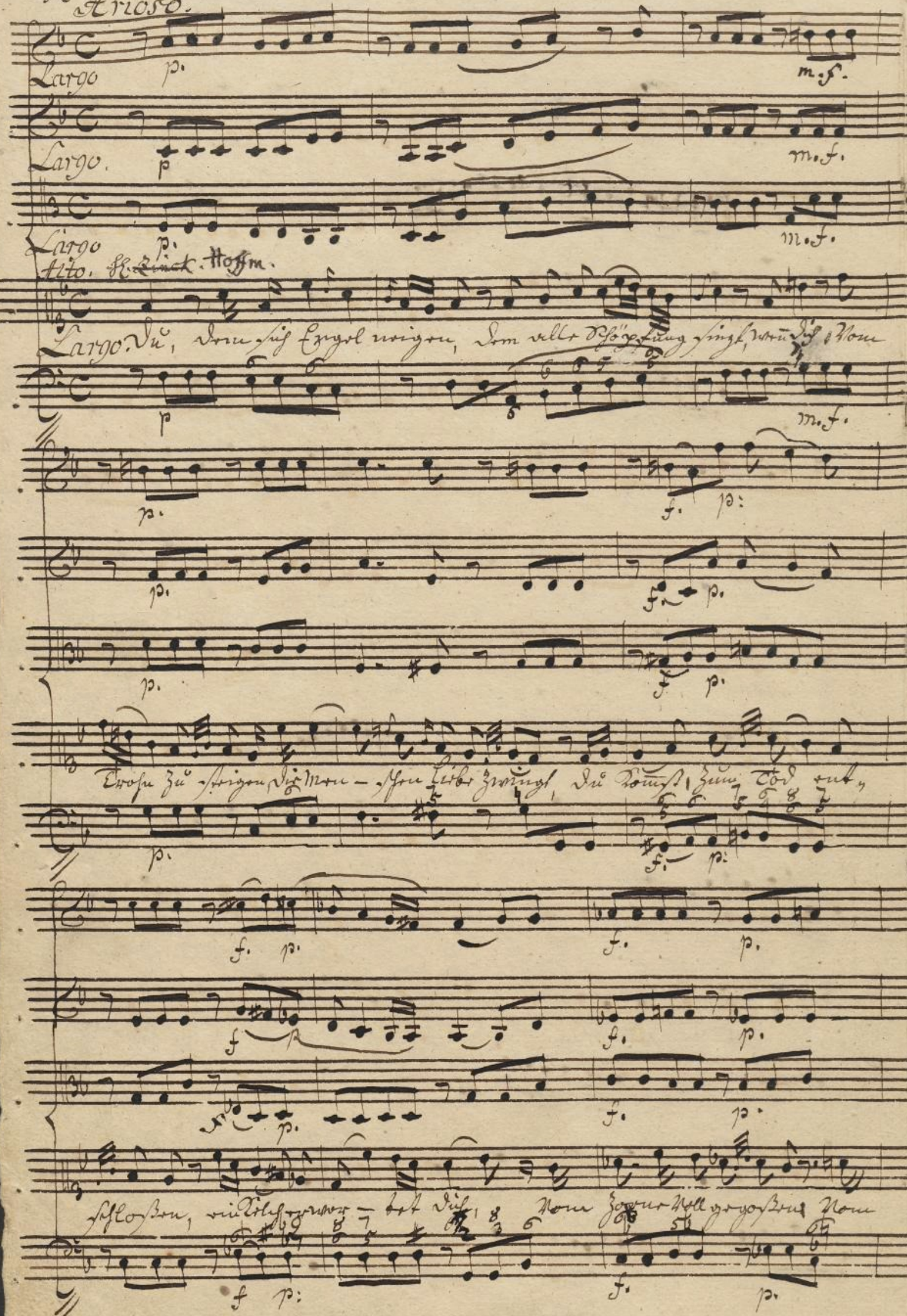
Largo

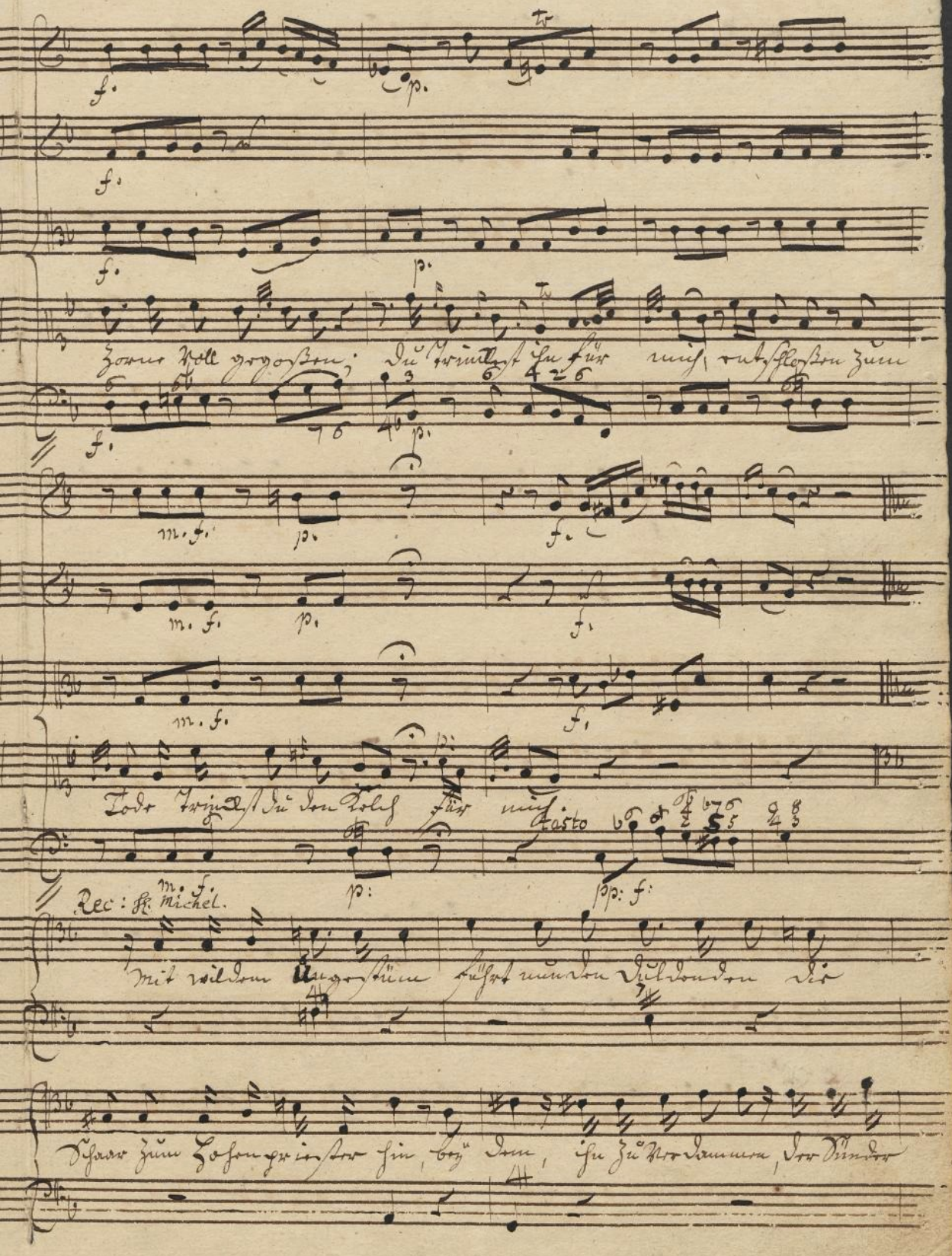
Alto. H. ~~Zinck~~. Hoffm.

Largo. Du, dem sich Engel neigen, dem alle Schöpfung singt, wenn dich Vom

Trohn zu steigen, die Men – schen Liebe zwingt, du kommst, zum Tod ent-

schloßen, ein Kelch erwor – bet dich, Vom Zorne voll gegoßen Vom




Zorne voll gegoßen; du trinkest ihn für mich, entschloßen zum
Tode trinkst du den Kelch für mich.
Tasto
Rec: H. Michel.
Mit wildem Ungestüm führt nun den Duldenden die
Schaar zum Hohenpriester hin, bey dem, ihn zu verdammen, der Sünder

Volck versammlet war. Der muthige Petrus nur erkühnt sich ihm zu folgen, die andern alle

Presto, arioso.

p.

p.

p.

H. Wreden.

fliehn. O Petrus Petrus folge nicht O Petrus fol — ge

p.

nicht die Jünger flohen, fliehe mit, fliehe mit, fliehe mit O Petrus

m. f.

m. f.

fliehe fliehe mit folge nicht folge nicht, nein, fliehe fliehe

m. f.

p.

f.

mit dem Barße

f.

mit, die Jünger flohen fliehe mit Petrus fliehe fliehe mit.

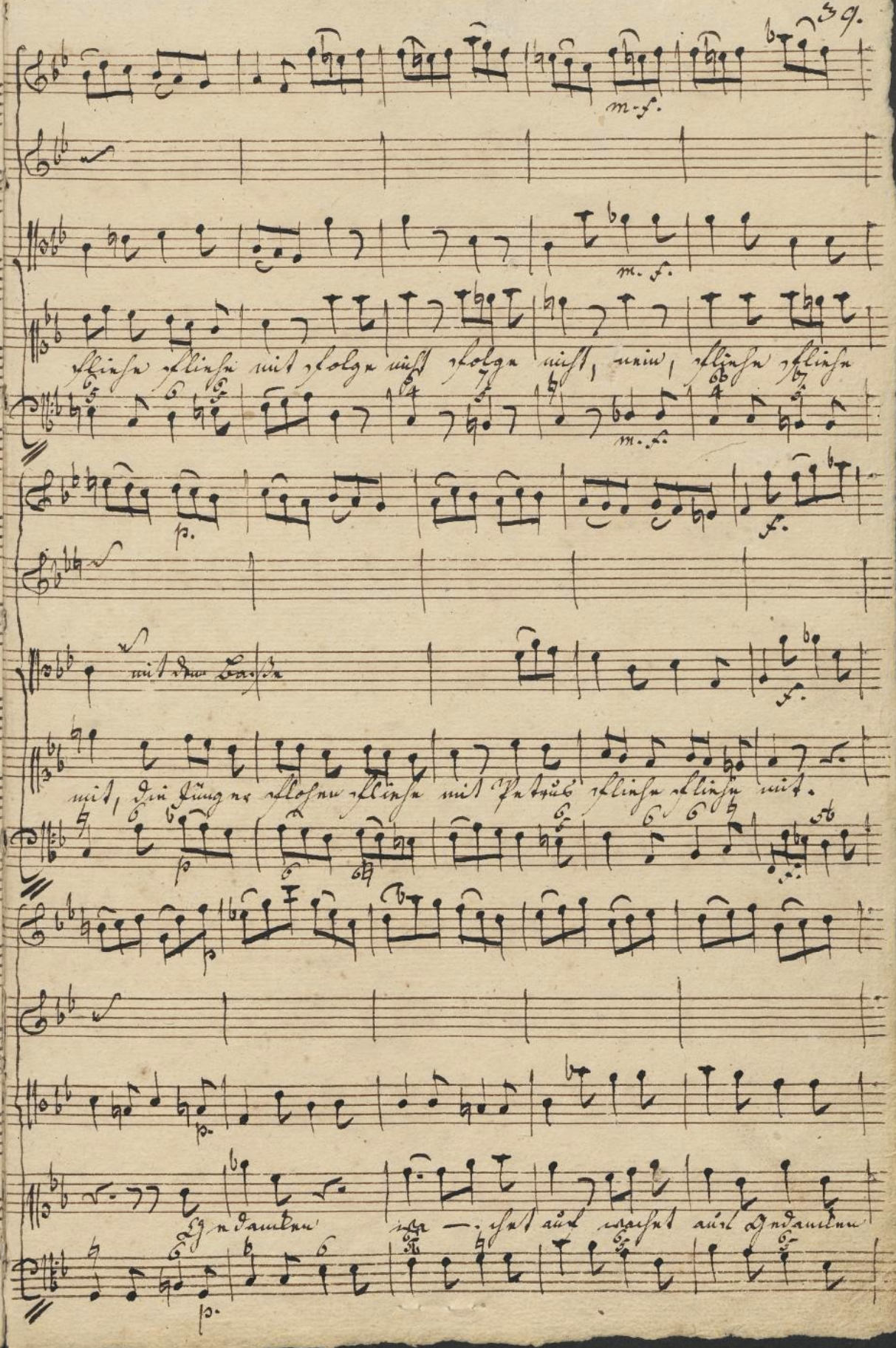
p

p

p.

Gedanken wa — chet auf wachet auf Gedanken

p.



m.f.

m.for.

m.for.

wachet auf und war - - - - net ihn warnt ihn

m.f.

Larghetto.

p.

p.

p

warnt ihn!

O du sein En - gel hin -

unis.

Larghetto.

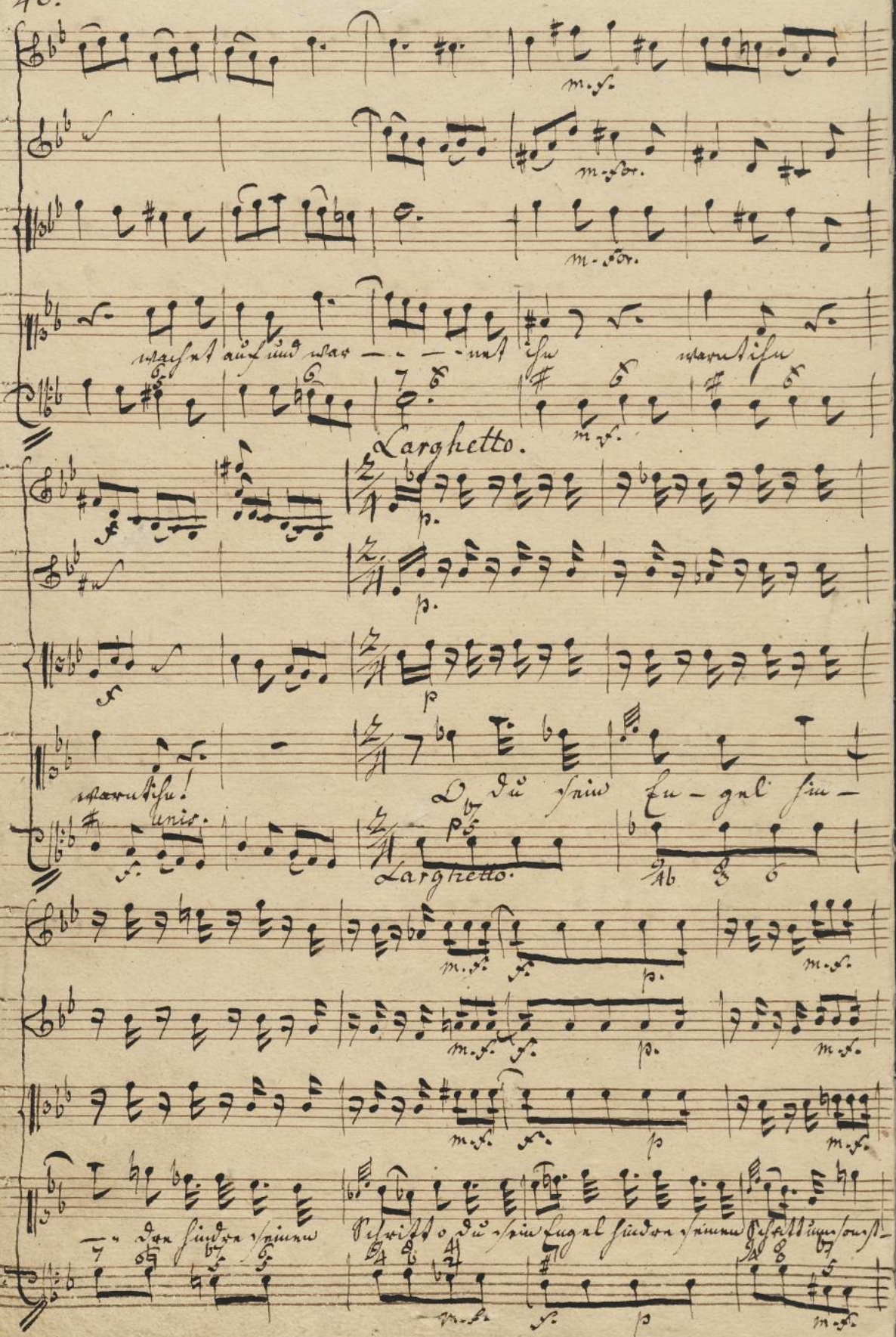
m.f. f. p. m.f.

m.f. f. p. m.f.

m.f. f. p m.f.

- dre hindre seinen Schritt o du sein Engel hindre seinen Schritt umsonst -

m.f. f. p m.f.



V. 1.

V. 2.

Viola

Rec. H. Michel

Nun stehen Zeugen auf und sprechen, zum Verrathge-

dungen, verworfne Lästerungen und Lügen gegen ihn.

Voll Majestät und göttlich hoher Würde steht der unschuldsvolle

a tempo.

da und spricht: Ja, ich bin Christus, ich bin

allegretto.

Rec:

Gottes Sohn, und einst halt ich von meines Vaters-

unis:

Thron auch über euch auch über euch Gericht

Der tollen Mordsucht Stimmen steigen gen Himmel an:

Ihr habts gehört, laßt seine Worte zeugen, er lästert

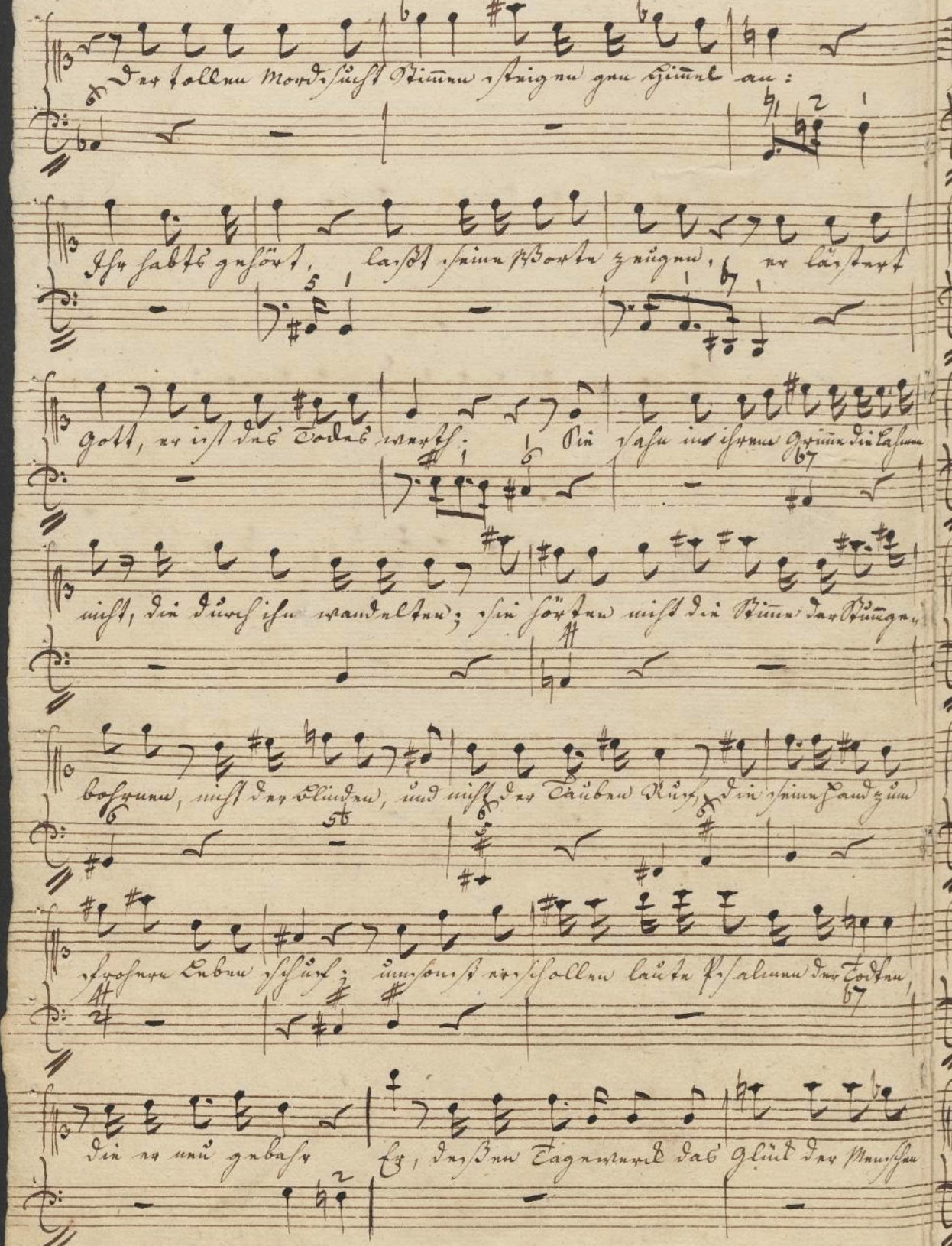
Gott, er ist des Todes werth. Sie sahn in ihrem Grimme die Lahmen

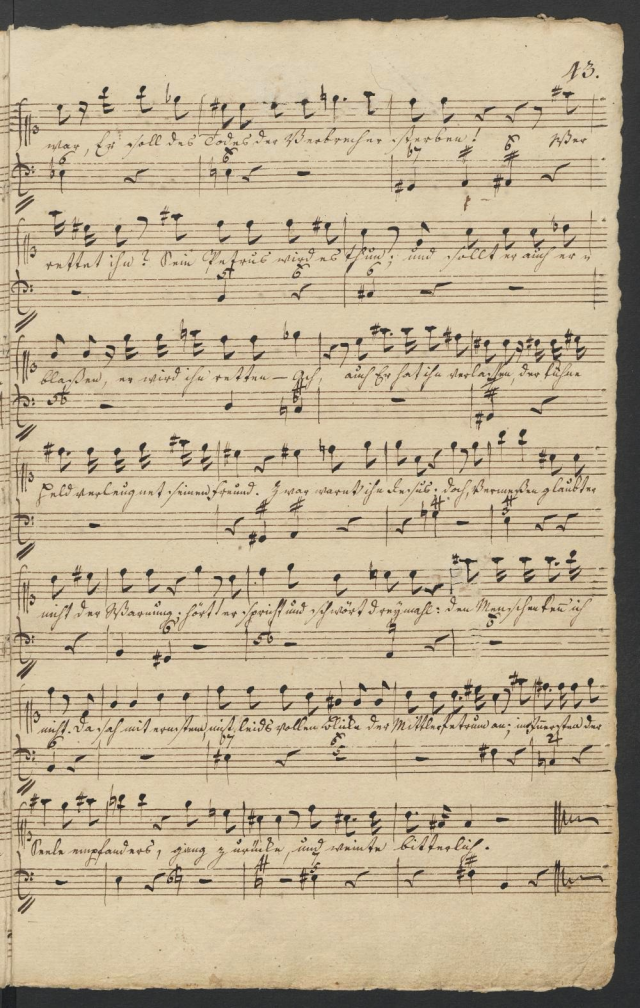
nicht, die durch ihn wandelten; sie hörten nicht die Stimme der Stumme-

bohrnen, nicht der Blinden, und nicht der Tauben Ruf, die seine Hand zum

frohern Leben schuf; umsonst erschollen laute Psalmen der Todten,

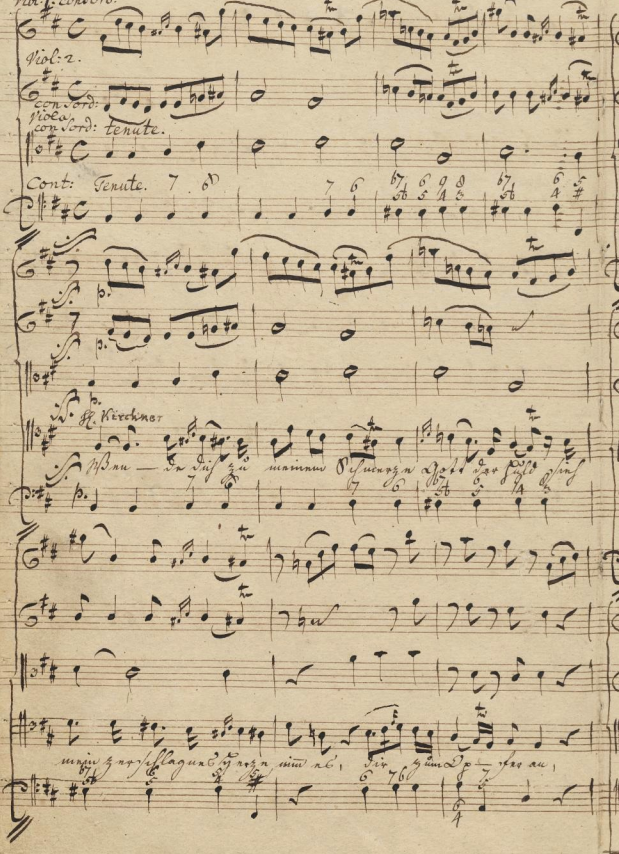
die er neu gebahr Er, dessen Tagewerk das Glück der Menschen

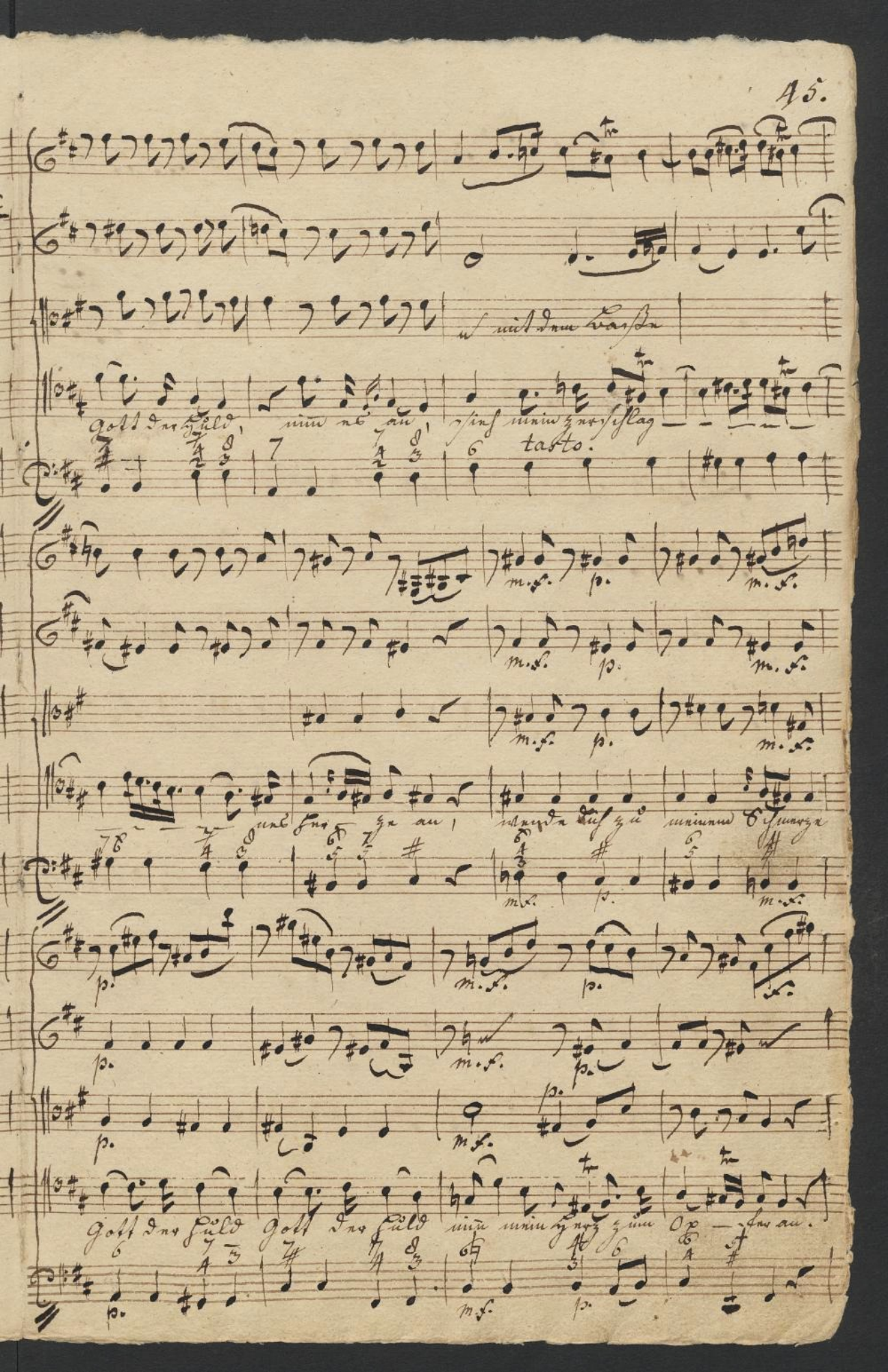




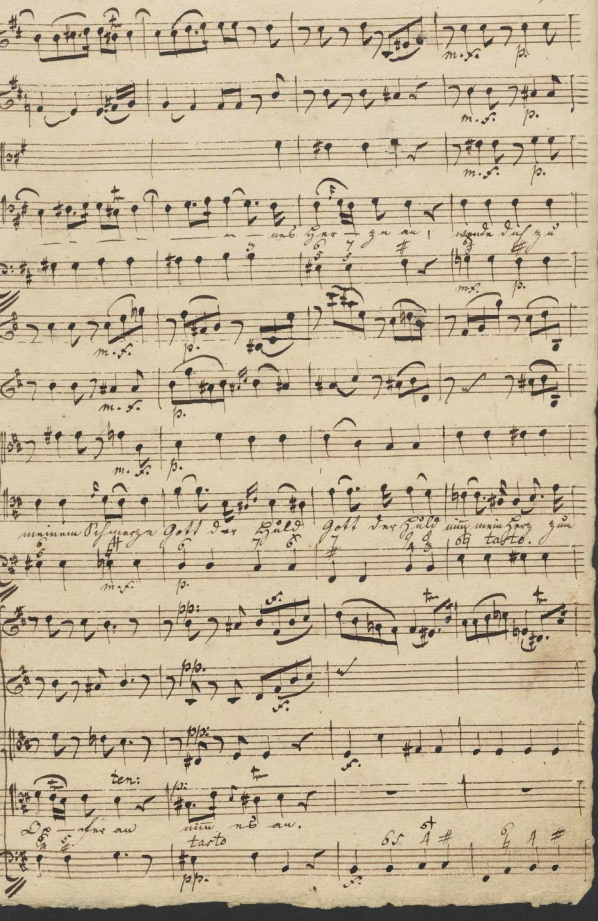
44.

Aria adagio.




mit dem Basse
Gott der Huld, nim es an, sieh mein Herzschlag
tasto.
m.f.
p.
Gott der Huld Gott der Huld nim mein Herz zum Op — fer an.

tasto.


m. sf. p.
m. sf. p.
m. sf. p.
m. sf. p.
m. sf. p.
m. sf. p.
m. sf. p.
m. sf. p.
ten: p.
sf
pp.

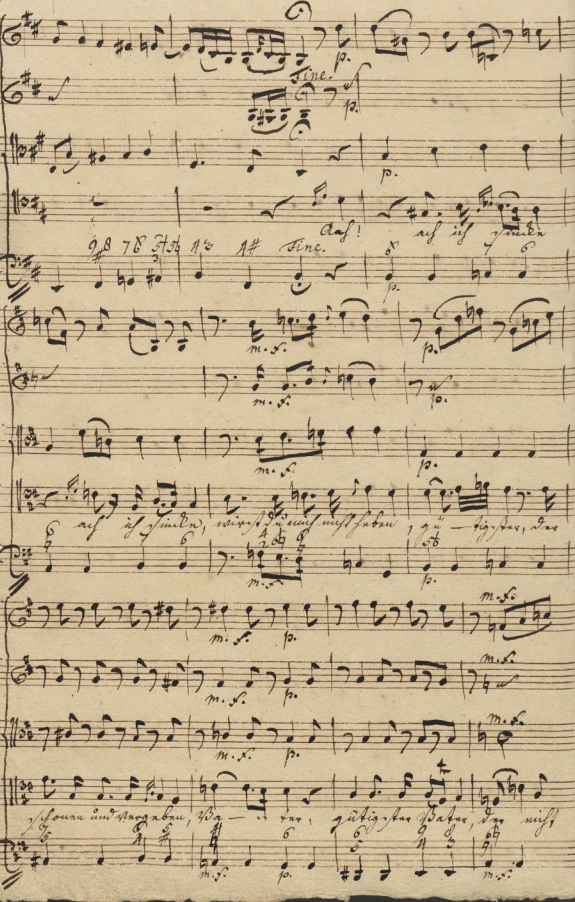
Fine.

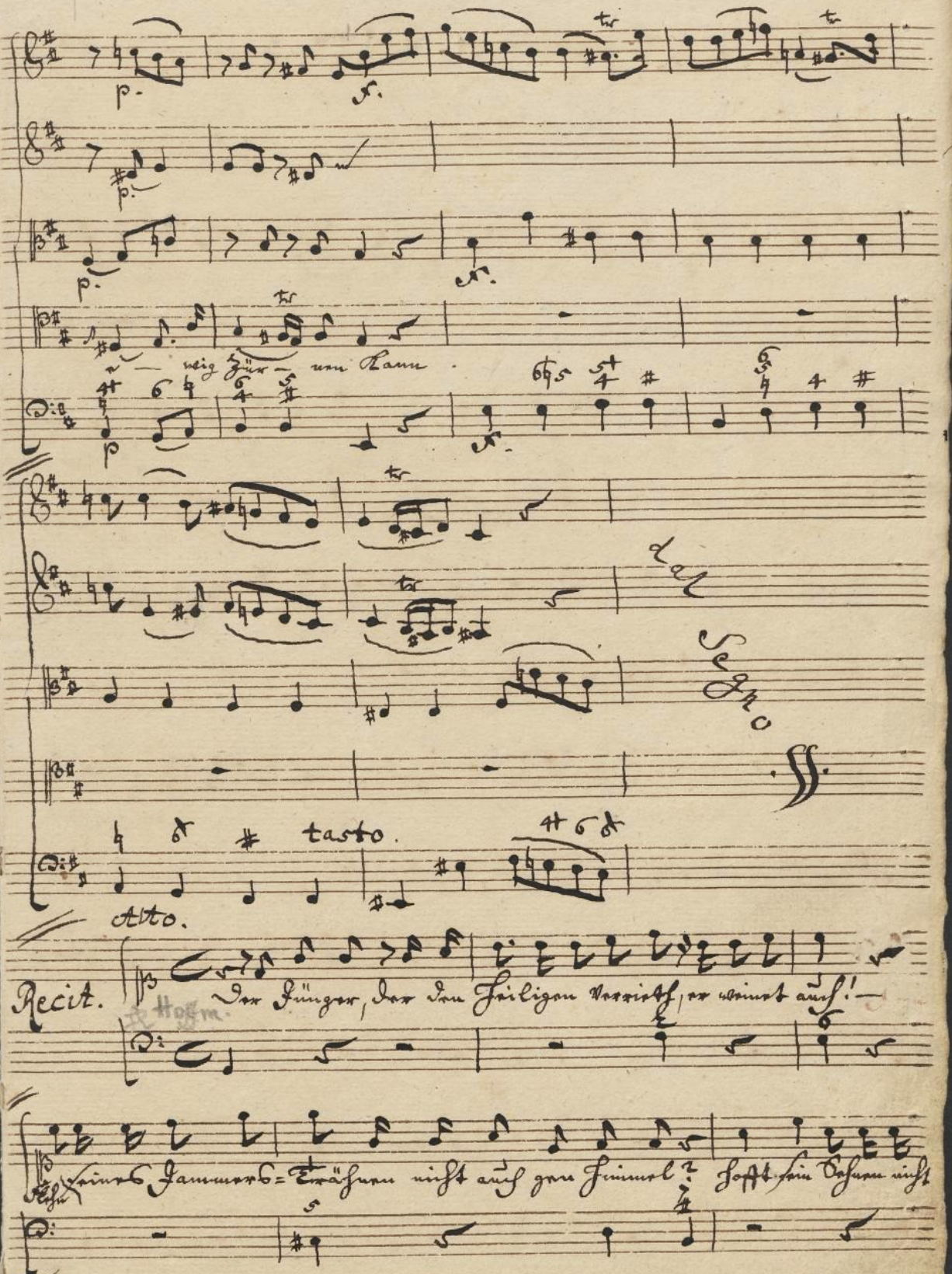
Ach! ach ich sinke

Fine.

ach ich sinke, wirst du mich nicht heben, gü — tigster, der

schonen und vergeben, Va — ter, gütigster Vater, der nicht




p.
f.
p.
p.
f.
p
f.
tr
tr
tr
tr
tr
tr
tr
tr
tr
tr
tr
tasto.
Alto.
Recit.
Der Jünger, der den Heiligen verrieth, er weinet auch! —
seines Jammers=Trähnen nicht auch gen Himmel? hofft sein Sehnen nicht

auch auf Gnade? – Nein! nur Angst der Mißethat er – greift ihn, Ach!

er kennet nur den Rächer nicht den Erbarmer der Verbrecher! Er

eilet in den Rath der Juden, wirft das Geld, das seinen Frevel be-

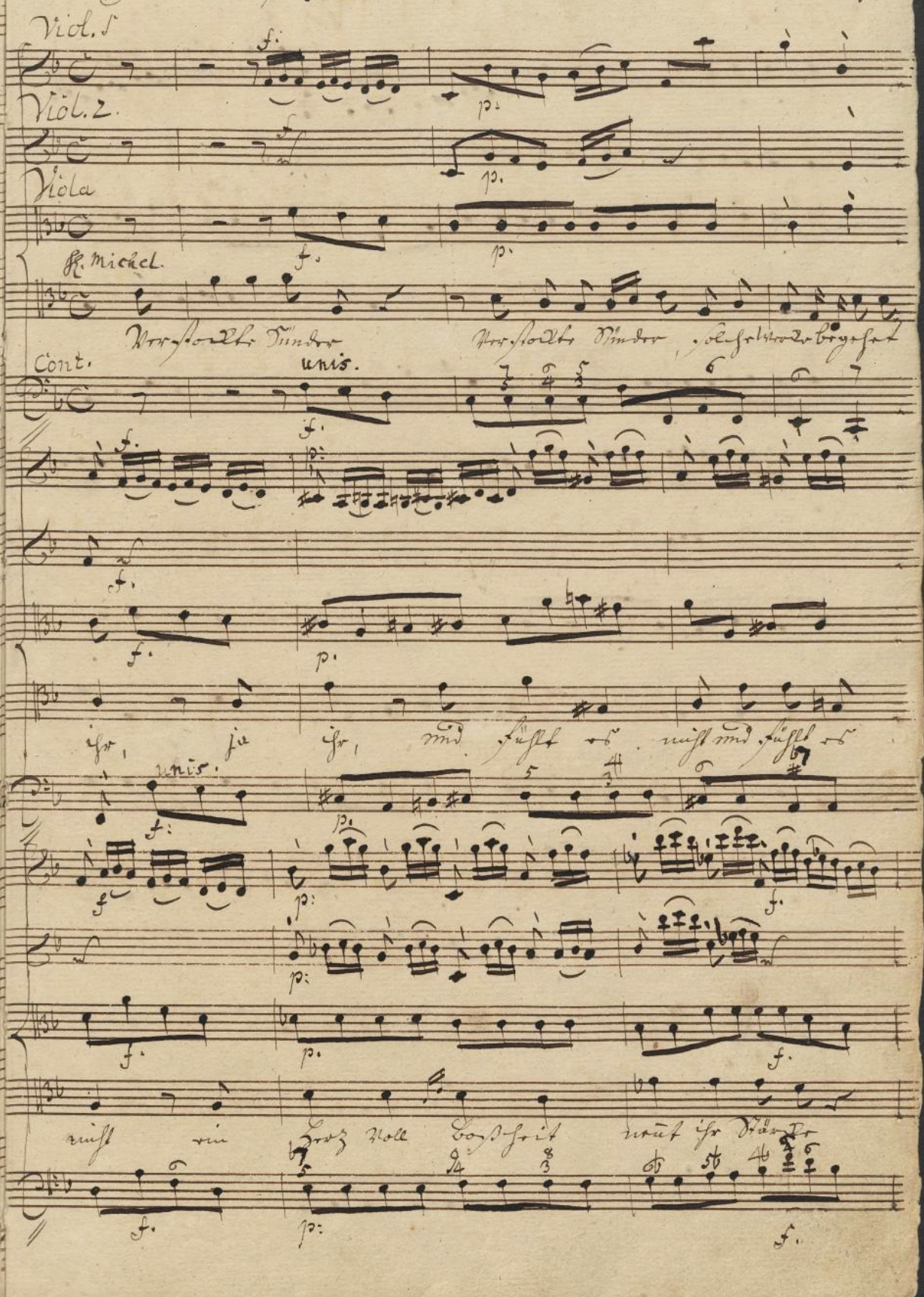
lohnen sollte, hin, und spricht: Den ich verräthe ich in eure Hand ge-

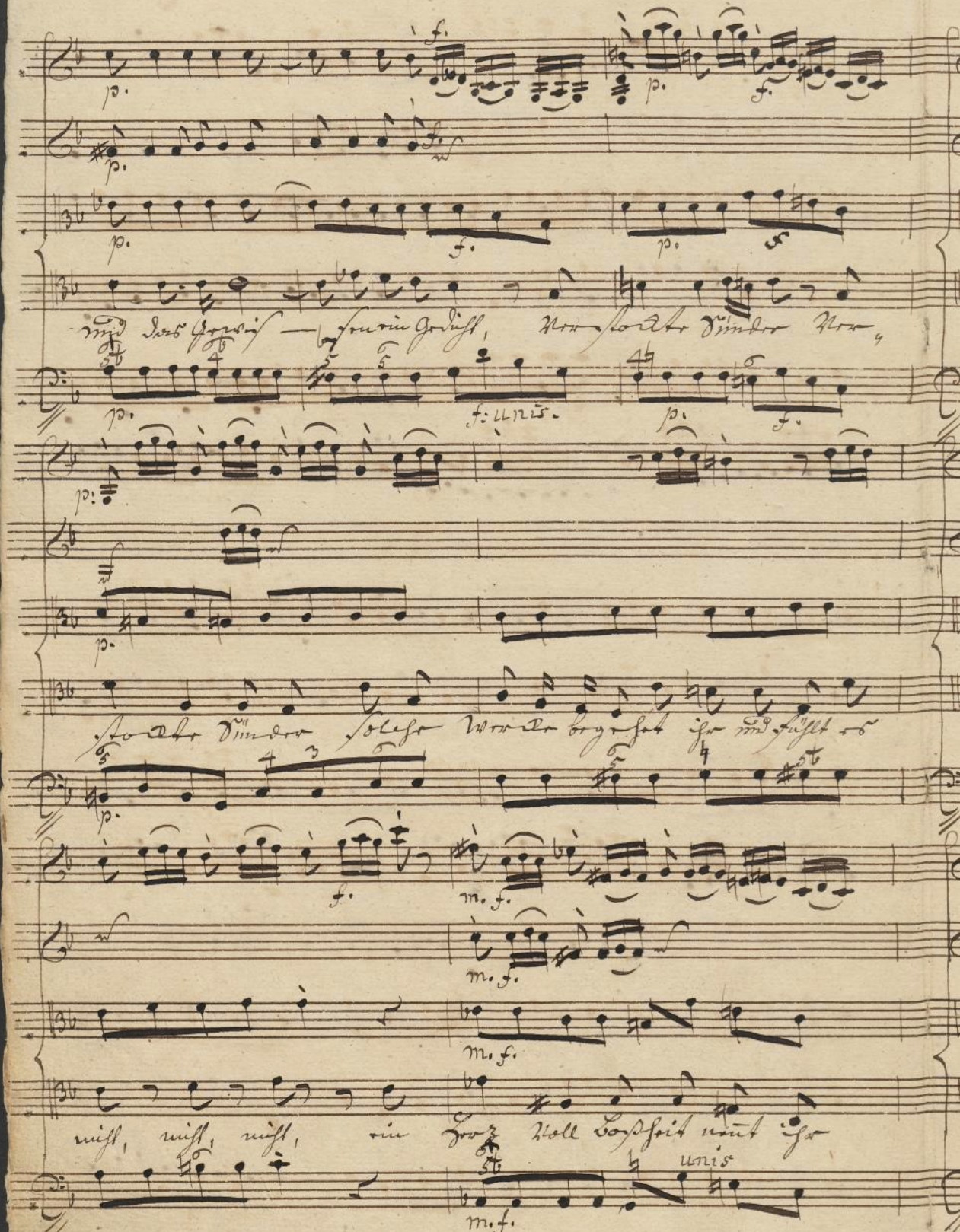
geben, der Mann ist ohne Schuld. " Allein, man hört ihn nicht. Noch

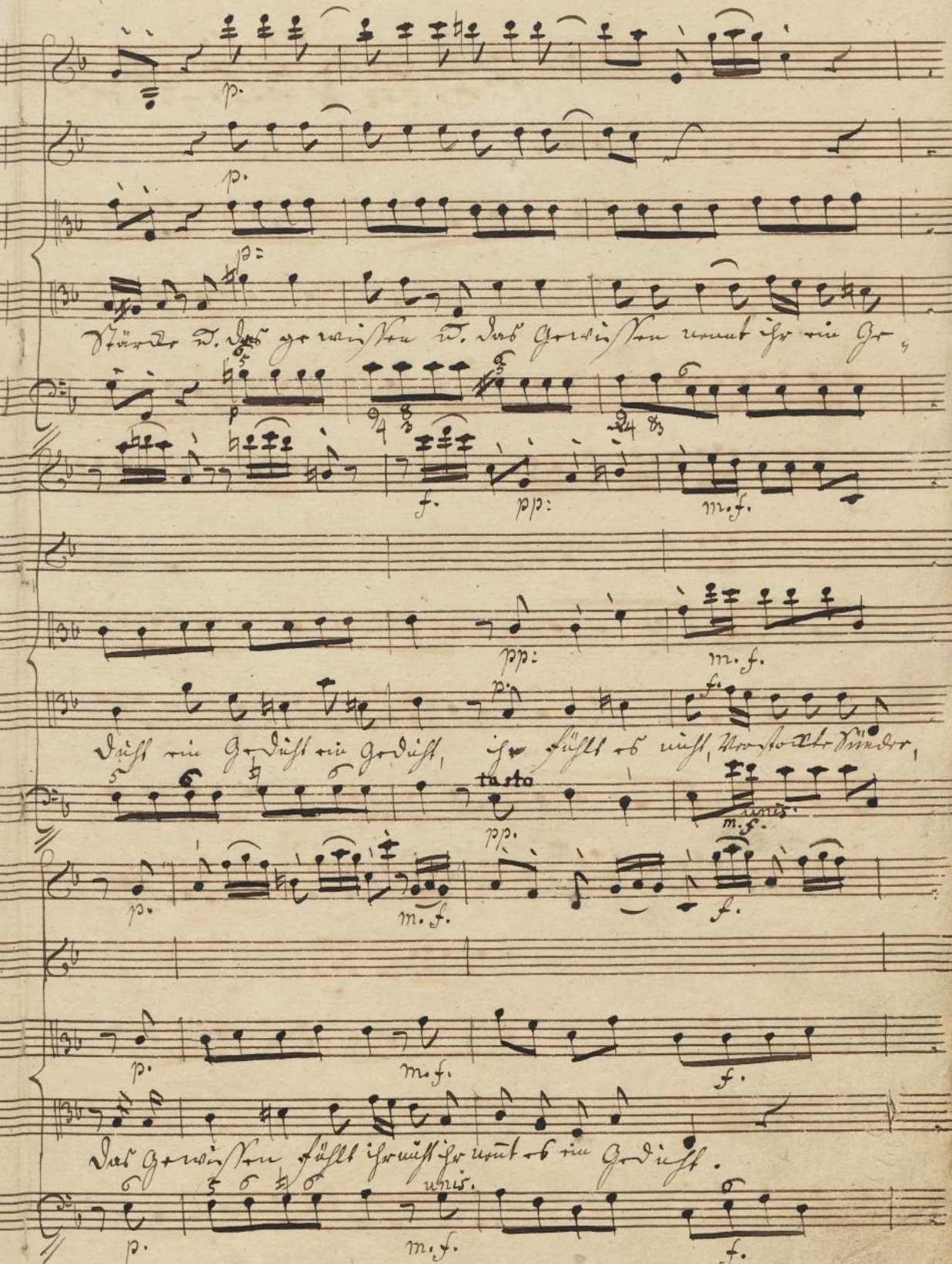
einmahl sieht er das, was er gethan, mit wüthender Verzweiflung

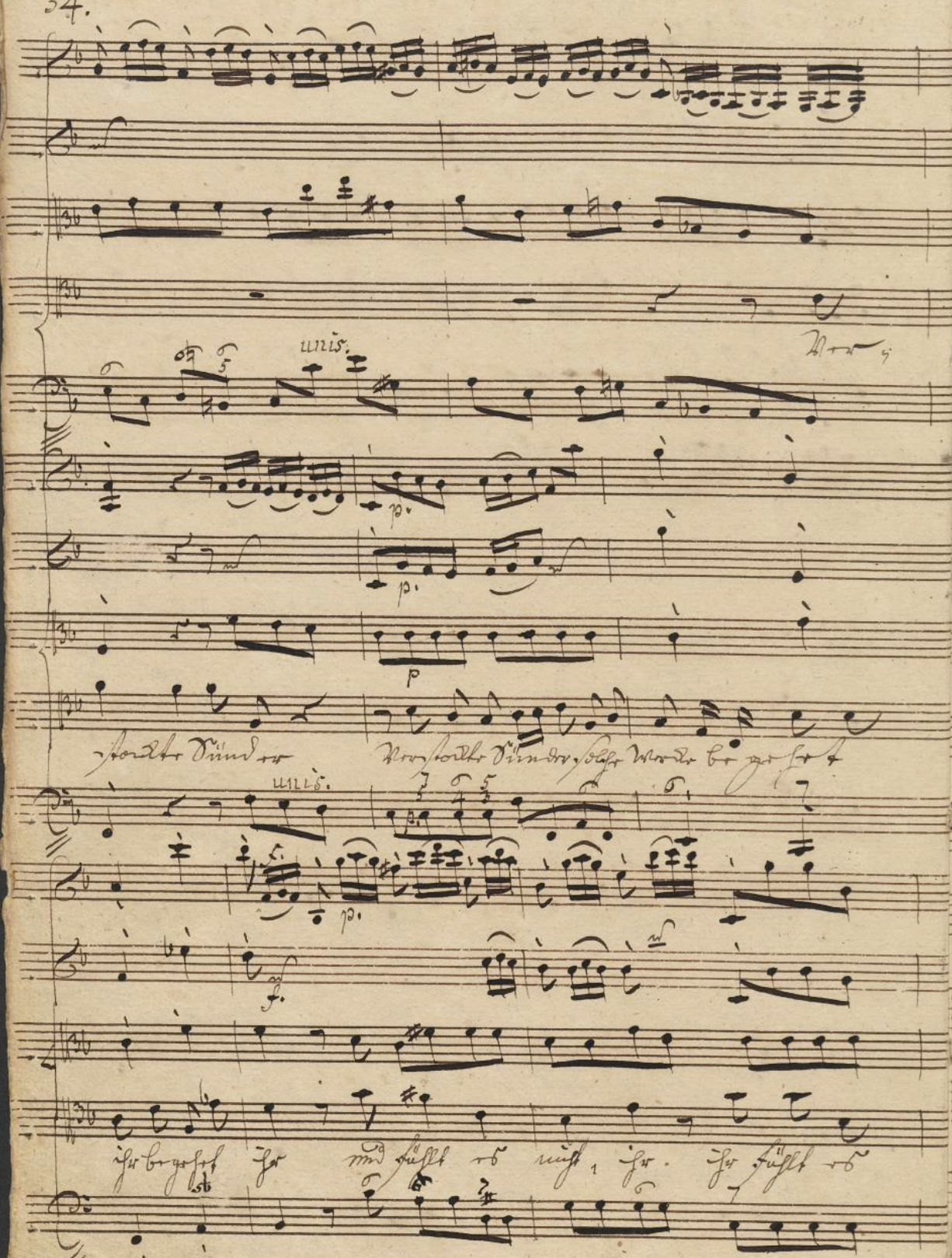
an, beschließt es, flieht, und nimmt sich selbst das Leben.

Allegro, e con Spirito.




und das Gewis — sen ein Gedicht, Verstockte Sünder Ver-
stockte Sünder solche Werke begehet ihr und fühlt es
nicht, nicht, nicht, ein Herz voll Boßheit nennt ihr
f: unis.
unis

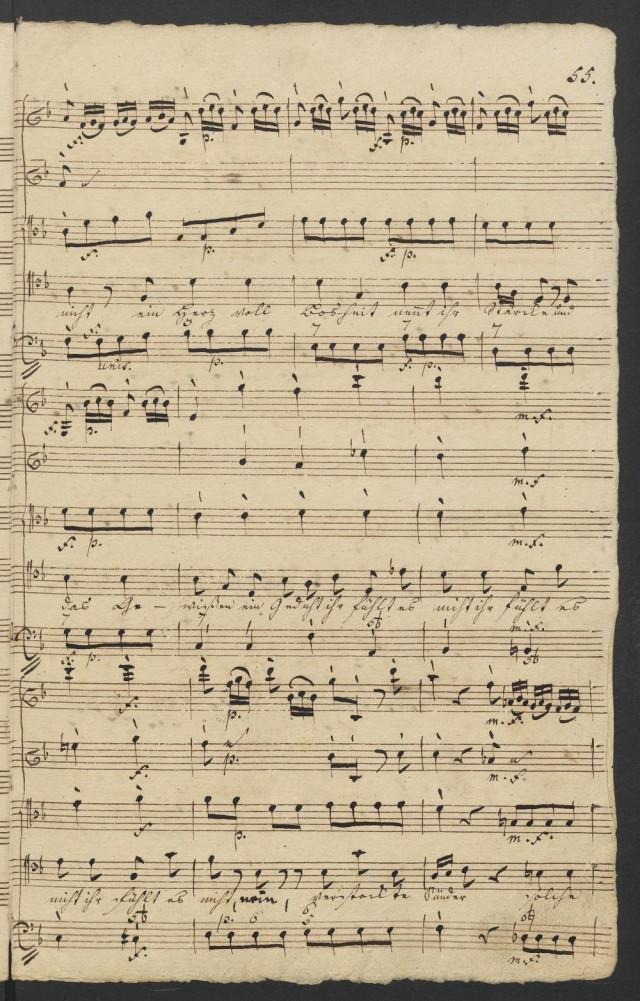

Stärcke u. das gewissen u. das Gewissen nennt ihr ein Ge-
dicht ein Gedicht ein Gedicht, ihr fühlt es nicht, Verstockte Sünder,
tasto
unis.
Das Gewissen fühlt ihr nicht ihr nennt es ein Gedicht.
unis.


unis.
p.
p.
p
unis.
p.
f.

nicht ein Herz voll Bosheit nennt ihr Stärke und

das Ge- wissen ein Gedicht ihr fühlt es nicht ihr fühlt es

nicht ihr fühlt es nicht nein, verstockte Sünder solche



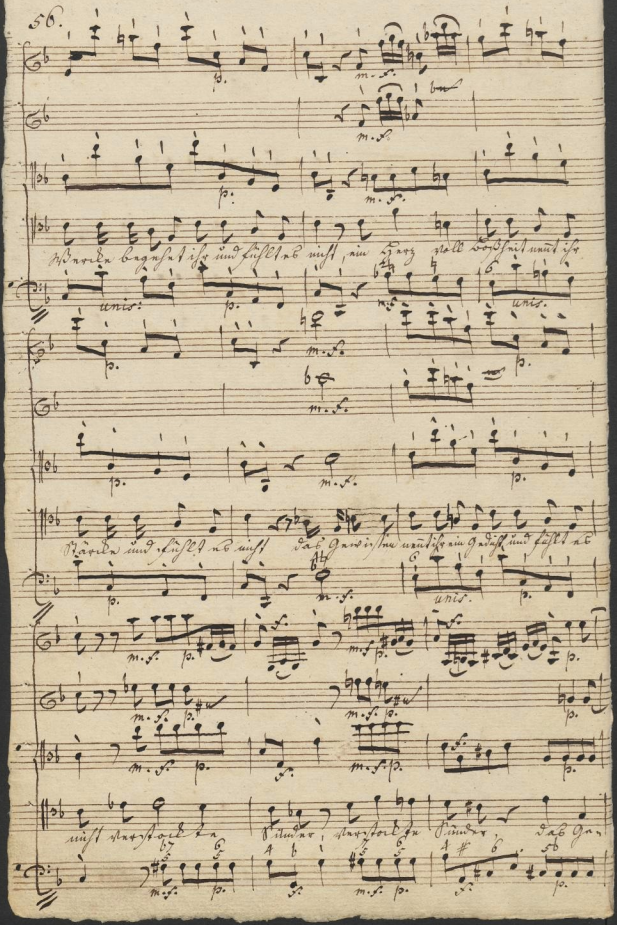
Wercke begehet ihr und fühlet es nicht, ein Herz voll Boßheit nennt ihr

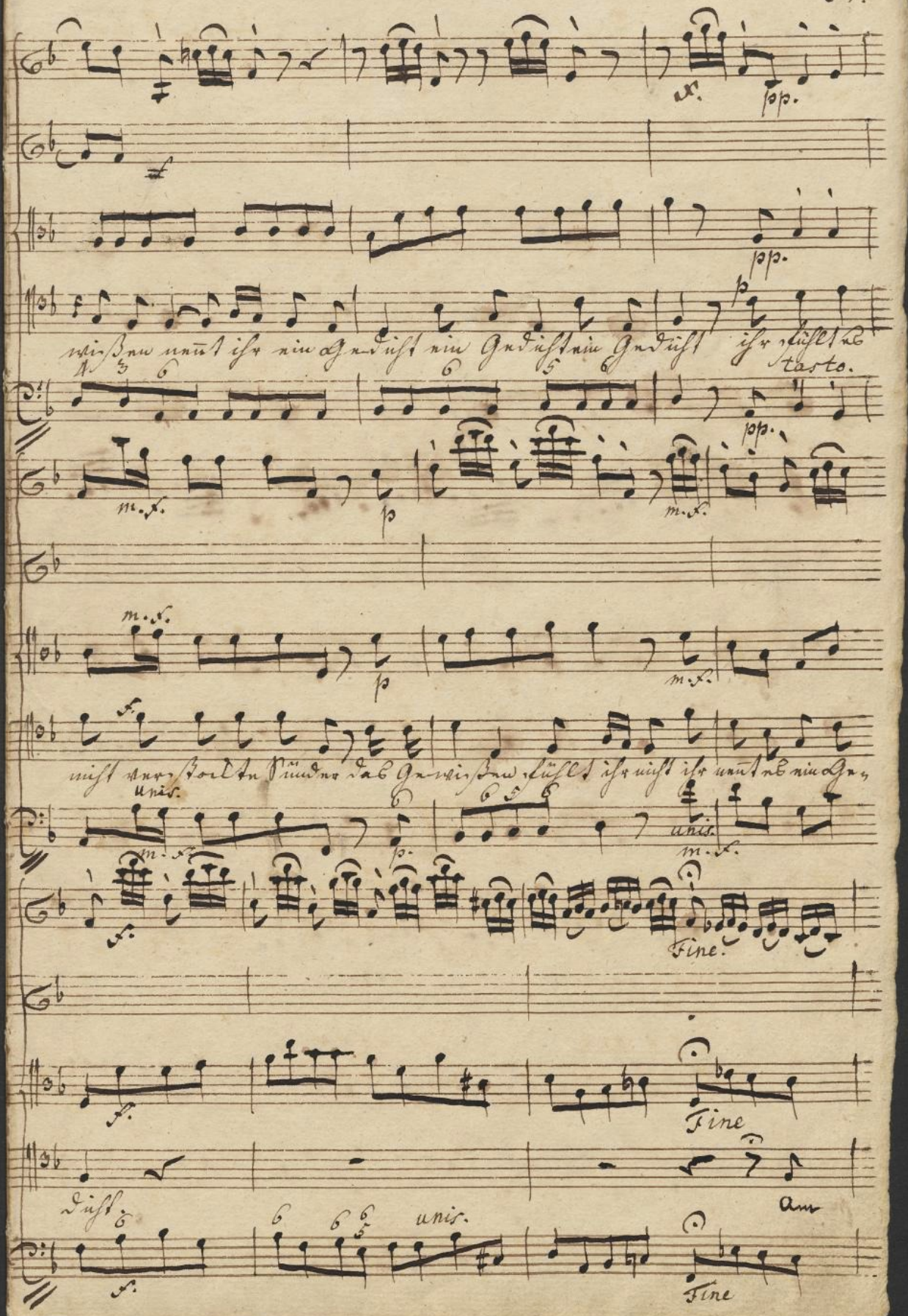
unis: p. m. f. unis.

Stärcke und fühlet es nicht das Gewissen nennt ihr ein Gedicht und fühlet es

unis.

nicht verstockte Sünder, verstockte Sünder, das Ge-




wißen nennt ihr ein Gedicht ein Gedicht ein Gedicht ihr fühlt es
tasto.
nicht verstockte Sünder das Gewißen fühlt ihr nicht ihr nennt es ein Ge-
unis.
Fine.
Fine
dicht.
unis.
Fine

58. Sciolte

p. m. f. f. p. f.

m. f. p. f. p. f.

Ende wacht ihr auf, zu spät, voll Schrecken

p. m. f. f. p. f.

p.

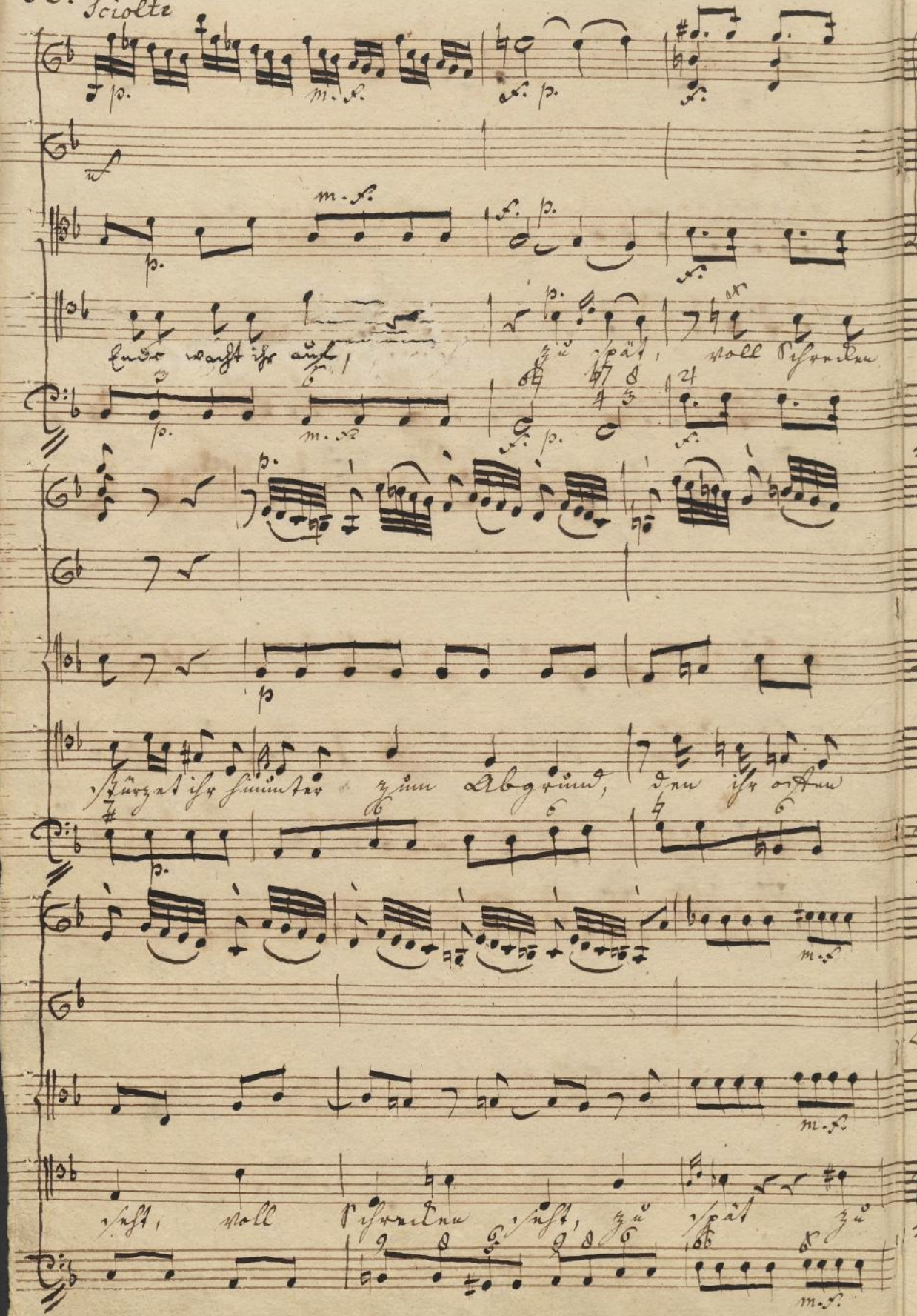
stürzet ihr hinunter zum Abgrund, den ihr offen

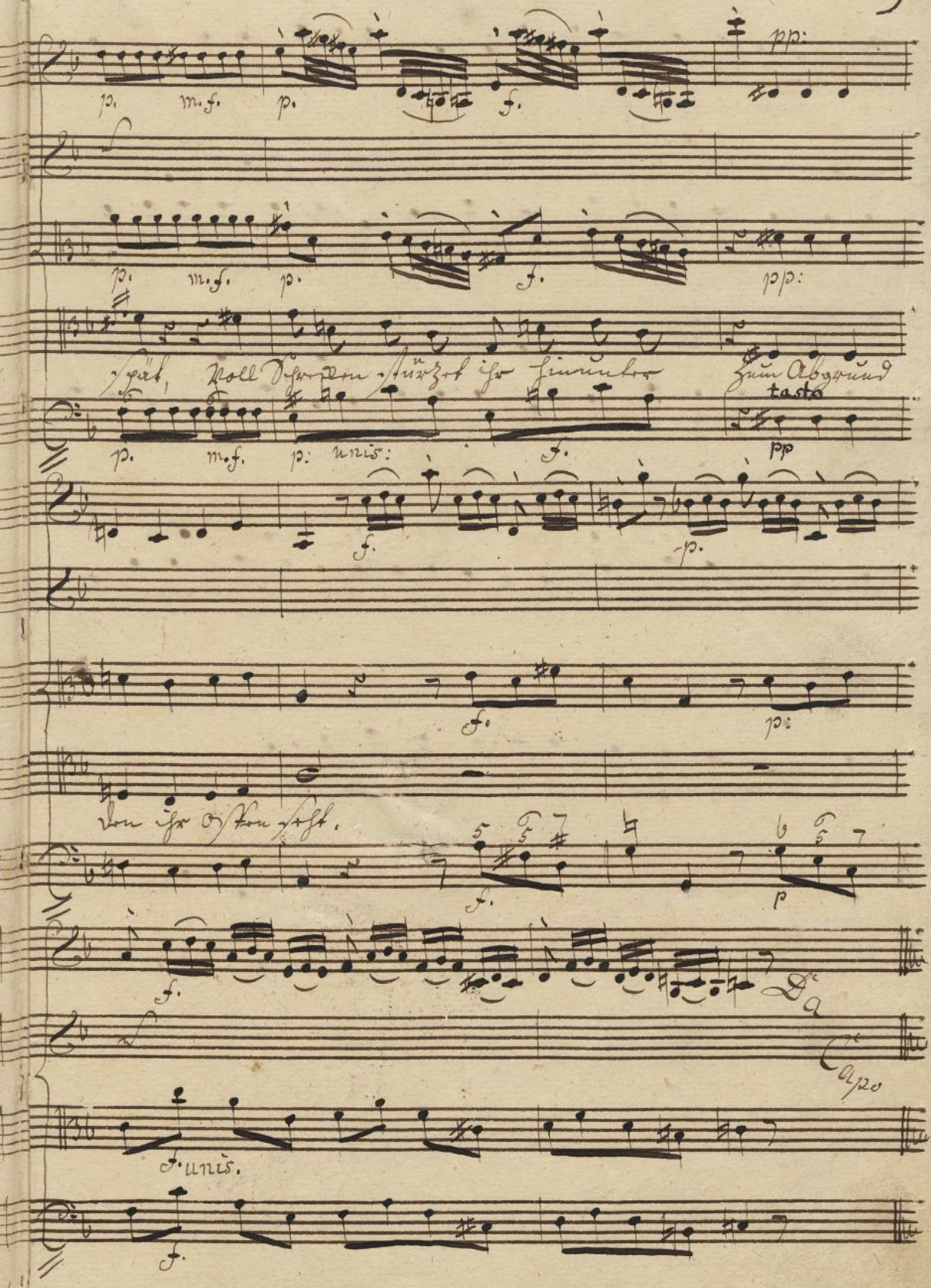
p. m. f.

m. f.

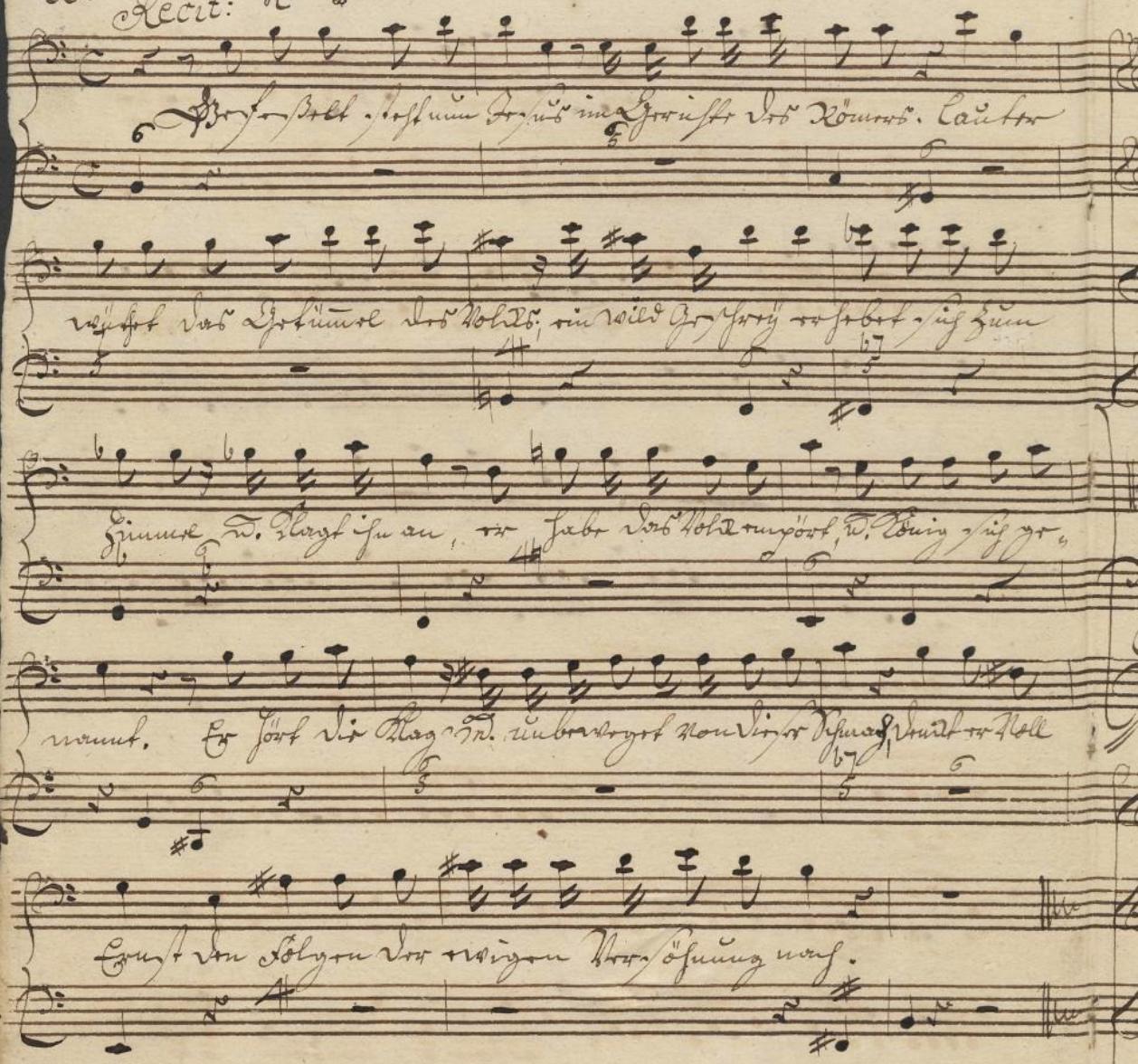
seht, voll Schrecken seht, zu spät zu

m. f.




p. m.f. p. f. pp:
p. m.f. p. f. pp:
spät, Voll Schrecken stürzet ihr hinunter zum Abgrund
tasto
p. m.f. p: unis: f. pp
f. p.
f. p:
den ihr Osten seht.
f. p
f.
Da
Capo
f. unis.
f.

60. Recit: H. Hoffmann.



Aria, allegro.

Corni. f

Oboi. f

Viol. I

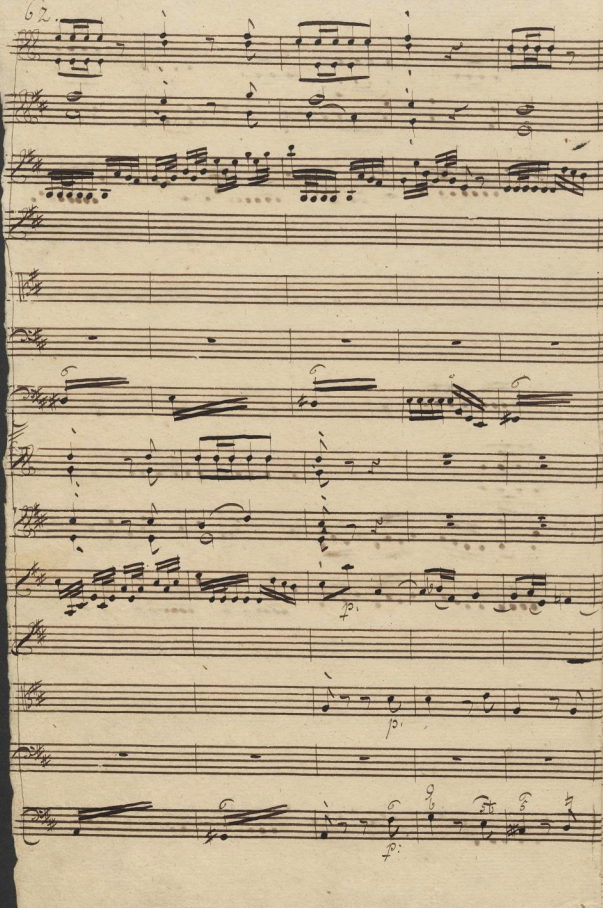
Viol. II. Col Violino. I^mo.

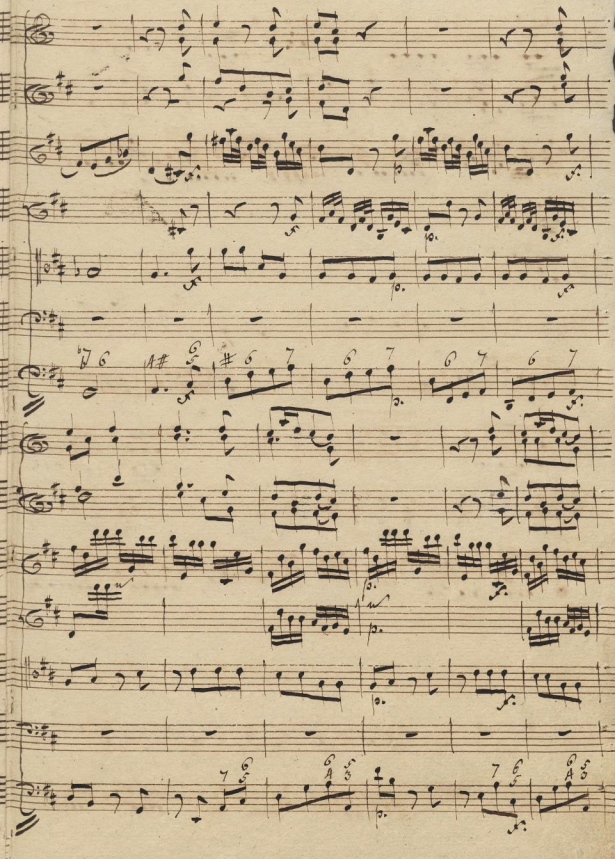
Viola Col Basso.

Basso. Fl. Mert.

Cont: organo.

unis.

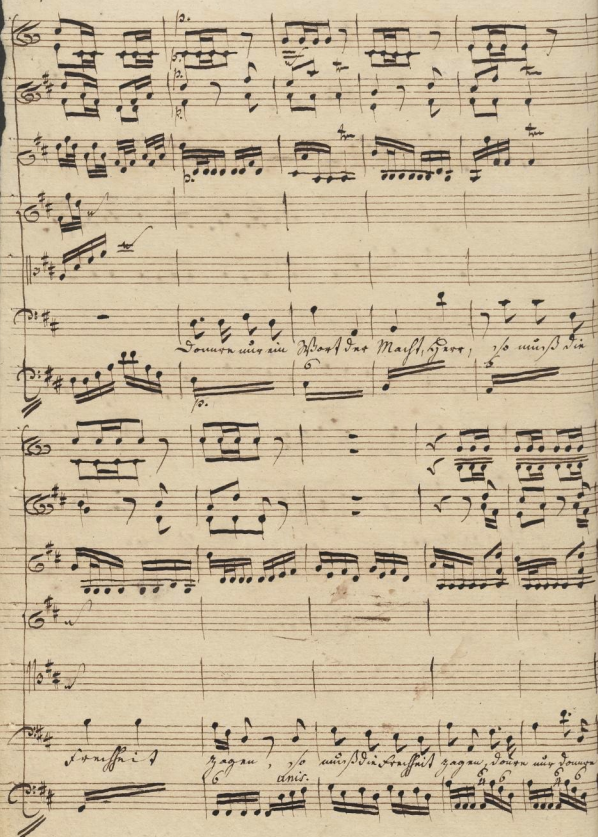




Donnre nur ein Wort der Macht, Herr, so muß die

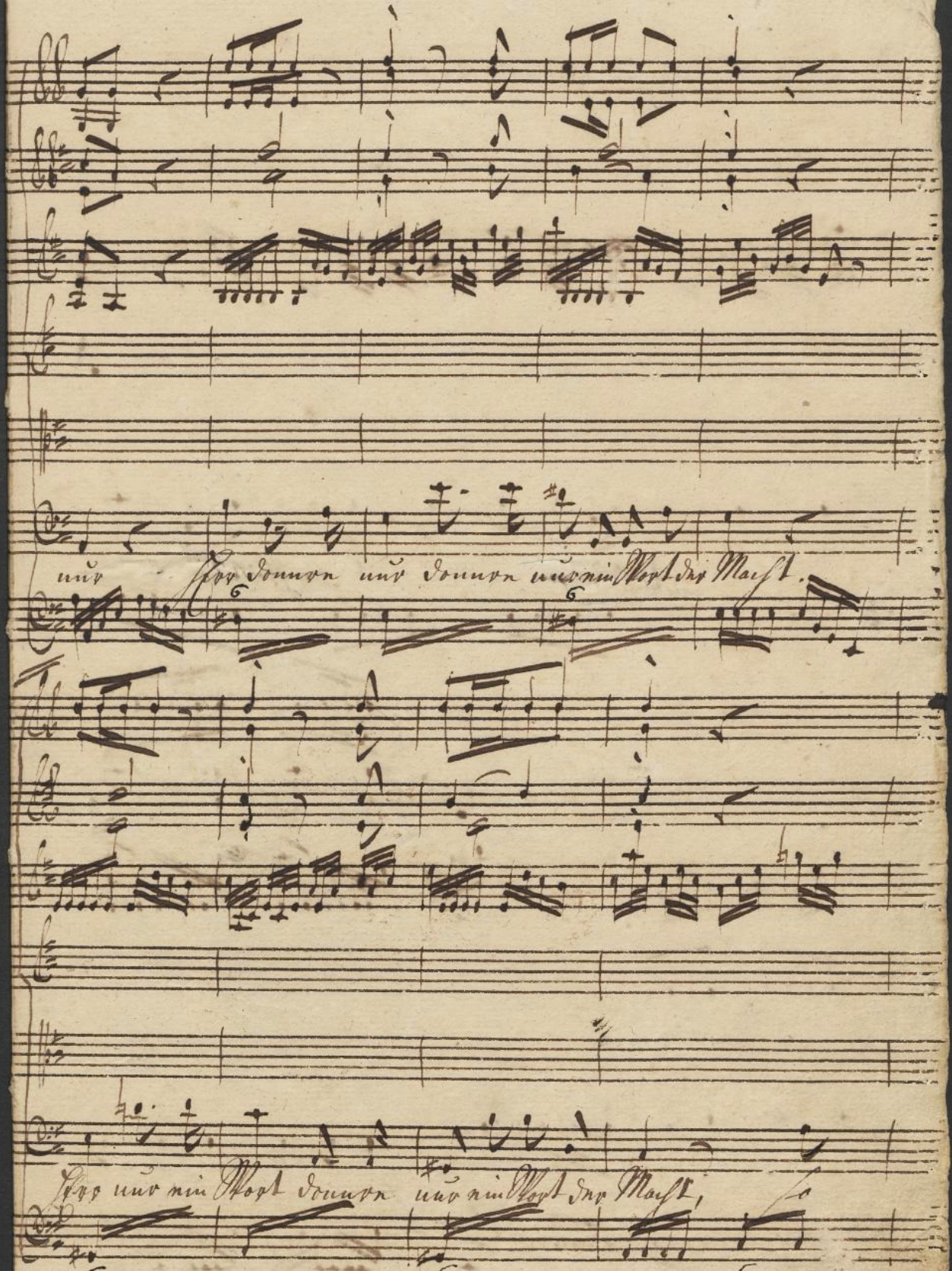
Frechheit zagen, so muß die Frechheit zagen, donnre nur donnre

anis.



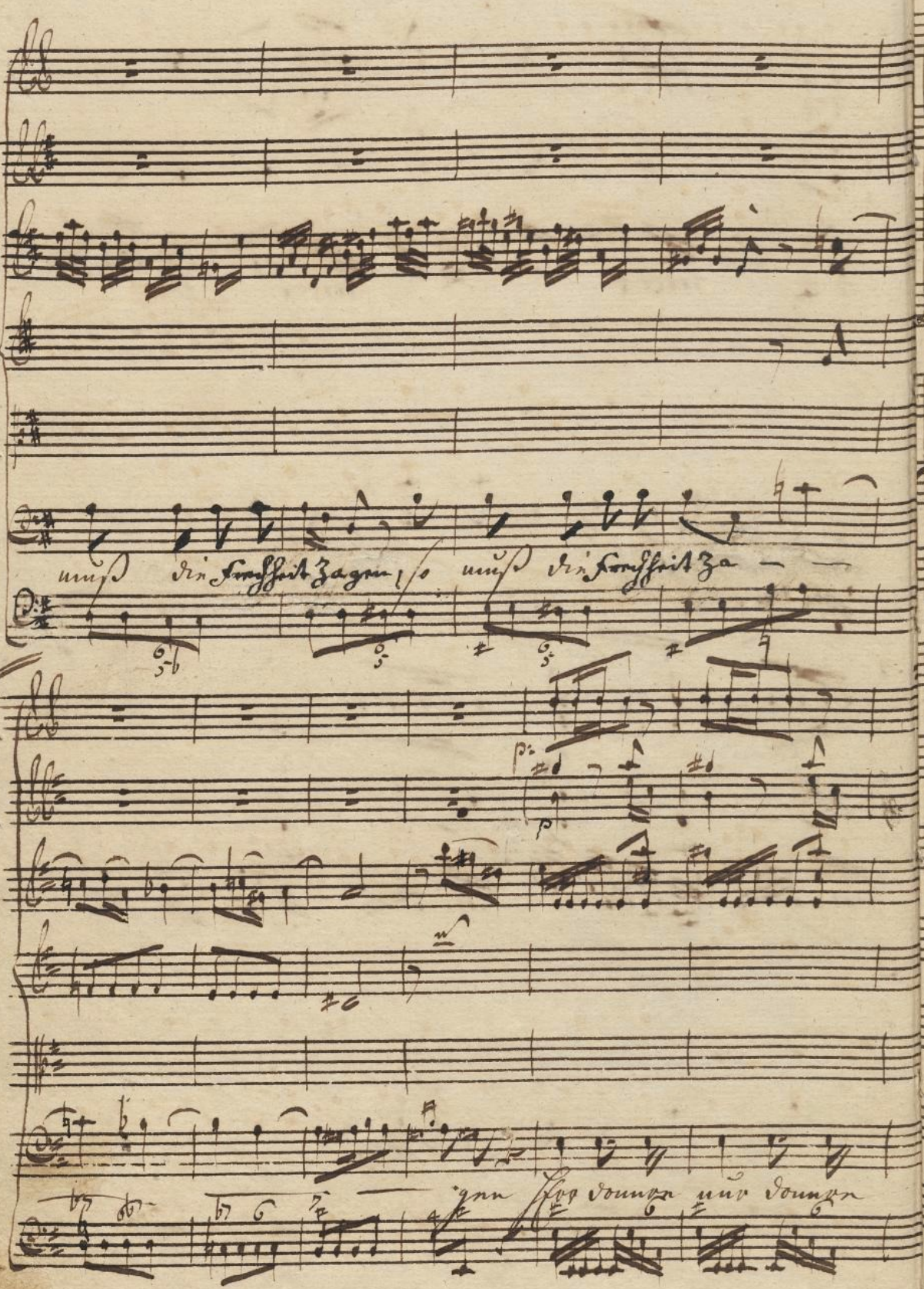
nur Herr donnre nur donnre nur ein Wort der Macht.

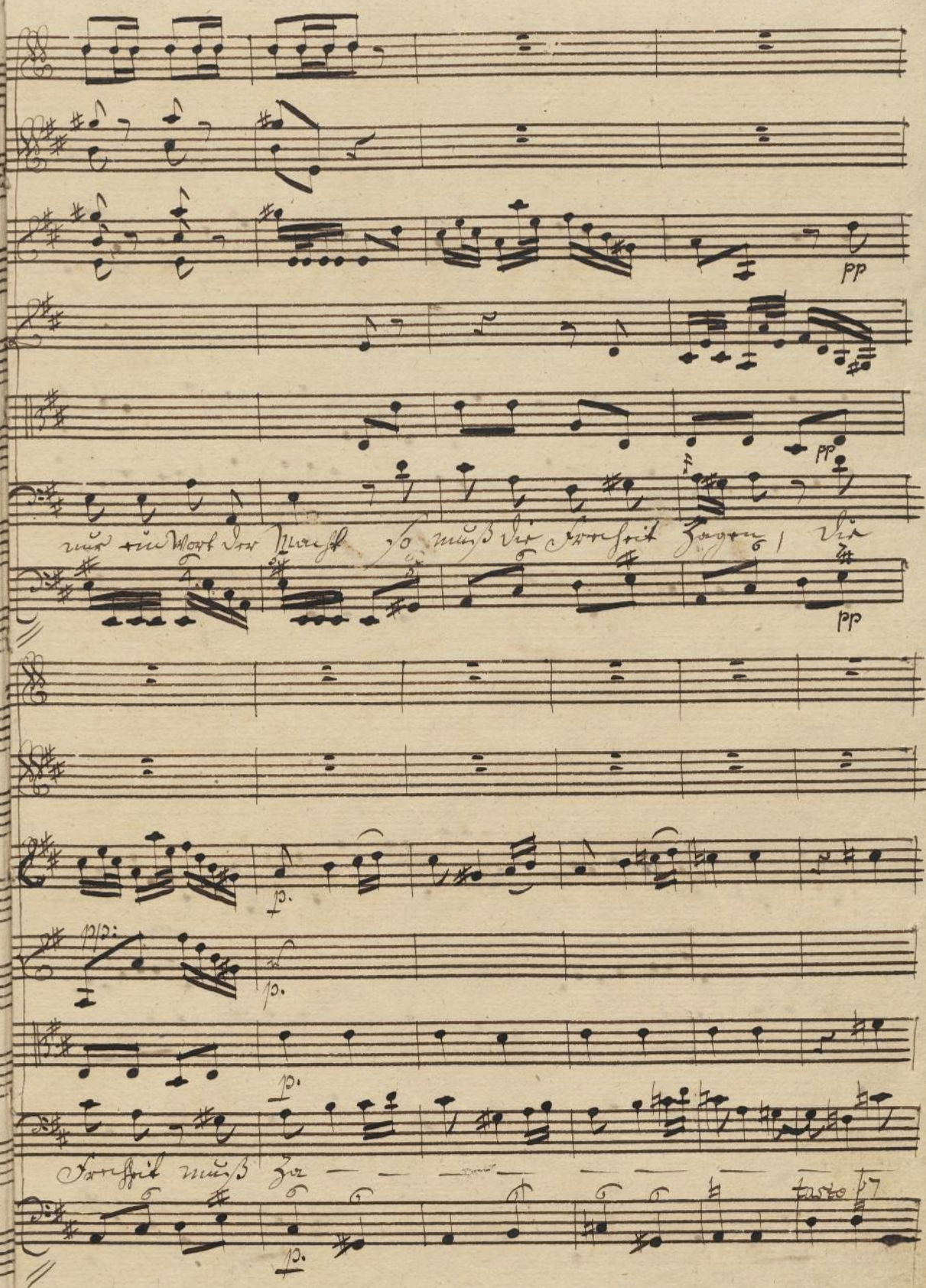
Herr nur ein Wort donnre nur ein Wort der Macht, so

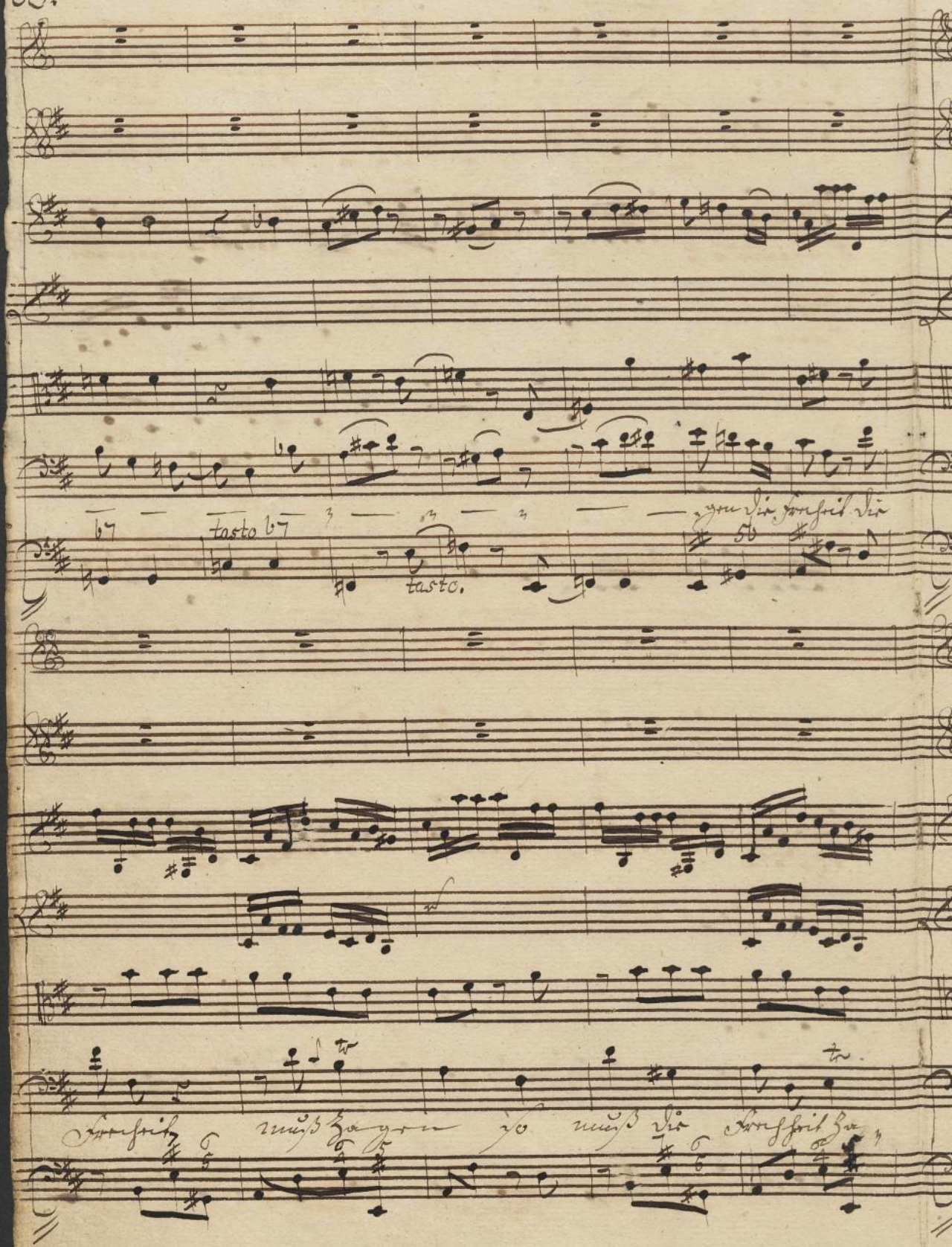


muß die Frechheit zagen, so muß die Frechheit za — —

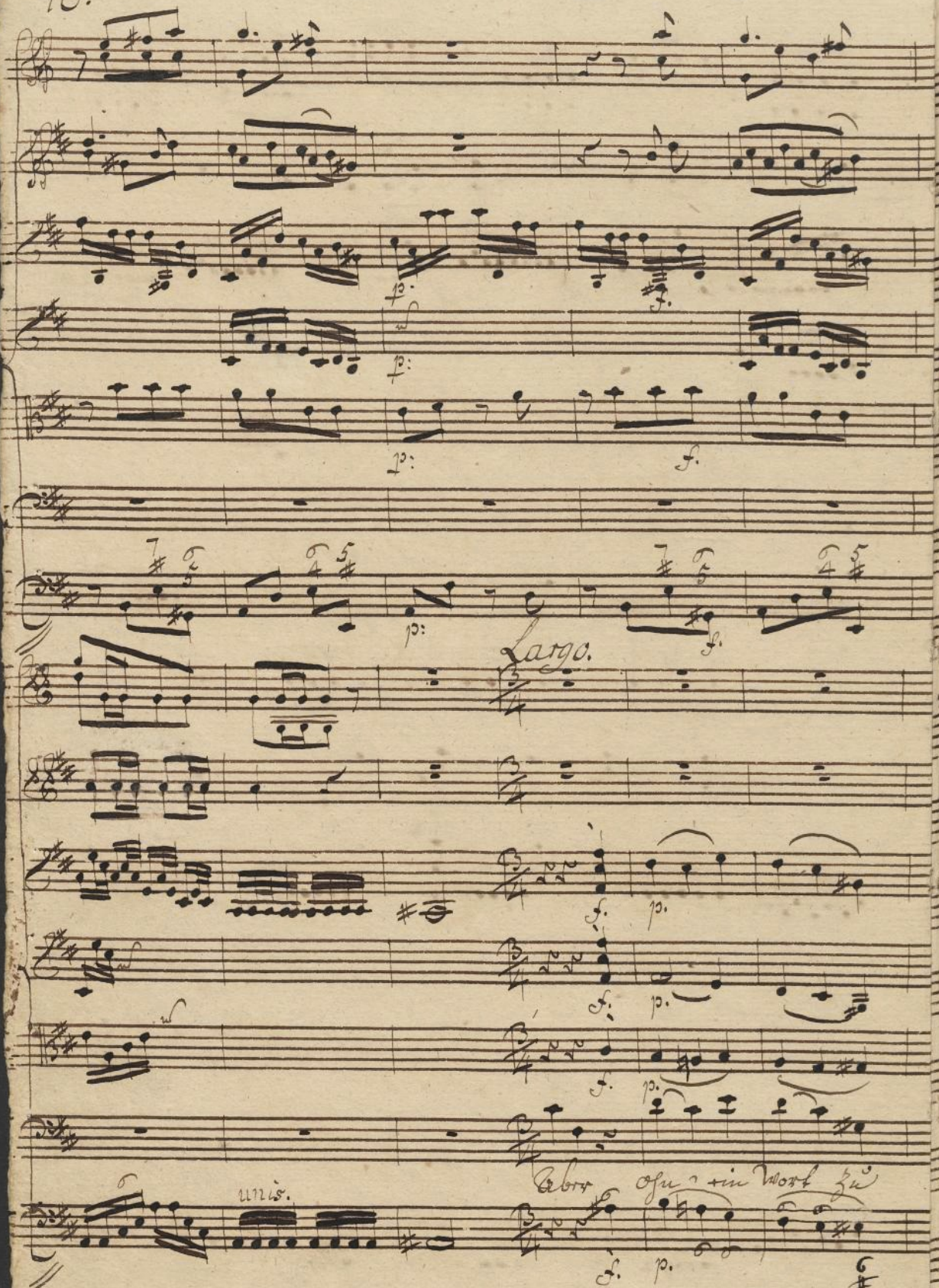
gen Ihr donnre nur donnre

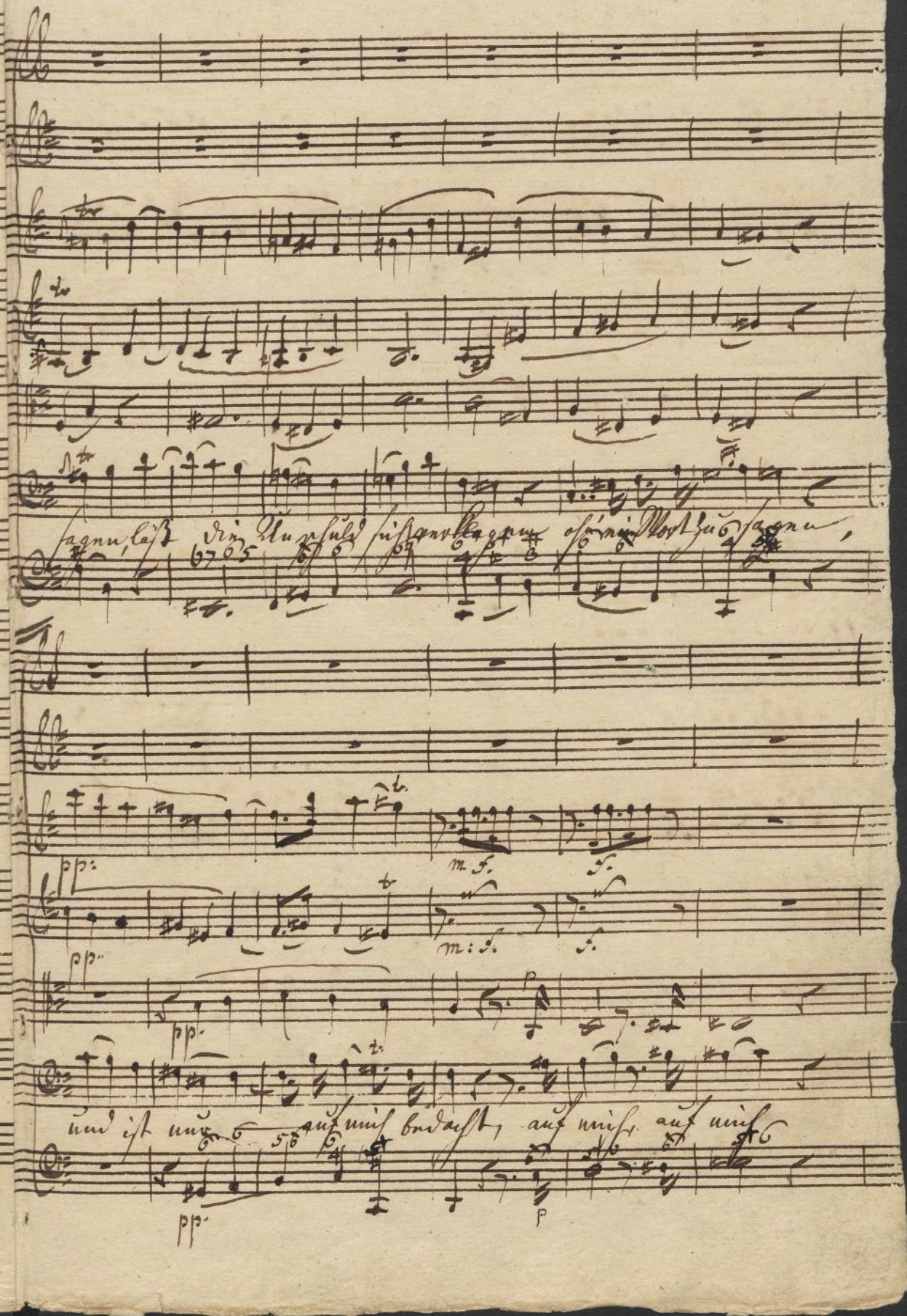


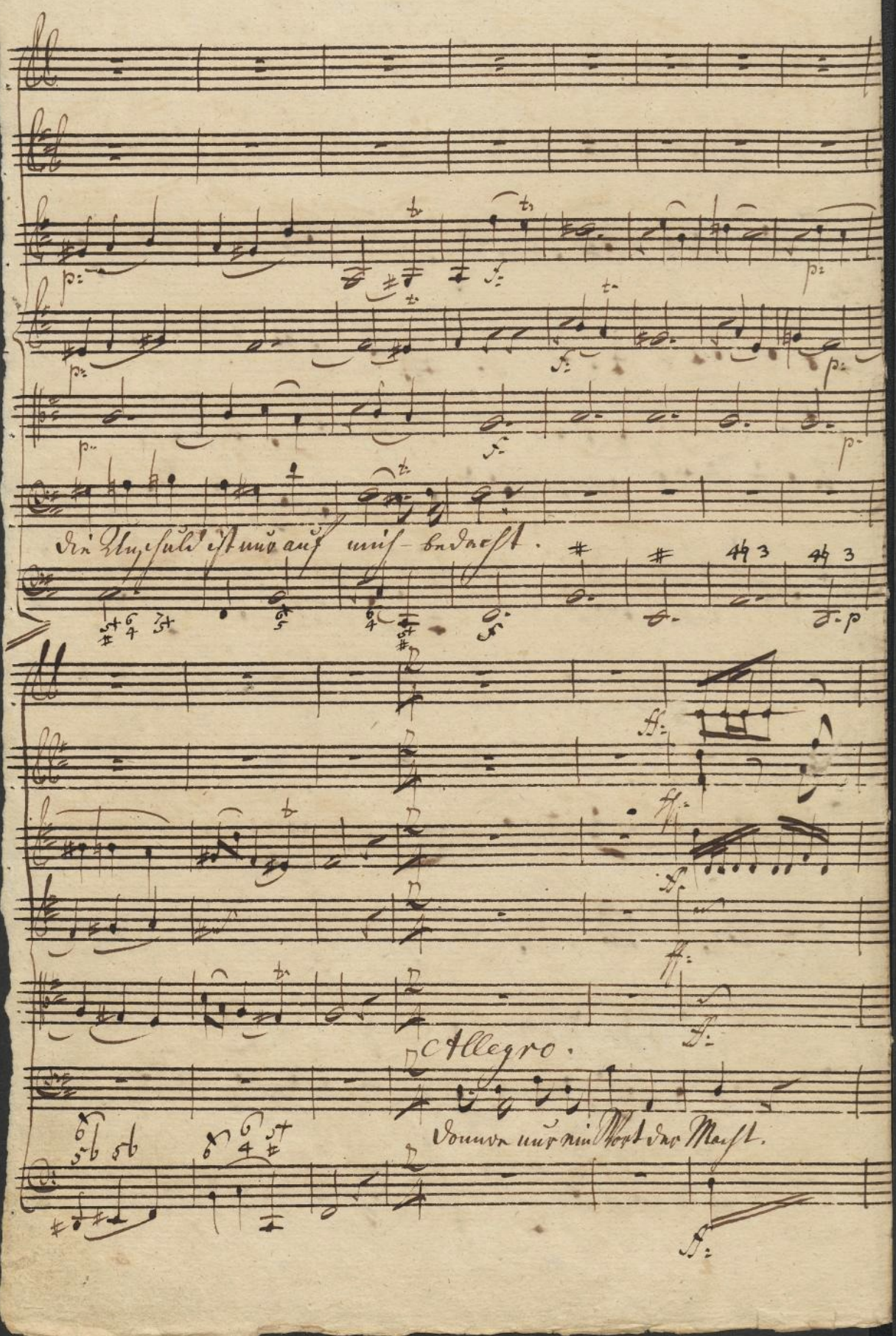

pp
pp
nur ein Wort der Macht so muß die Frechheit Zagen, die
pp
p.
pp:
p.
p.
Frechheit muß Za
p.
tasto

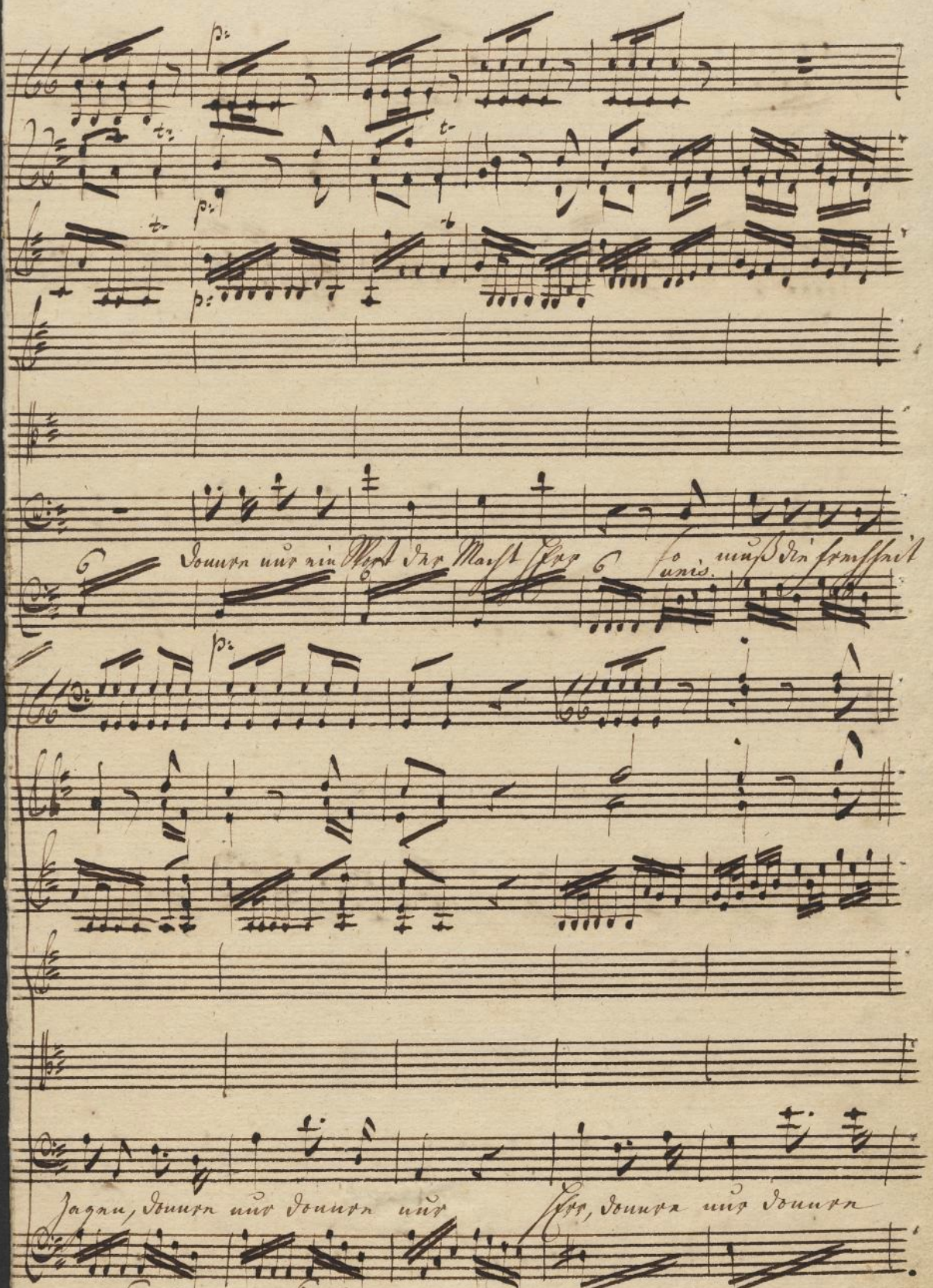

tasto
tasto.

f.
tr
6


Largo.
unis.
Aber ohne ein Wort zu

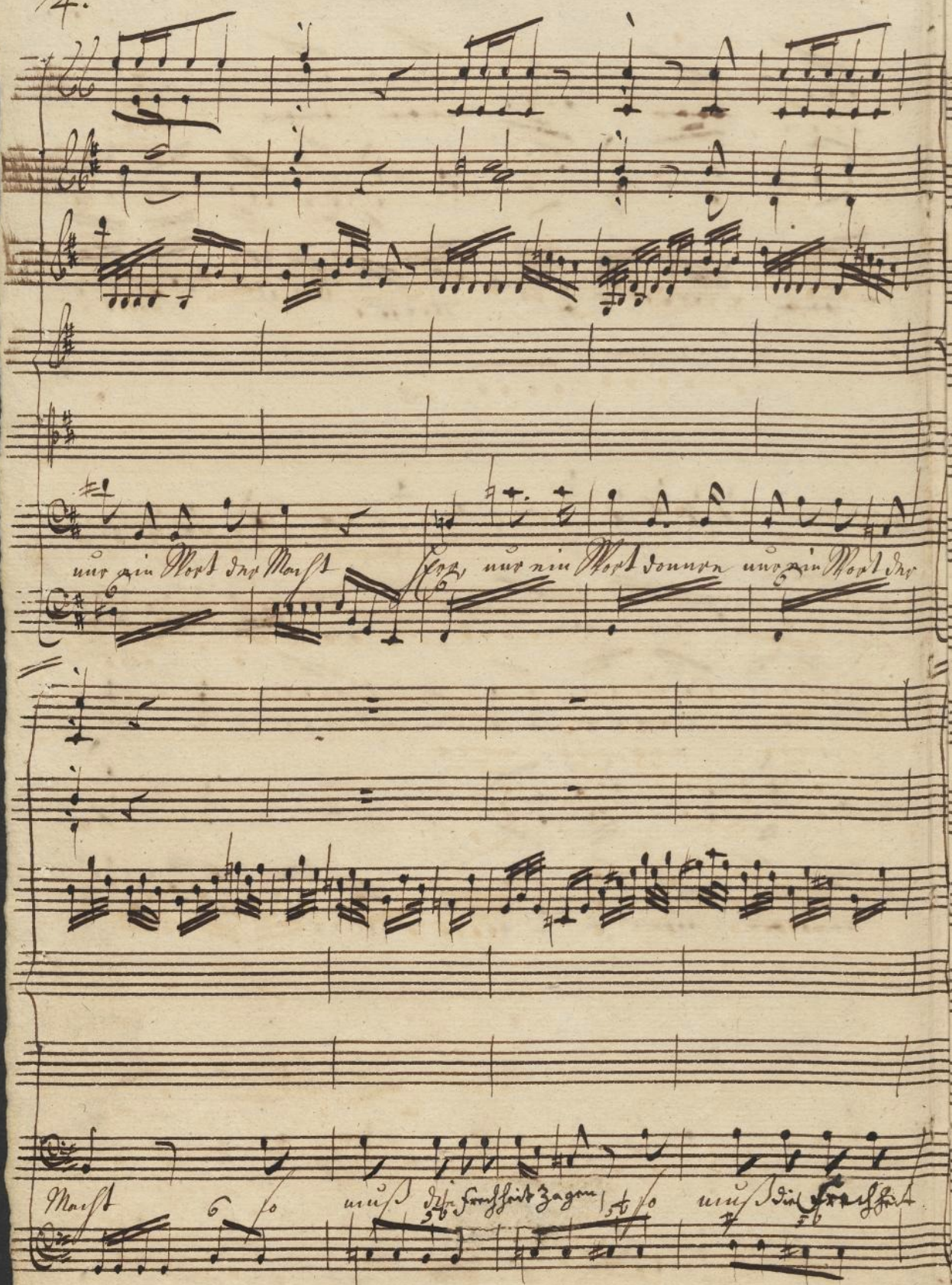

sagen, läßt die Unschuld sich verklagen ohne ein Wort zu sagen,
und ist nur auf mich bedacht, auf mich, auf mich


Die Unschuld ist nur auf mich bedacht.
Allegro.
Donnre nur ein Wort der Macht.

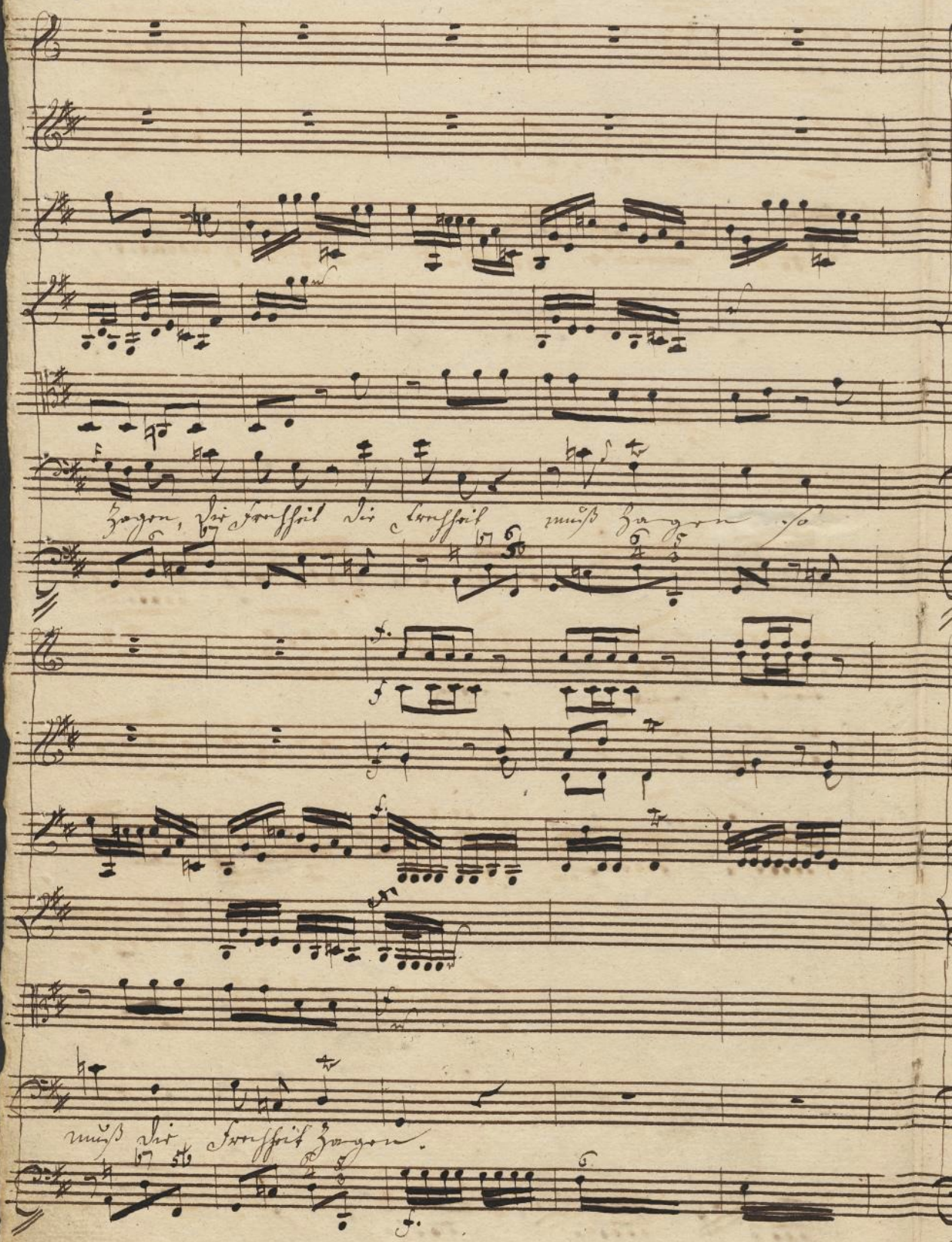

Donnre nur ein Wort der Macht Herr so muß die Frechheit
unis.
Zagen, donnre nur donnre nur Herr, donnre nur donnre

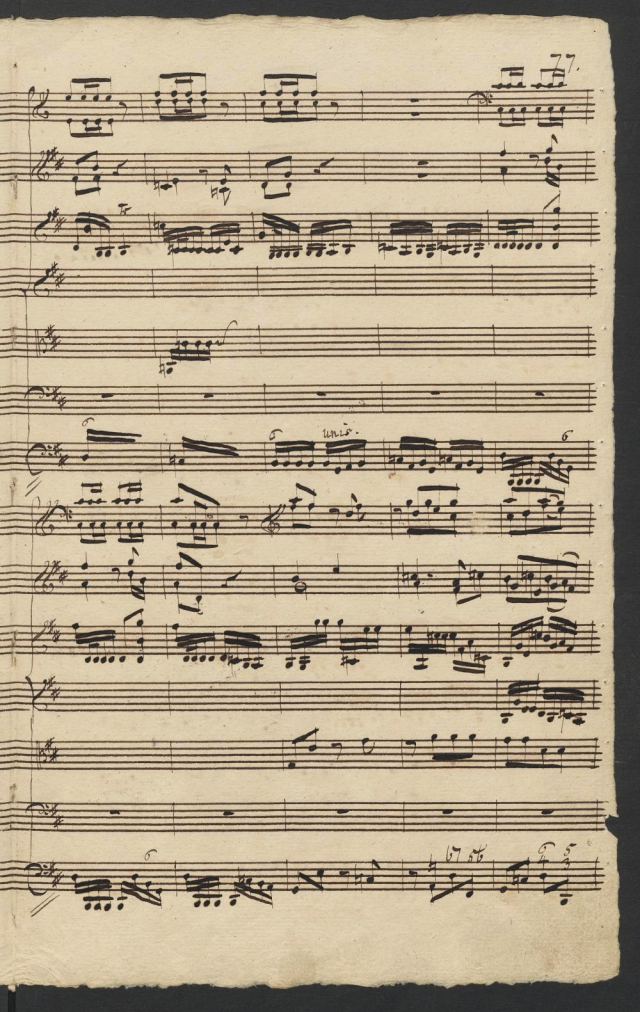
nur ein Wort der Macht Herr, nur ein Wort donnern nur ein Wort der

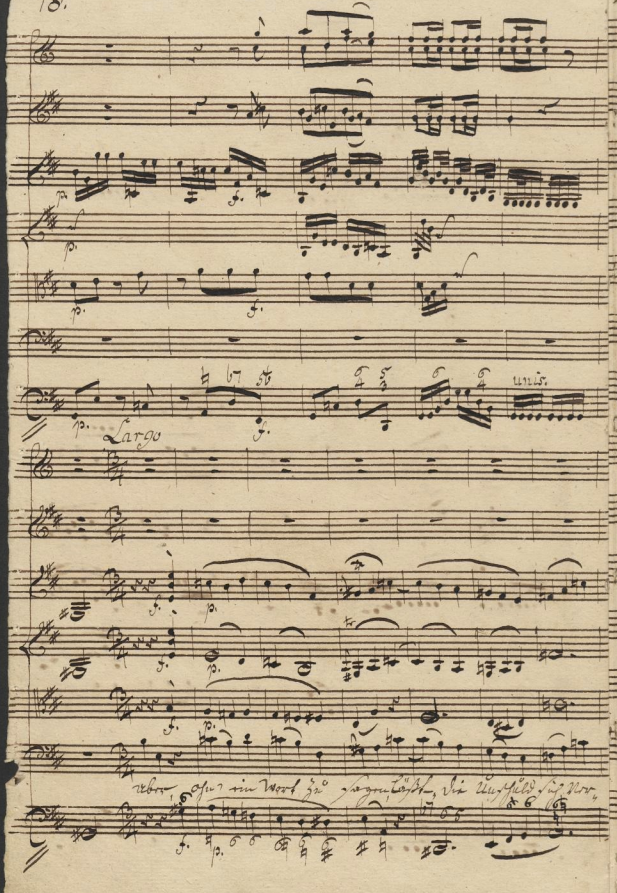
Macht so muß die Frechheit zagen so muß die Frechheit



Za — — — — — gen, Herr Donner
nur Donner nur ein Wort der Macht, so muß die Frechheit


Zagen, die Frechheit die Frechheit muß Zagen so
muß die Frechheit Zagen.




Largo
unis.

pp.

pp.

pp.

klagen ohn ein Wort zu sagen, und ist nur — auf mich be-

pp.

m f. f.

p.

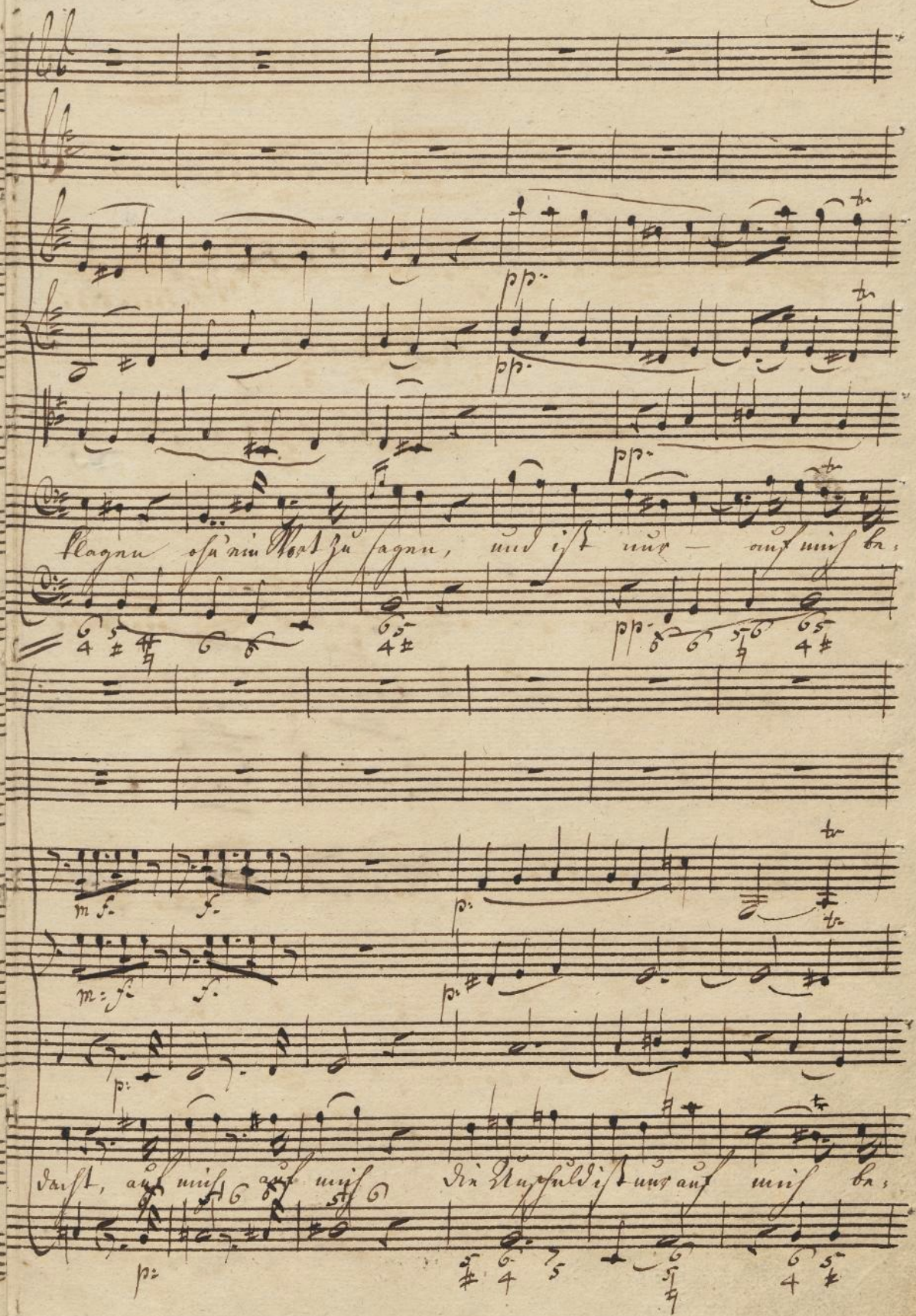
m: f. f.

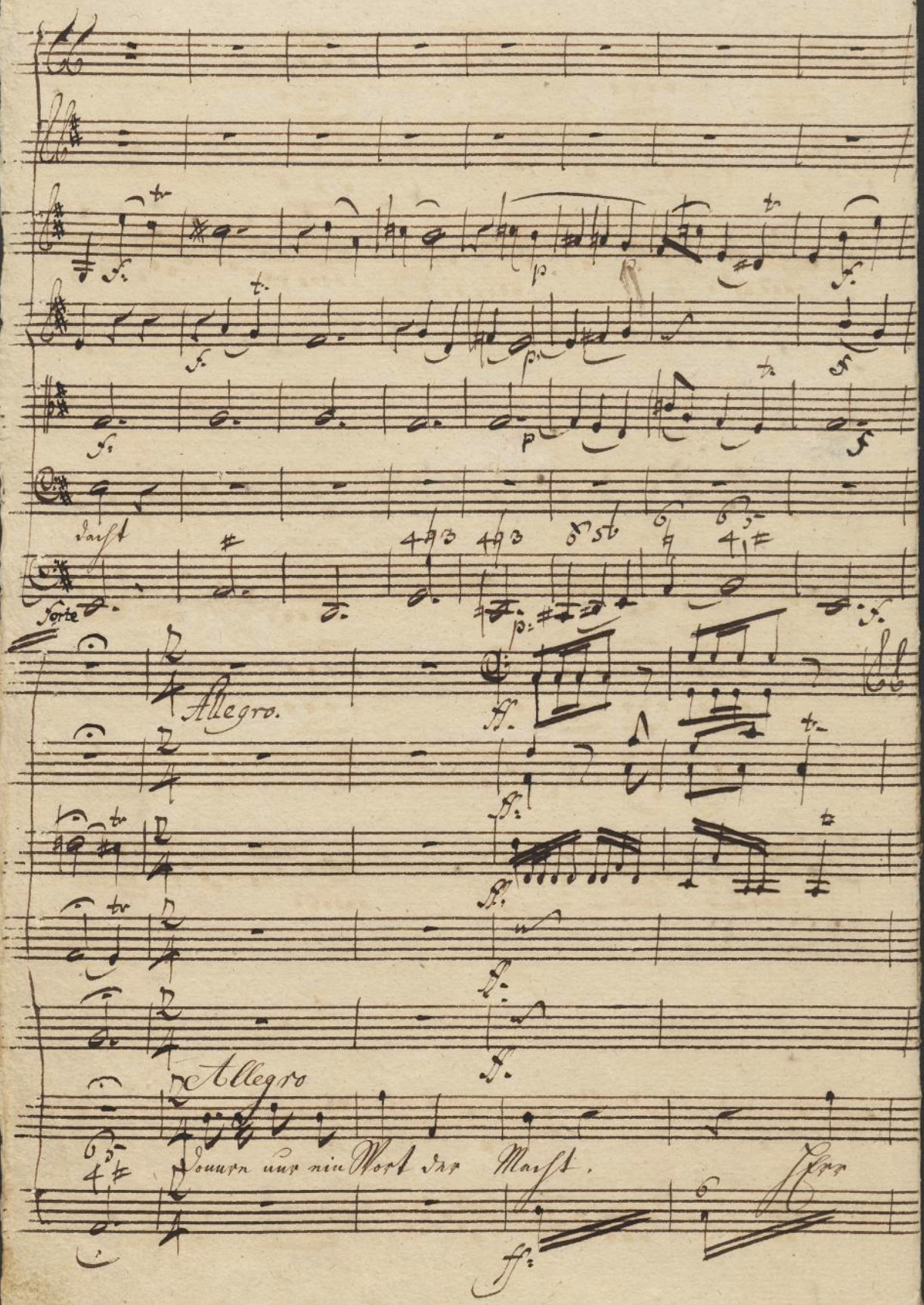
p.

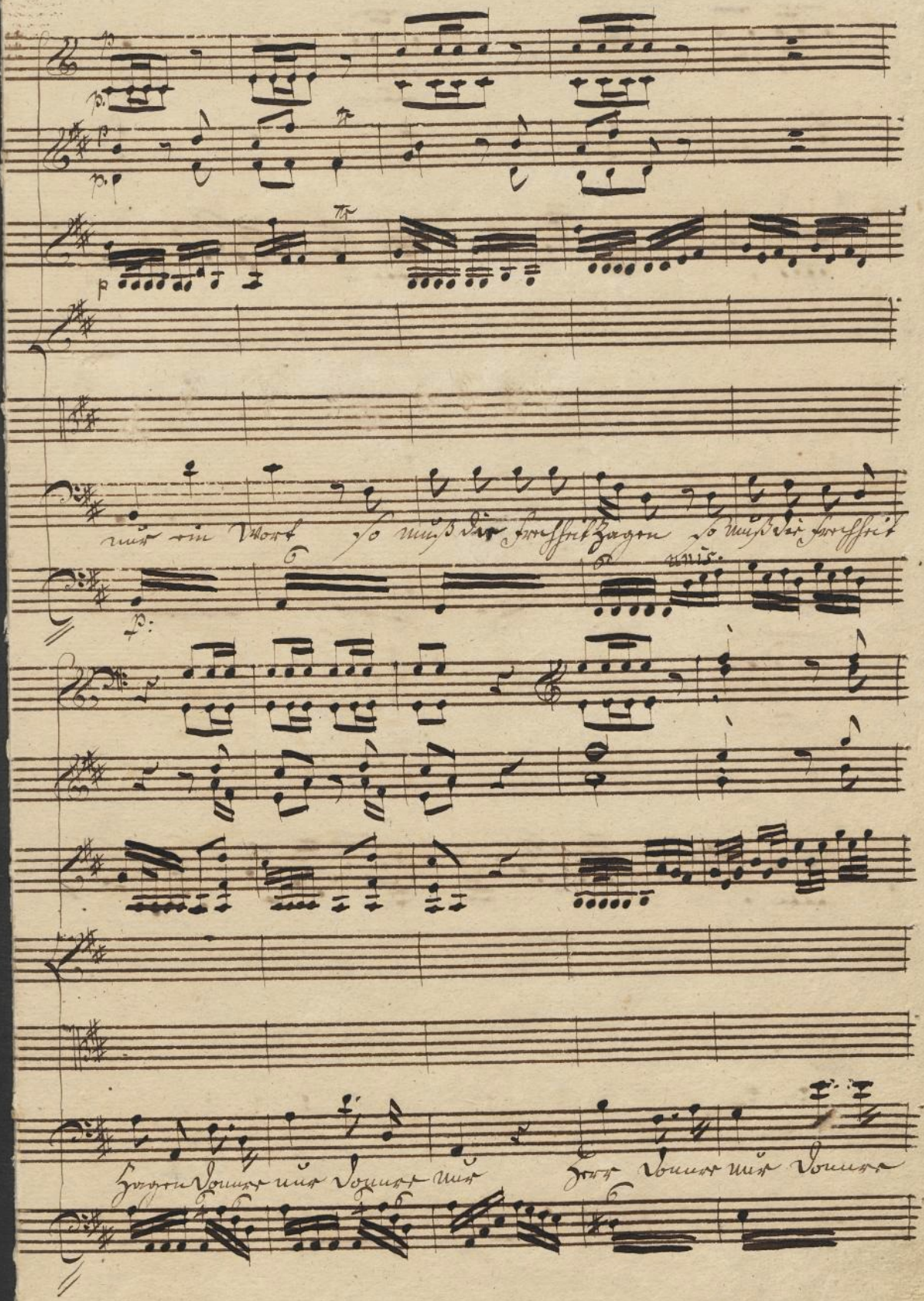
p.

dacht, auf mich auf mich Die Unschuld ist nur auf mich be-

p.

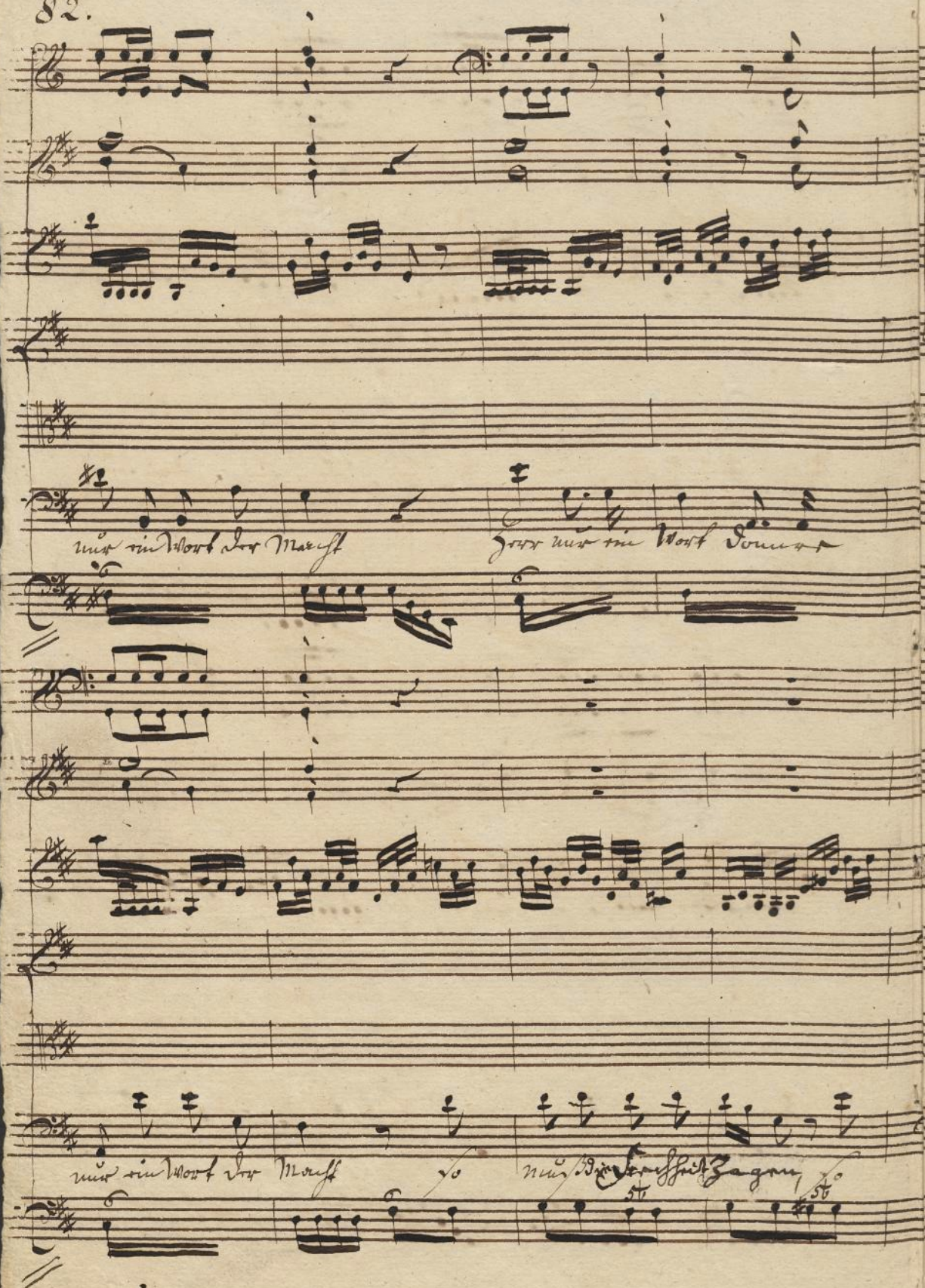


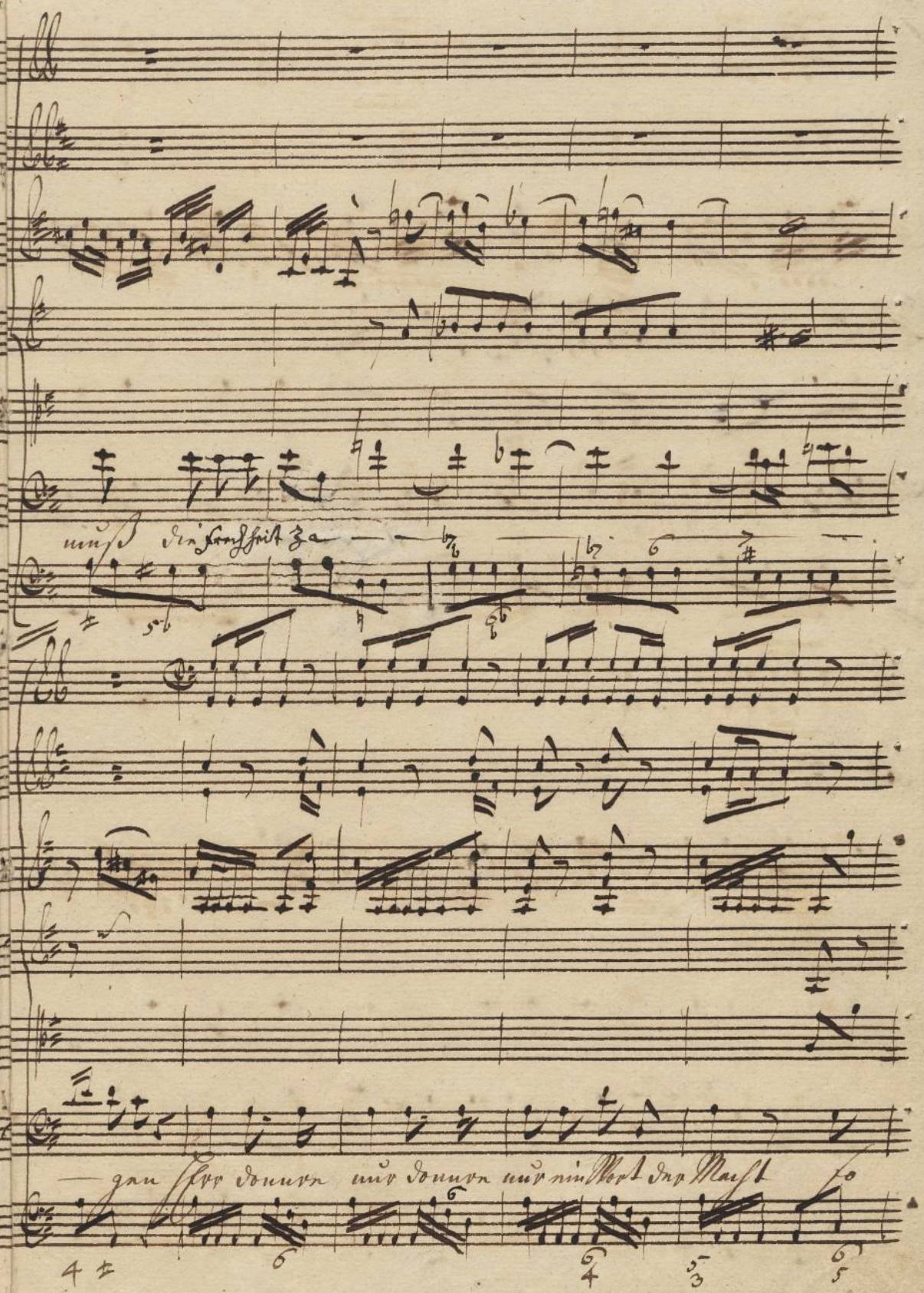

Allegro.
Allegro
Herr

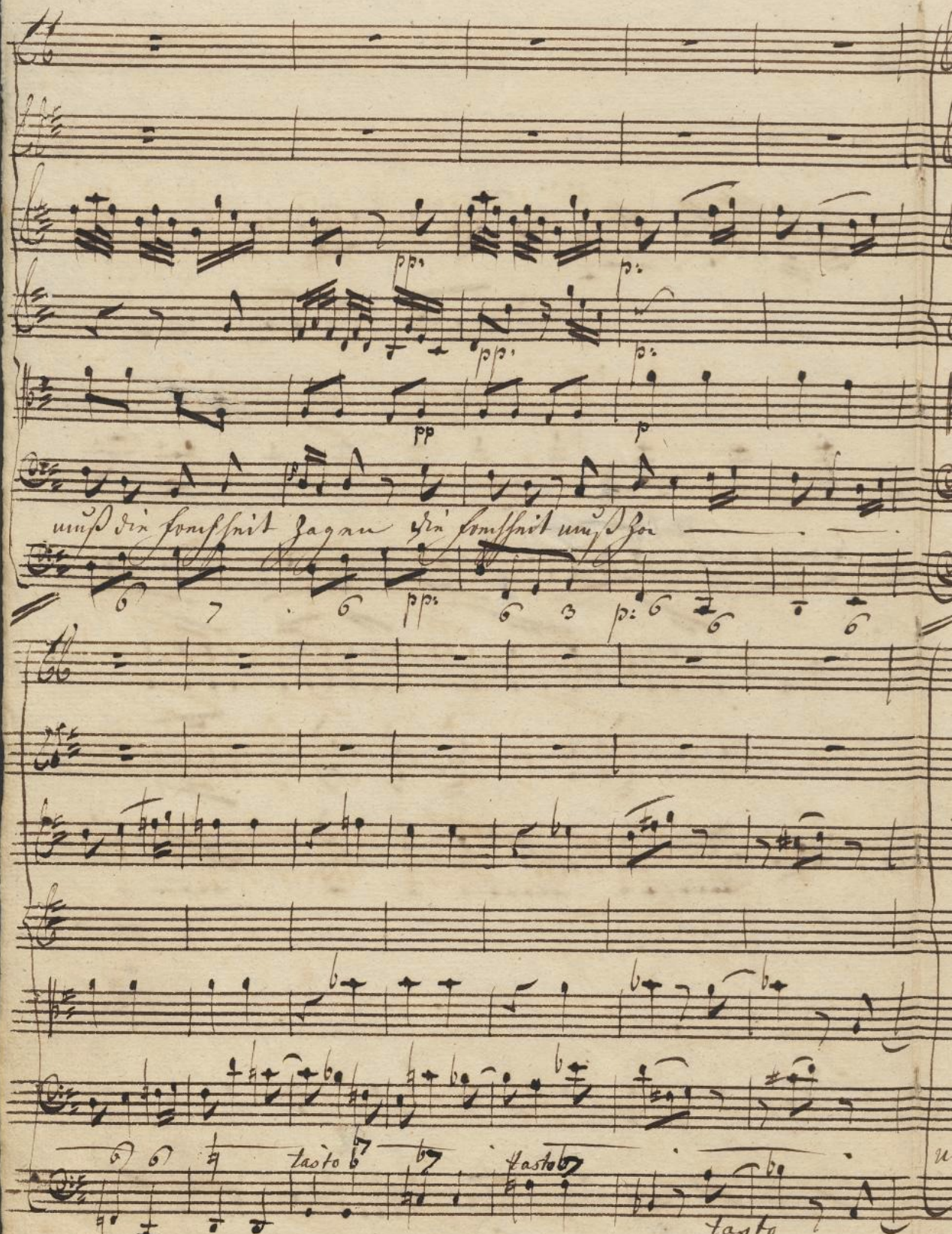

nur ein Wort so muß die Frechheit zagen so muß die Frechheit
unis.
zagen donnre nur donnre nur Herr donnre nur donnre

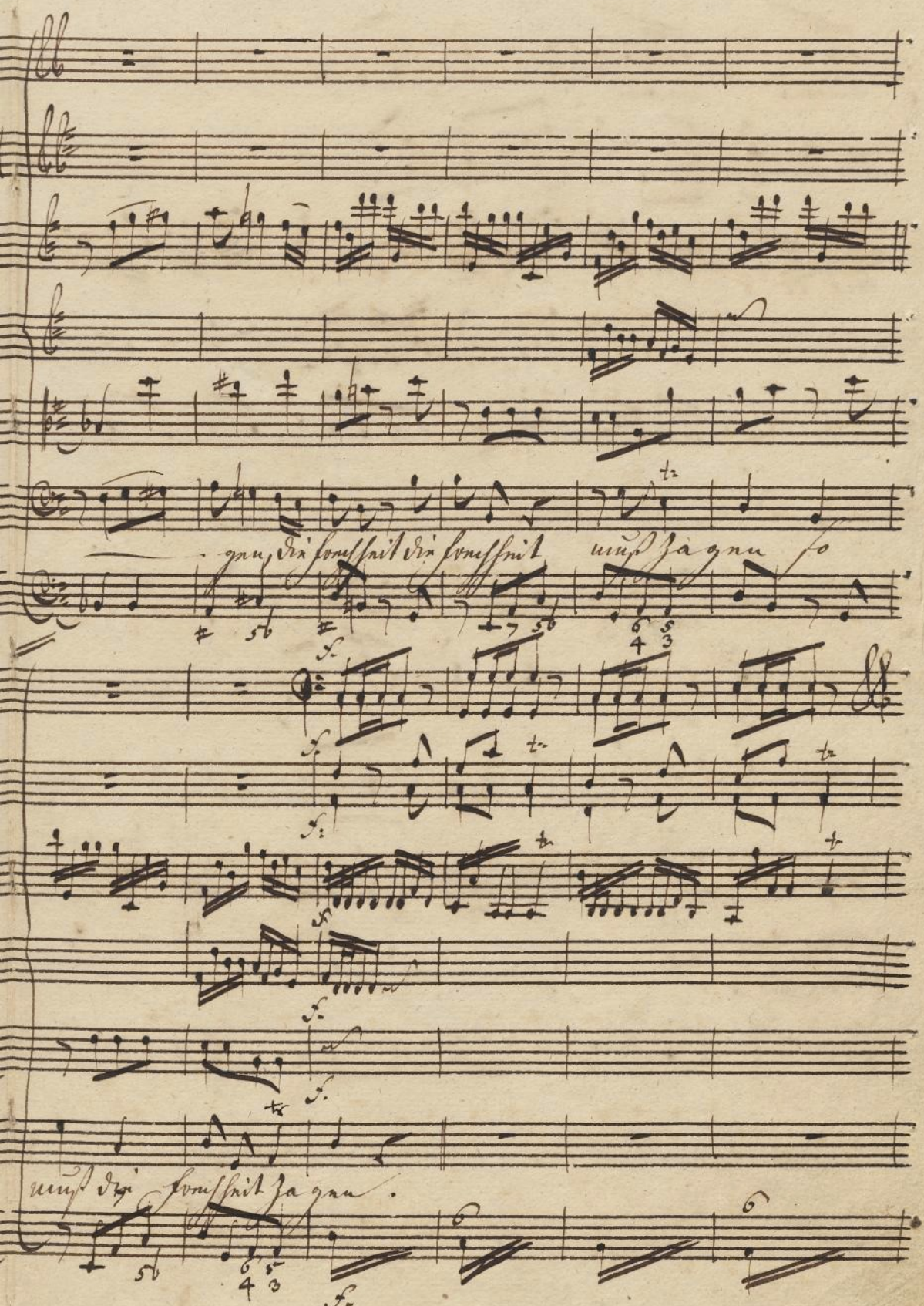
nur ein Wort der Macht Herr nur ein Wort donnere

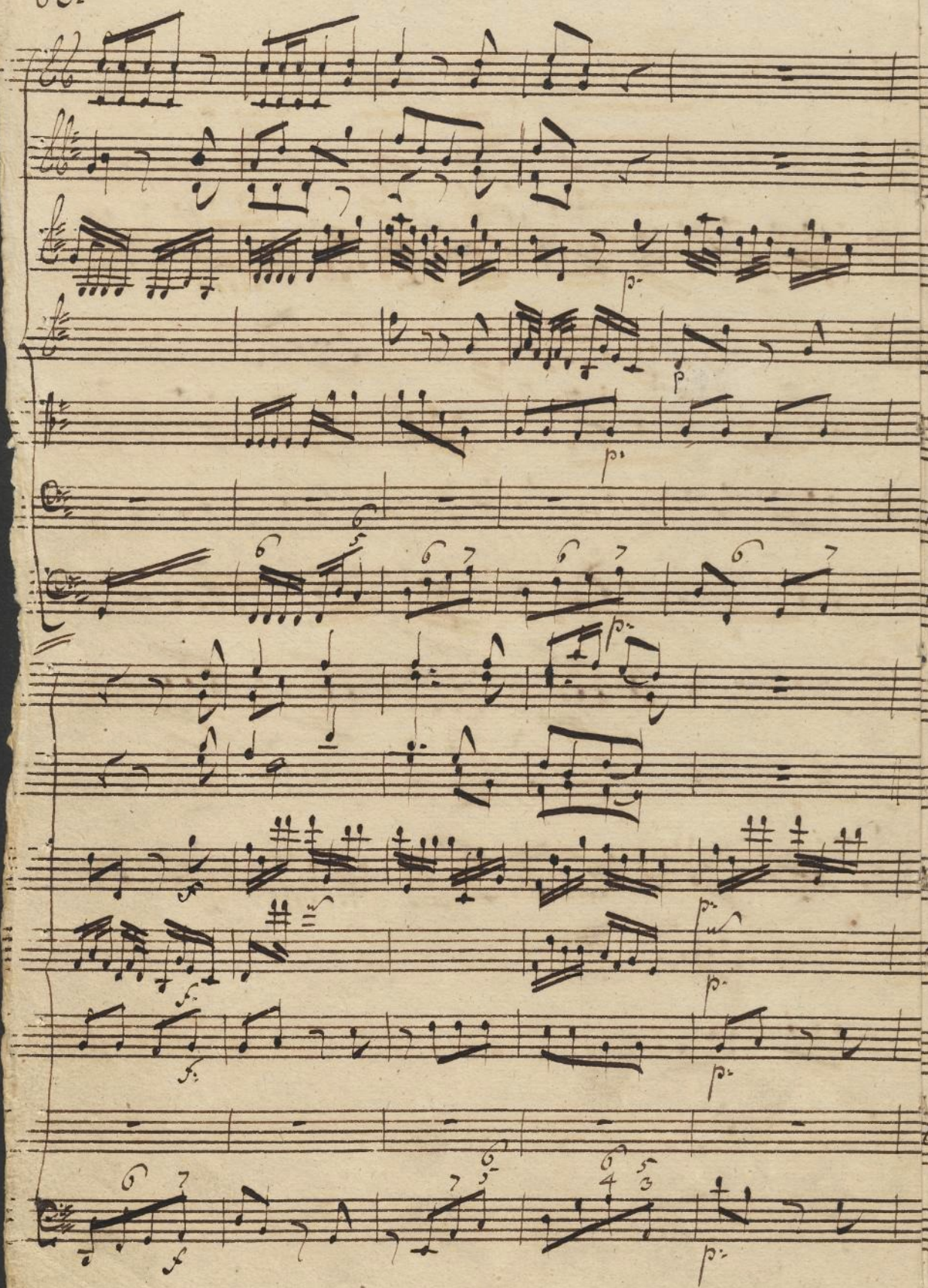
nur ein Wort der Macht so muß die Frechheit Zagen, so

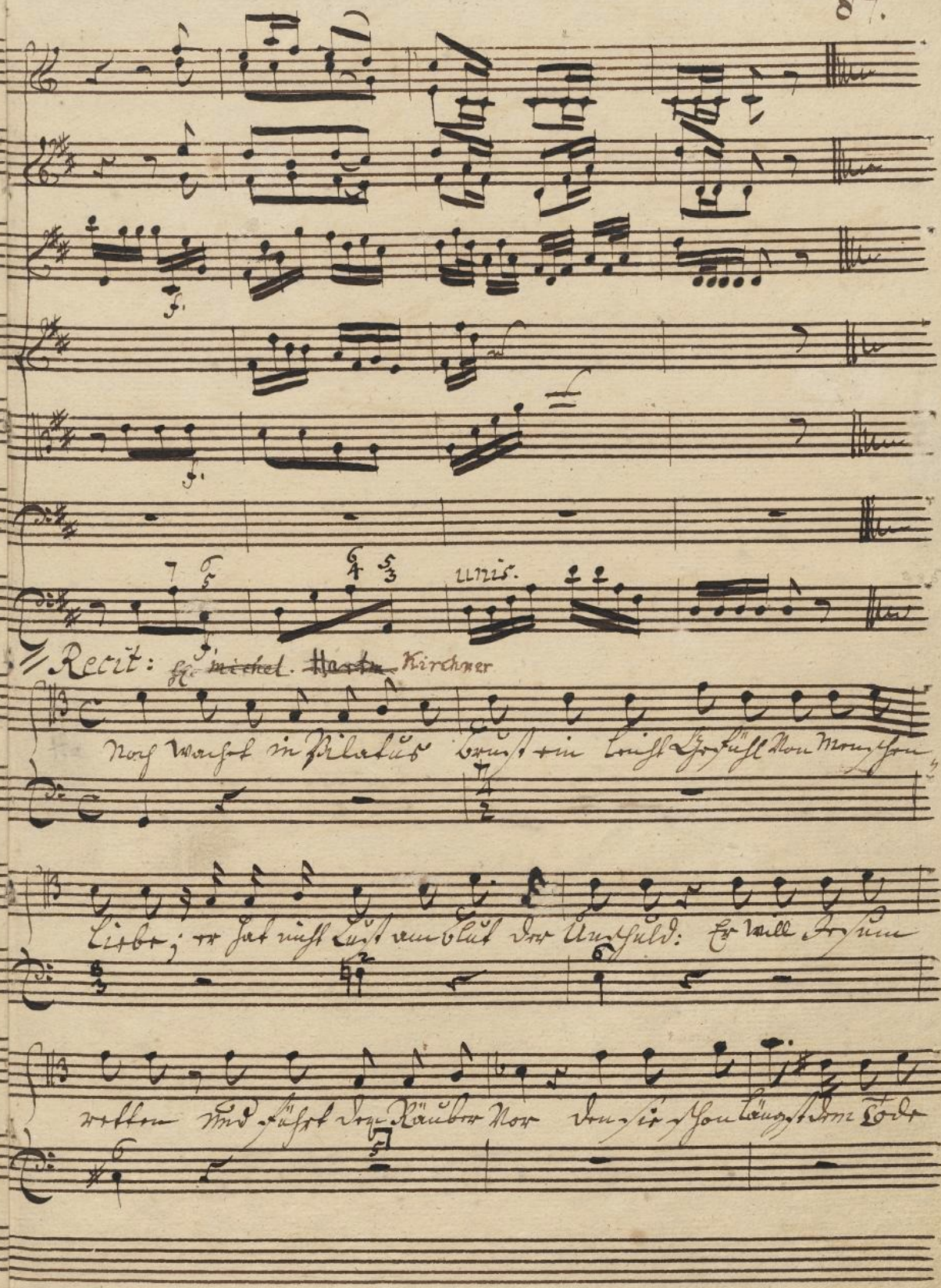





muß die Frechheit zagen die Frechheit muß zor
tasto
tasto
tasto


gen, die Frechheit die Frechheit muß zagen so
muß die Frechheit zagen.




unis.
Recit: ~~michel. Hartm.~~ Kirchner
Noch wachet in Pilatus Brust ein leicht Gefühl von Menschen
Liebe; er hat nicht Lust am Blut der Unschuld: Er will Jesum
retten und führt den Räuber vor den sie schon längst dem Tode

gern geopfert hätten. Seht einen schenk ich euch, wählt ihn, die

wählen des Räubers Freyheit, und das Blut des frommen Menschen,

freundes. Der Aufruhr steigt; da sinkt des Römers

Muth; feig-herzig willigt er, die Unschuld zu ver-

adagio.

tasto

adagio.

Viol 1.

Presto.

Viol 2.

Col viol: 1.

Viola

Col. Basso.

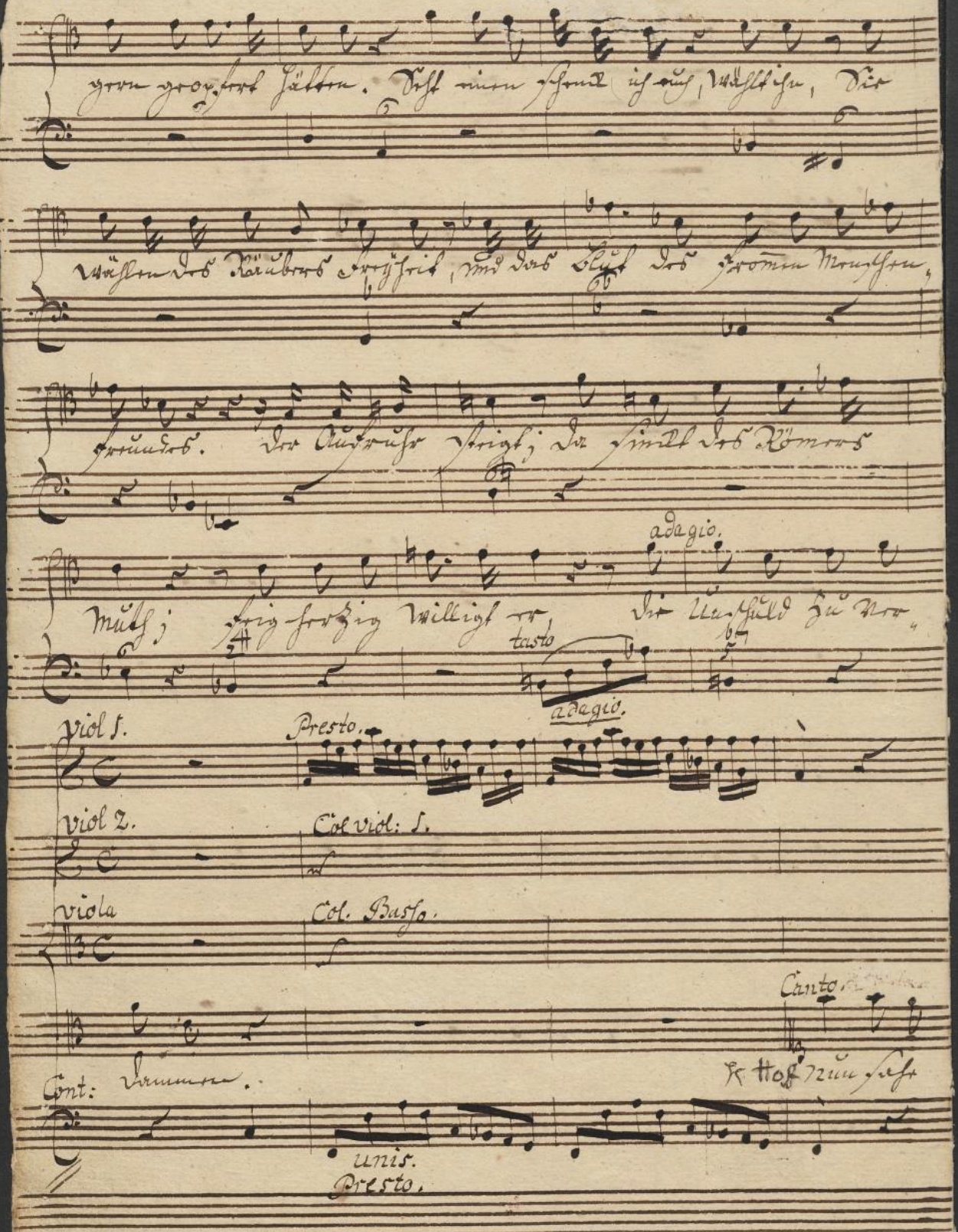
Canto.

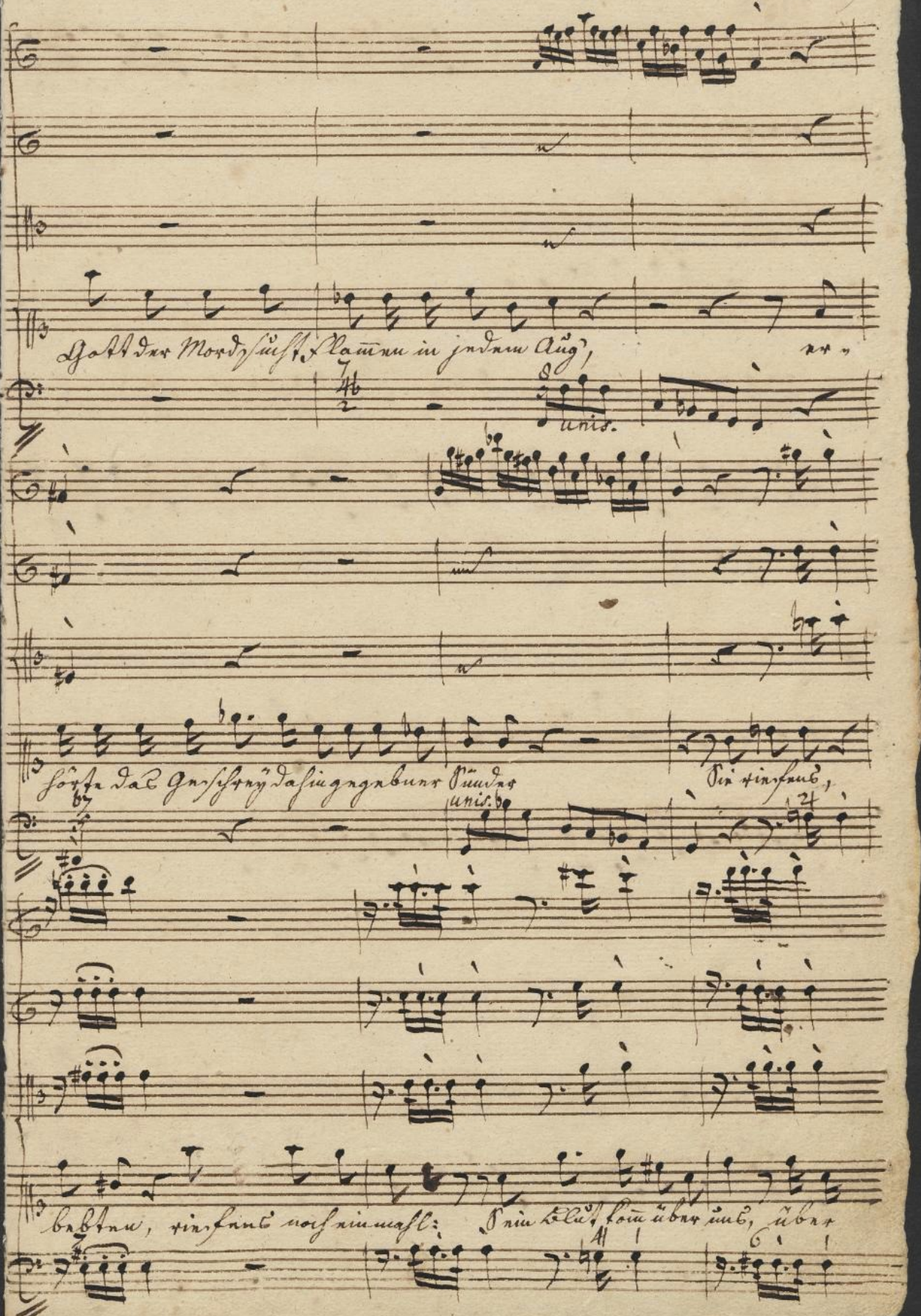
Cont: dammen.

Hoff nun sahe

unis.

Presto.



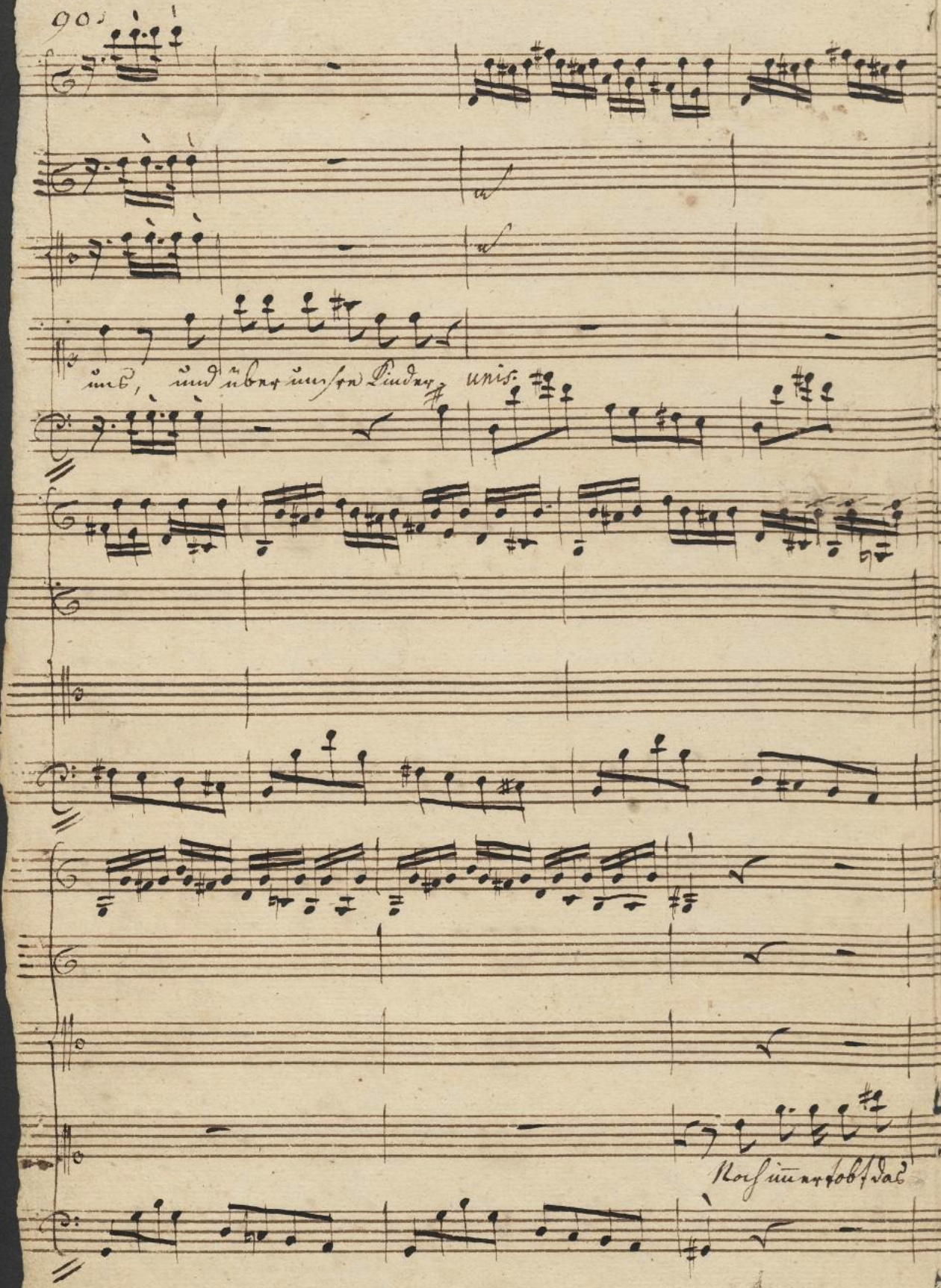

Gott der Mordsucht flammen in jedem Aug', er-

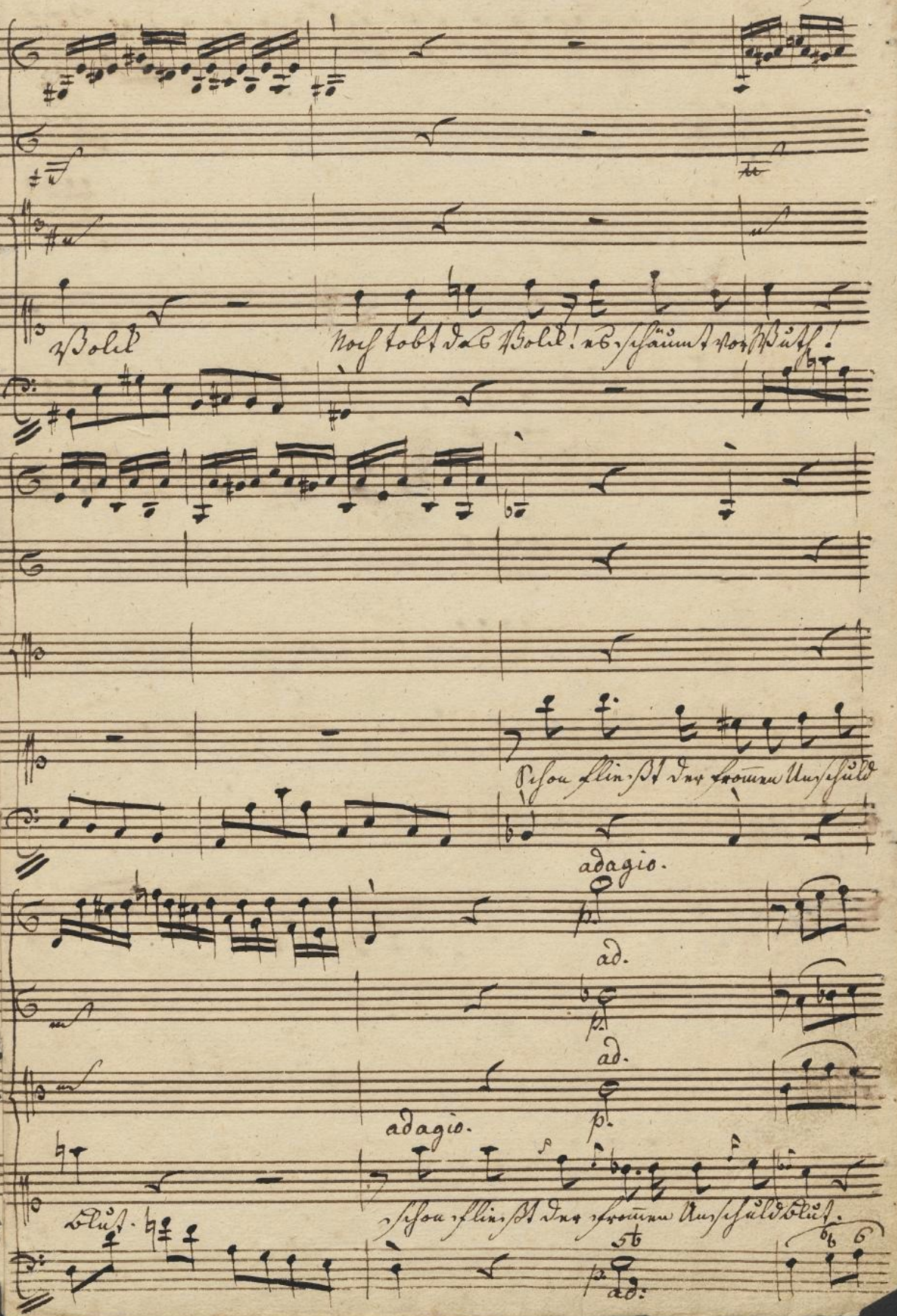
hörte das Geschrey dahingegebner Sünder Sie riefens,

bebten, riefens noch einmahl: Sein Blut komm über uns, über

uns, und über unsre Kinder. unis.

Noch immer tobt das




Volck
Noch tobt das Volck! es schäumt vor Wuth!
Schon fließt der frommen Unschuld
adagio.
p.
ad.
p.
ad.
p.
adagio.
Blut.
schon fließt der frommen Unschuld Blut.
p.
ad:

Presto.

pr.

pr.

pr.

unis.

poco adagio.

poco ad.

poco ad.

fleischet steht er da; O Schmerz! O Schmerz!

unis.

poco ad.

molto adagio.

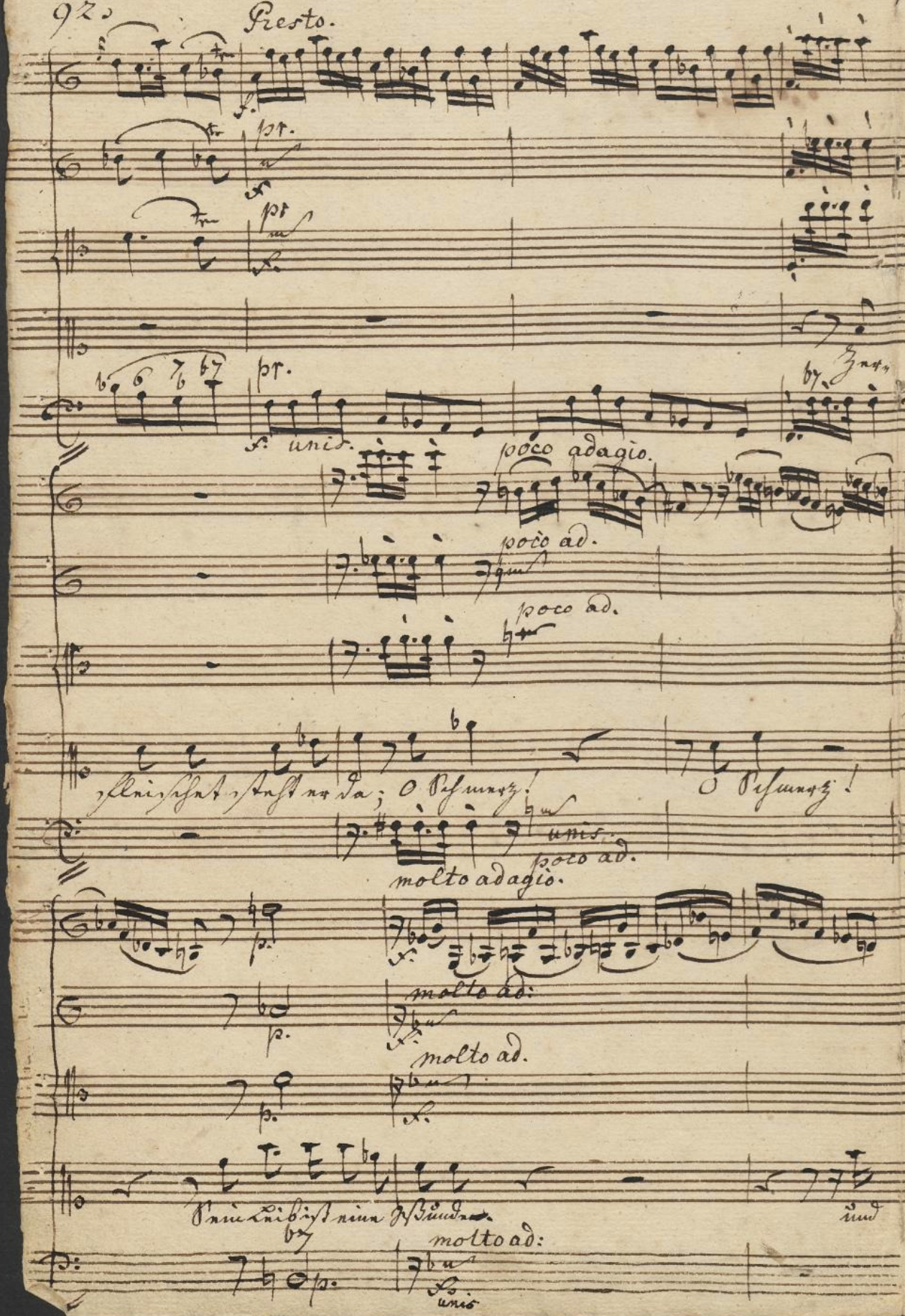
molto ad:

molto ad.

Sein Leib ist eine Wunde. und

molto ad:

unis



+ klein.

arioso ed adagio.

con sord. p.

con sord: p.

con sord: p.

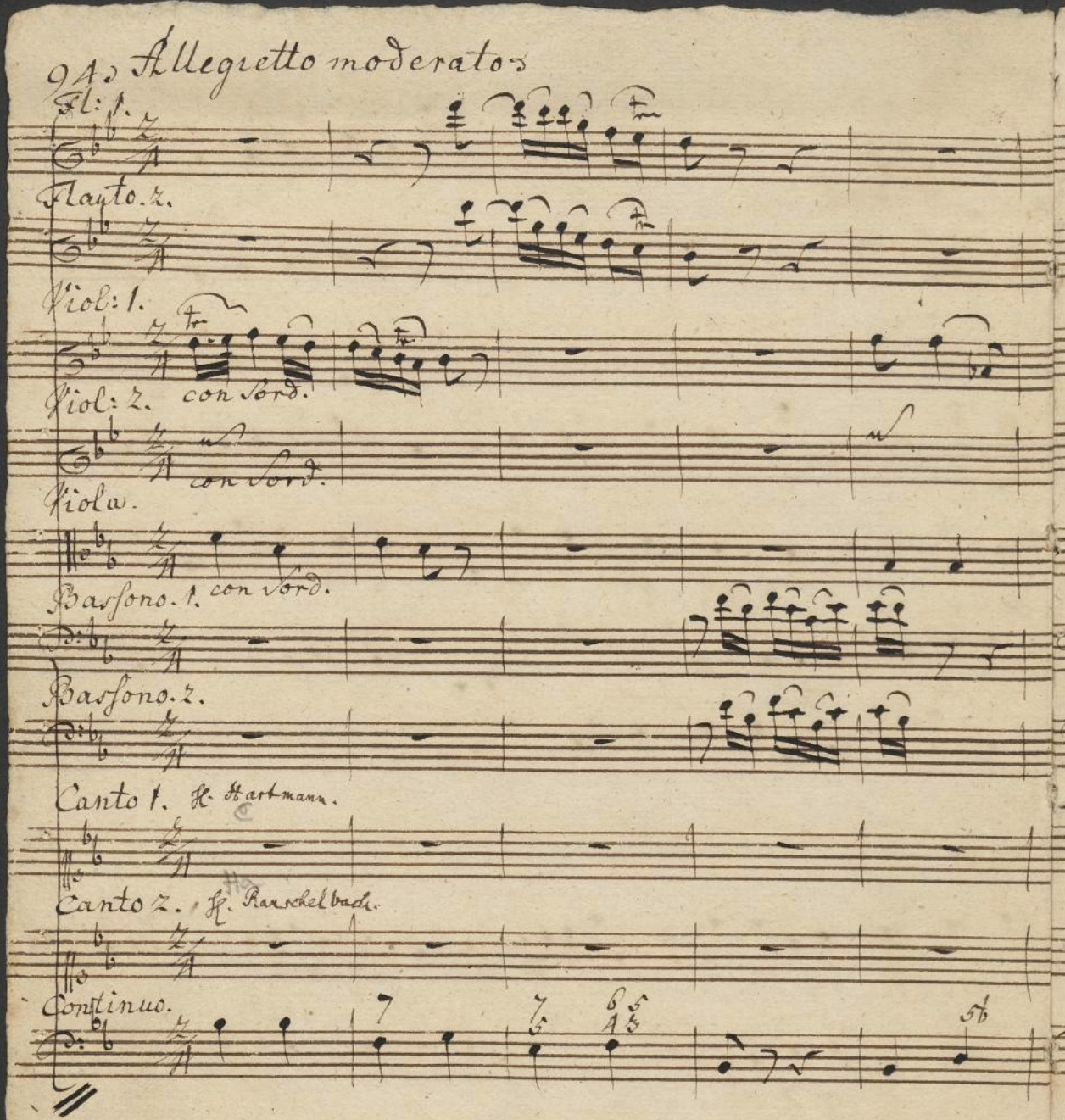
Doch — (Welch Beyspiel der Ge — dult!) es

p. pp. ppp.

— geht kein Wort — aus sei — nem Munde, kein Wort kein Wort.

tasto

pp.



94. Allegretto moderato

Fl: 1.

Flauto. 2.

Viol: 1.

con Sord.

Viol: 2.

con Sord.

Viola.

con Sord.

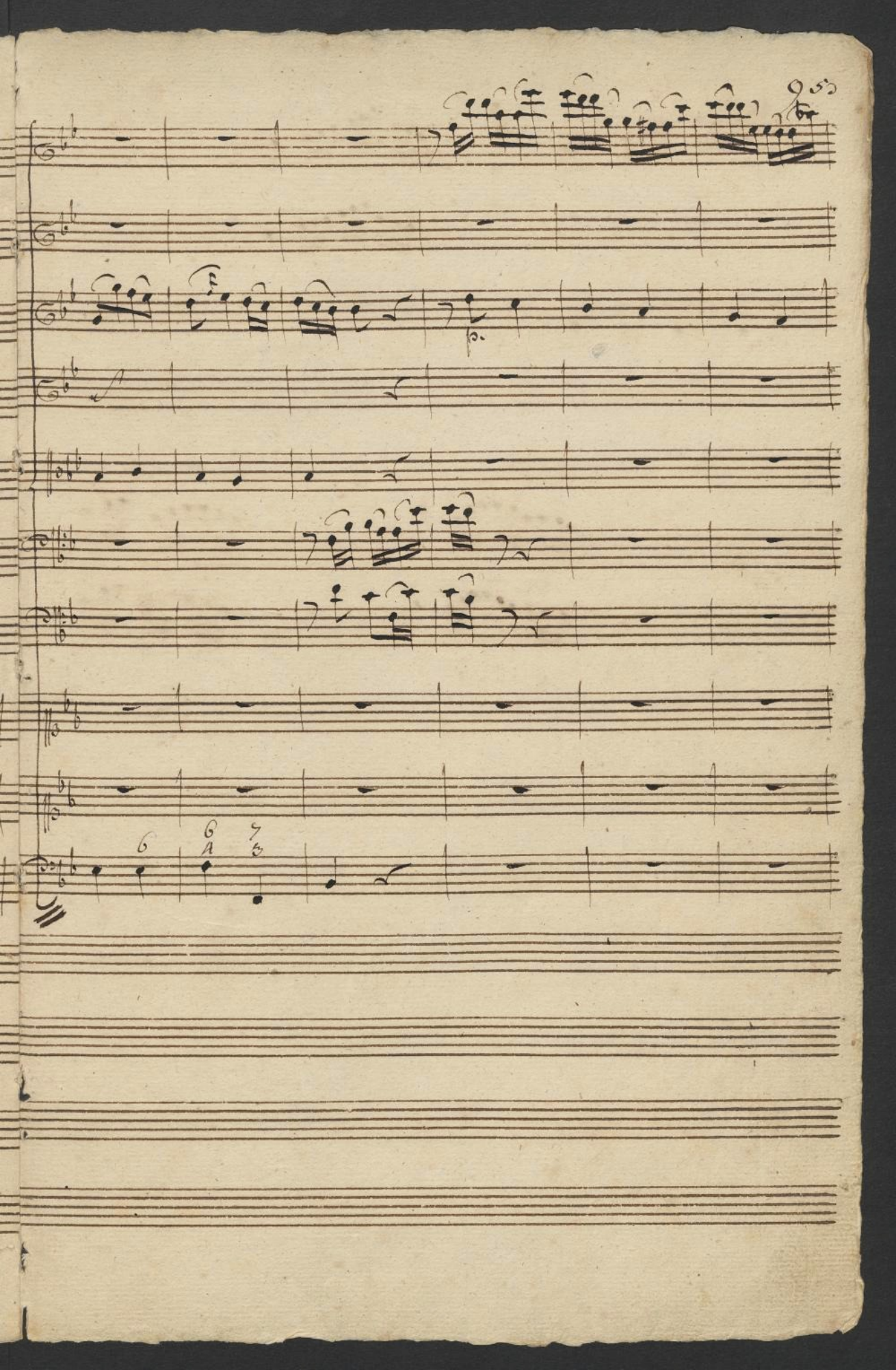
Bassono. 1.

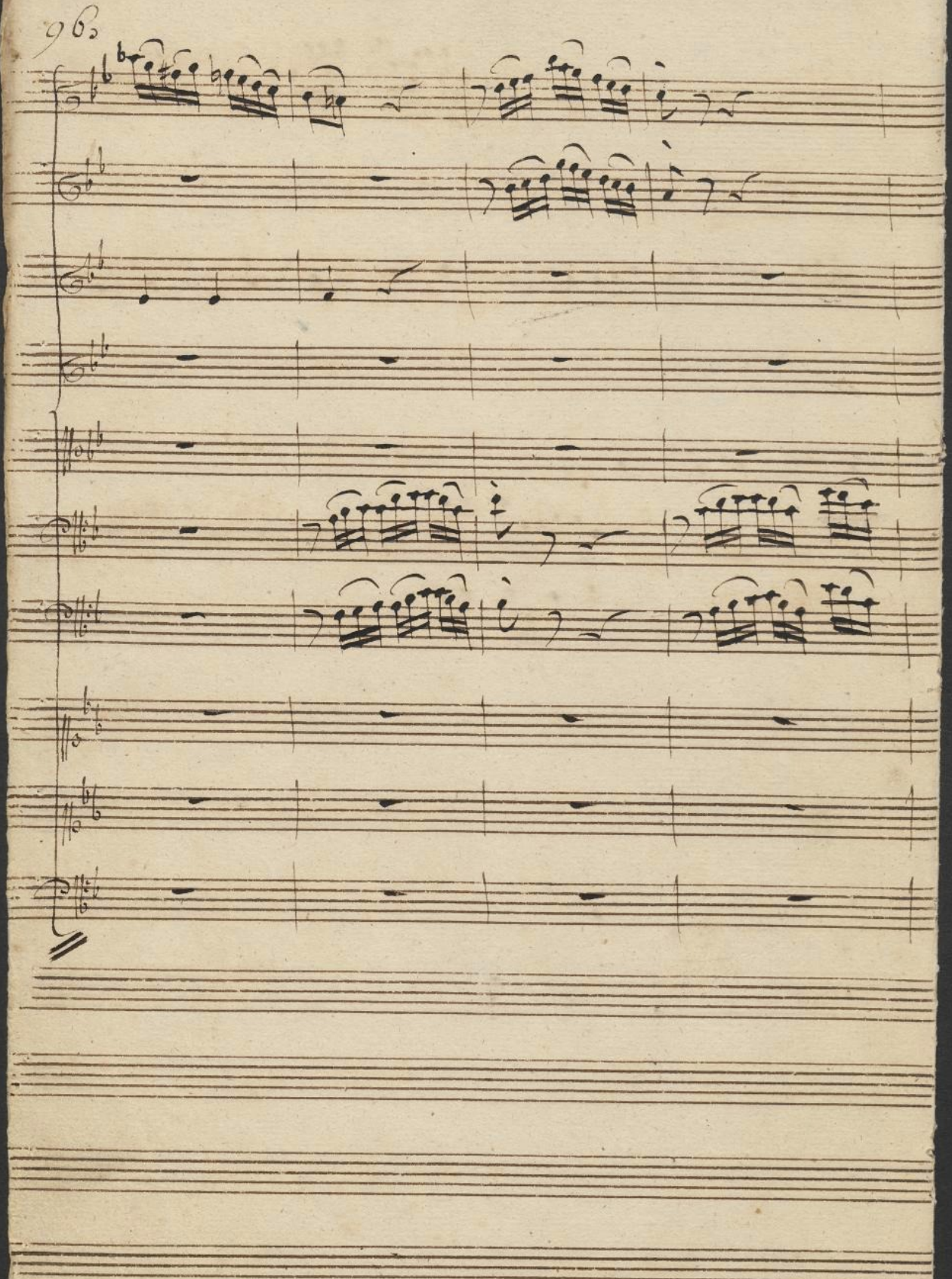
Bassono. 2.

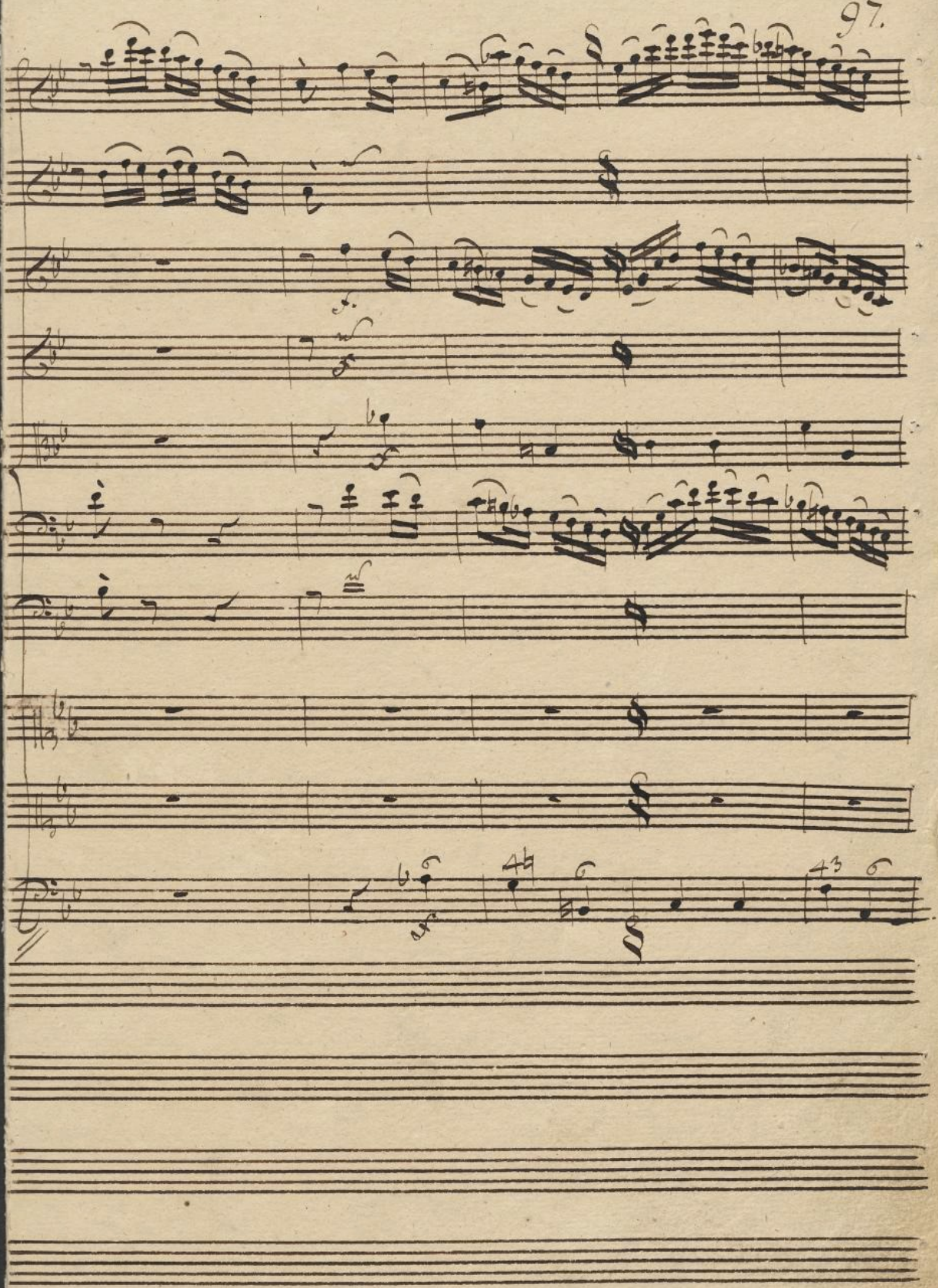
Canto 1. H. Hartmann.

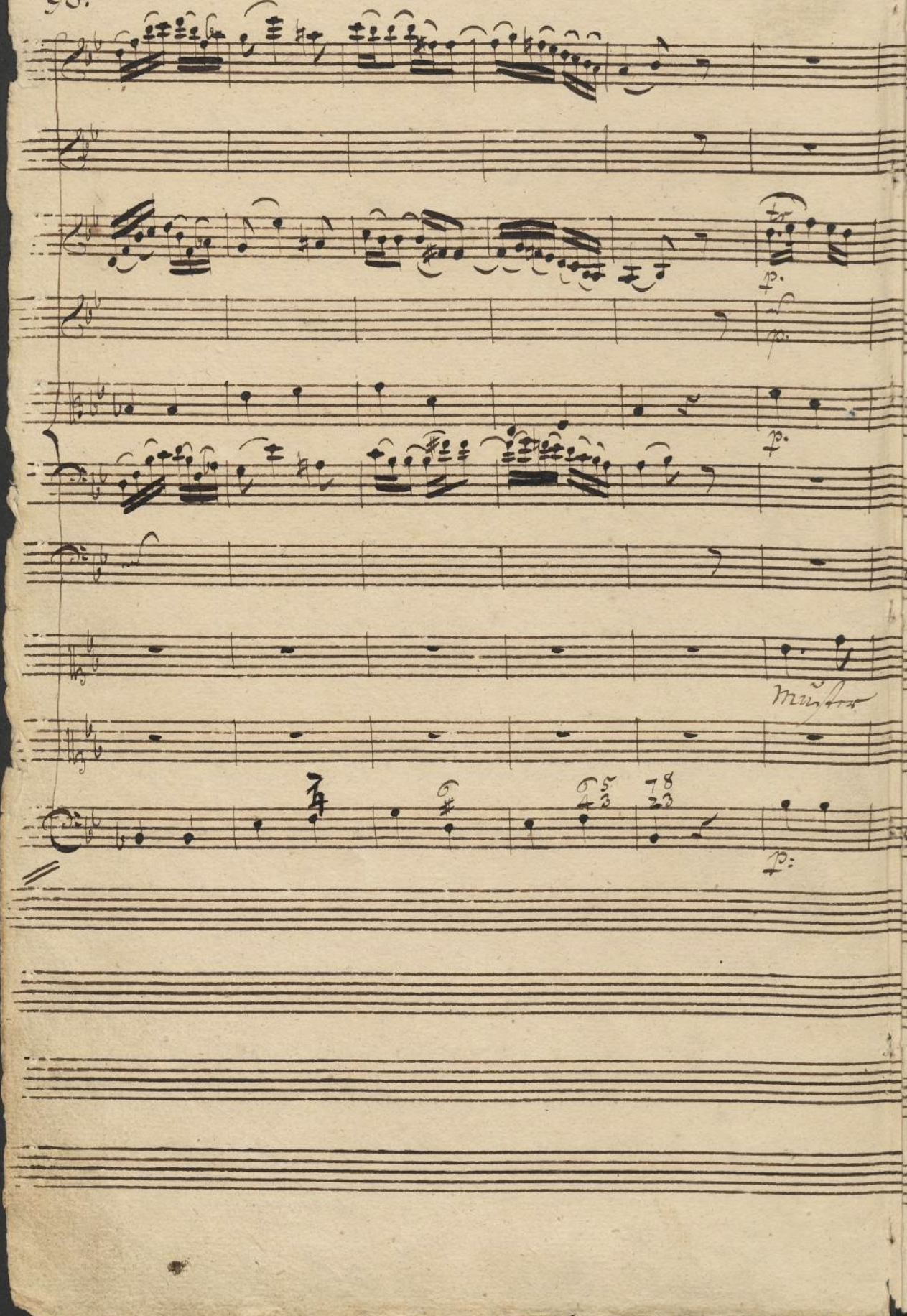
Canto 2. H. Rauschelbach.

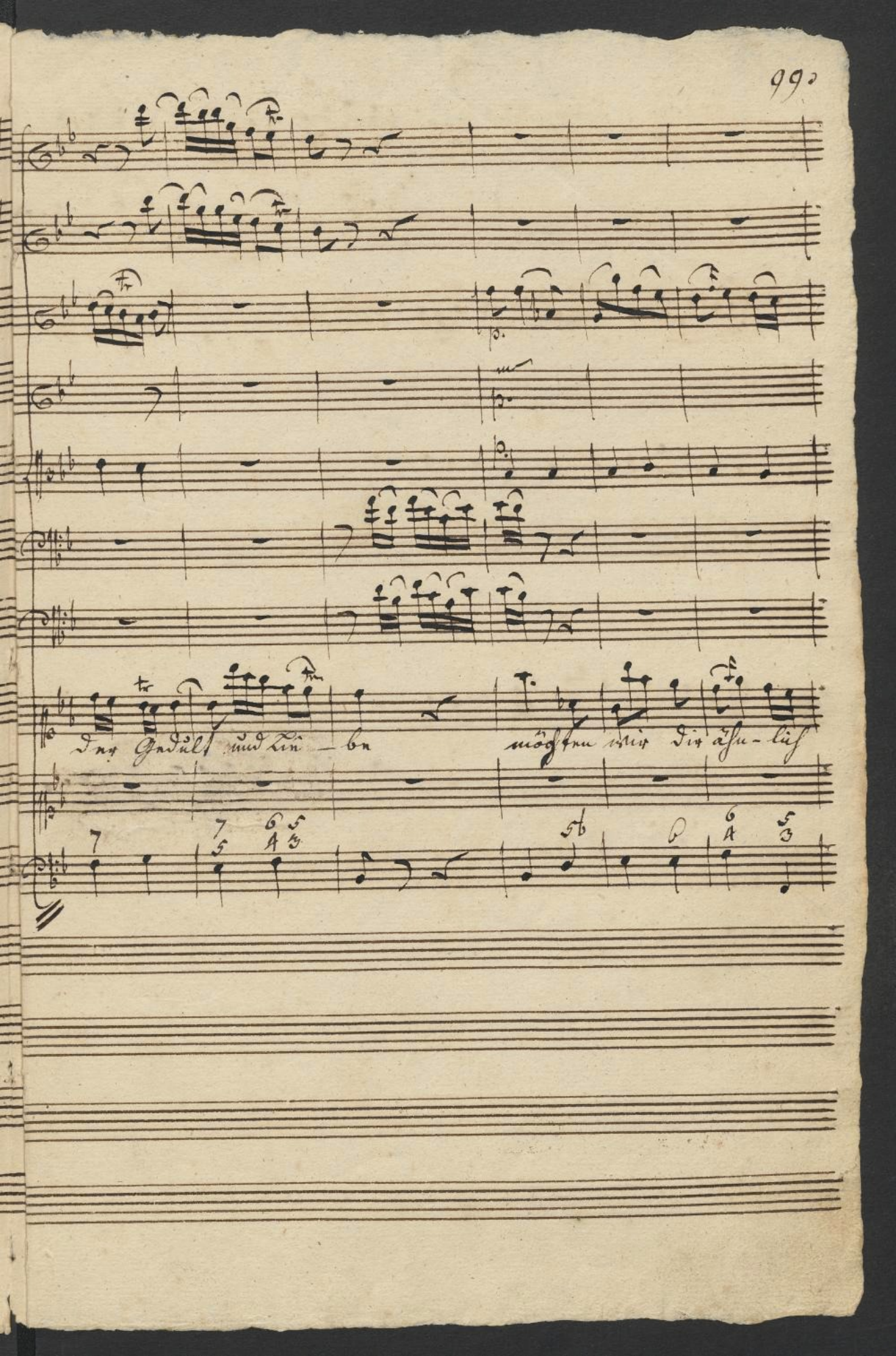
Continuo.

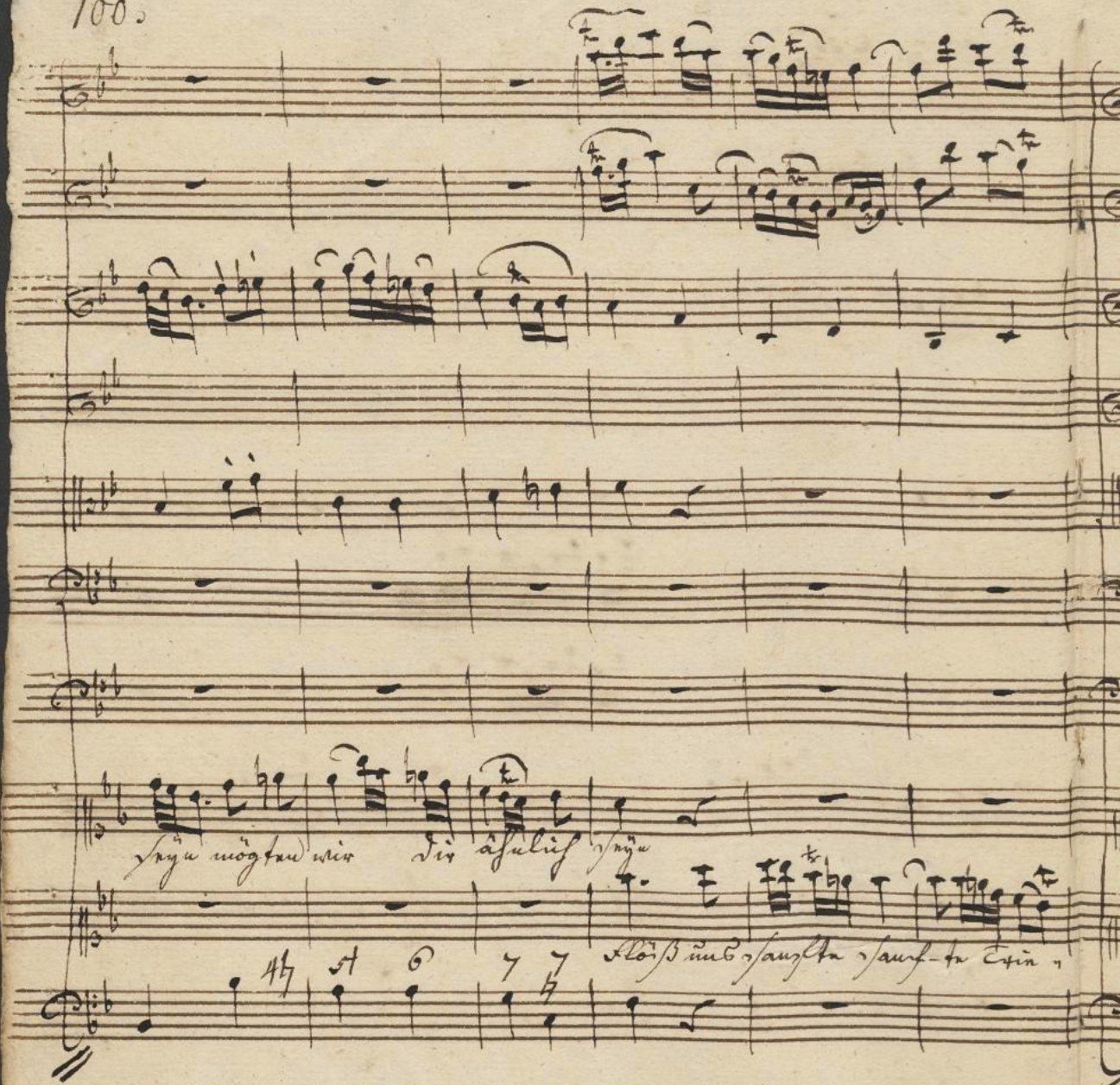




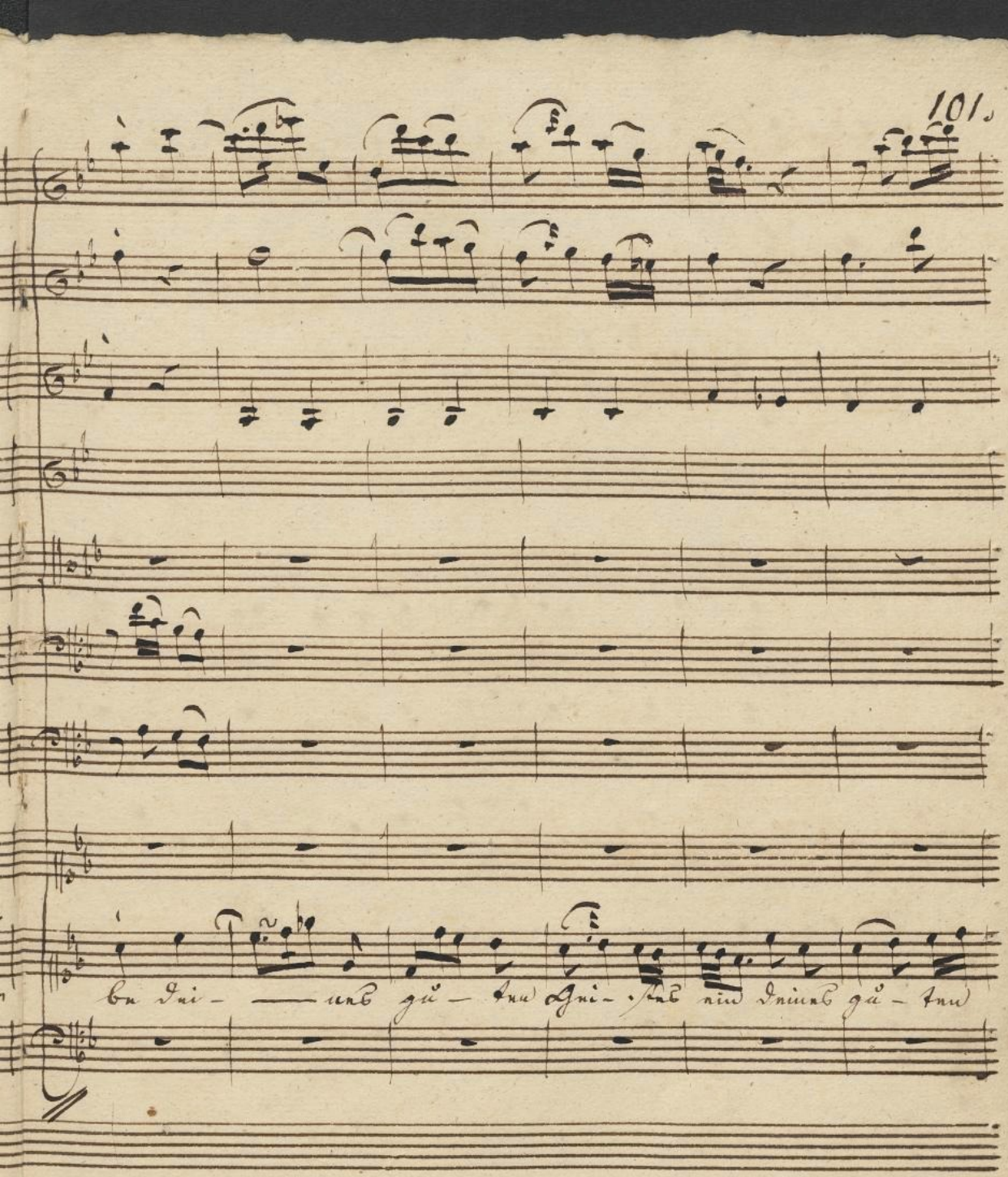


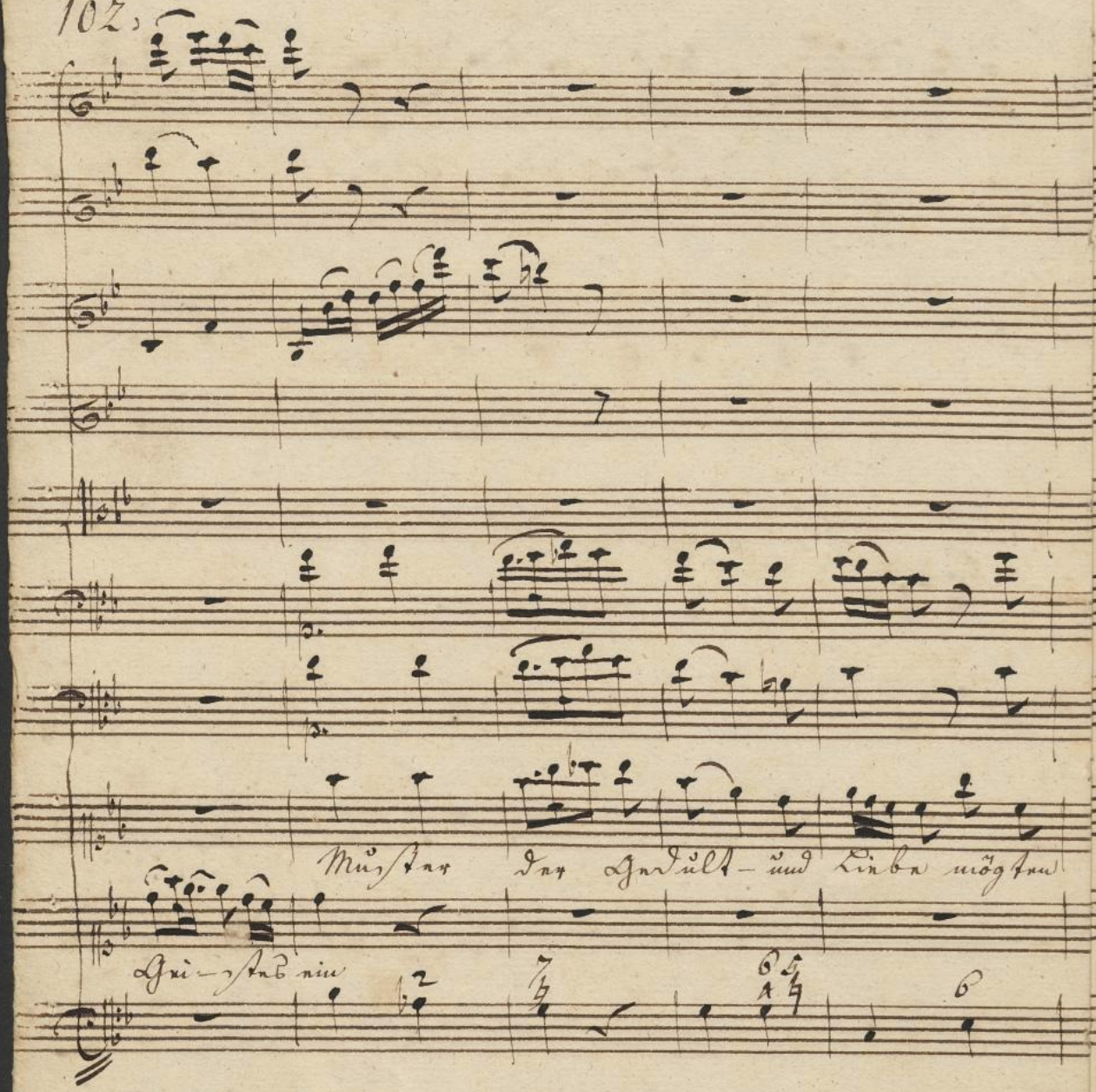

p.
p.
p.
Muster
p:

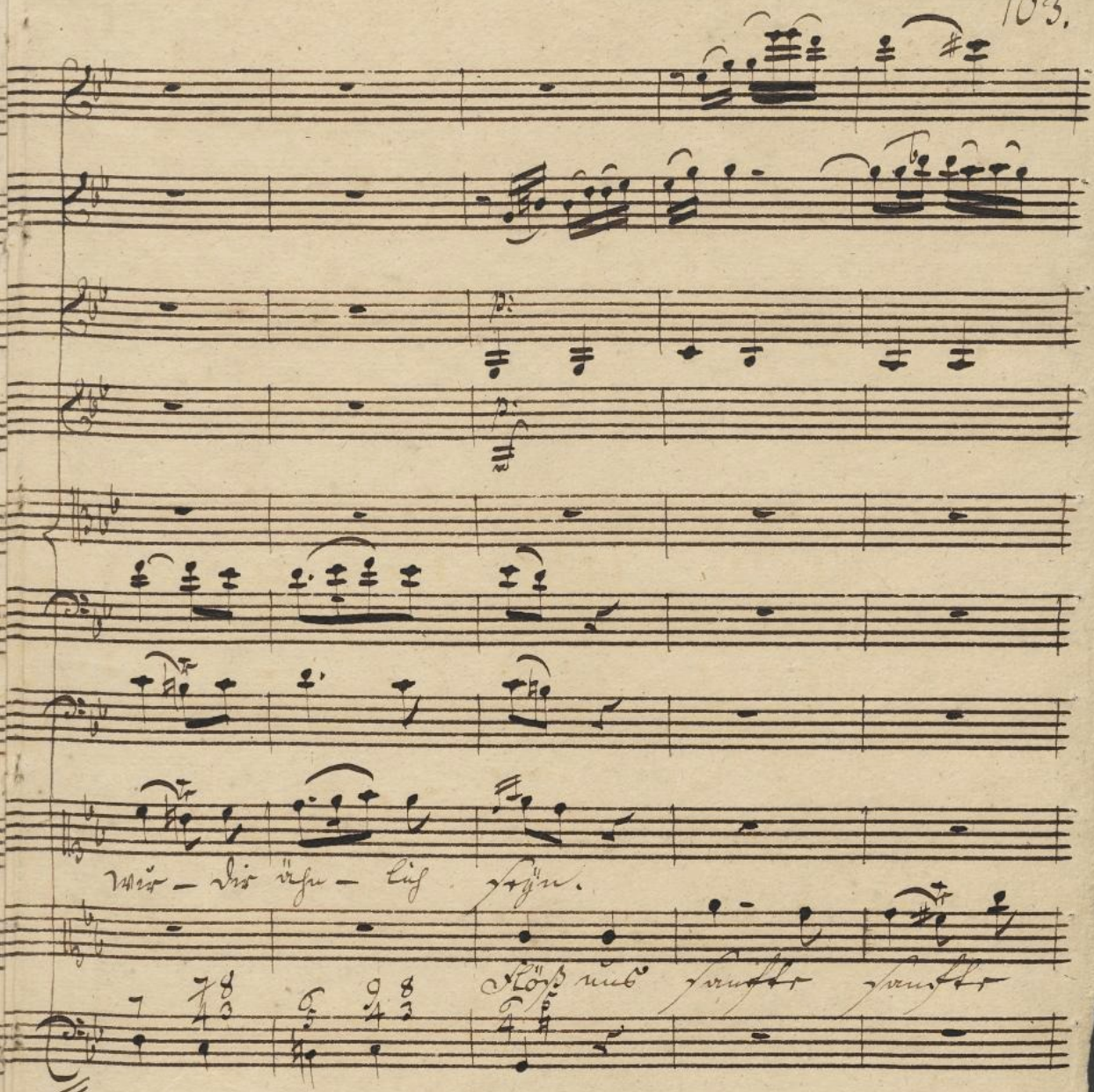

der Gedult und Lie - be möchten wir dir ähn - lich


seyn mögten wir dir ähnlich seyn
Flöß uns sanfte sanf-te Trie-

be dei- —— nes gu- ten Gei- stes ein deines gu- ten



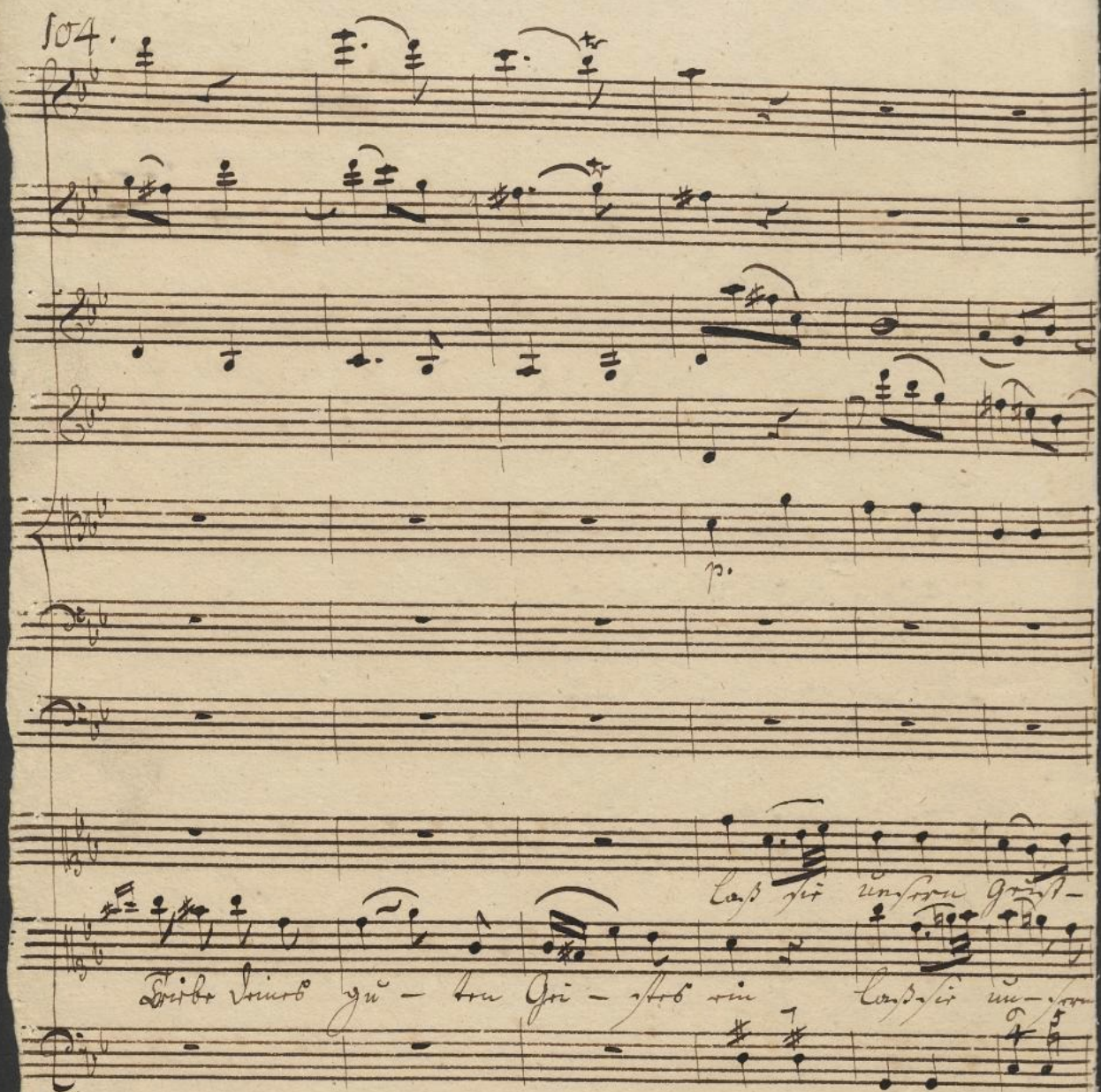

Muster der Gedult- und Liebe mögten
Gei-stes ein

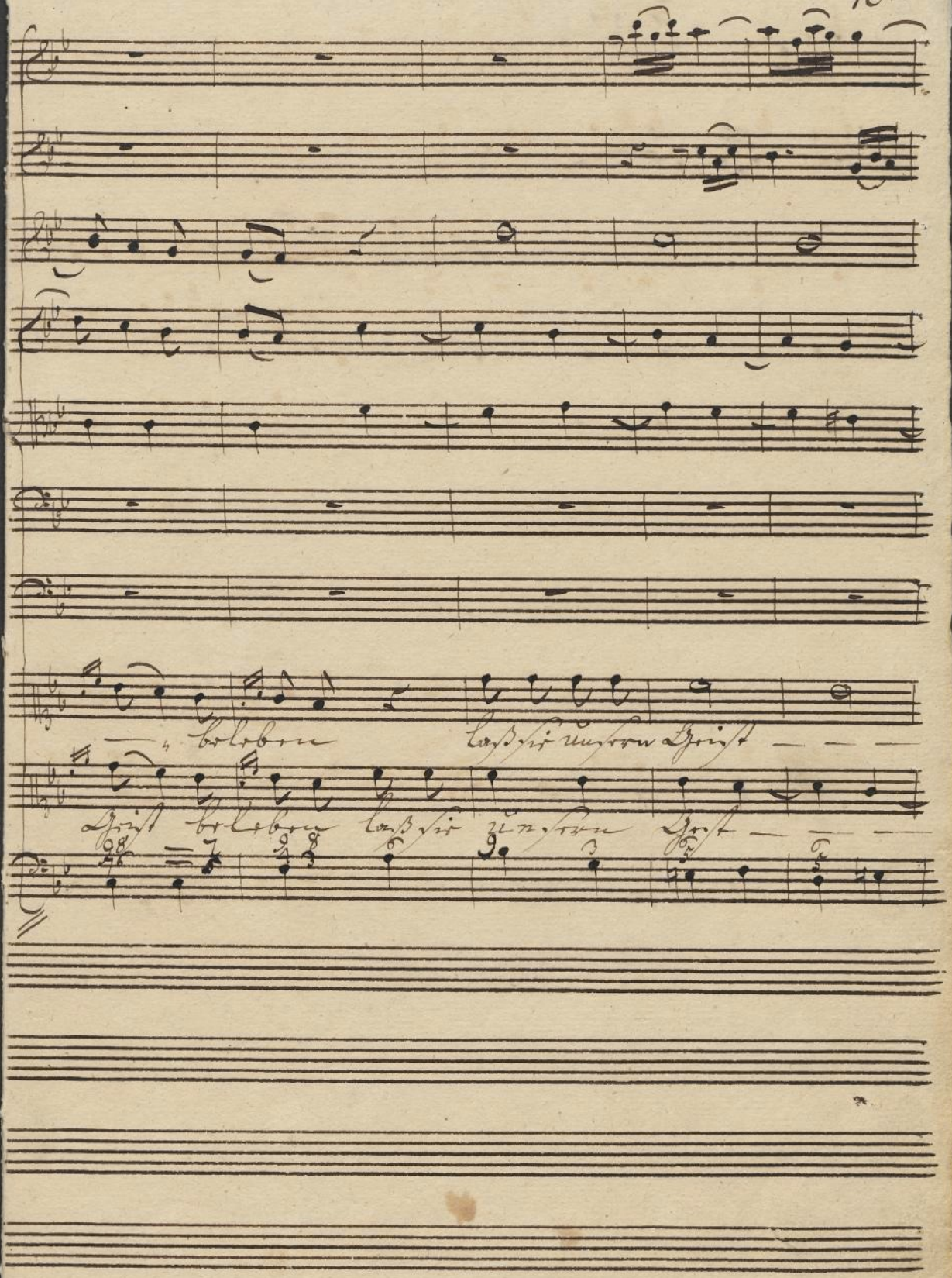

wur – dir ähn – lich seyn.
Flöß uns sanfte sanfte

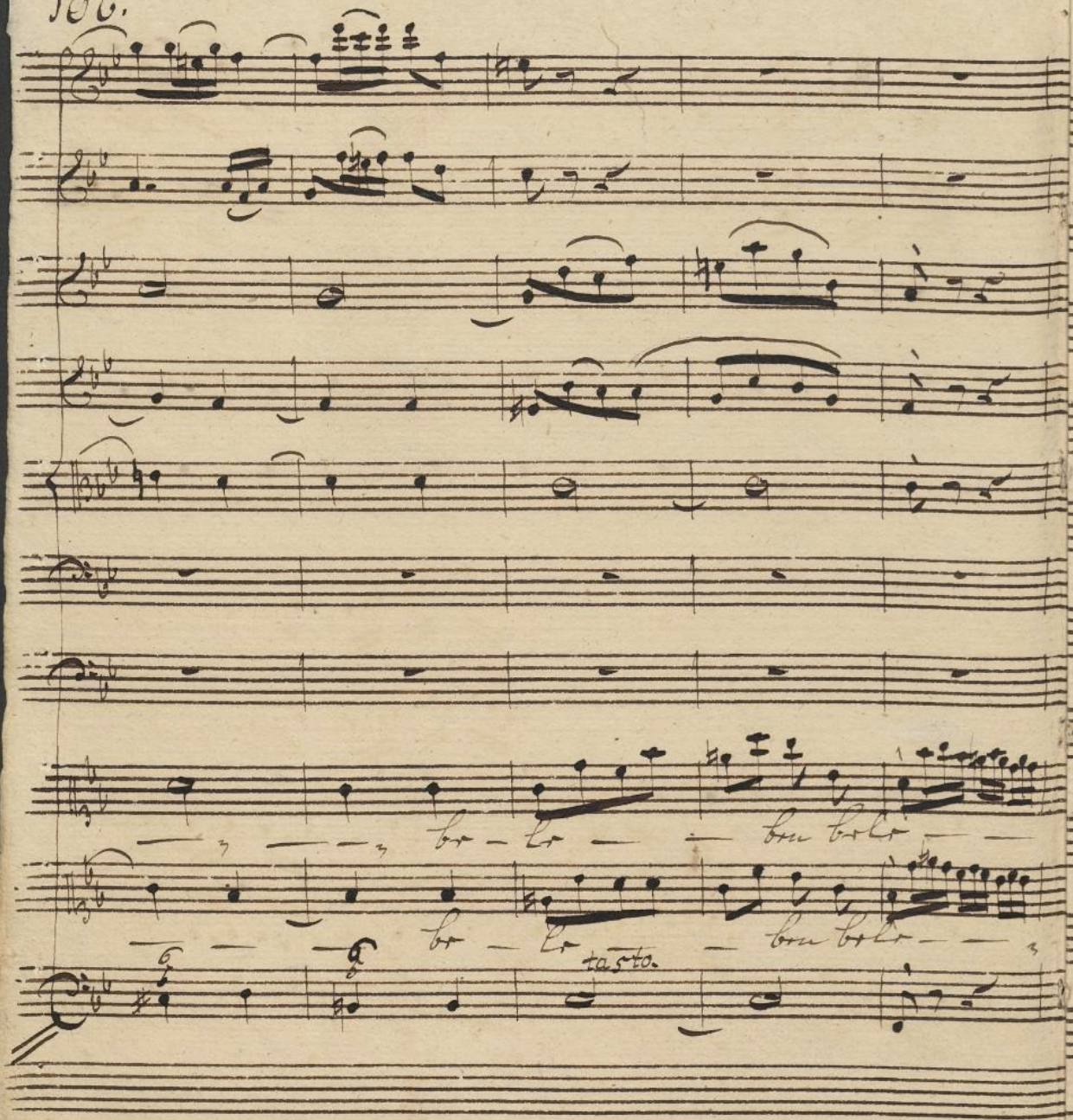
p.

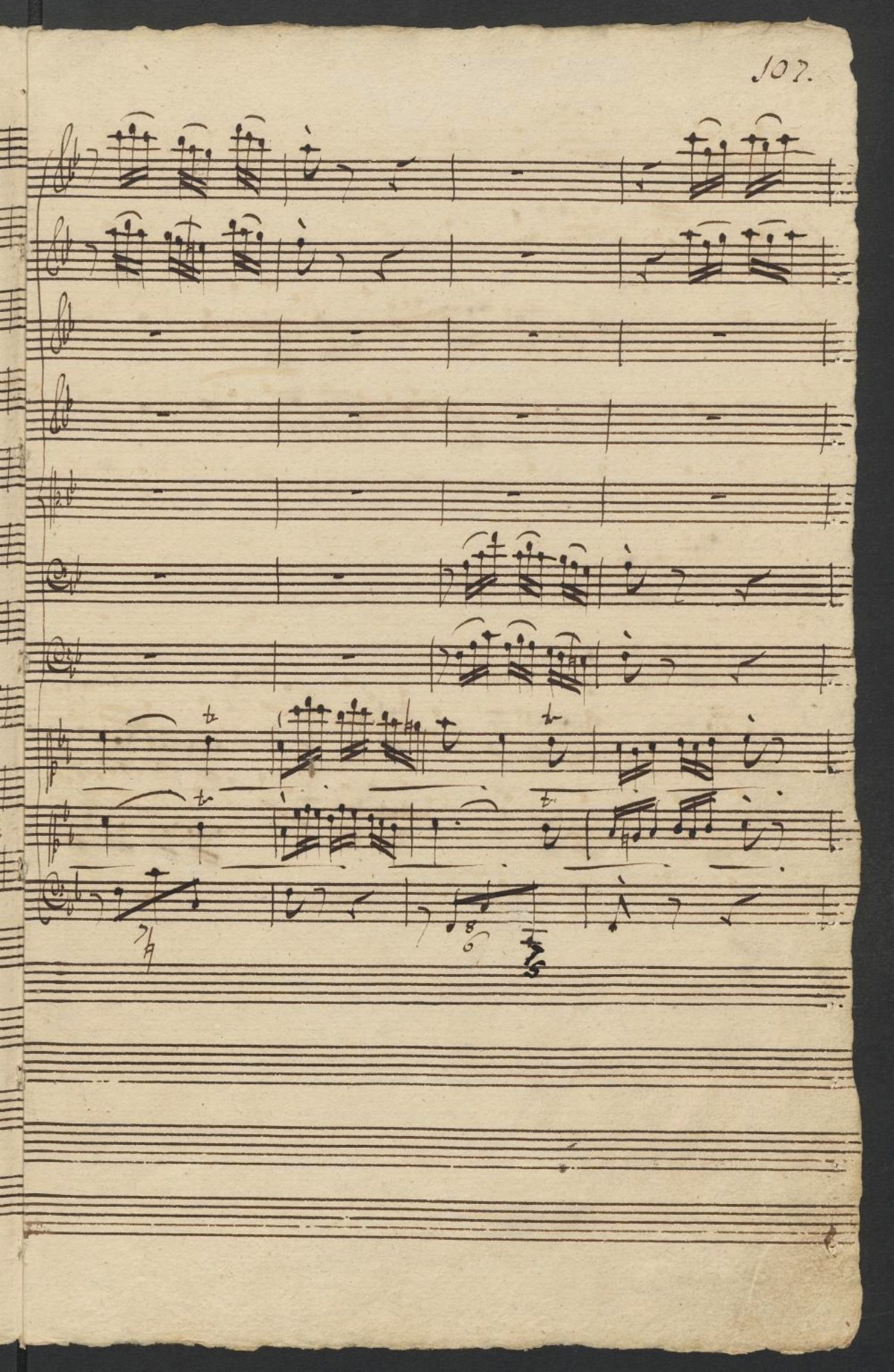
Laß sie unsern Geist-

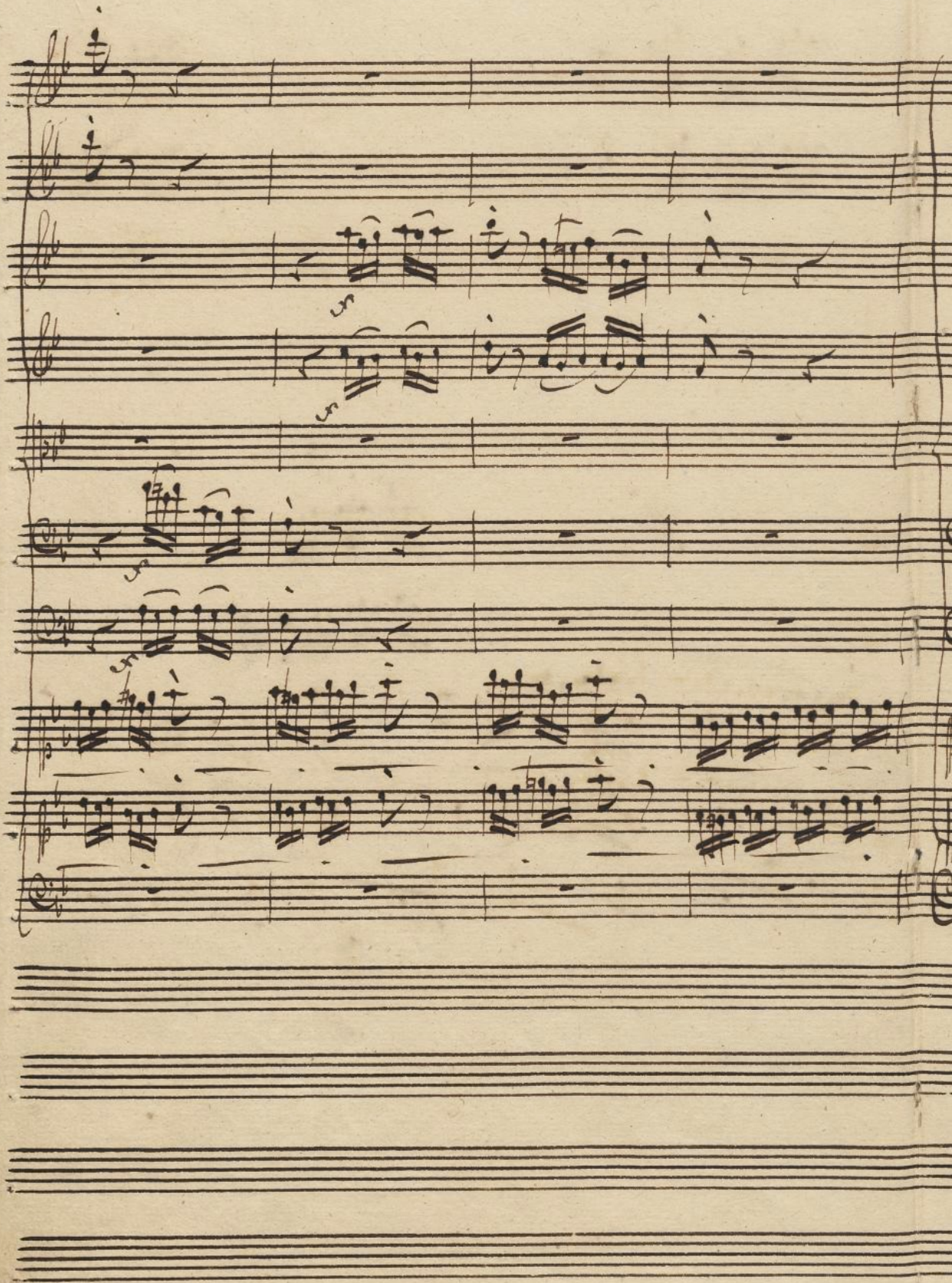
Triebe deines gu - ten Gei - stes ein Laß sie un - sern

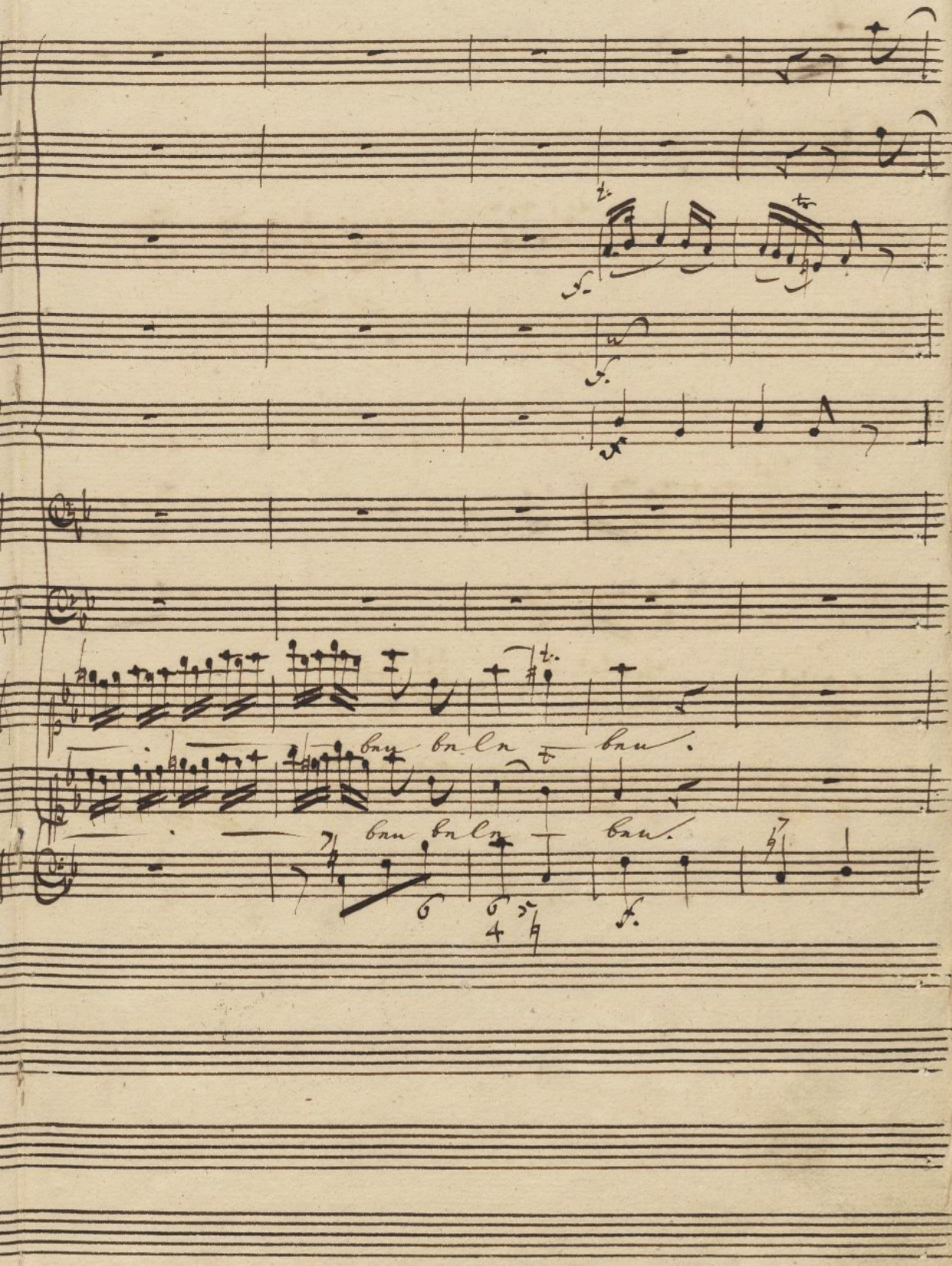


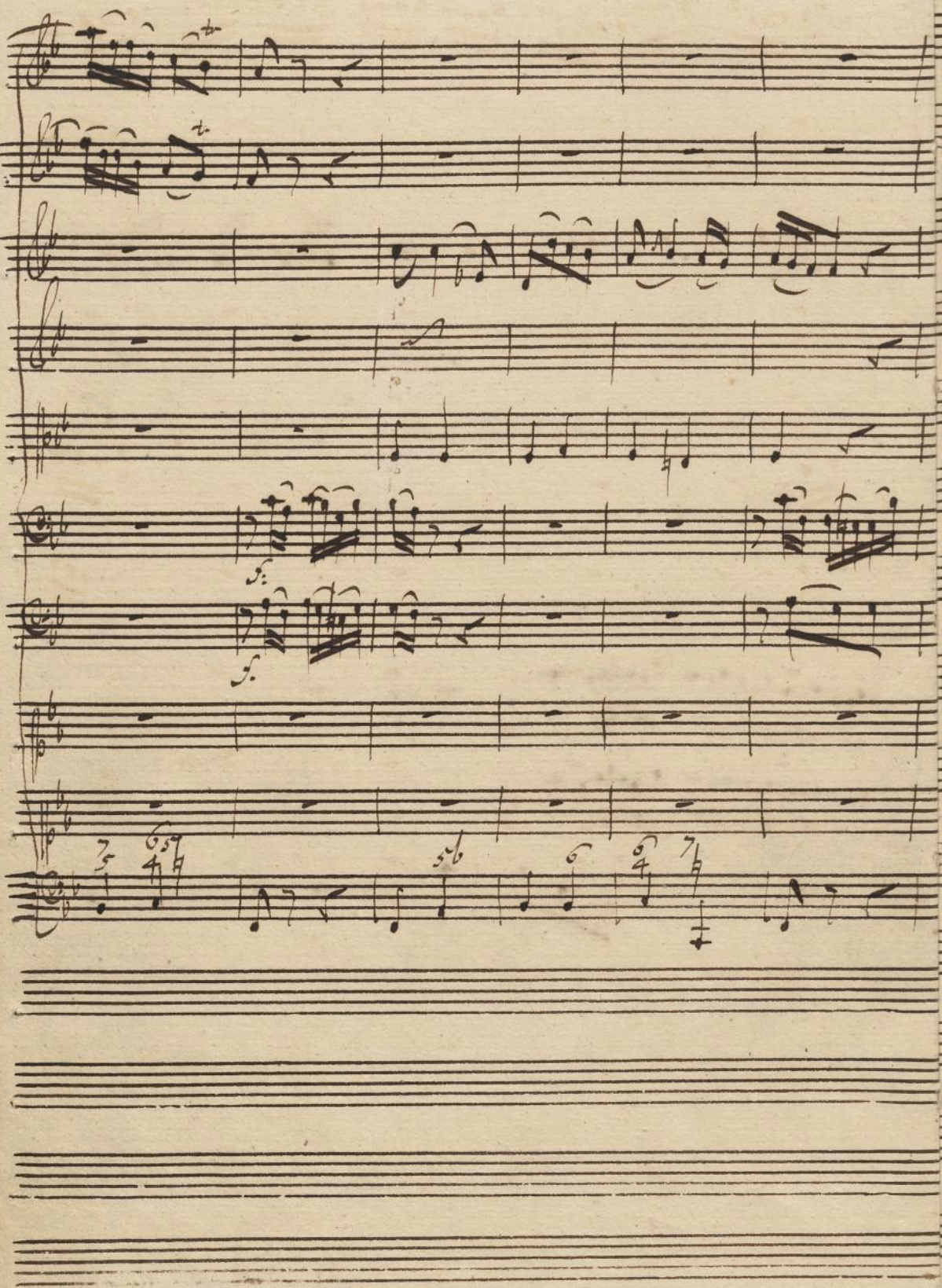

beleben laß sie unsern Geist
Geist beleben laß sie unsern Geist

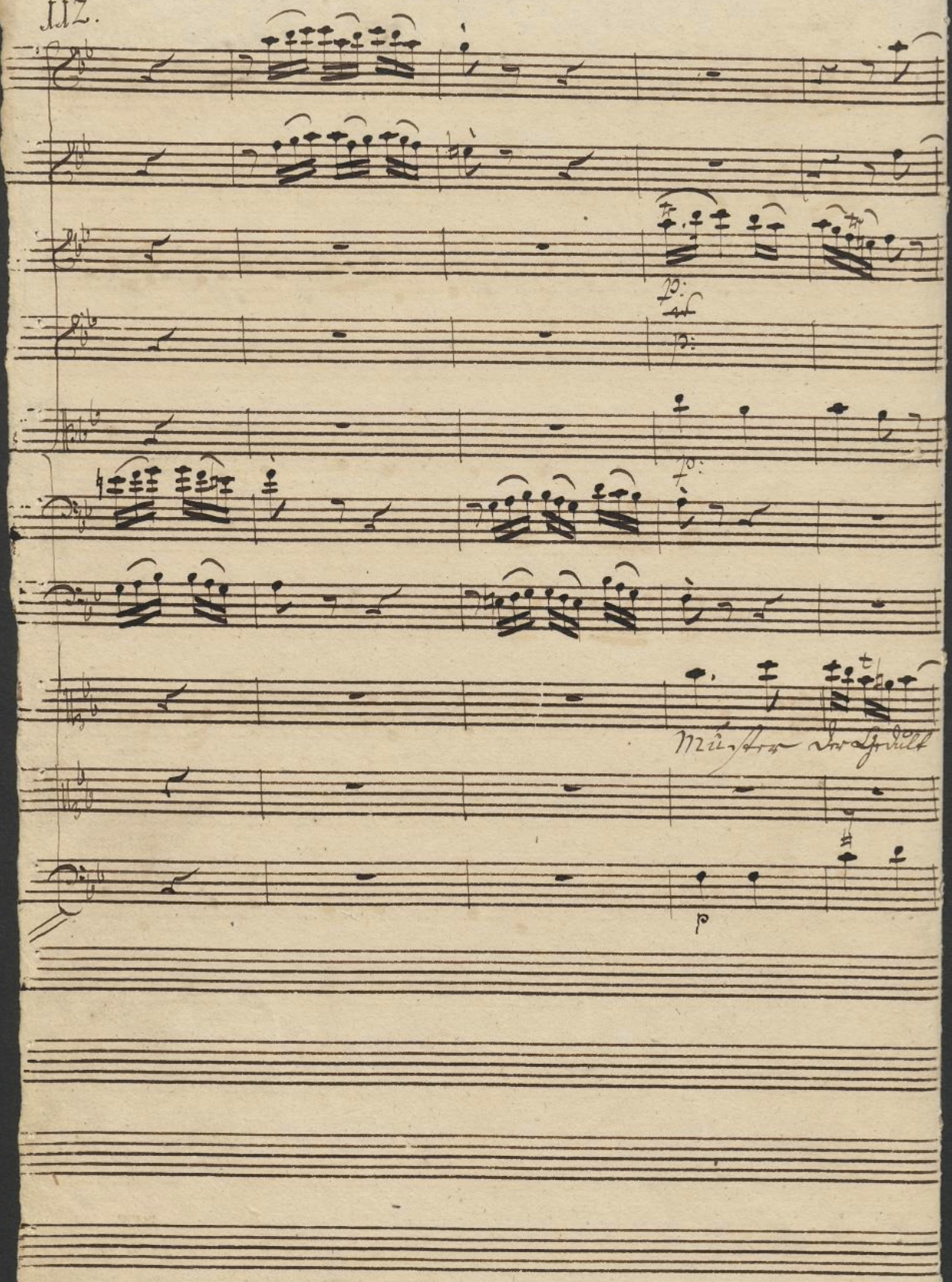

tr tr
tr tr tr
tr tr
ta.sto.
tr tr tr

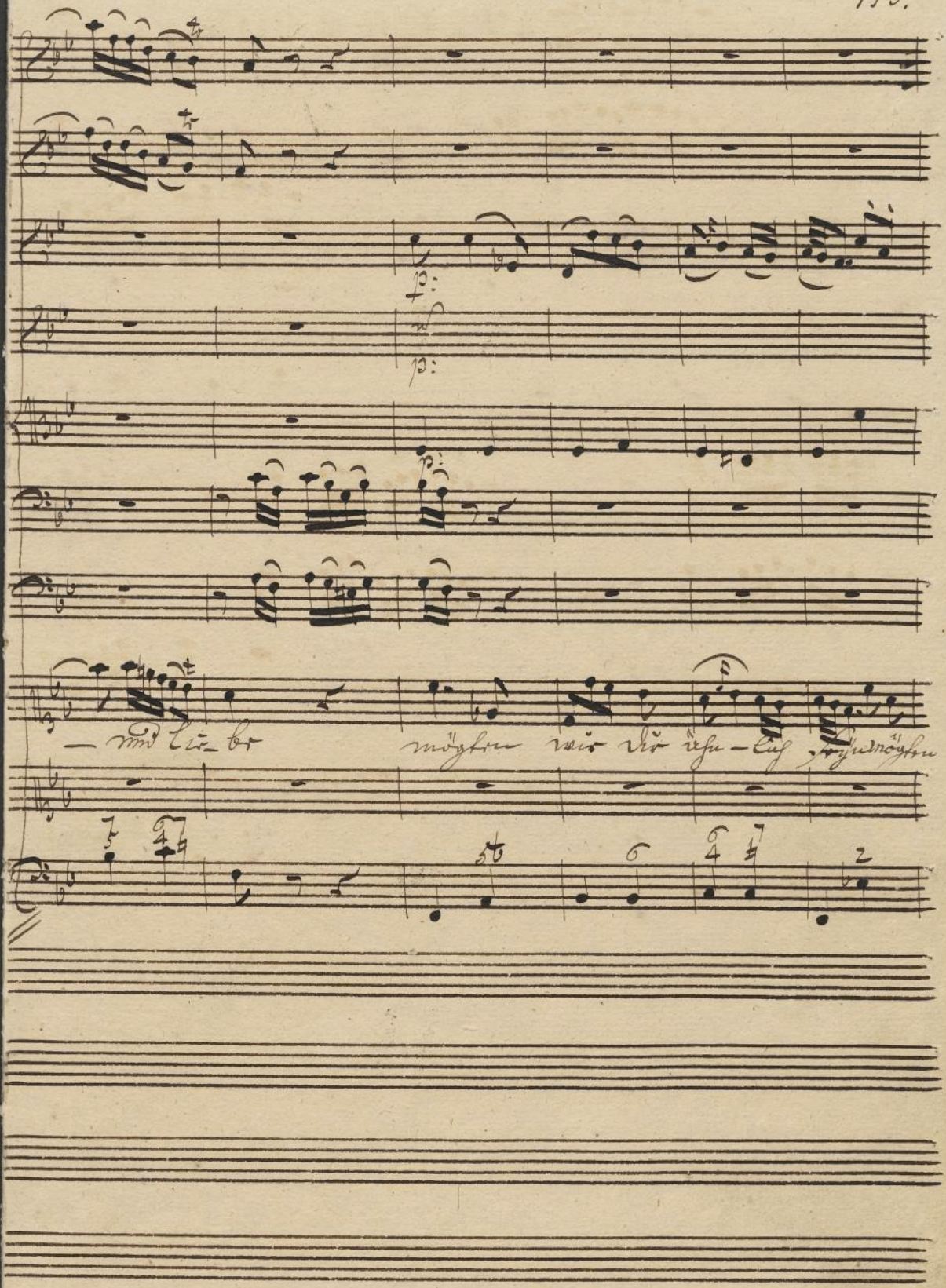


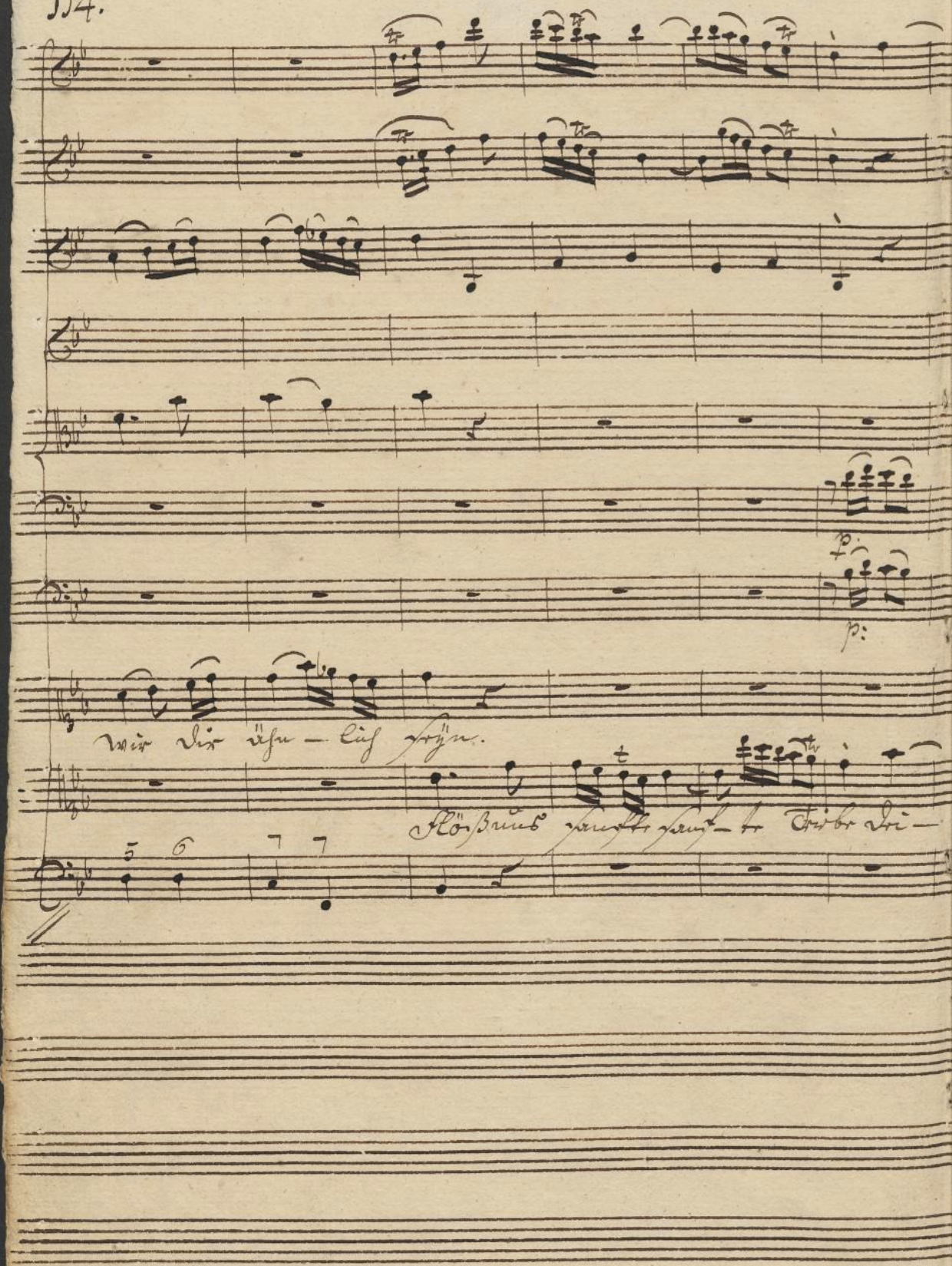


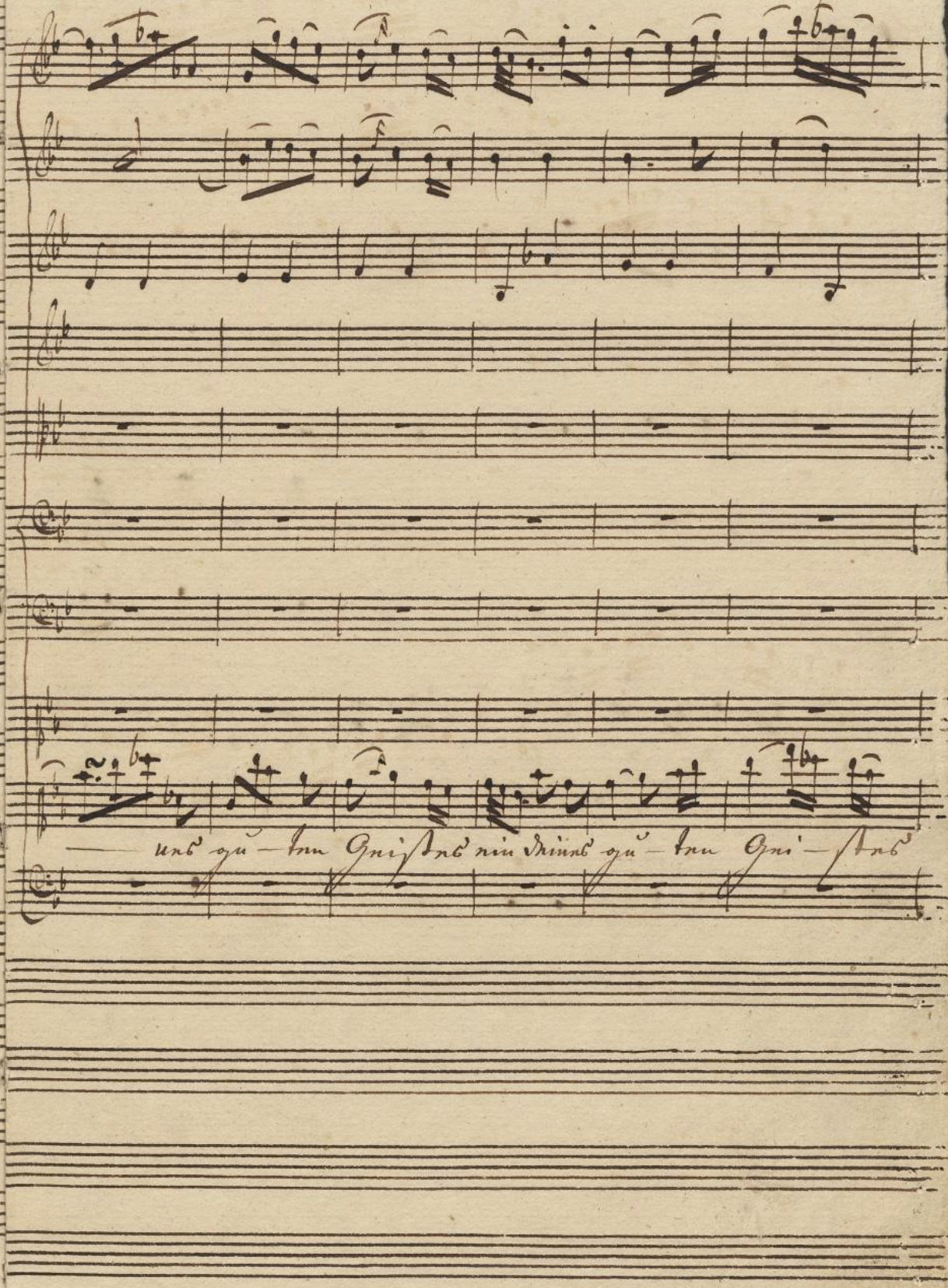

ben bele ben.
ben bele ben.

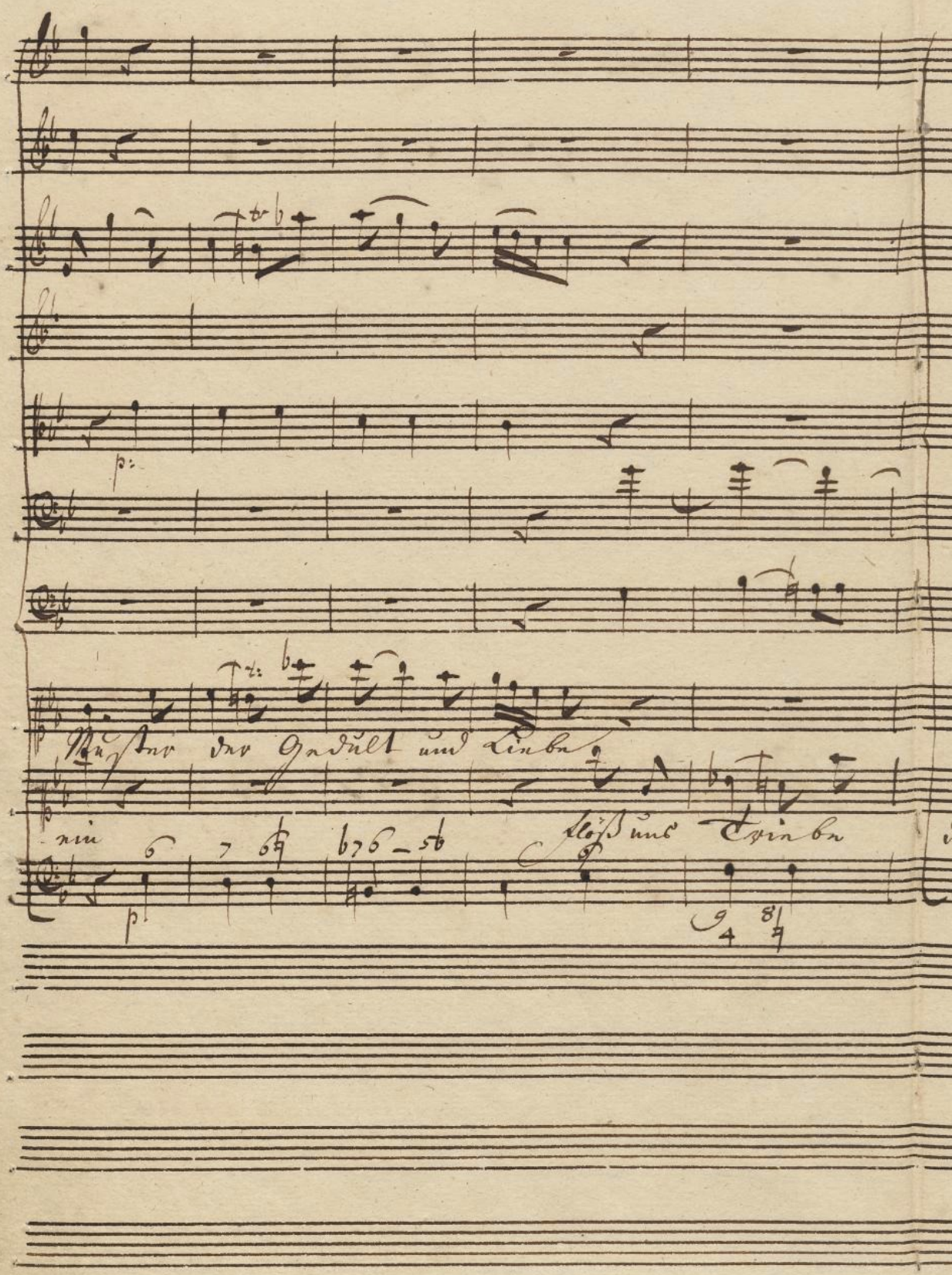


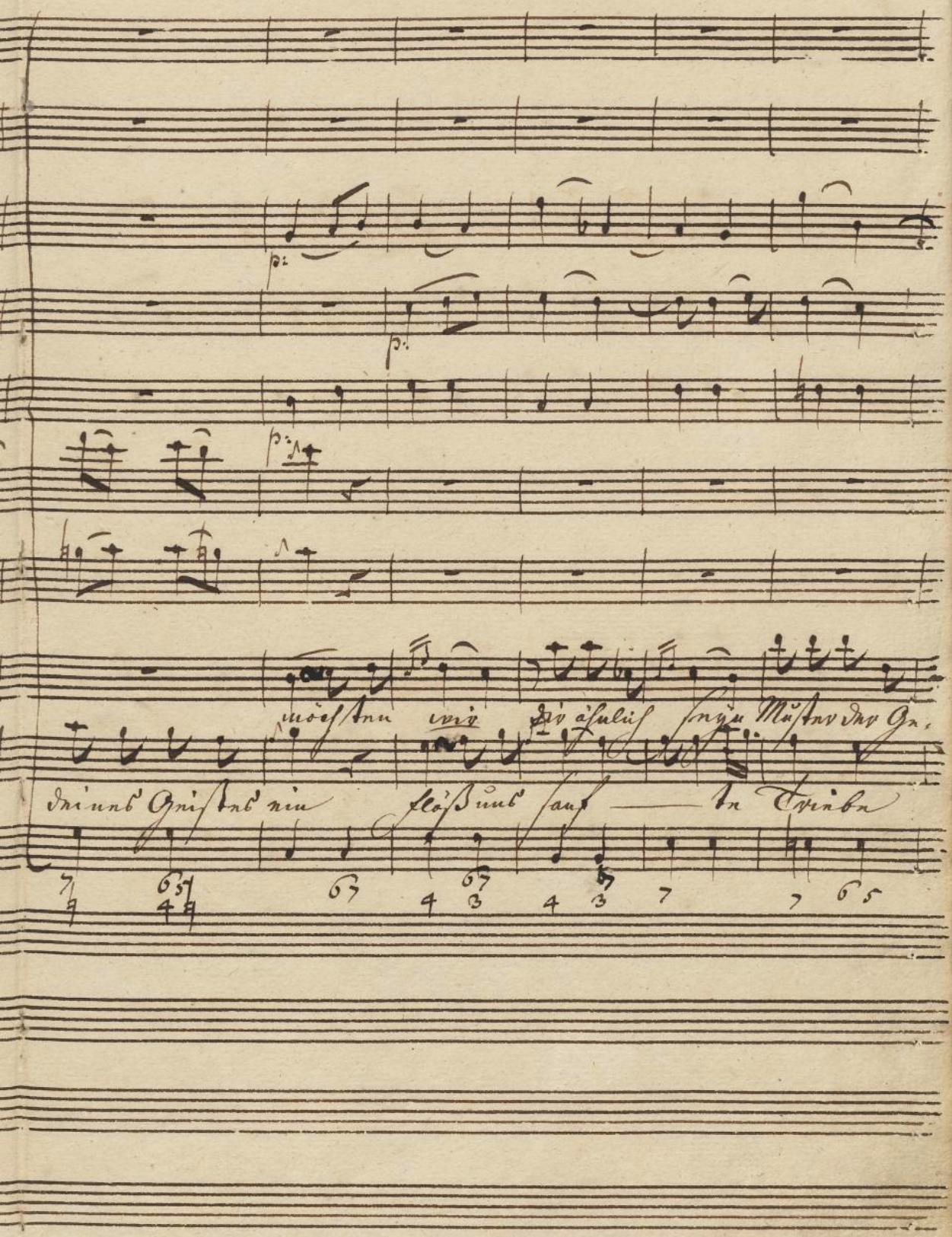

Müster der Gedult

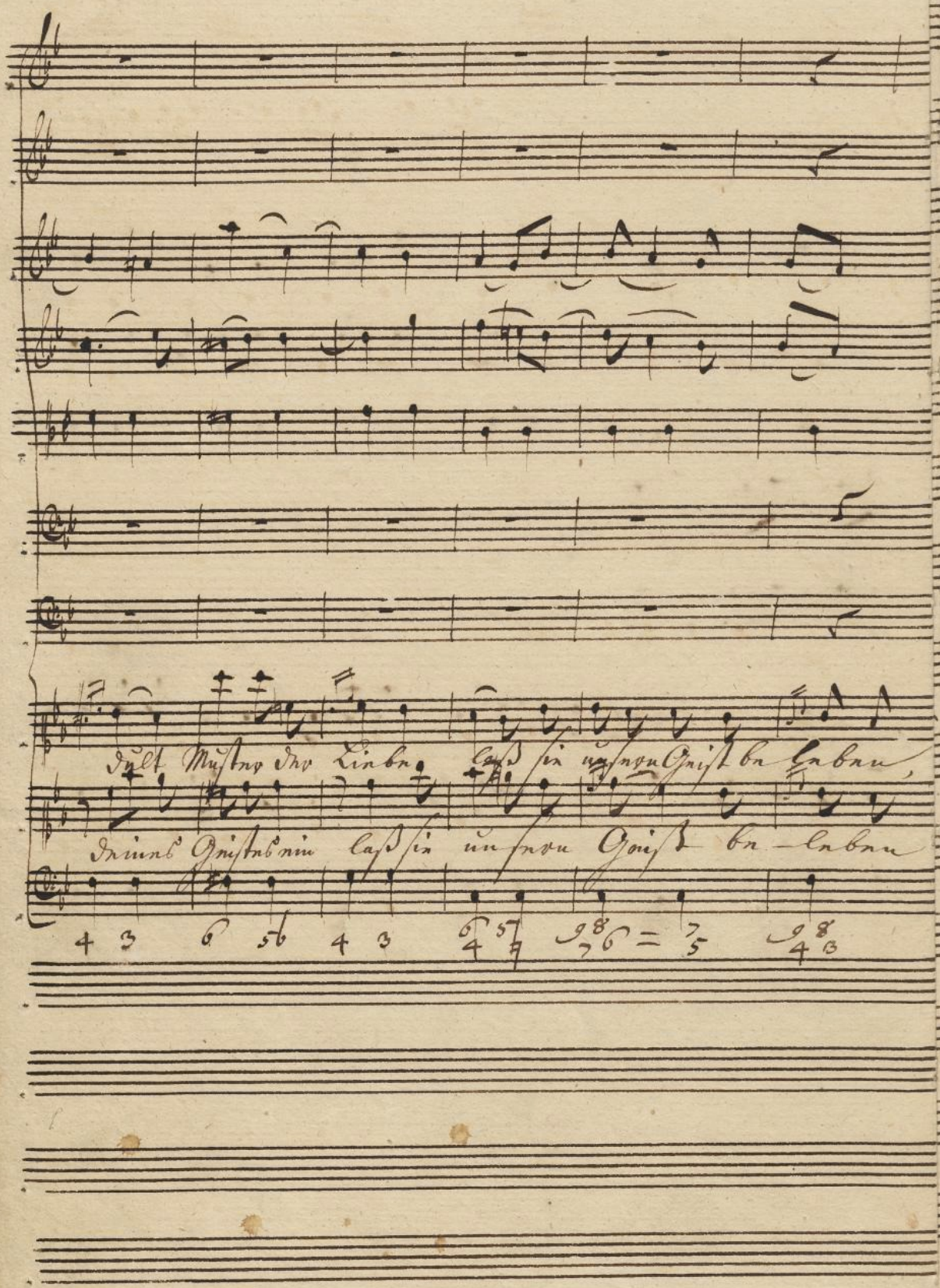

— und lie_be mögten wir dir ähn_lich seyn mögten

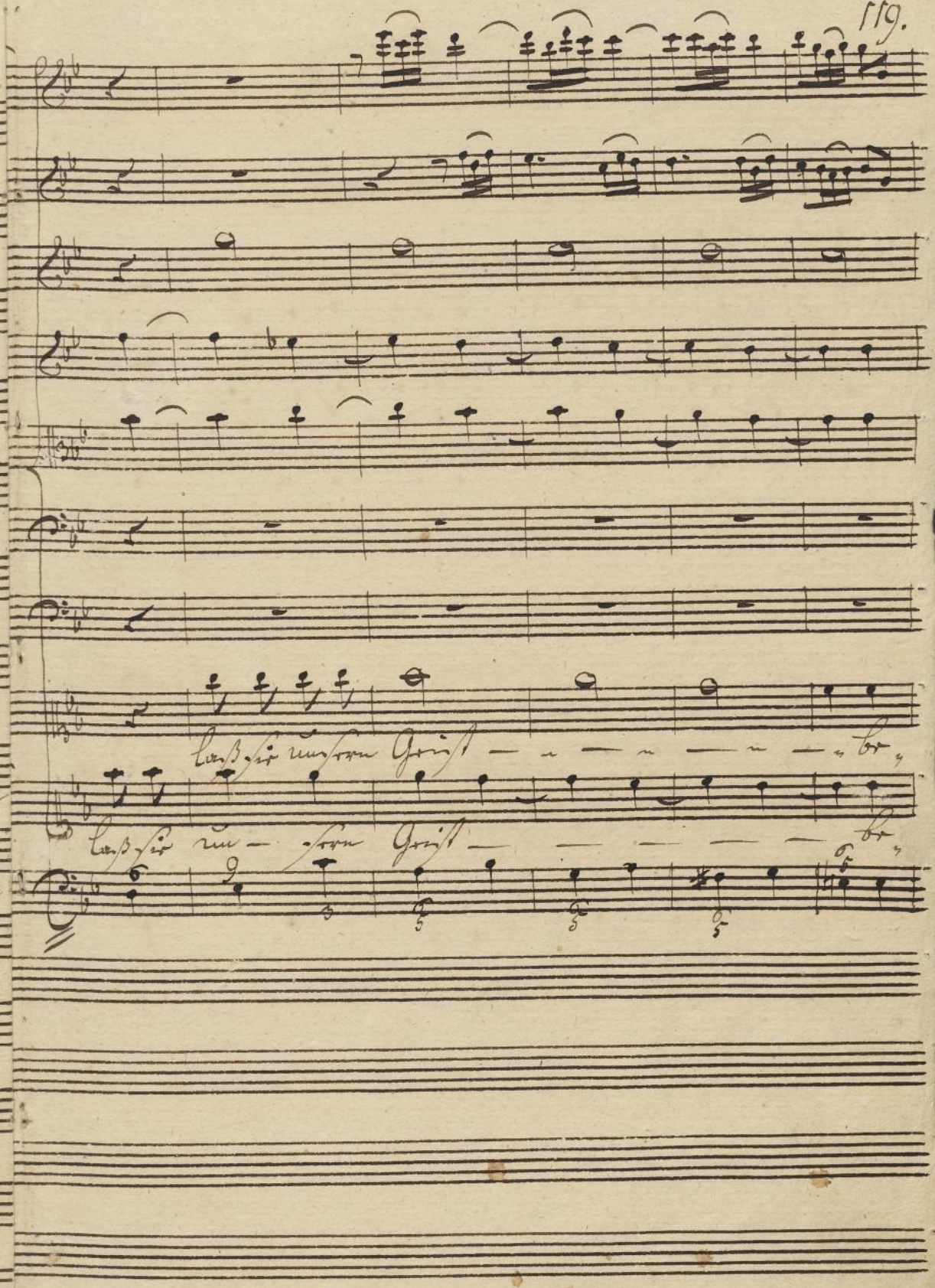

p:
p:
wir dir ähn – lich seyn.
Flößuns sanfte sanf – te Triebe dei –

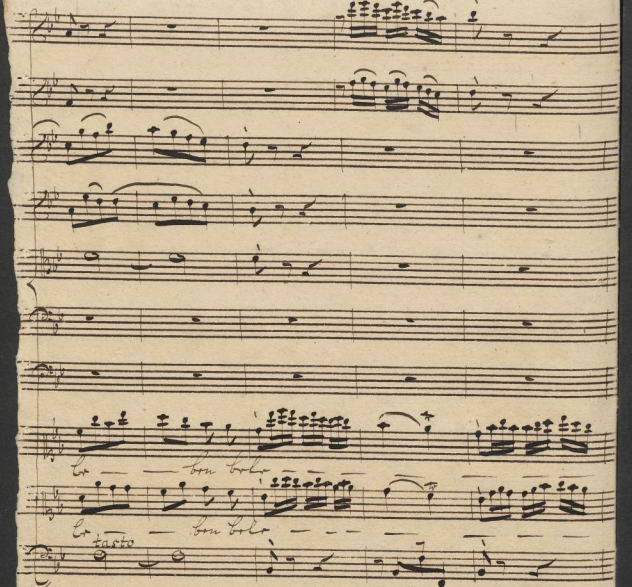

— nes gu — ten Geistes ein deines gu — ten Gei — stes

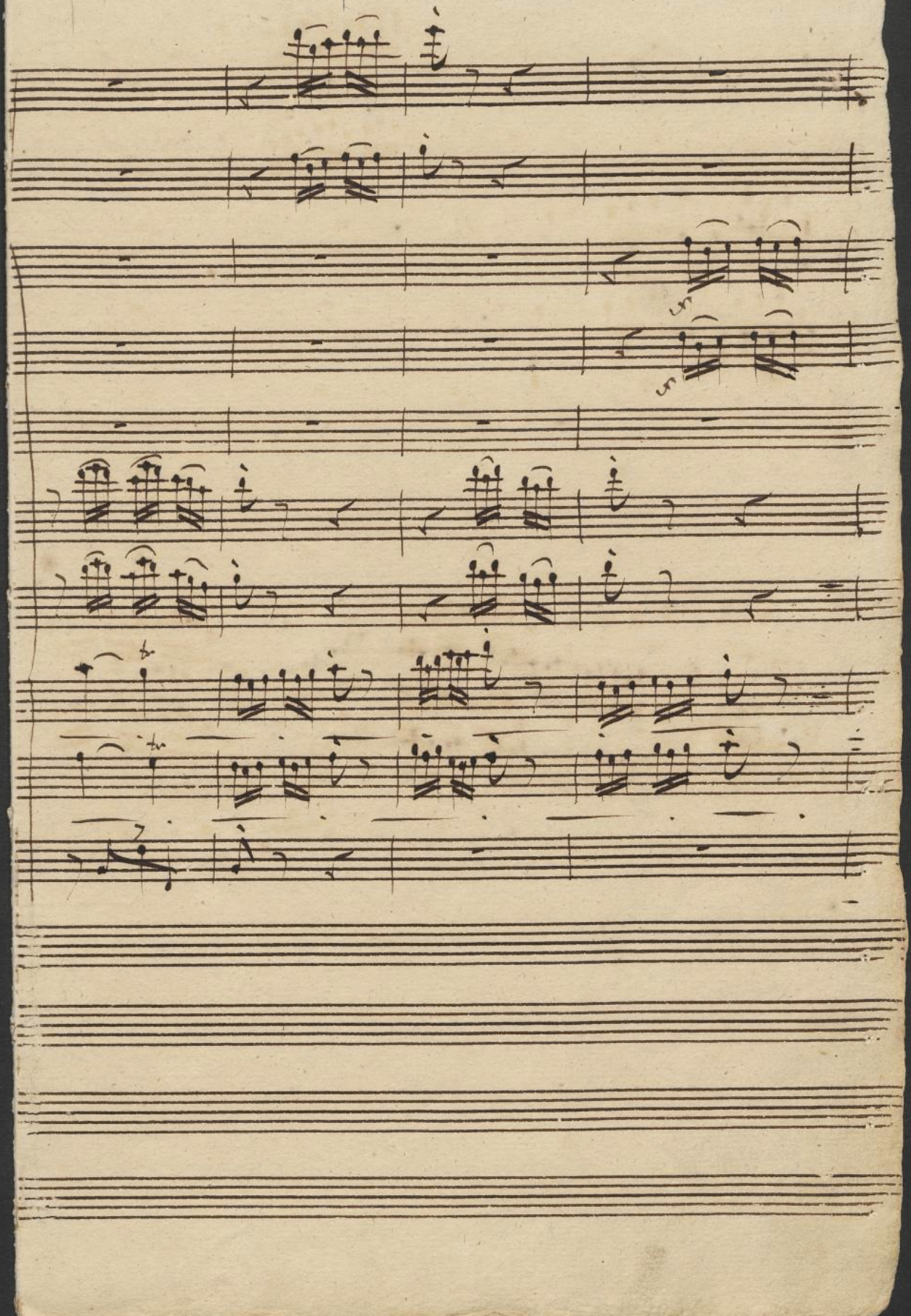

Muster der Gedult und Liebe
ein
flöß uns Triebe

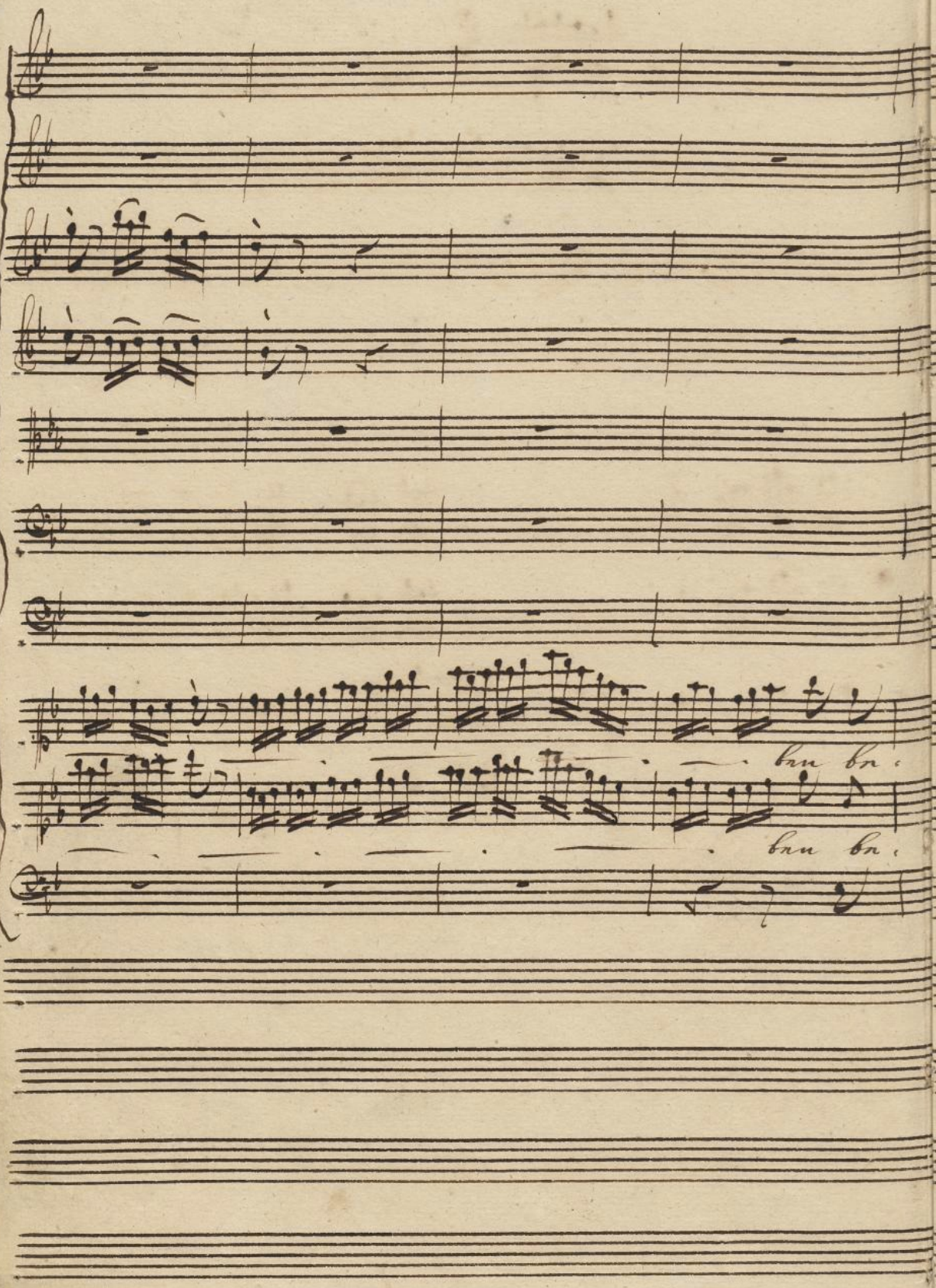

möchten wir dir ähnlich seyn Muster der Ge-
deines Geistes ein flößuns sanf — te Triebe

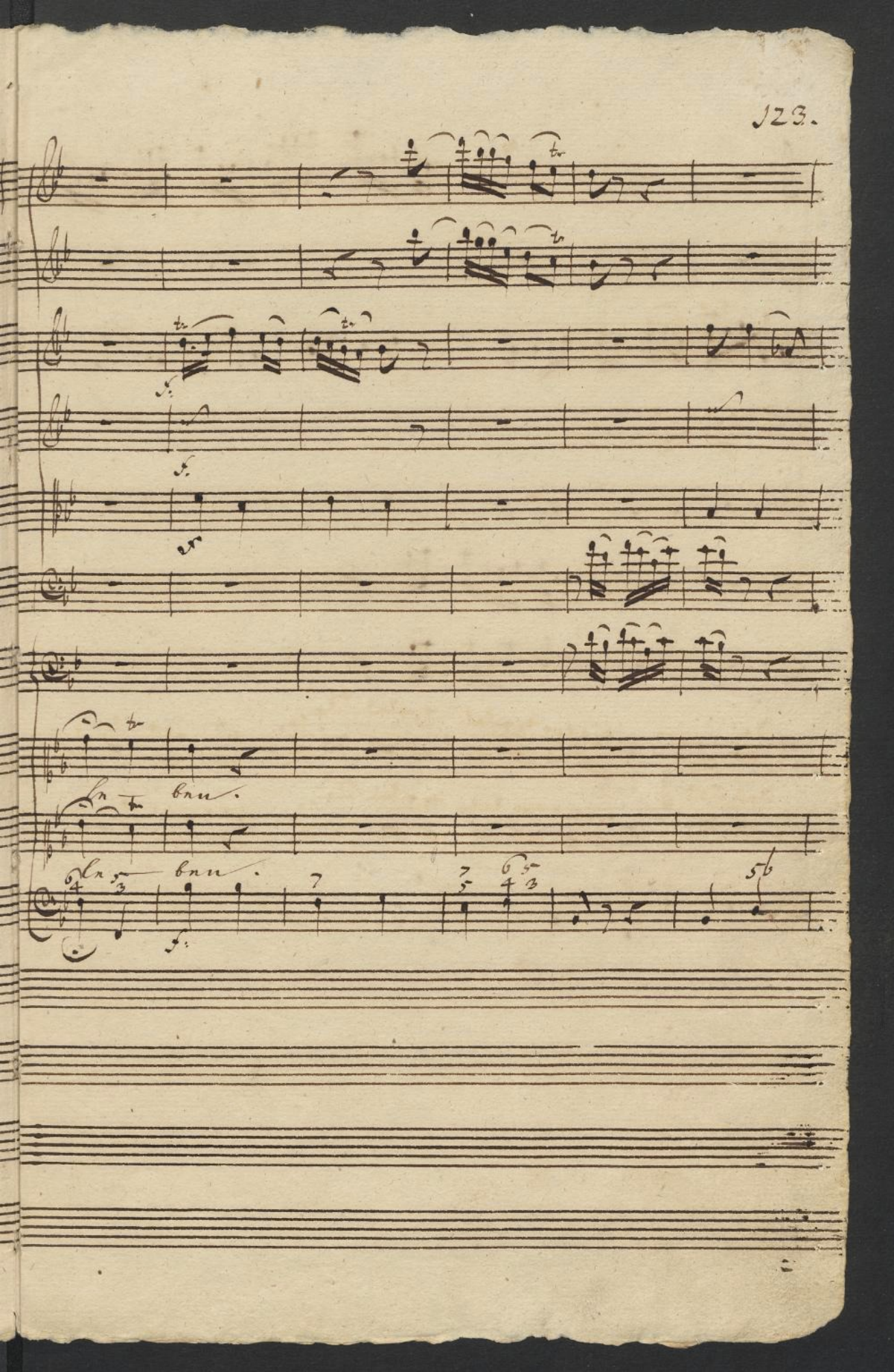

Dult Muster der Liebe, laß sie unsern Geist be leben,
deines Geistes ein laß sie unsern Geist be-leben

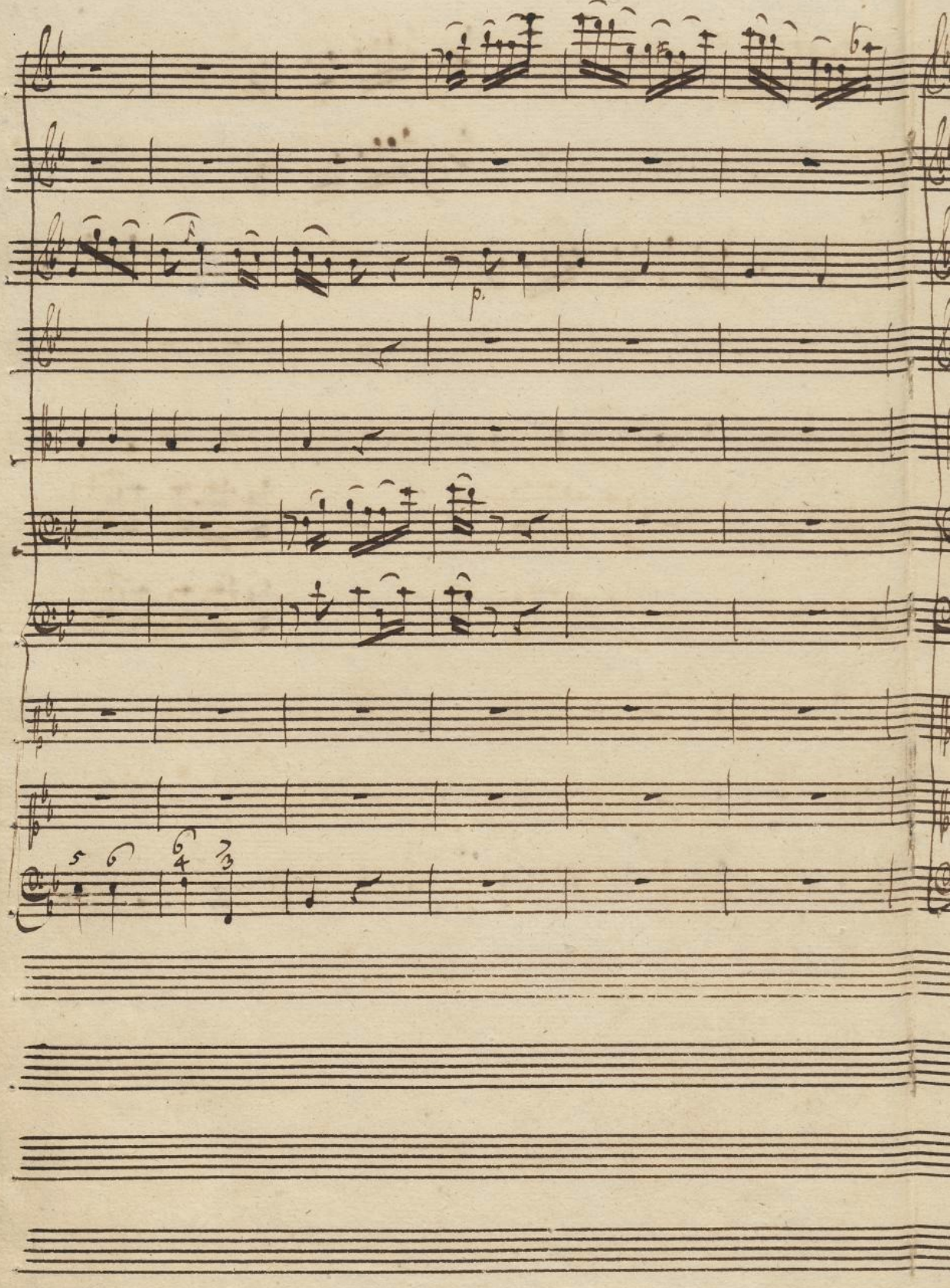

laß sie unsern Geist — — — — — — be-
laß sie un- sern Geist — — — — — be-

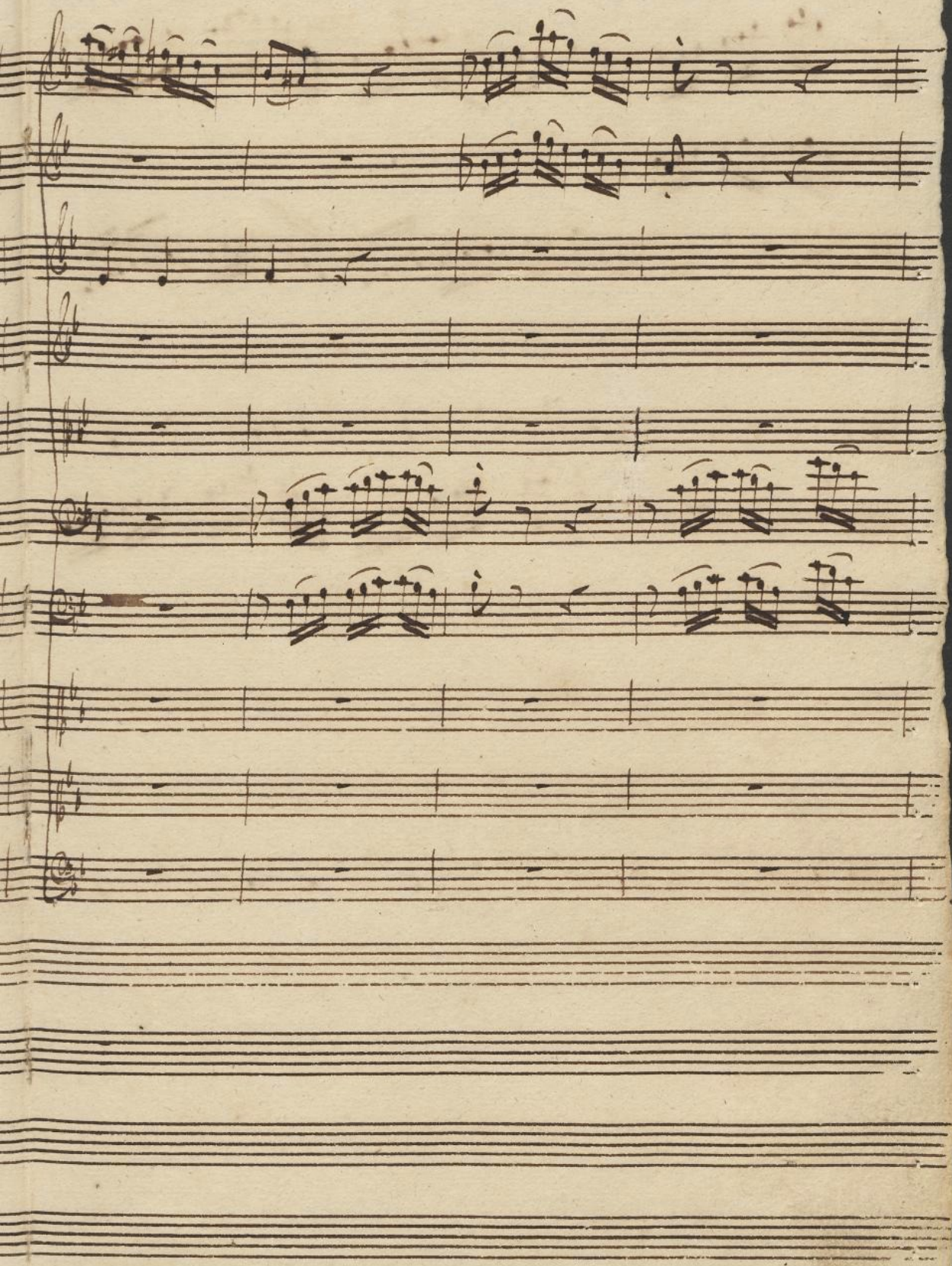

le — — ben bele
le — — ben bele
tasto

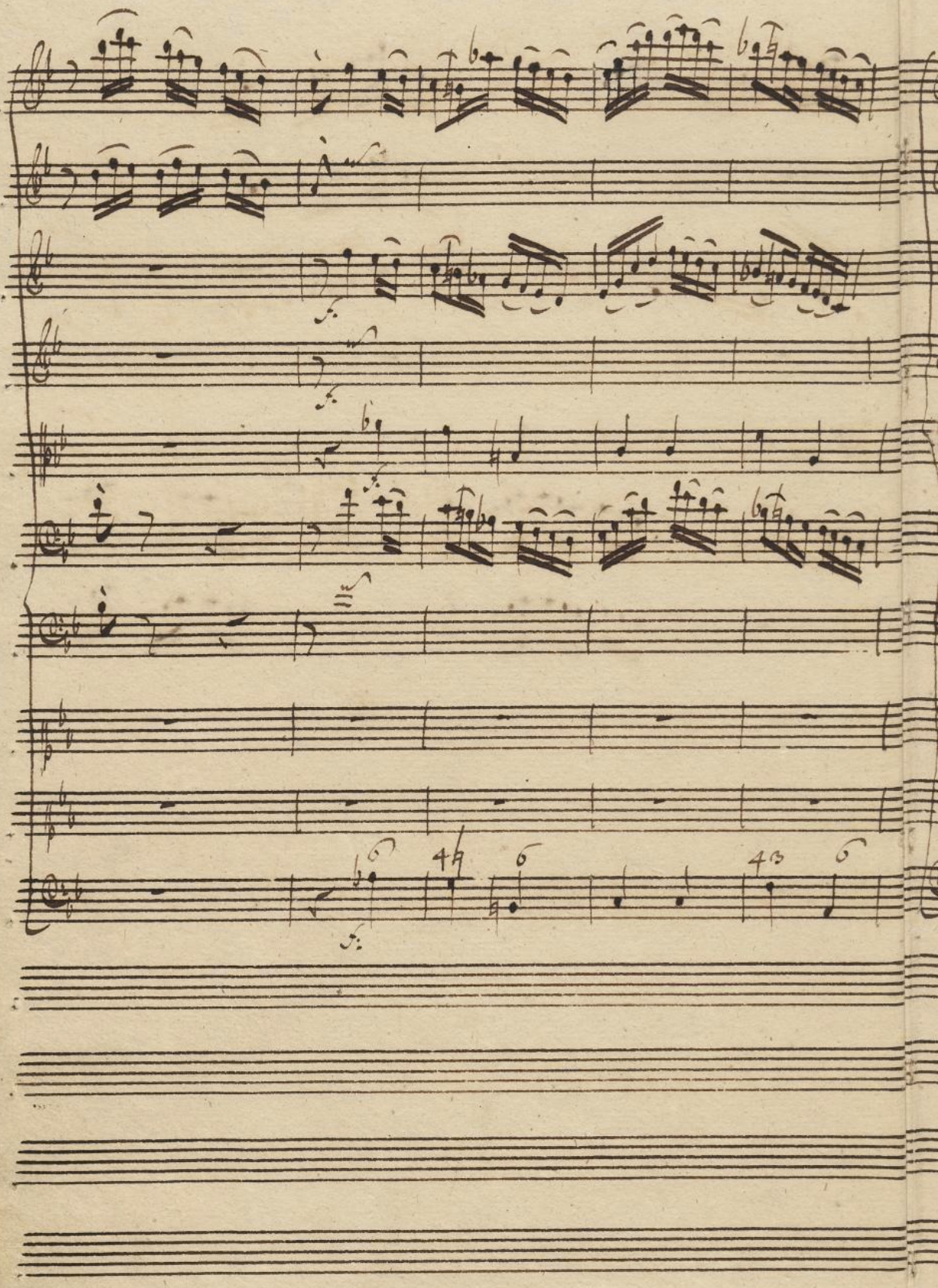


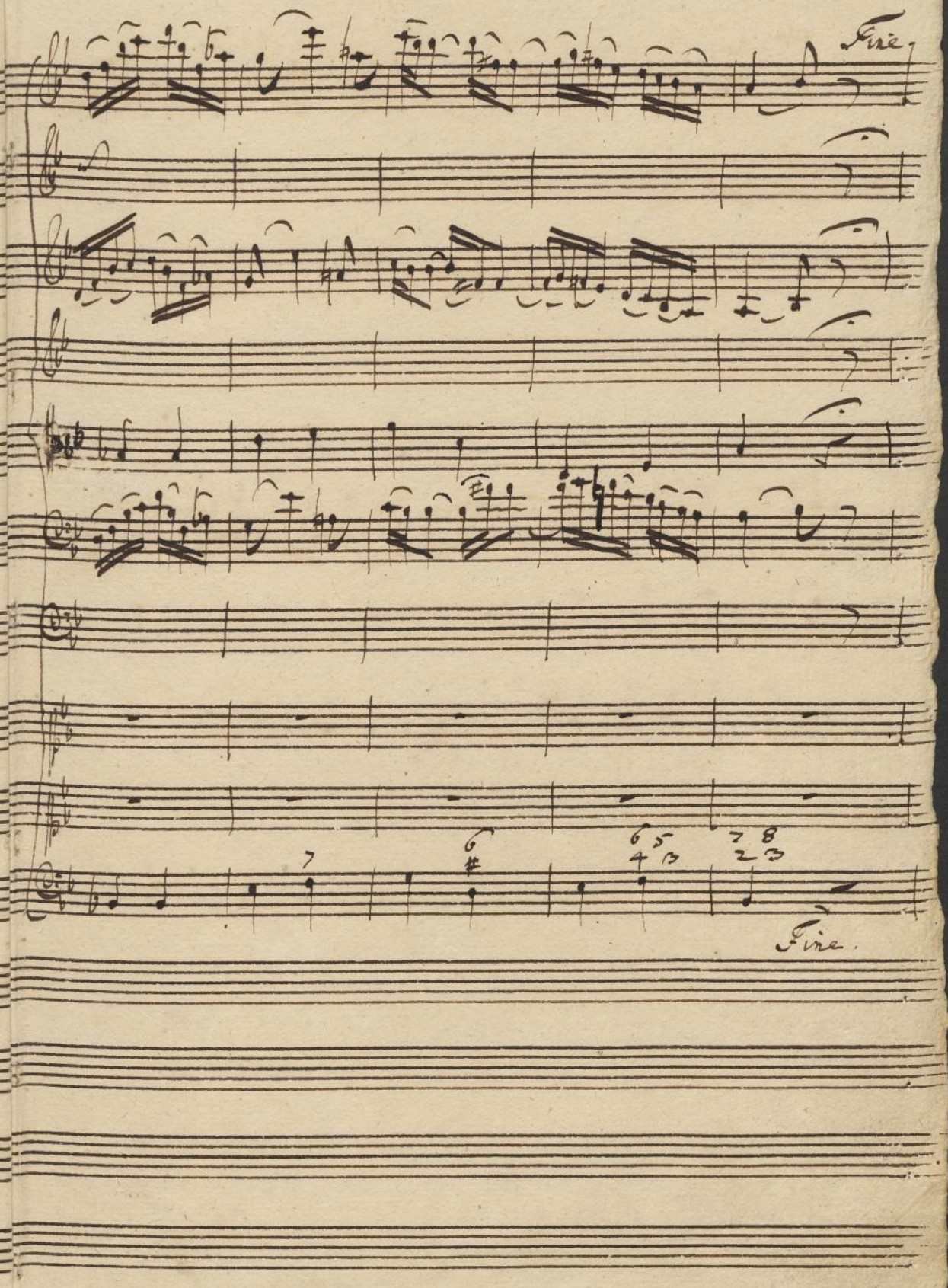

bru bn.
bru bn.

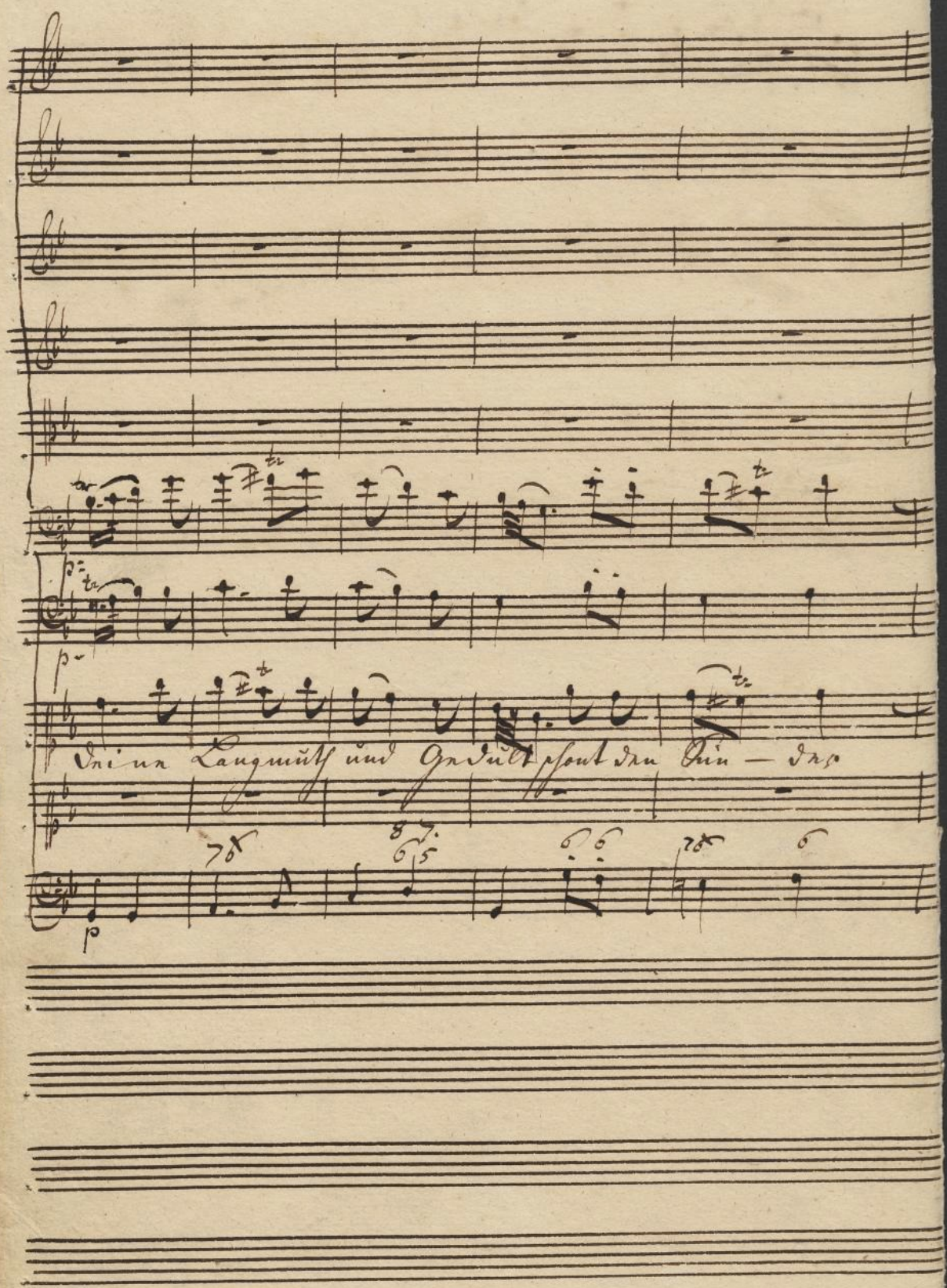

bnn.
bnn.

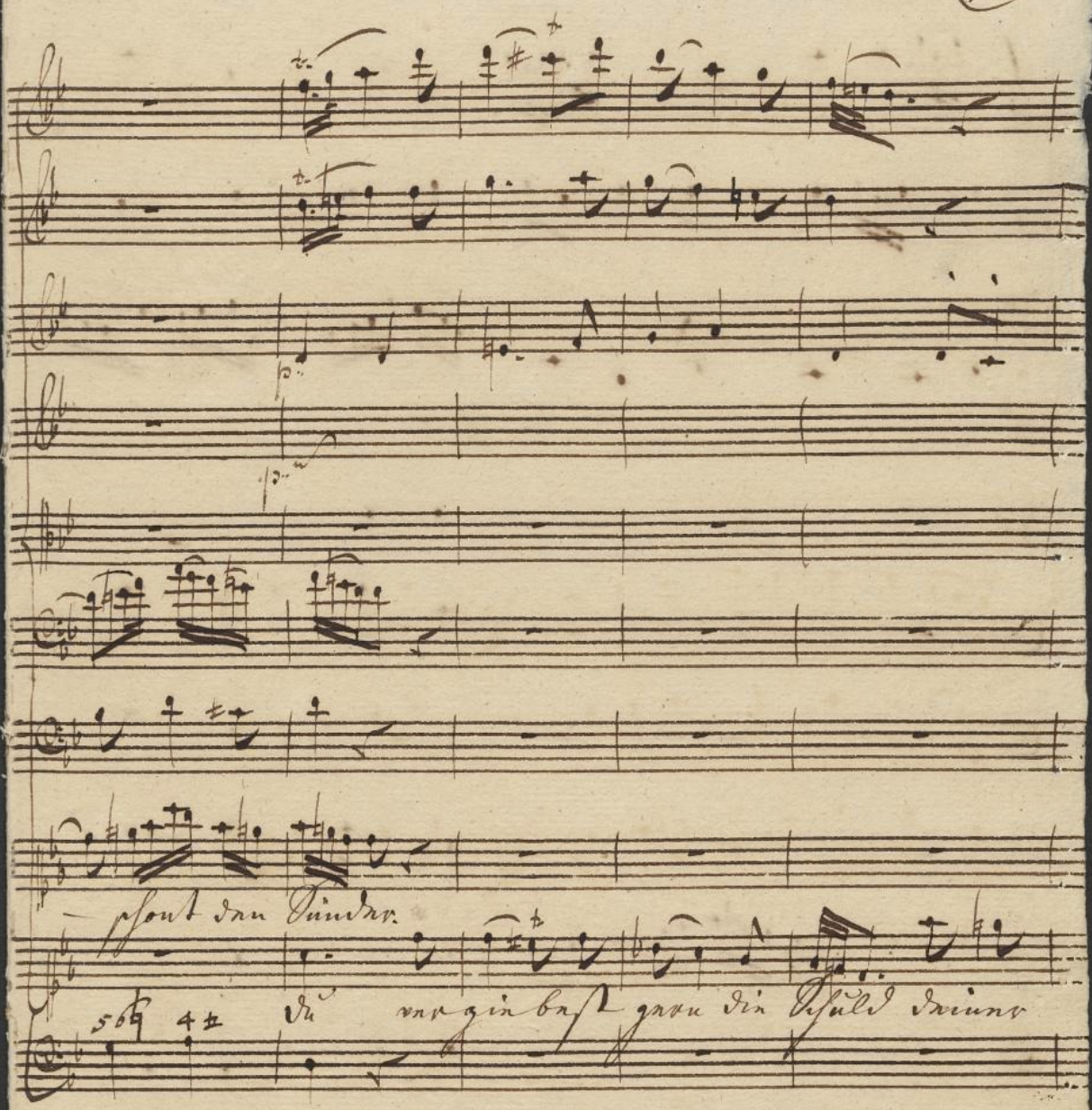

p.

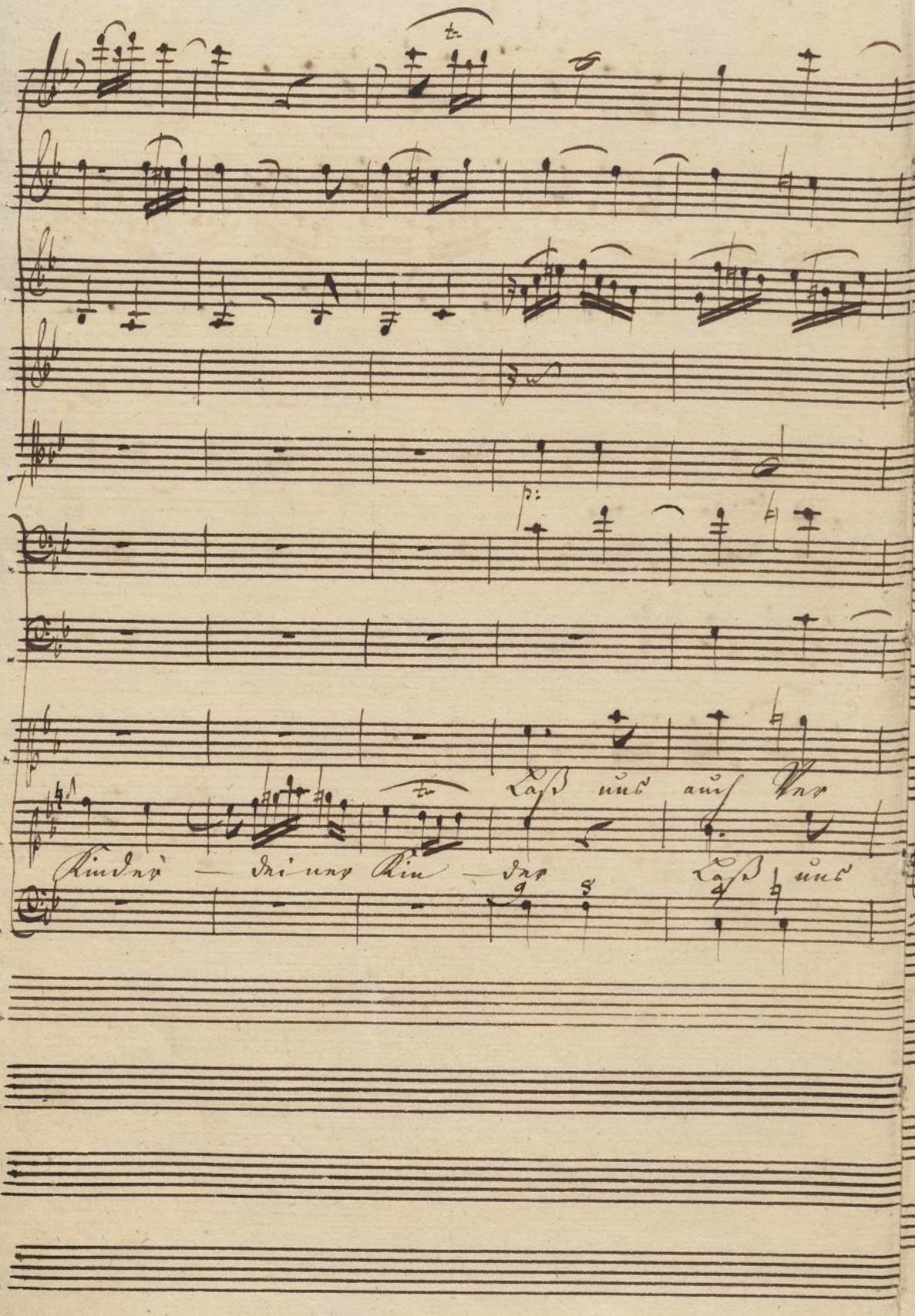


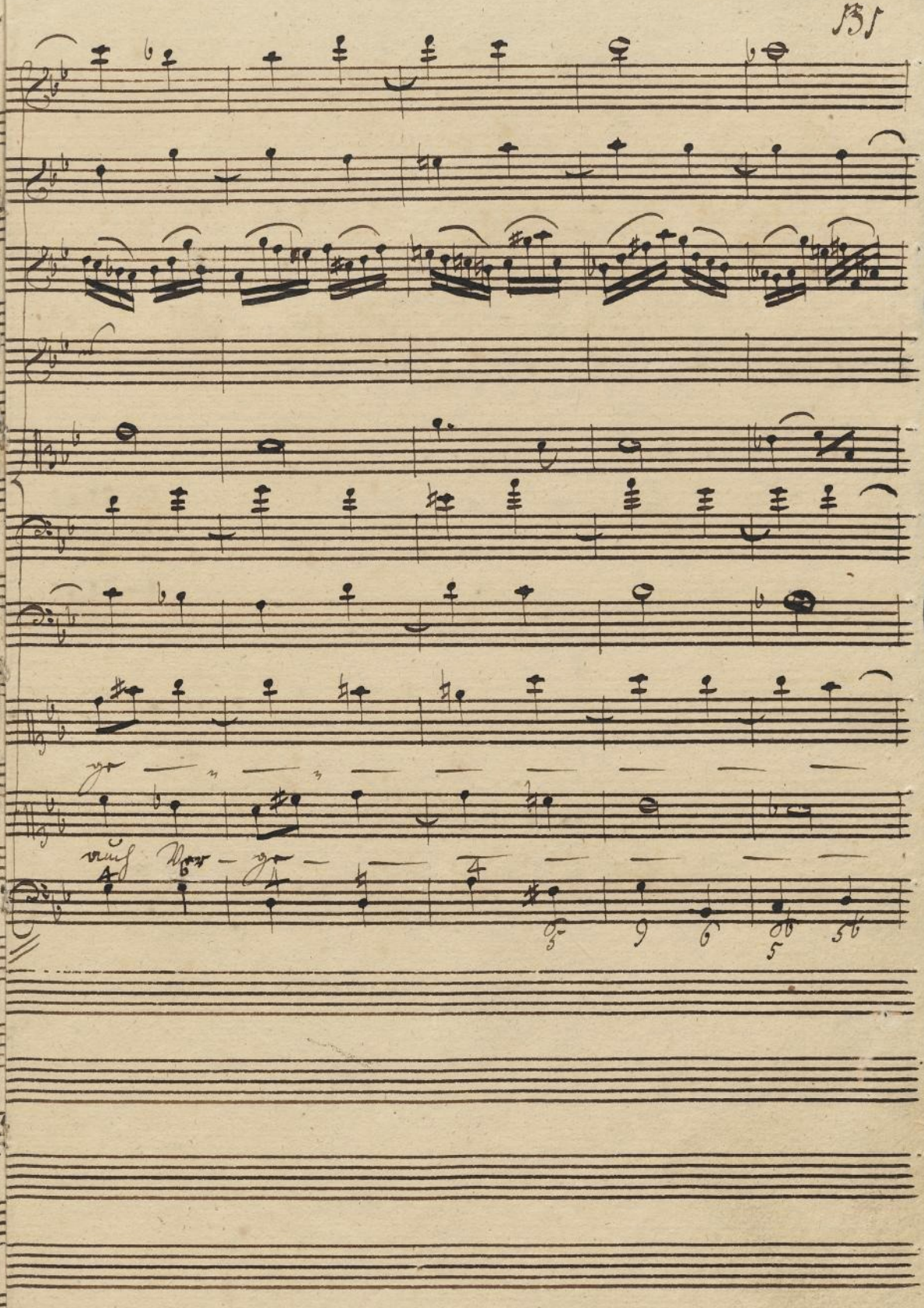


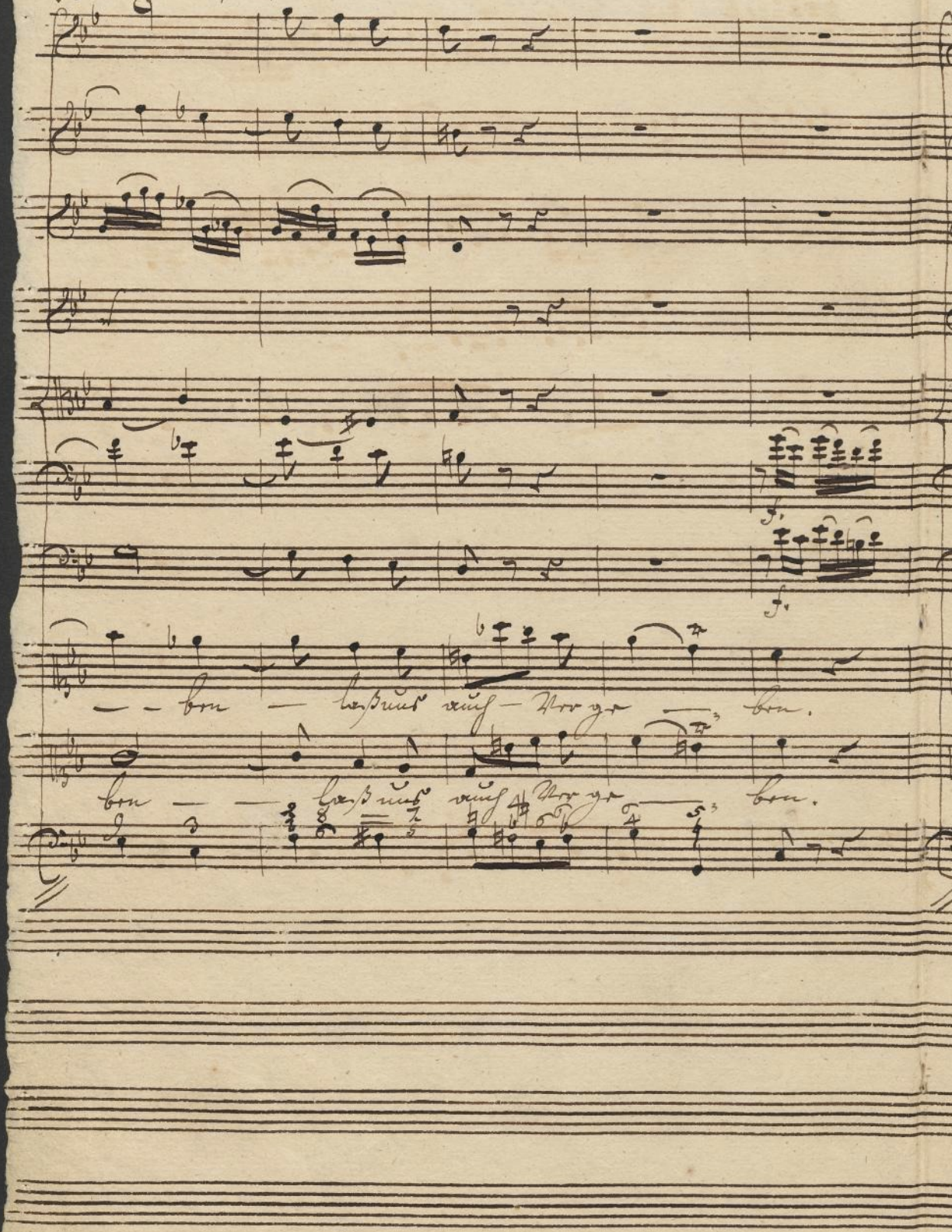

Fine.
Fine.

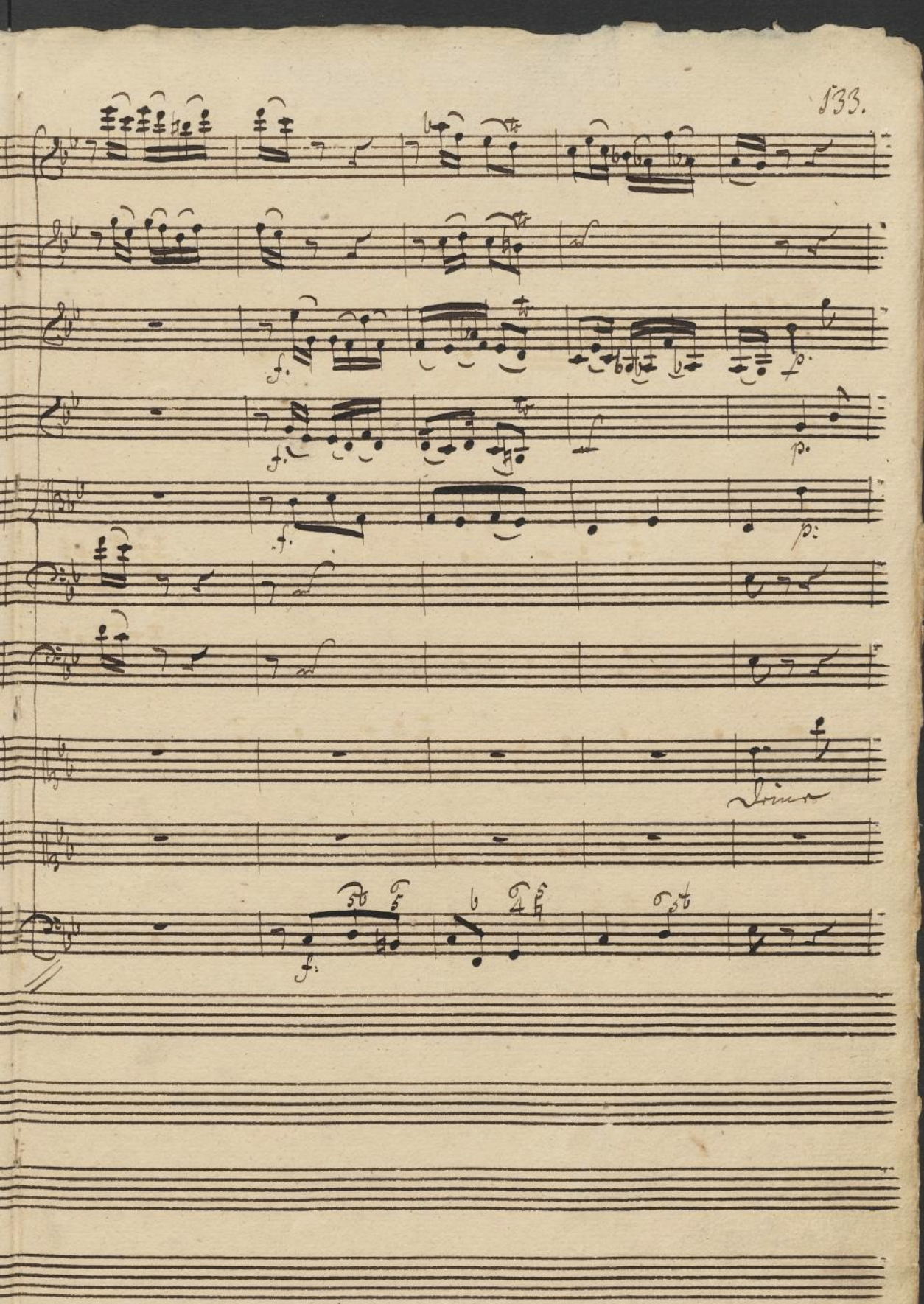

Deine Langmuth und Gedult schont den Sünder

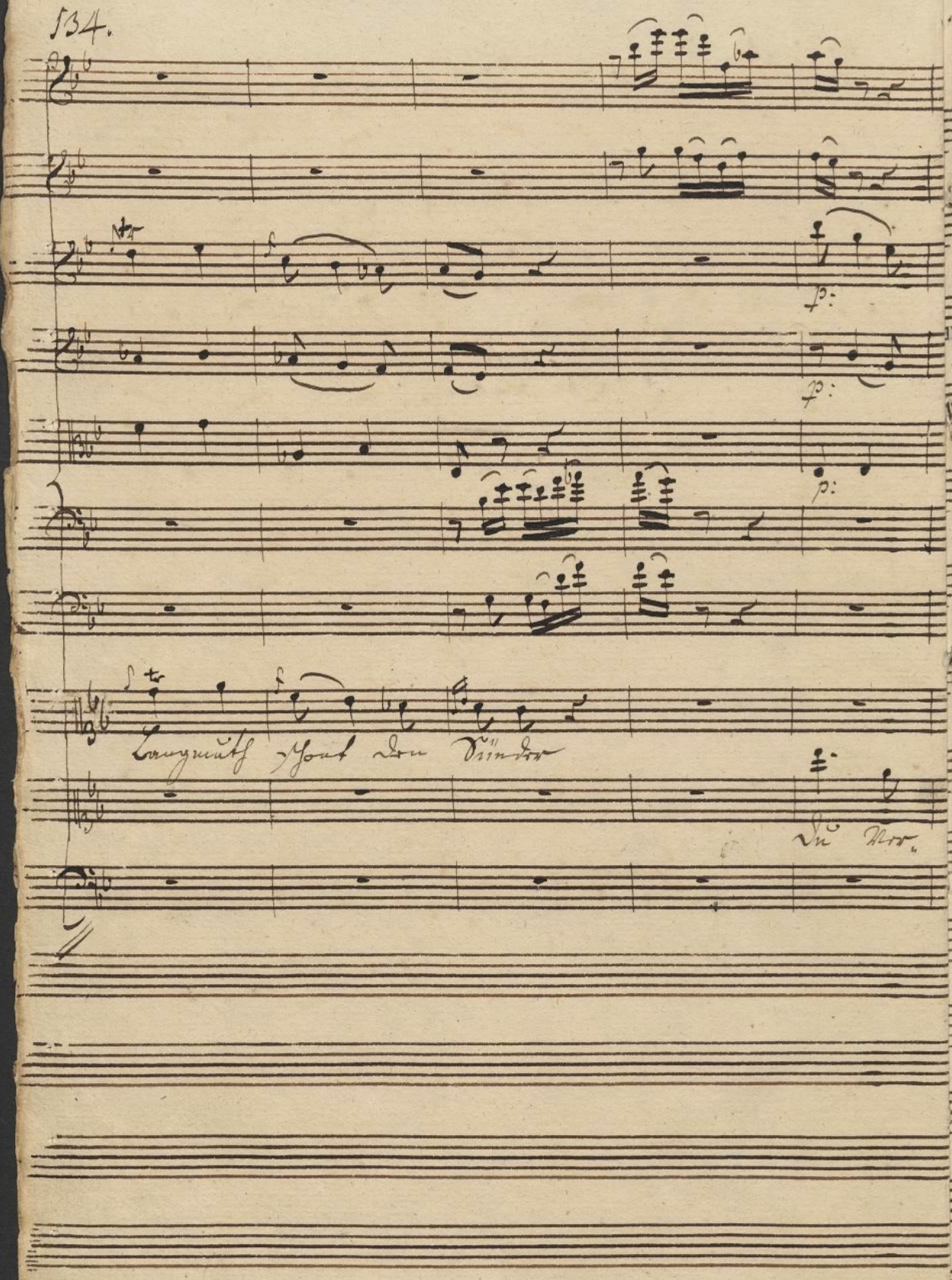

schont den Sünder.
Du vergiebst gern die Schuld deiner

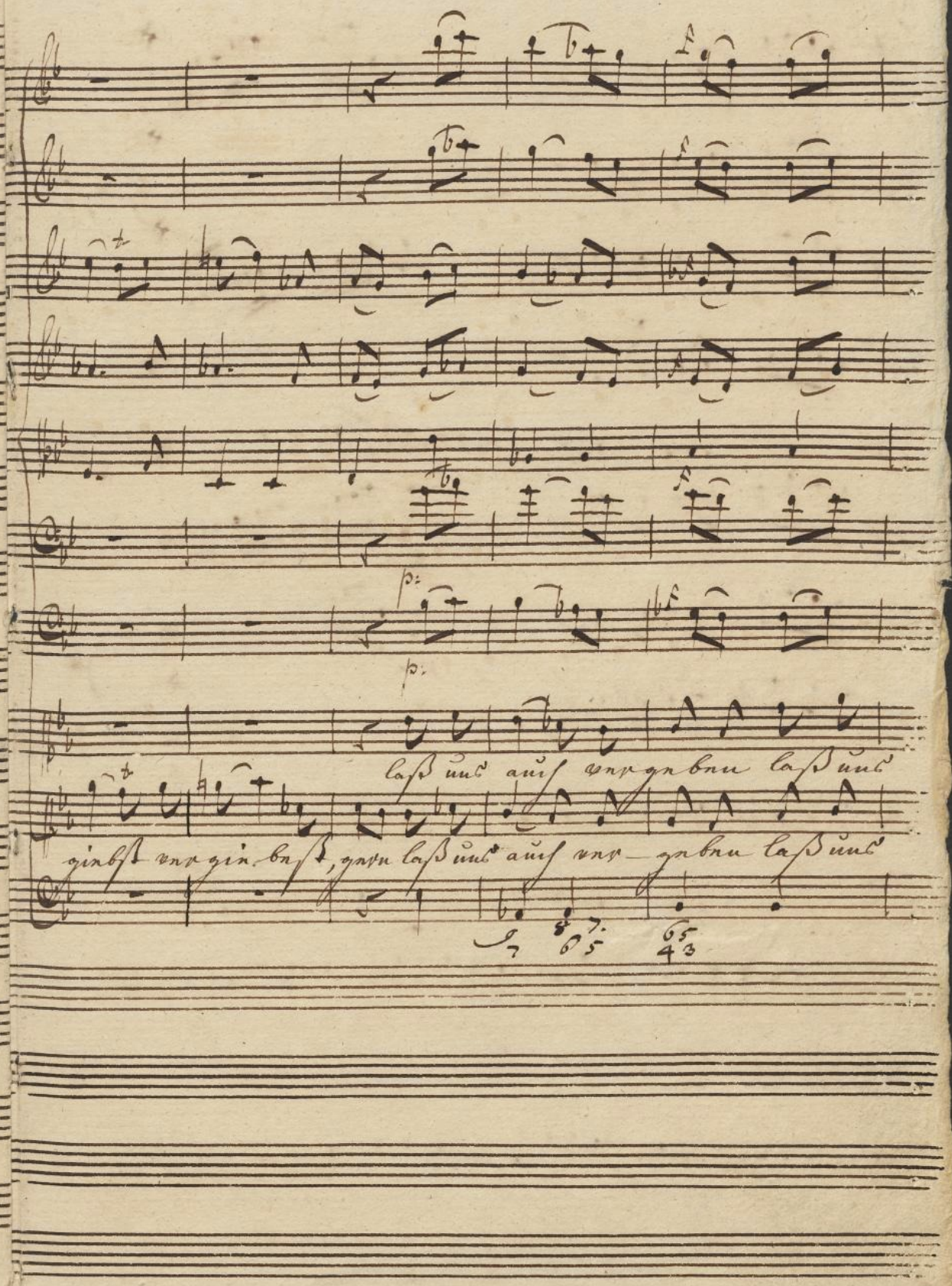

Laß uns auch Ver
Kinder — deiner Kin — der Laß uns

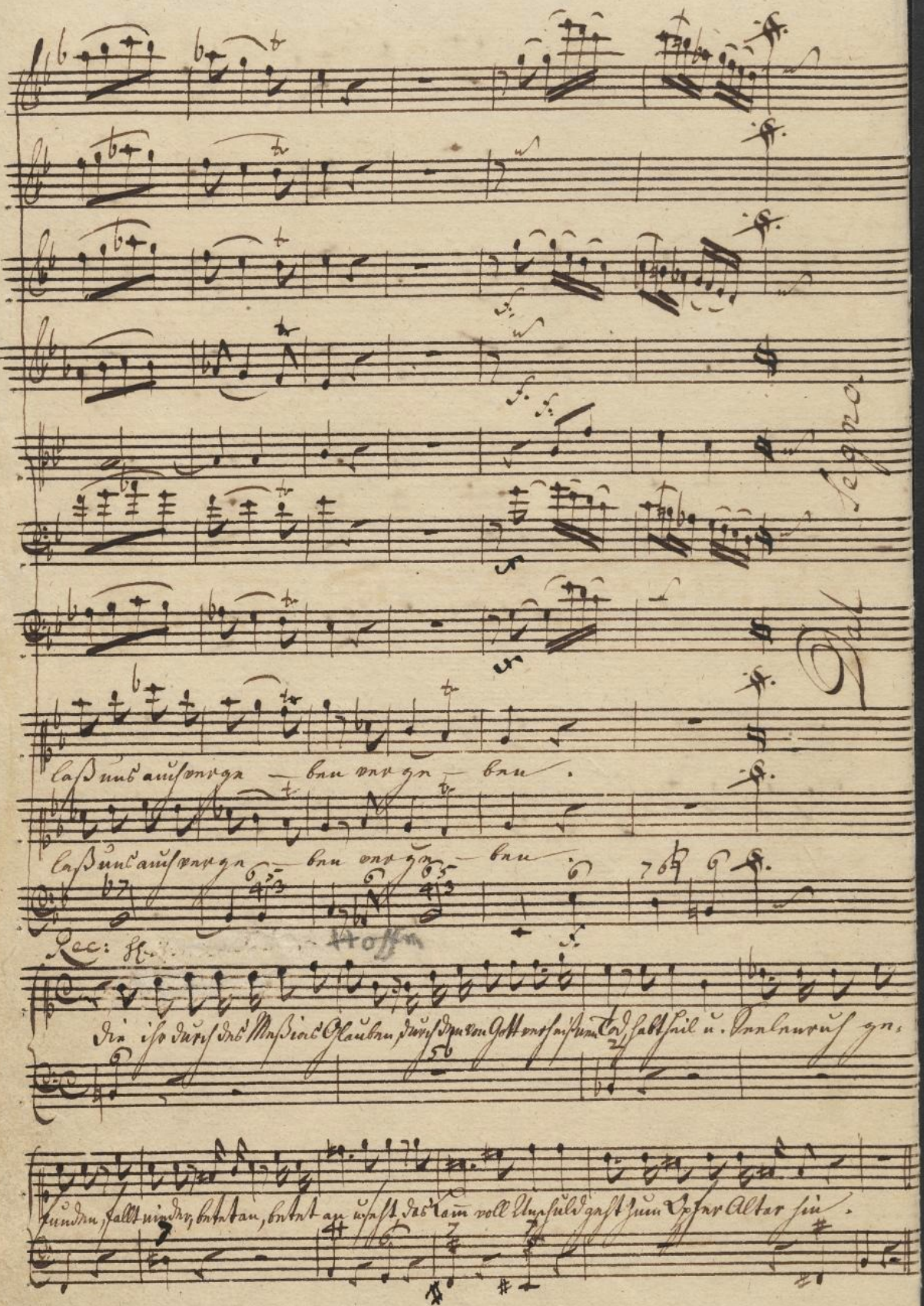



— — ben — laß uns auch — Verge — ben.
ben — — laß uns auch Verge — ben.

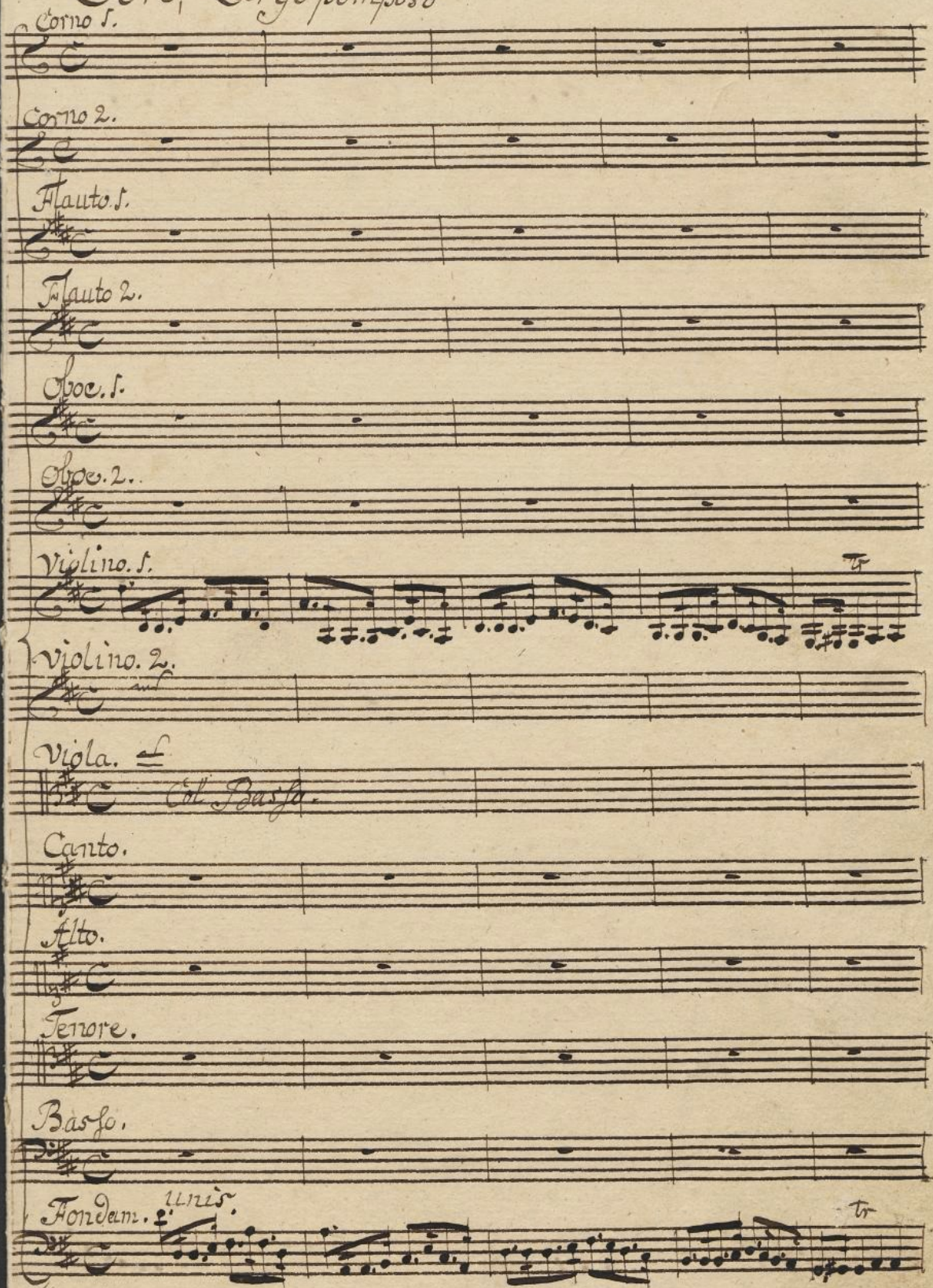

f.
p.
f.
p.
f.
p.
Deine
f.

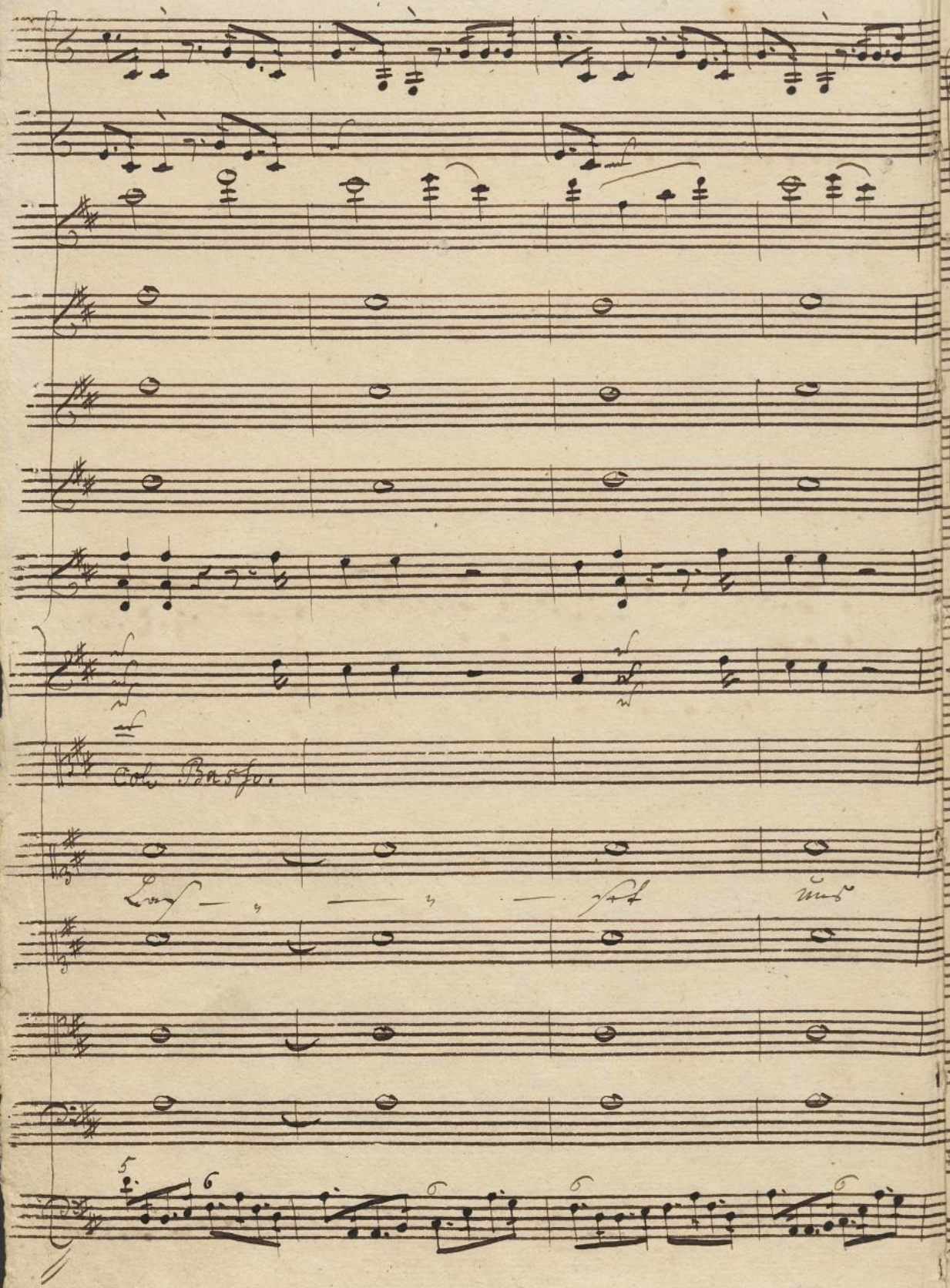

Langmuth schont den Sünder
Du Ver-

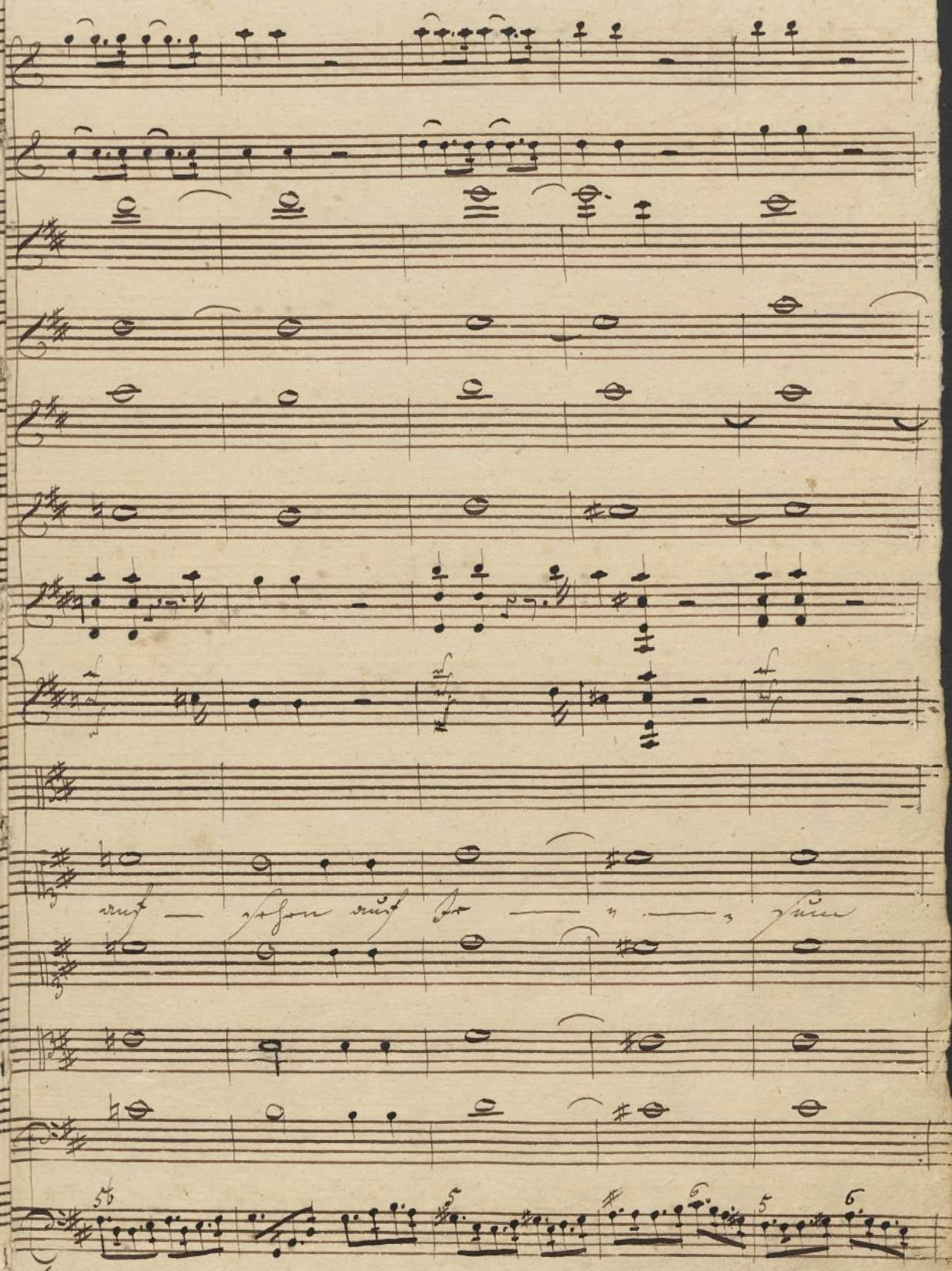

p:
p:
laß uns auch vergeben laß uns
giebst vergie-best, gern laß uns auch ver-geben laß uns

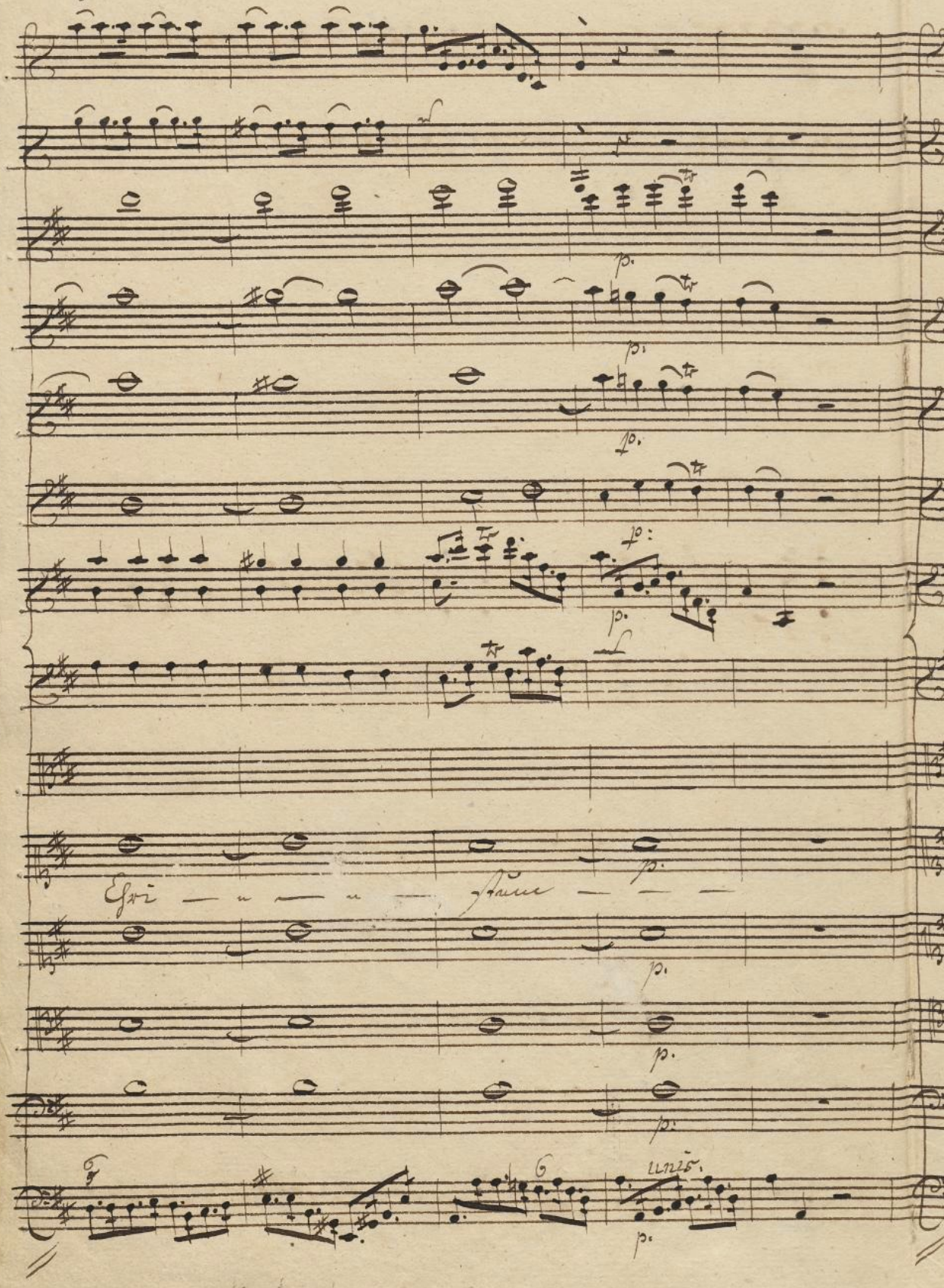

Dal Segno
laß uns auch verge — ben verge — ben.
laß uns auch verge — ben verge — ben
Rec: H.
Hoffm
die ihr durch des Meßias Glauben durch den von Gott verheißnen Tod habt heil u. Seelenruh ge-
funden, fallt nieder, betet an, betet an u. seht das Lam voll Unschuld geht zum Opfer Altar hin.

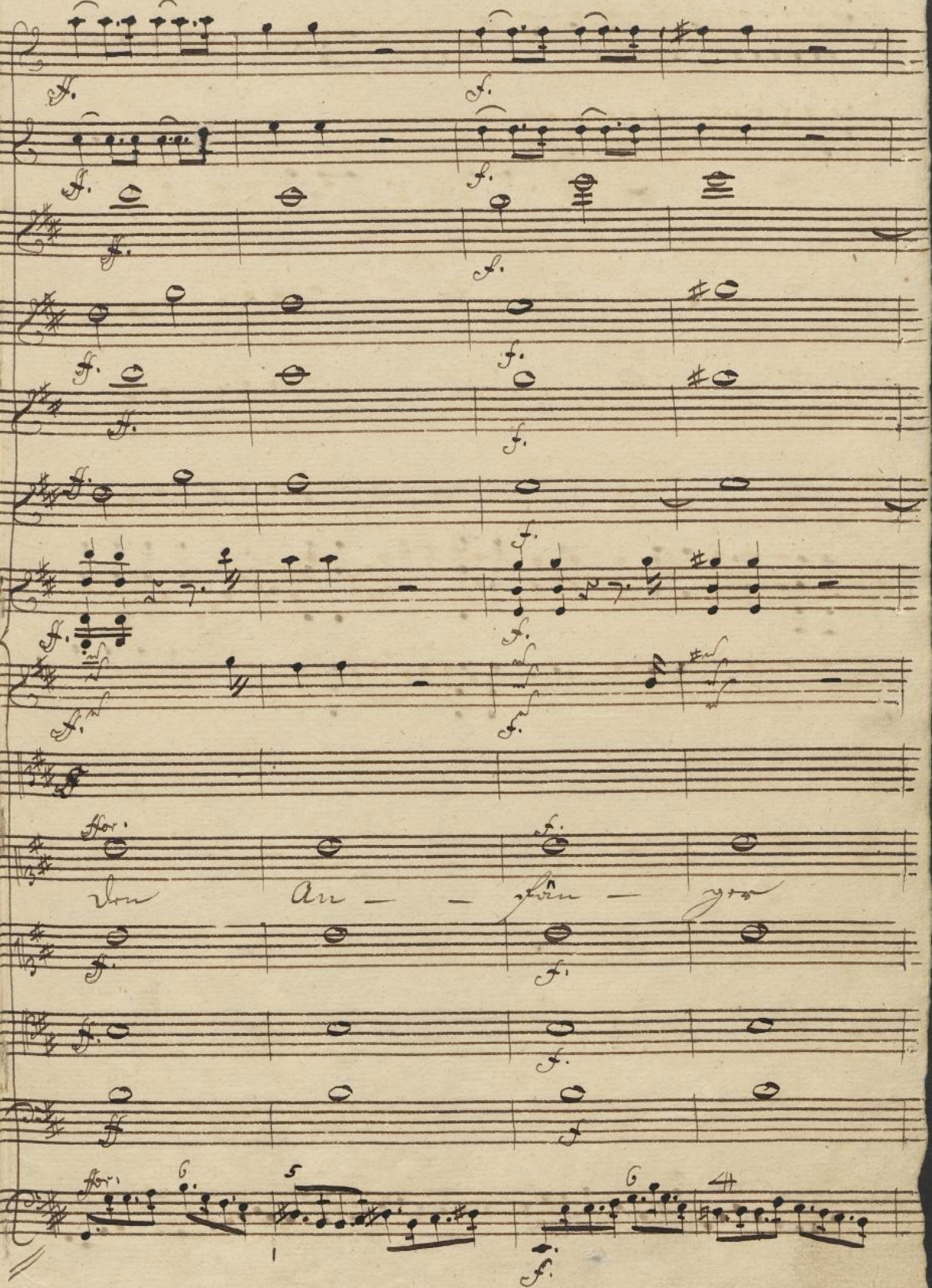
Coro, Largo pomposo

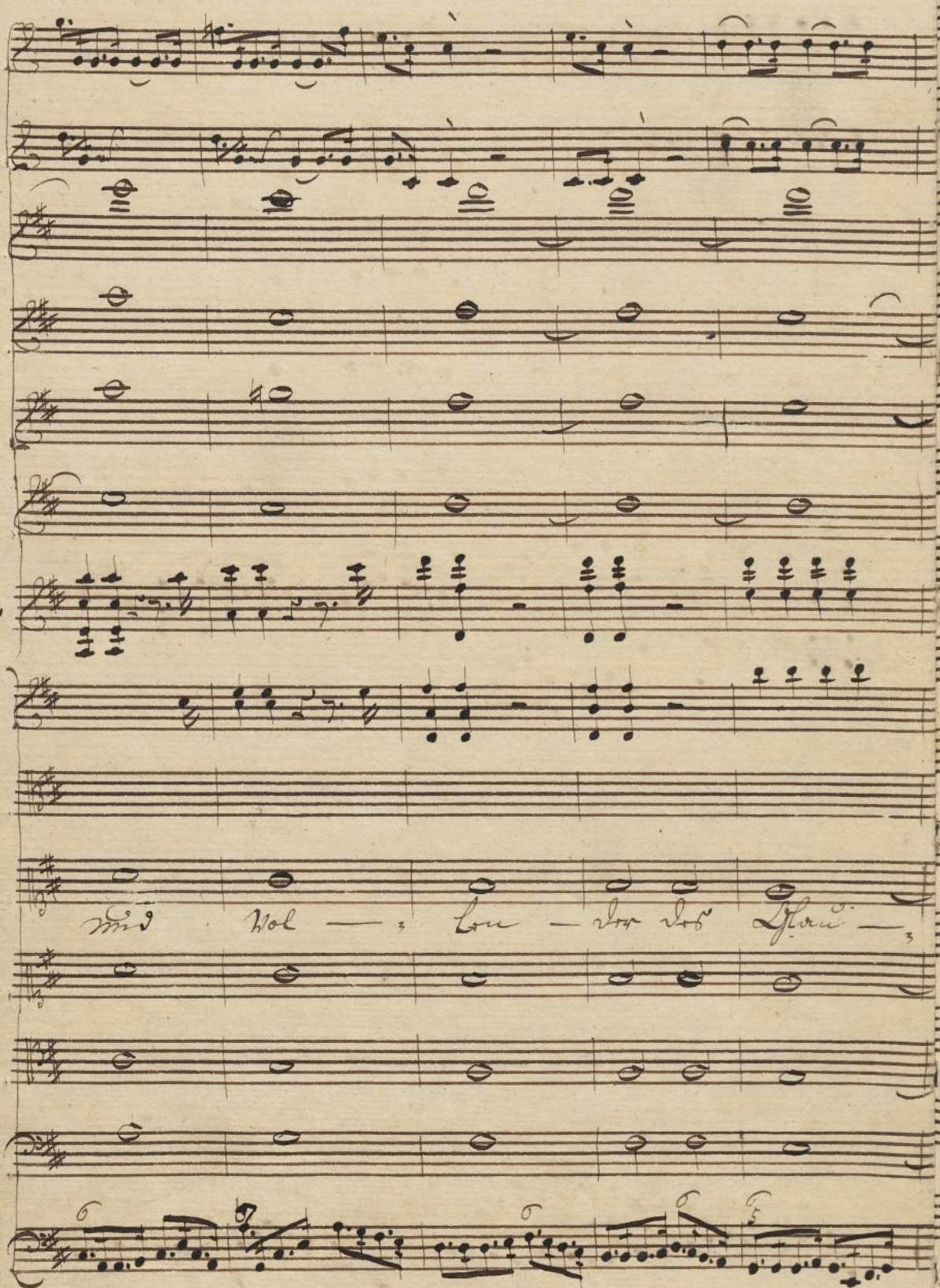


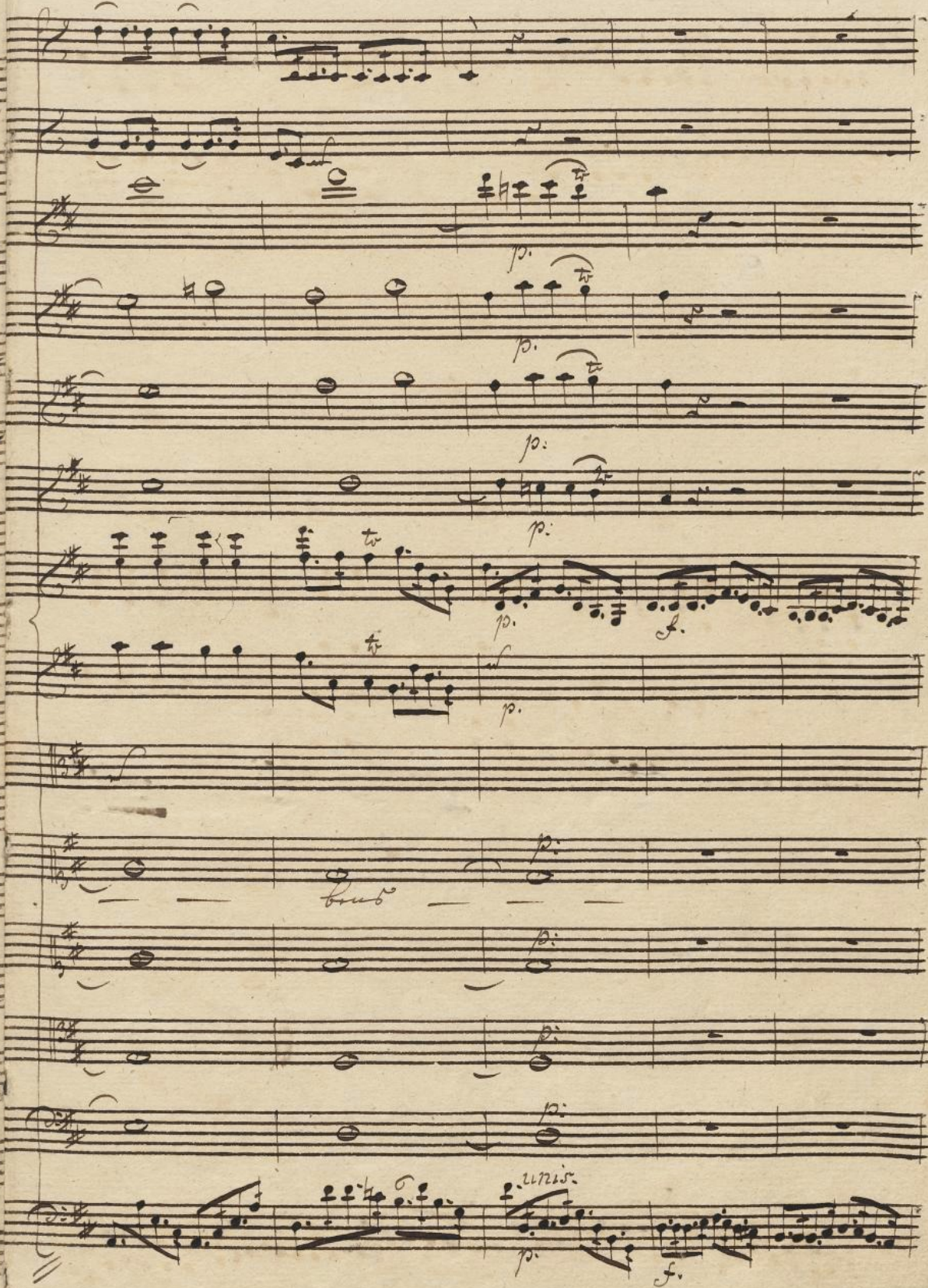

Col. Basso.

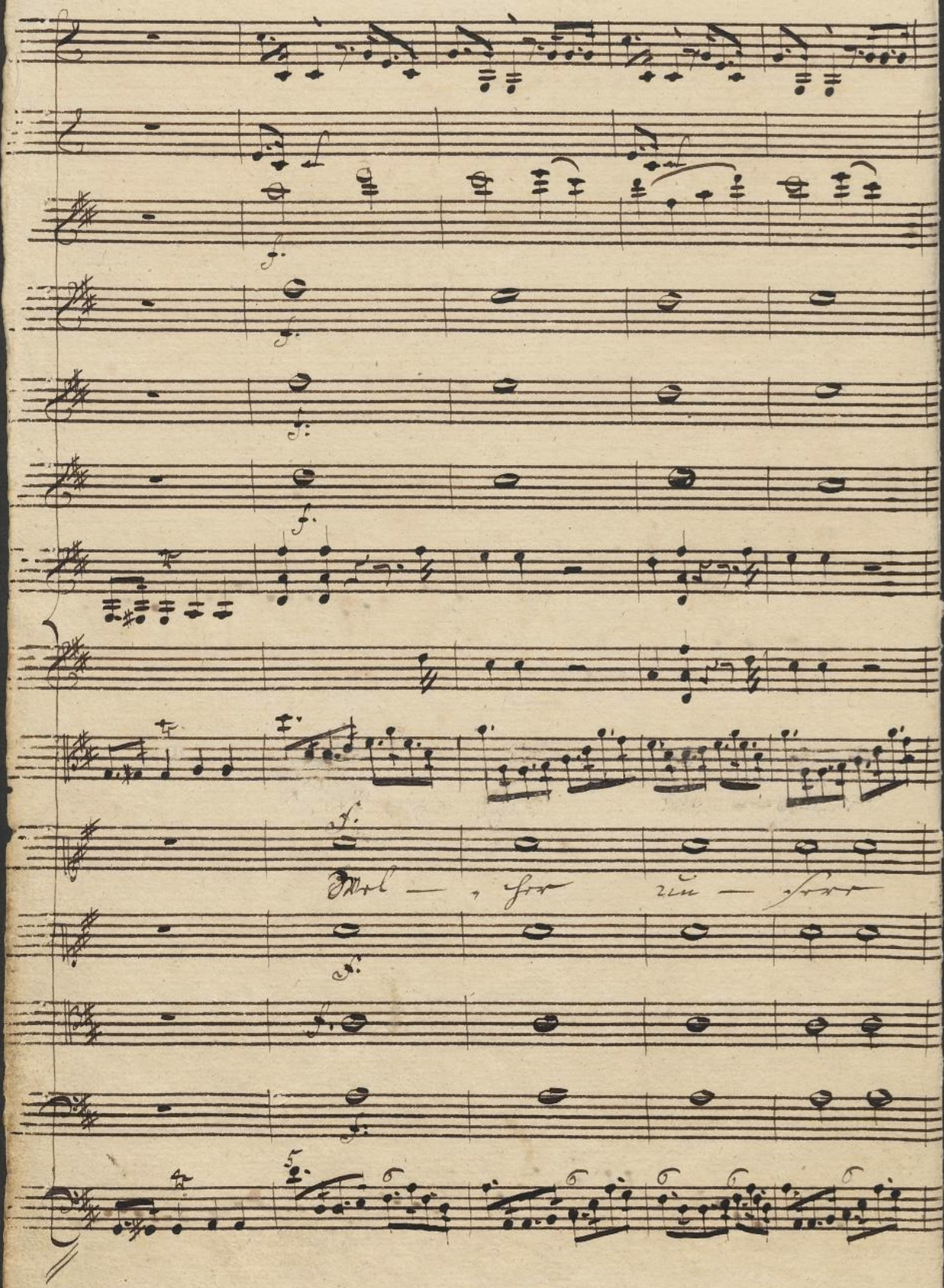


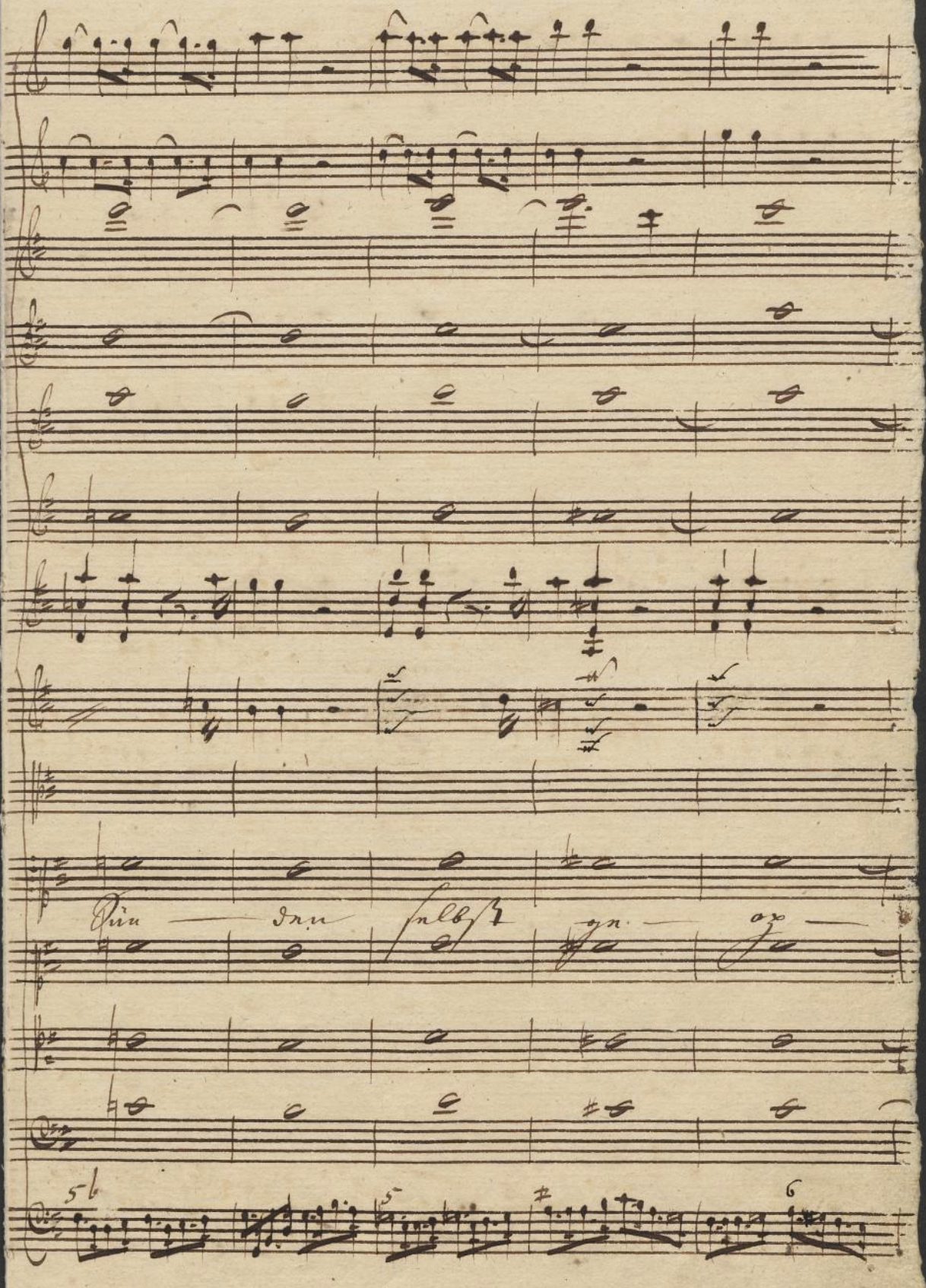

p.
p.
p.
p.
p.
p.
Ehri — — — — — stum — — —
p.
p.
p.
p.
unis.
p.

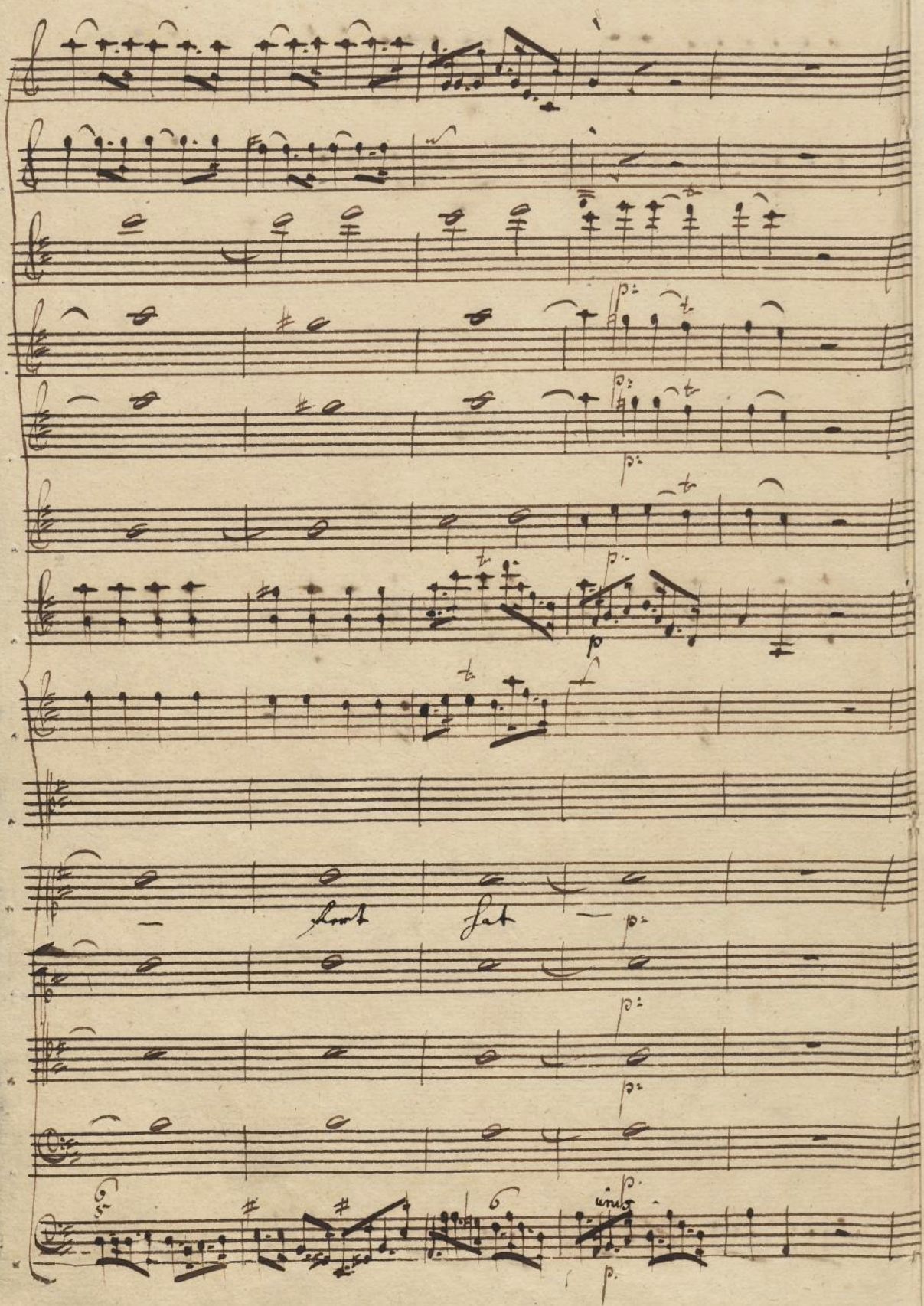

Den An — — fän — ger

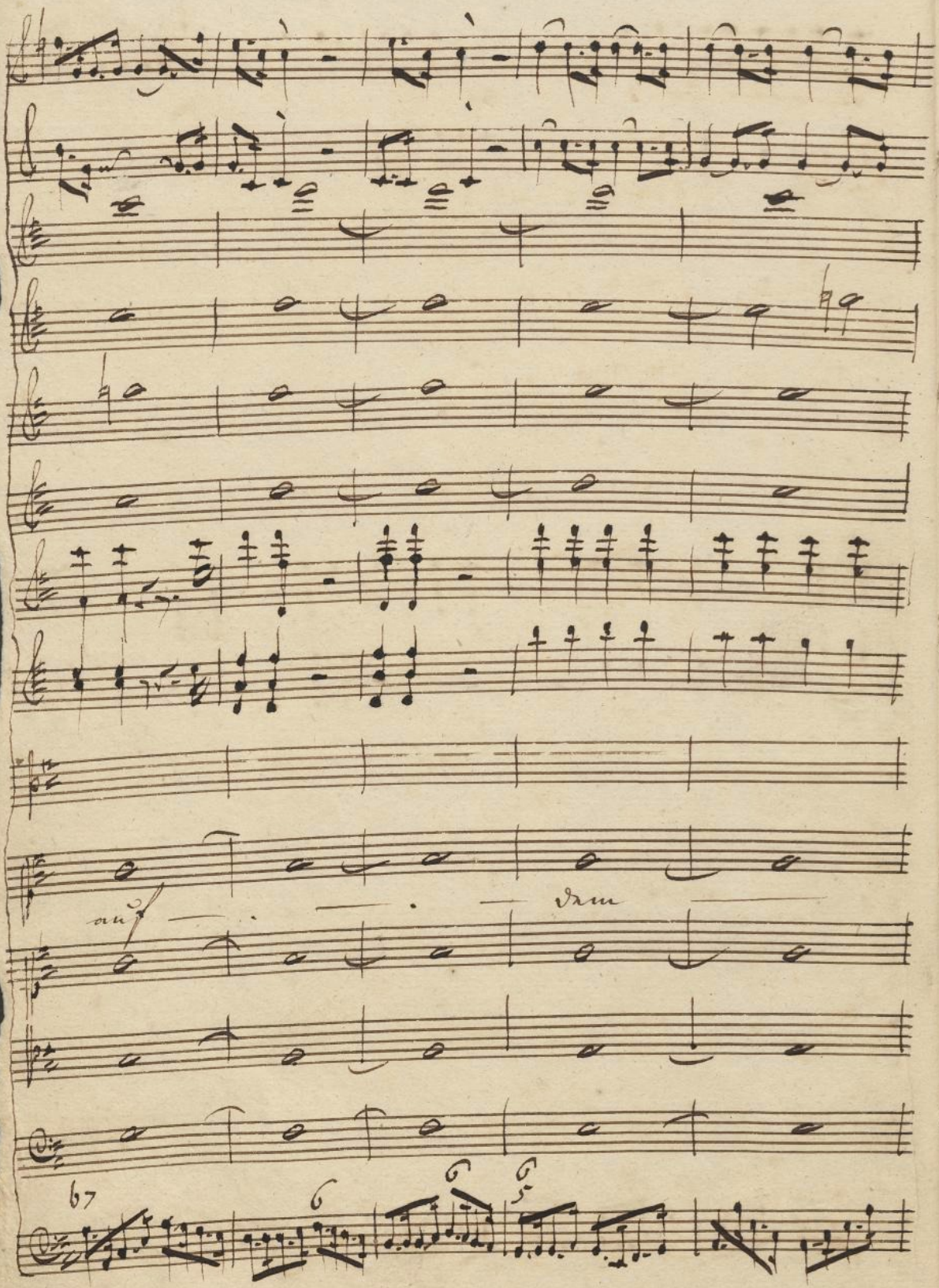

und Vol — len — der des Schau —

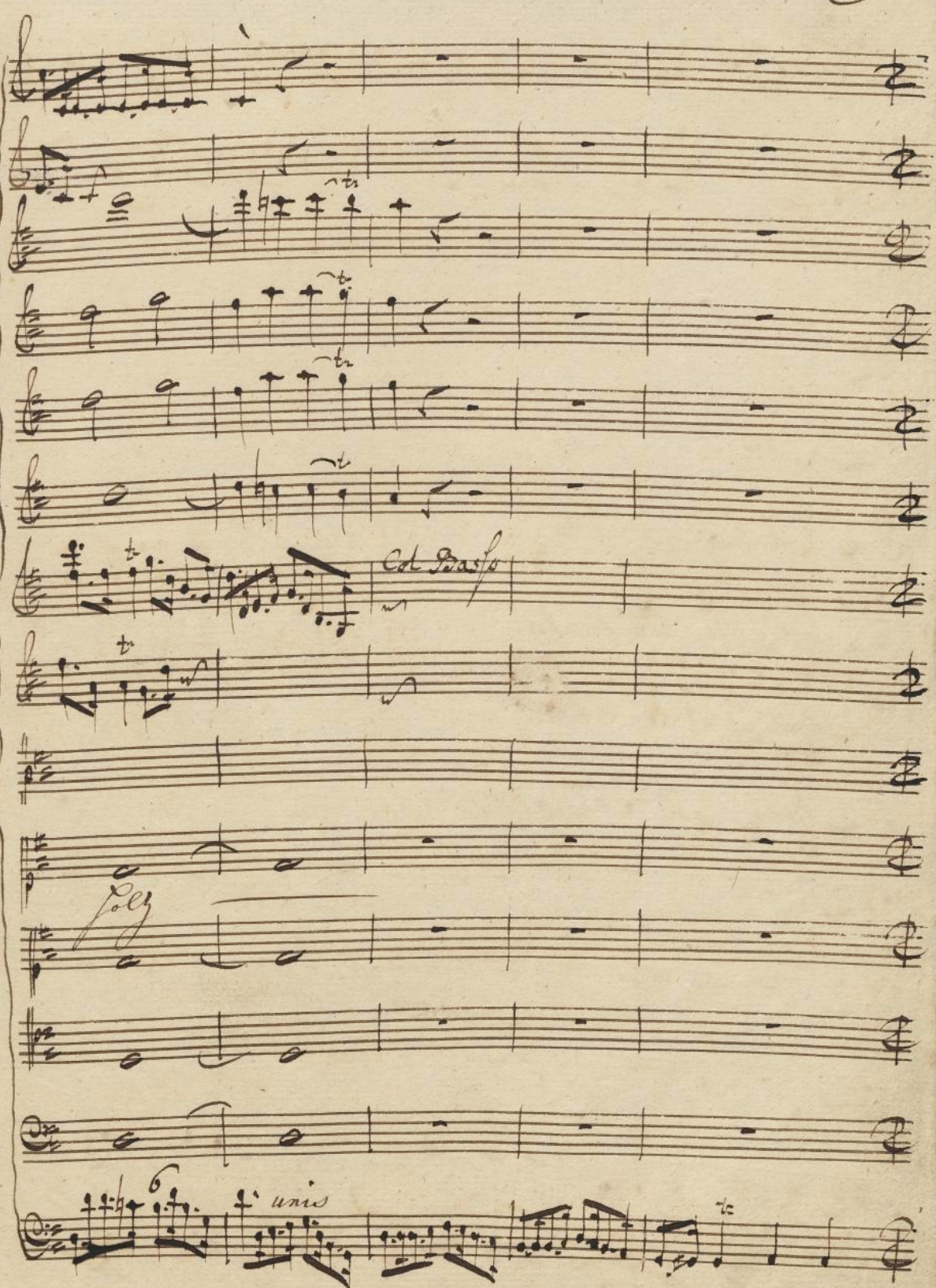

p.
p.
p.
p.
p.
f.
p.
p.
p.
p.
p.
f.




Sün — den selbst ge — ox —


fort
hat
unis


auf
dem


Col Basso
Solo
6
1. unis

Senza Corni

Fl: 1.

Fl: 2

Oboe 1. con Canto

Oboe 2. con Alto

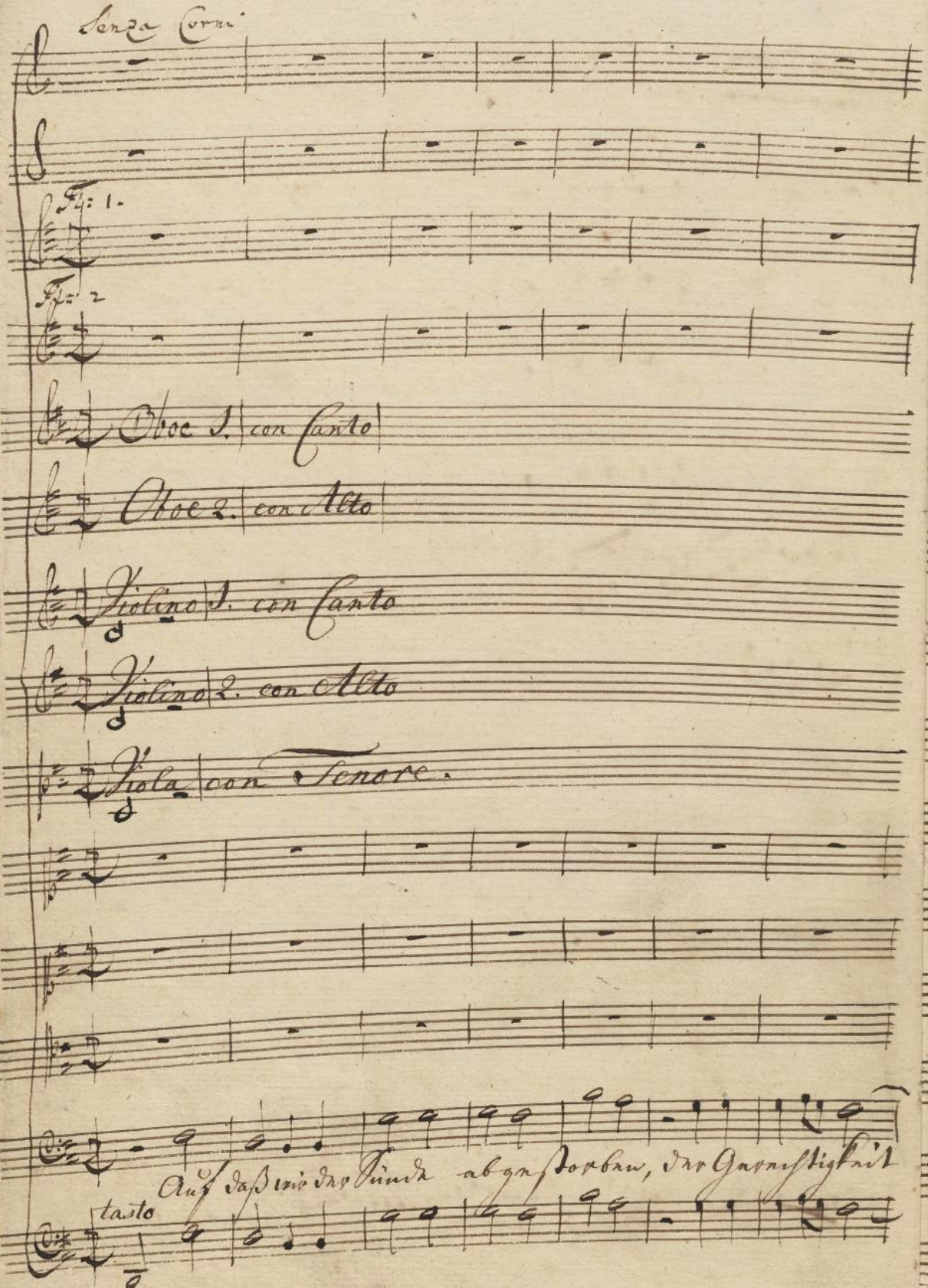
Violino 1. con Canto

Violino 2. con Alto

Viola con Tenore.

Auf daß wir der Sünde abgestorben, der Gerechtigkeit

tasto



Fl: 1.

Fl:

Canto

Alto

Tenore

Basso

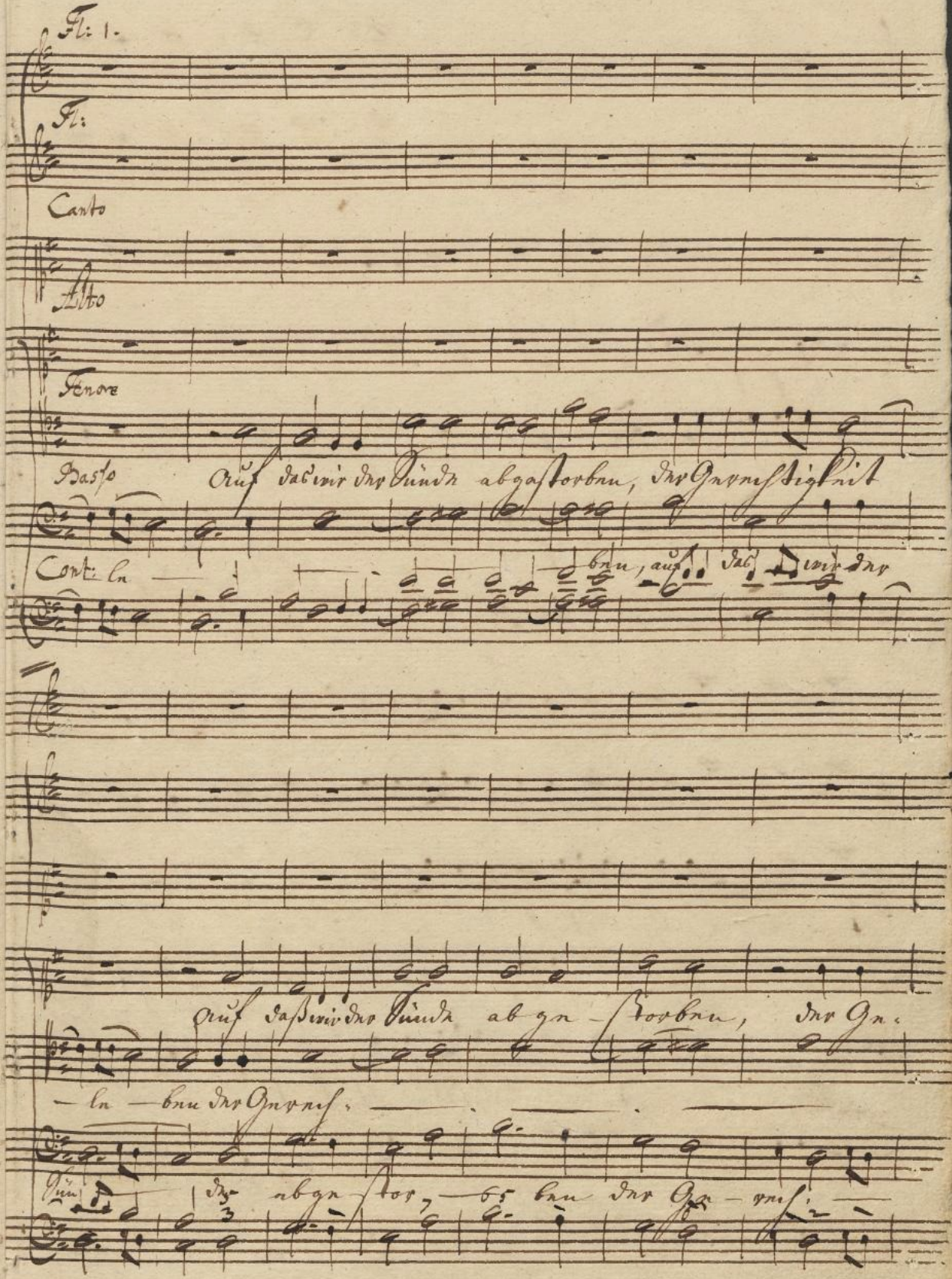
Auf das wir der Sünde abgestorben, der Gerechtigkeit

Cont: le — ben, auf das wir der

Auf daß wir der Sünde ab ge — storben, der Ge-

— le — ben der Gerech. — — —

Sün — de abge stor, — 65 ben der Ge — rech. —



Auf daß wir der Sünde ab ge-

rechtigkeit — le — . — . — . ben.

— tigkeit le — ben auf — das — wir der

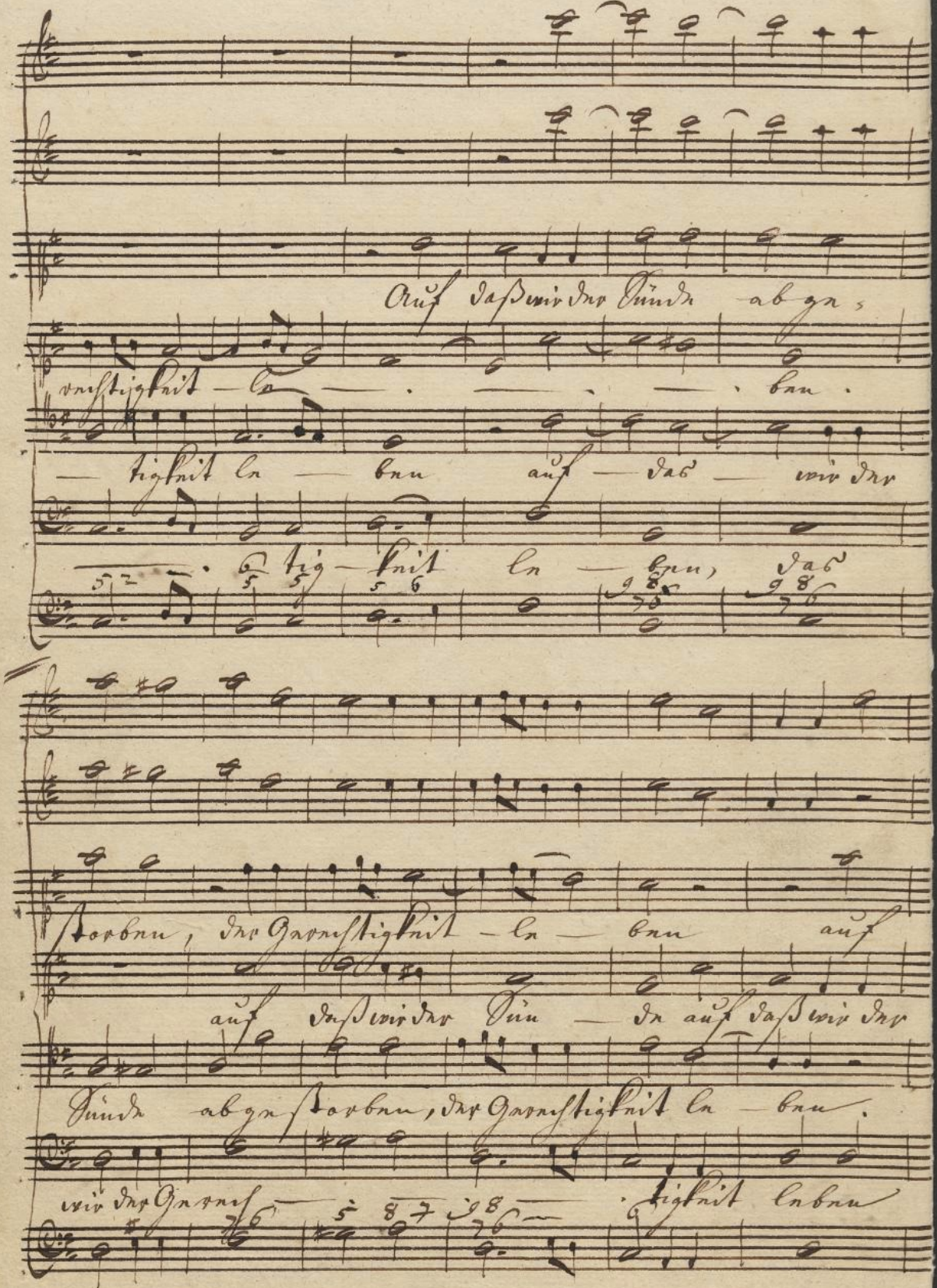
— . 6 tig — keit le — ben, das

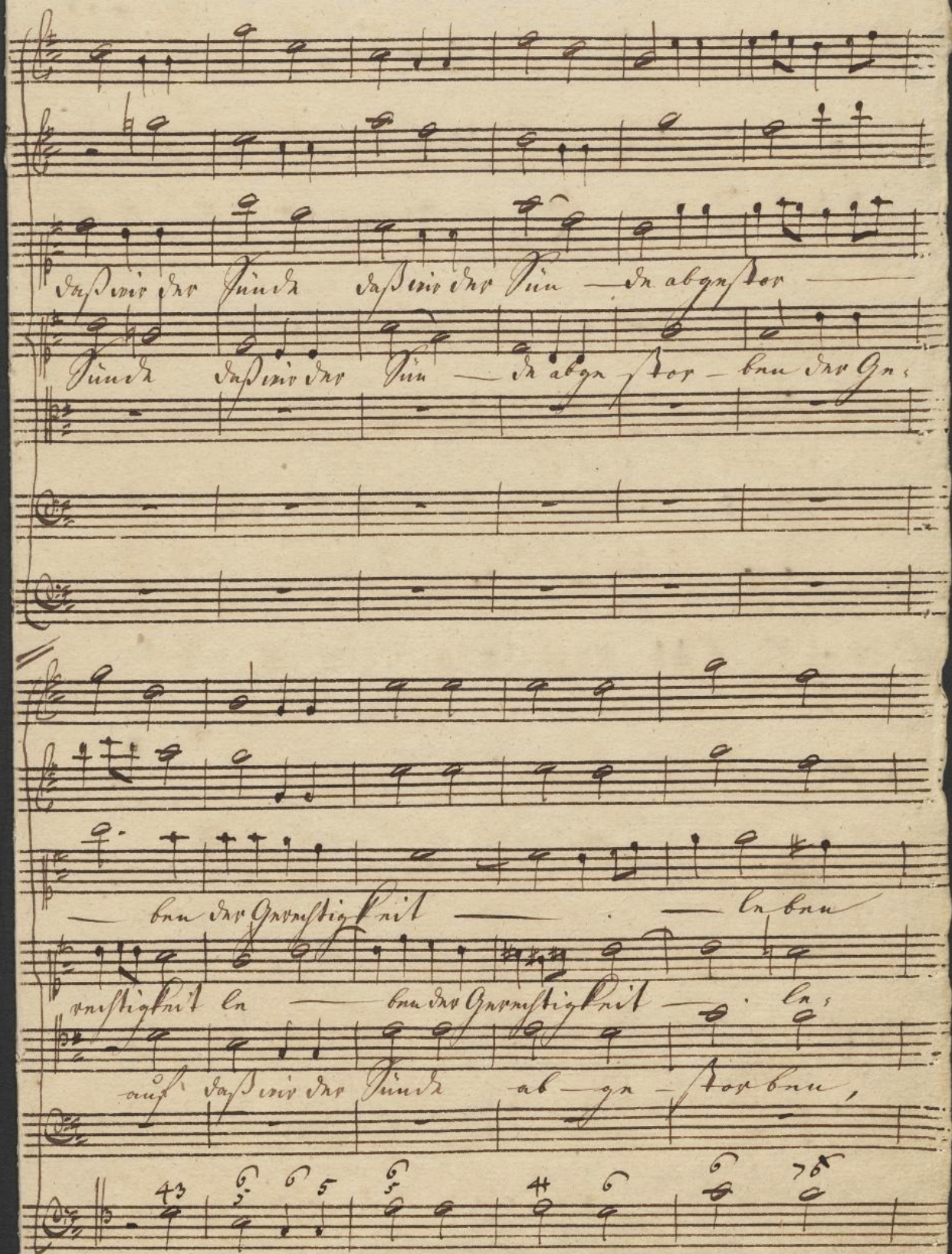
storben, der Gerechtigkeit — le — ben auf

auf daß wir der Sün — de auf daß wir der

Sünde abgestorben, der Gerechtigkeit le — ben.

wir der Gerech — . tigkeit leben




das Sein der Sünde das Sein der Sün — de abgestor —
Sünde das Sein der Sün — de abge stor — ben der Ge-
— ben der Gerechtigkeit — — le ben
rechtigkeit le — ben der Gerechtigkeit — le-
auf das Sein der Sünde ab — ge — stor ben,

Col Flauto 1.

der Gerechtigkeit — le — ben der Sün — de

— ben der

der Gerechtigkeit — le — ben der Sünde der

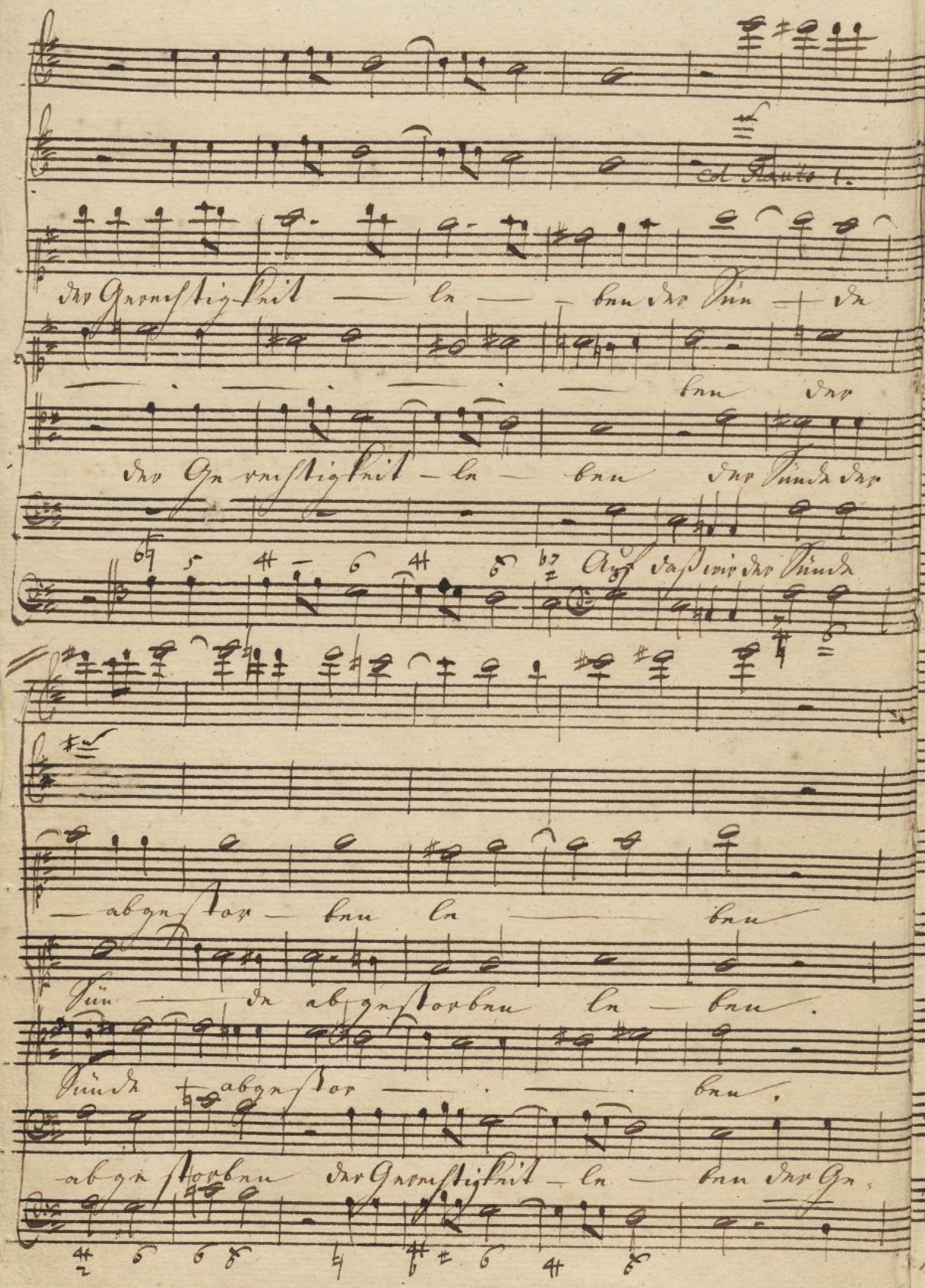
Auf daß wir der Sünde

— abgestor — ben le — ben

Sün — de abgestorben le — ben.

Sünde abgestor — ben.

abgestorben der Gerechtigkeit — le — ben der Ge-



der Gerech- tigkeit der Gerech- tigkeit der Gerechtig-

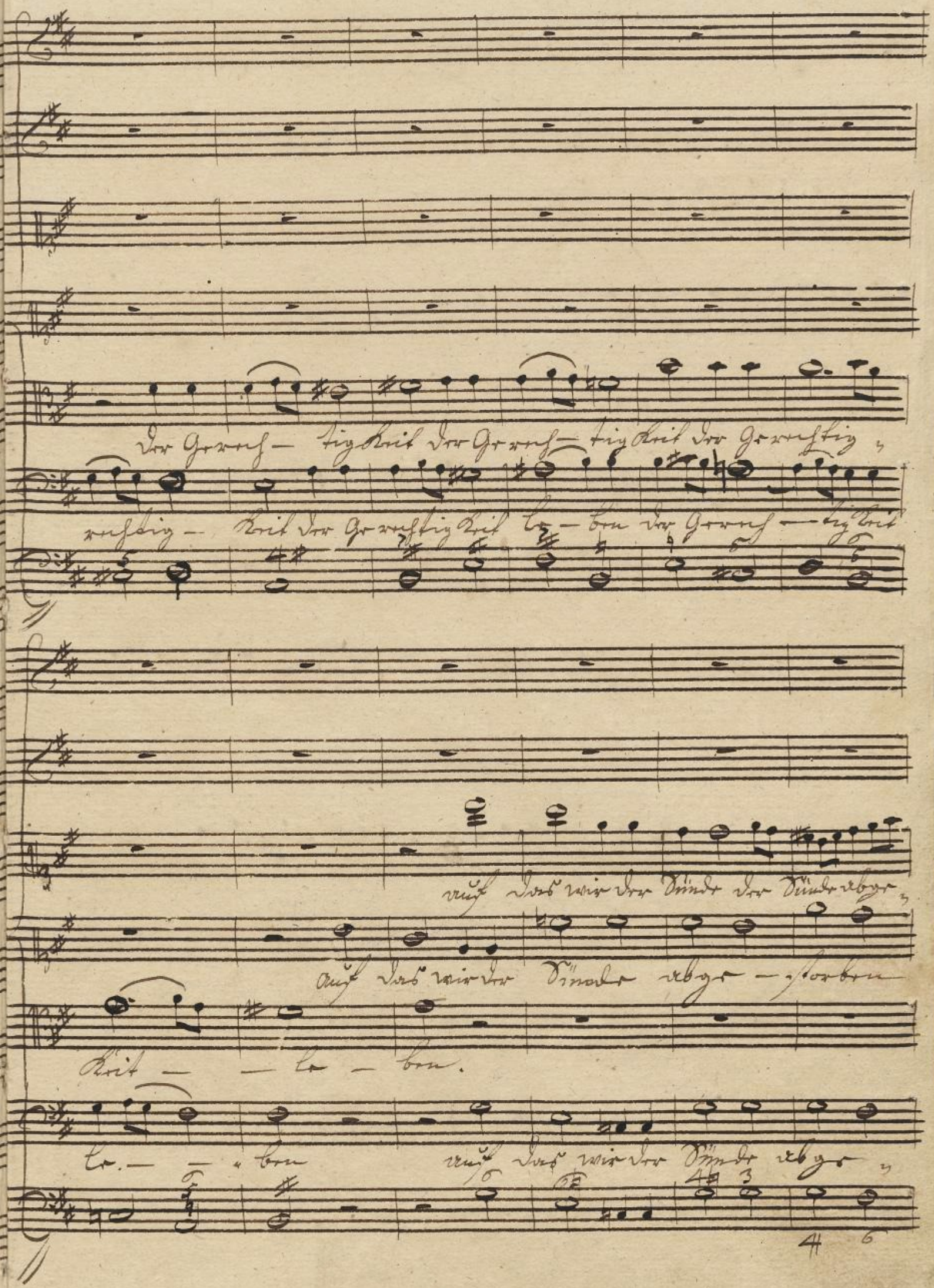
rechtig- keit der Gerechtigkeit le- ben der Gerech- tigkeit

auf das wir der Sünde der Sünde abge-

auf das wir der Sünde abge- storben

keit — — le — ben.

le. — — ben auf das wir der Sünde abge-



storben der Gerech — tigkeit — le — ben

der Gerechtigkeit — le — ben

auf

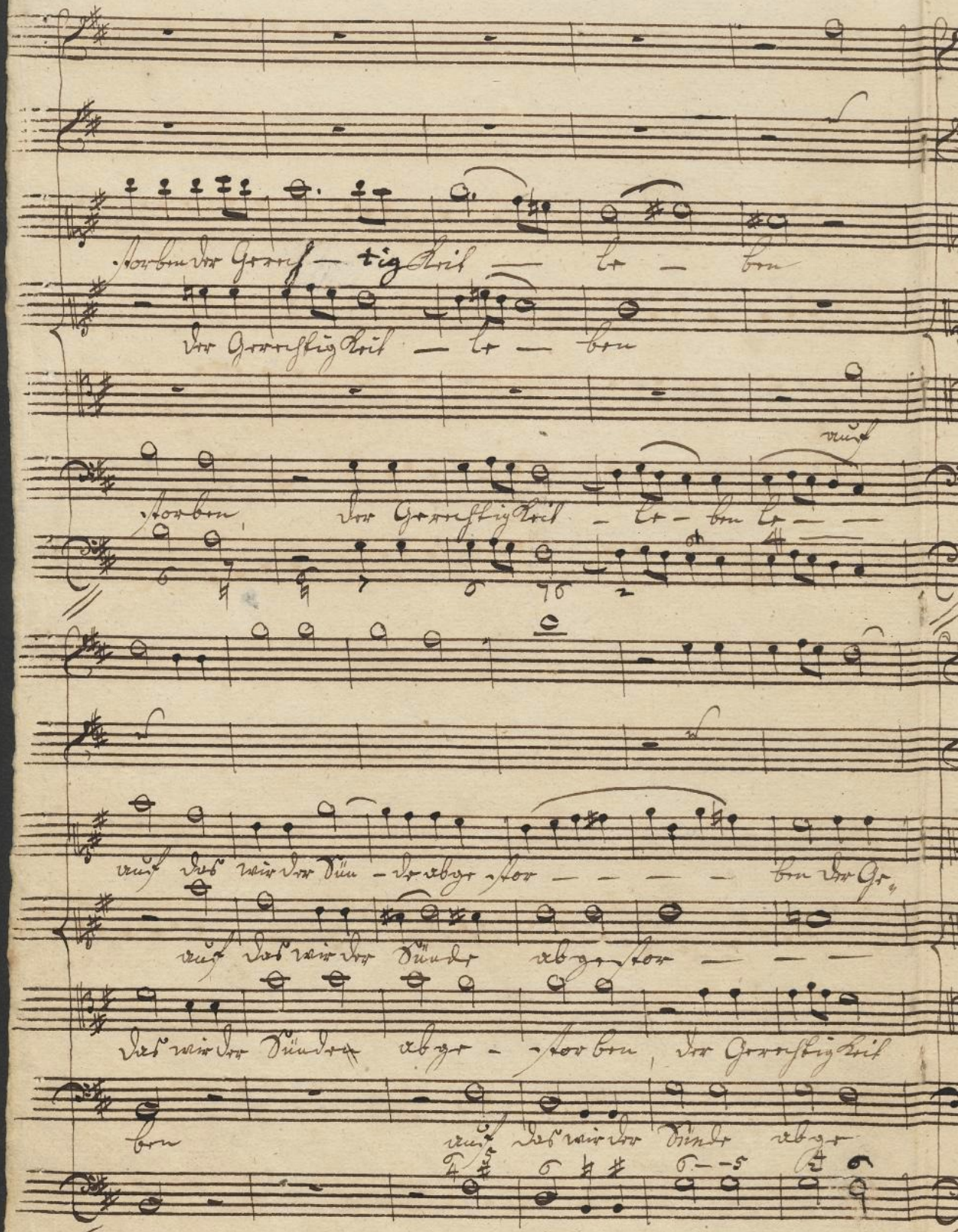
storben, der Gerechtigkeit — le — ben le — —

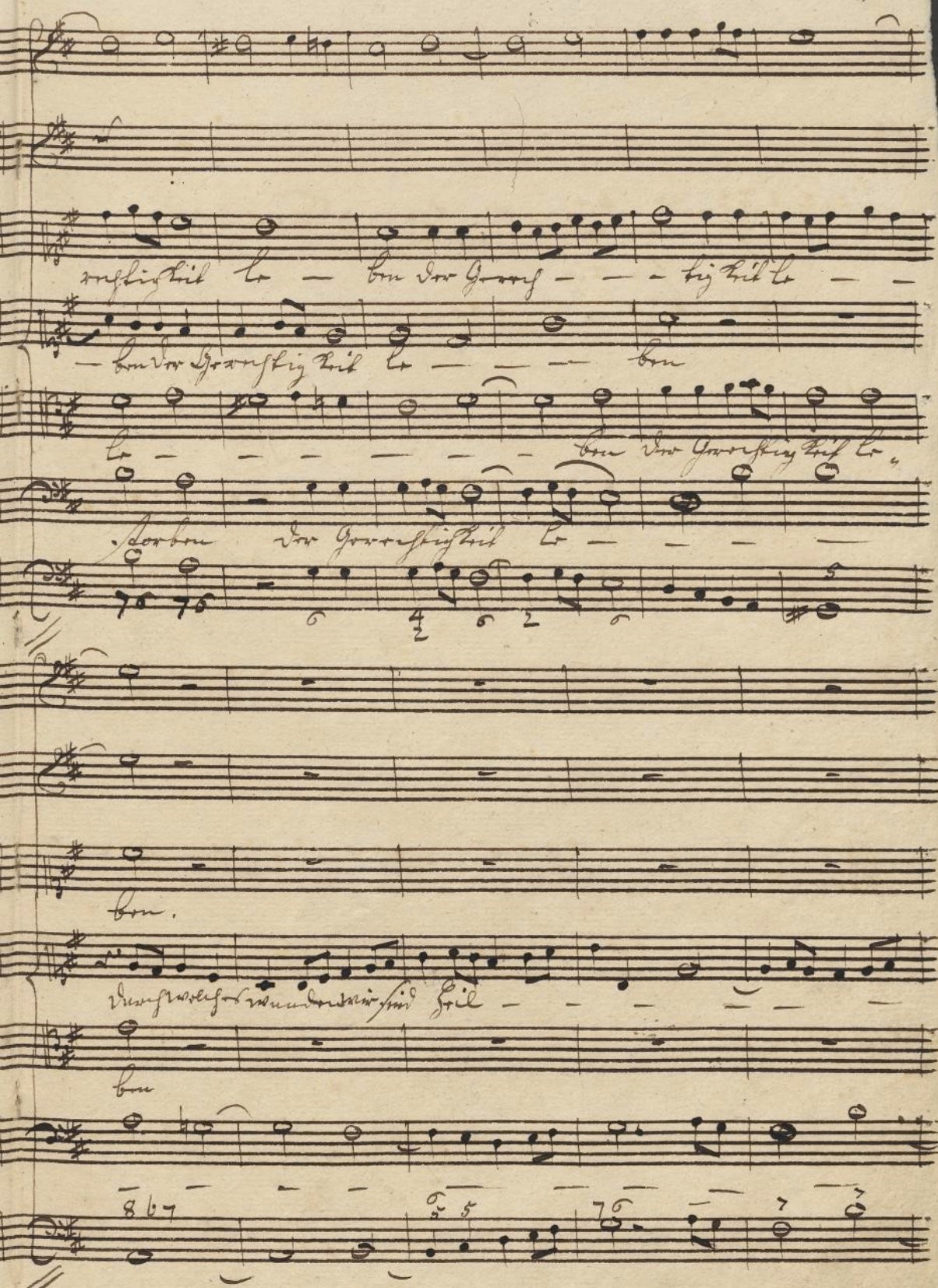
auf das wir der Sün — de abge stor — — — — ben der Ge,

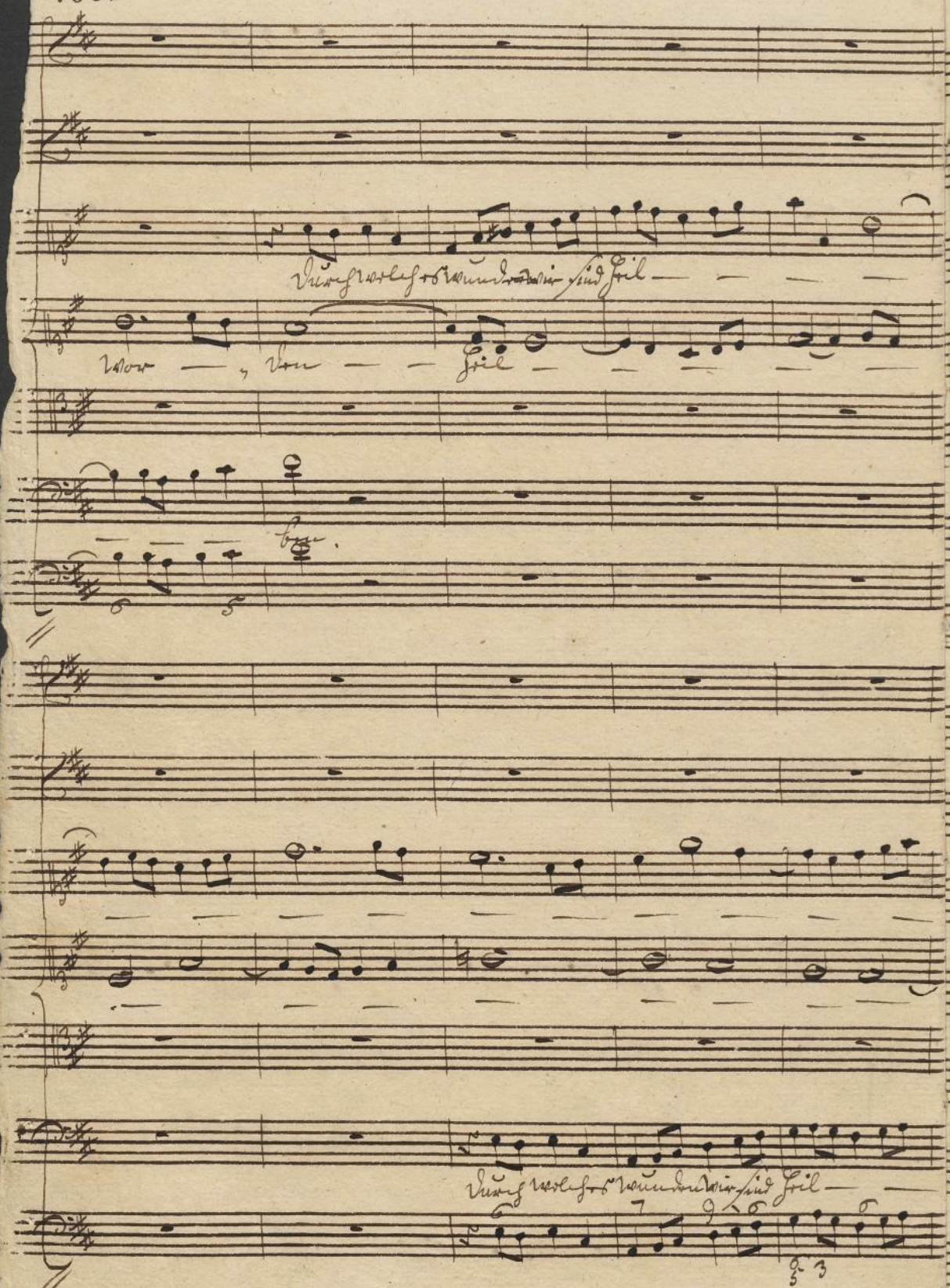
auf das wir der Sünde abgestor — — —

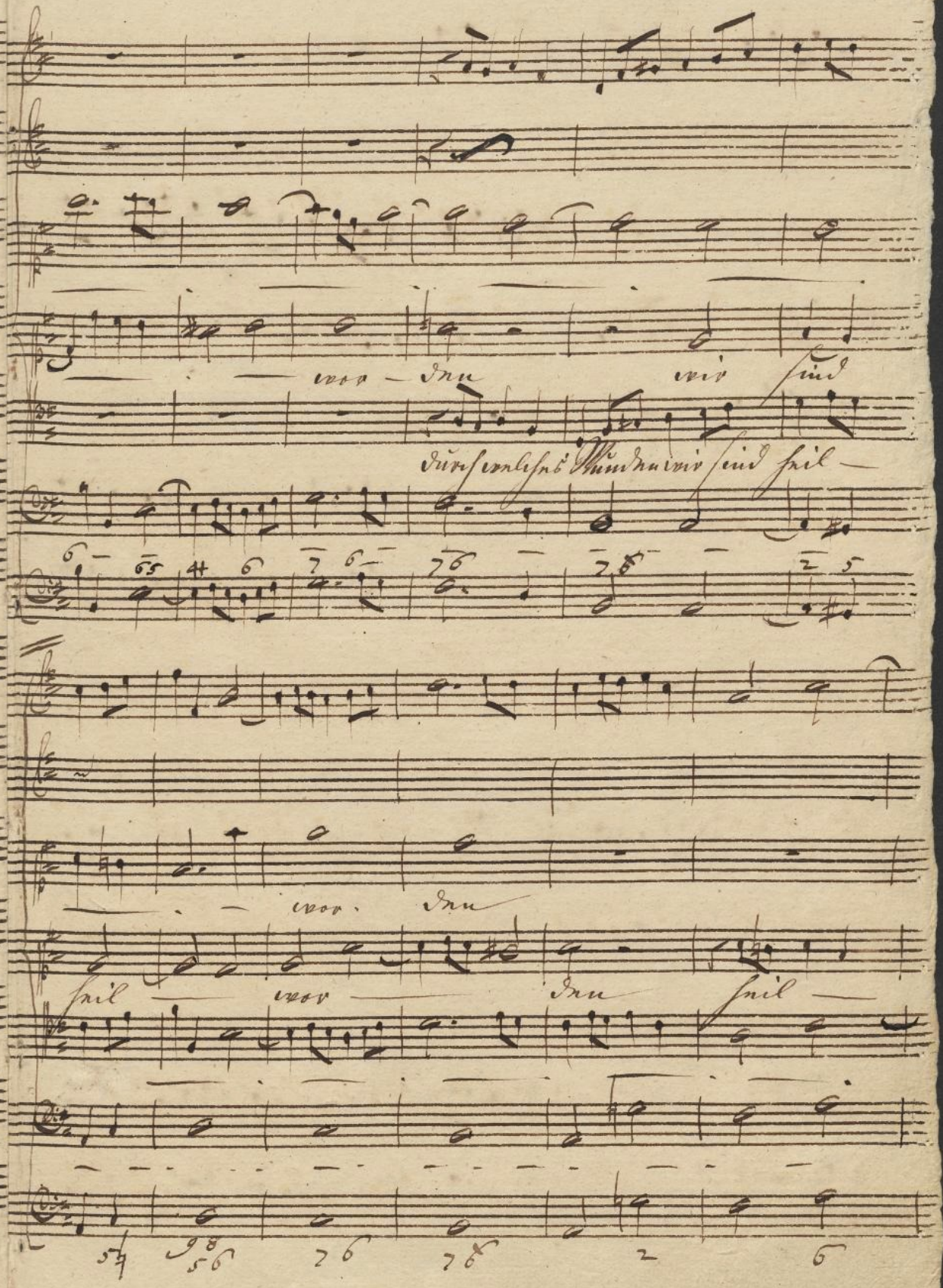
das wir der Sünde abge — storben, der Gerechtigkeit

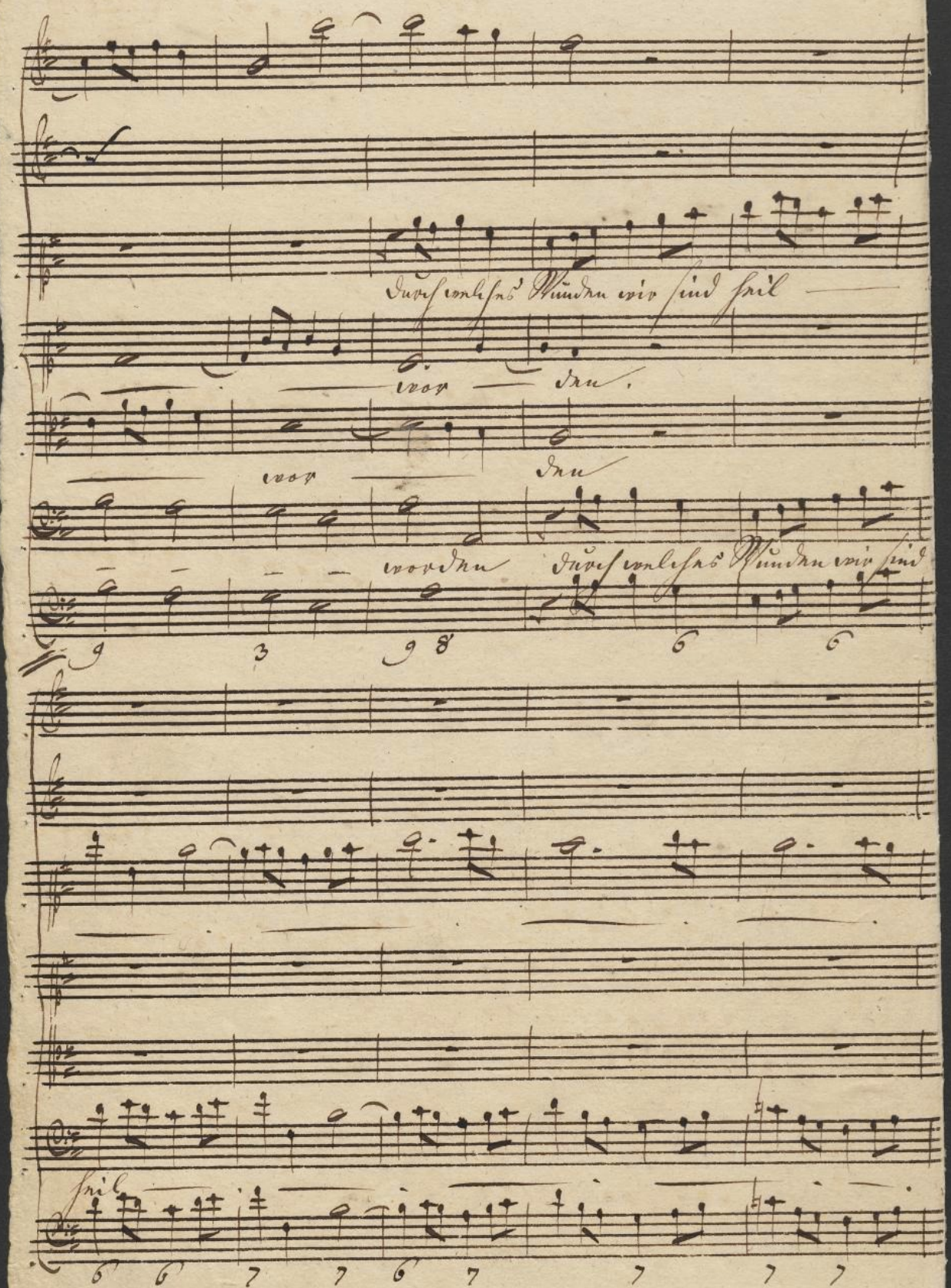
ben auf das wir der Sünde abge




rechtigkeit le — ben der Gerech — — — tigkeit le — —
— ben der Gerechtigkeit le — — — ben
le — — — — — — ben der Gerechtigkeit le,
storben der Gerechtigkeit le — — — —
ben.
durch welches wunden wir sind heil — — — — — —
ben


Durch welches Wunden wir sind heil
wor — den
heil
Durch welches Wunden wir sind heil


wor - den wir sind
durch welches Wunden wir sind heil
wor - den
heil wor den heil


Durch welches Wunden wir sind heil
wor den.
wor den
worden durch welches Wunden wir sind
heil

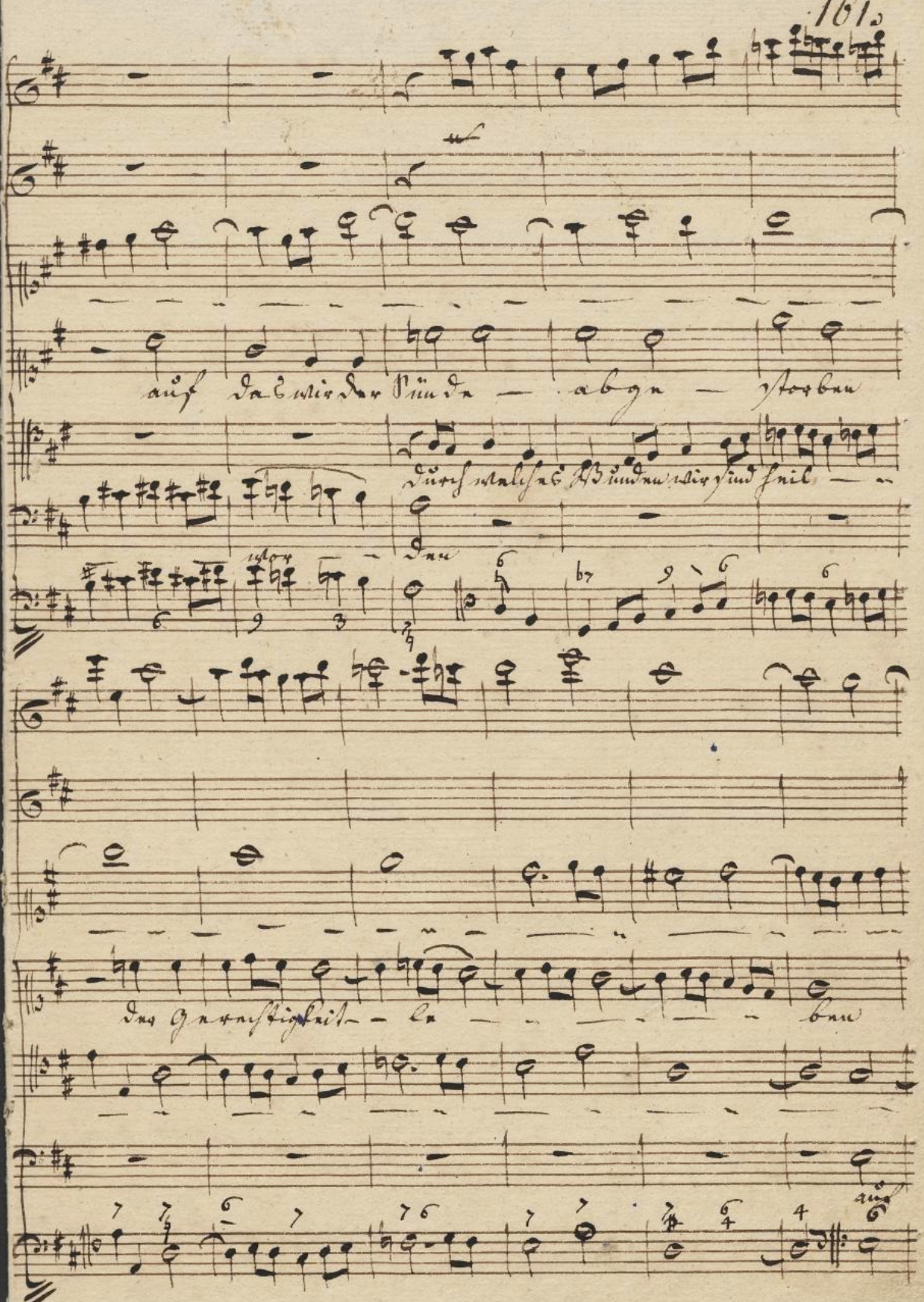
auf das wir der Sünde — abge — storben

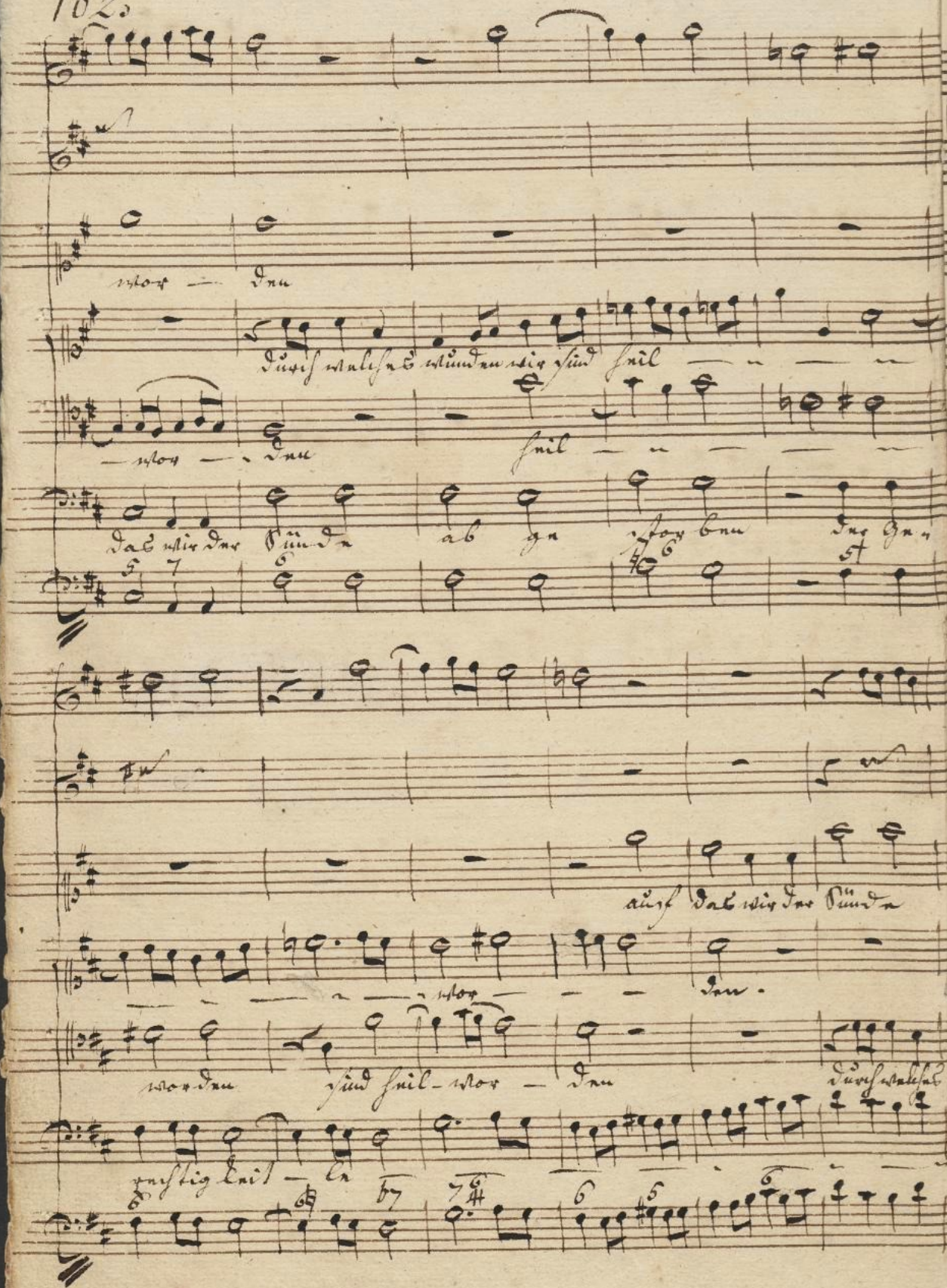
durch welches Wunden wir sind heil — —

wor — den

der Gerechtigkeit — le — — — — — ben

auf




wor — den
durch welches wunden wir sind heil — — — —
— wor — den heil — — — — —
das wir der Sünde ab ge storben der Ge-
auf das wir der Sünde
— — — — wor — — — den.
worden sind heil — wor — den durch welches
rechtig keit — le

ab — ge — stor ben, der Gerechtigkeit le —

wir sind

Wunden wir sind heil — . — . —

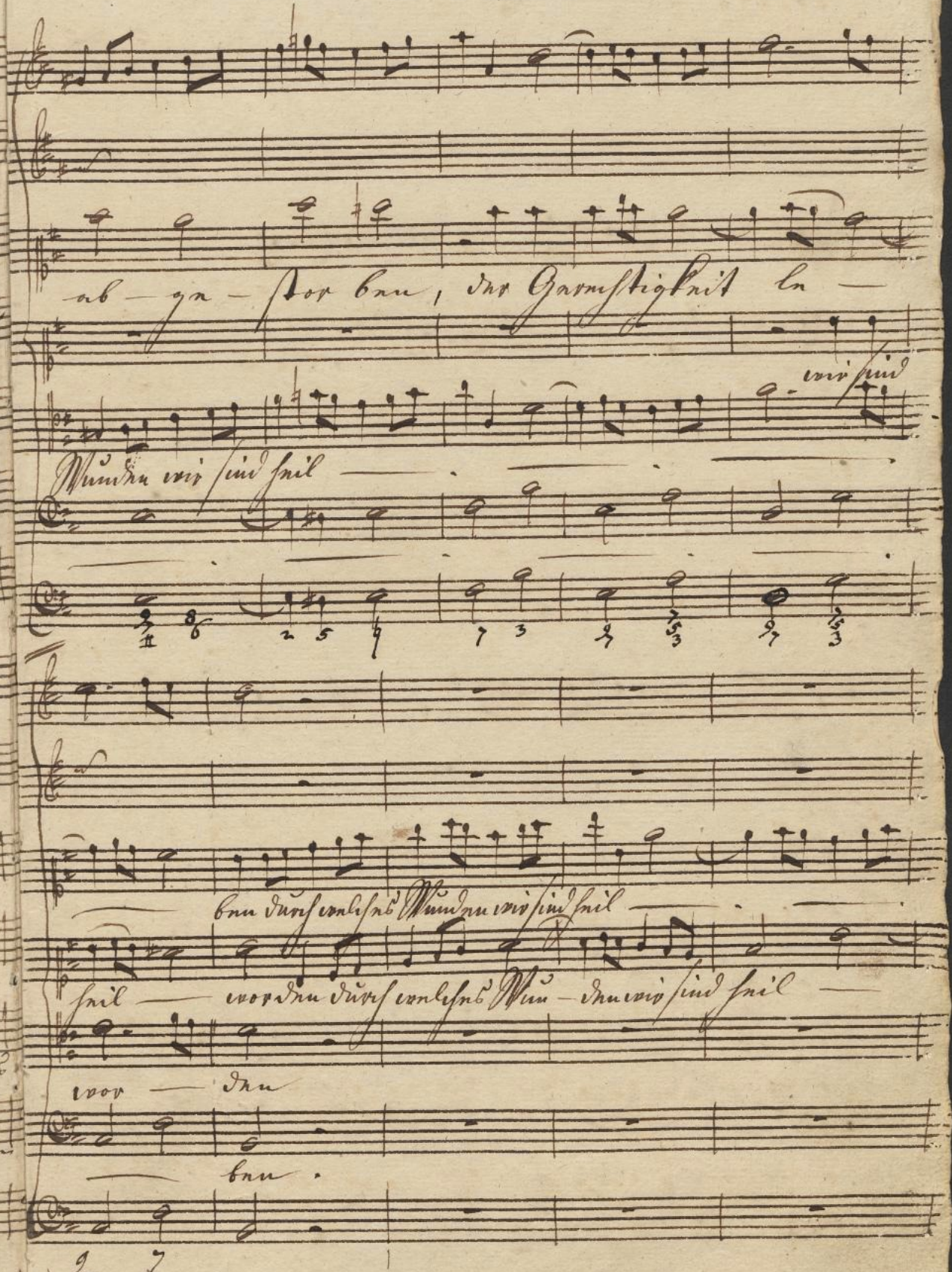
— . — . — .

ben durch welches Wunden wir sind heil — . —

heil — worden durch welches Wun — den wir sind heil —

wor — den

— ben .



wor-

wor- den

durch wel-

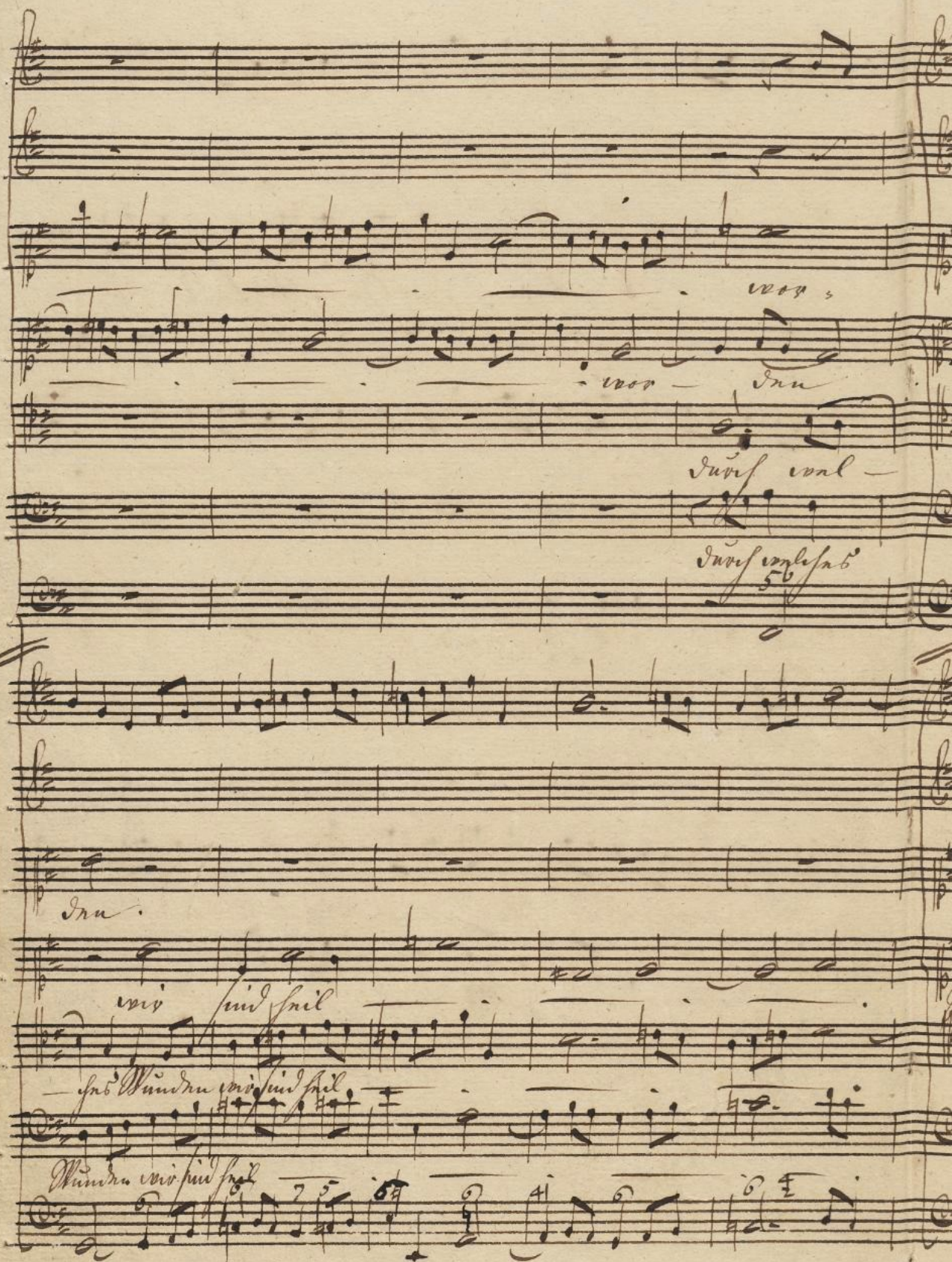
durch welches

den.

wir sind heil

-ches Wunden wir sind heil

Wunden wir sind heil



auf daß wir der Sünde

wor — den durch welches

wor — den auf daß wir der Sün,

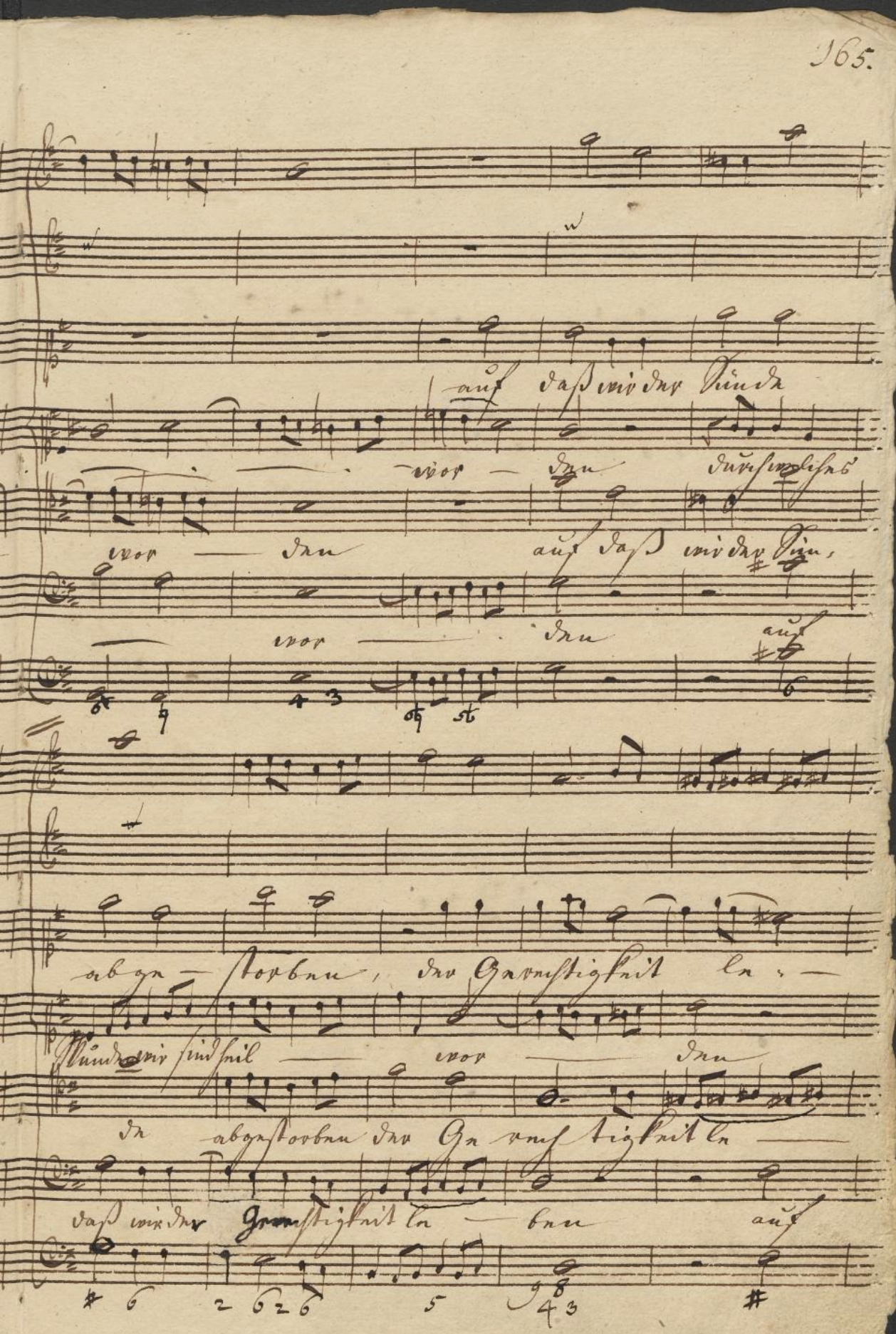
wor — den auf

abge — storben, der Gerechtigkeit le —

Wunde wir sind heil — wor — den

de abgestorben der Ge rech tigkeit le —

daß wir der Gerechtigkeit le — ben auf



ben durch welches Wunden wir sind heil — . —

auf daß wir der Sünde abgestorben leben auf

ben auf daß wir

daß wir der Sünde abgestorben der Ge-

6 6 2 6 6 6 4 6

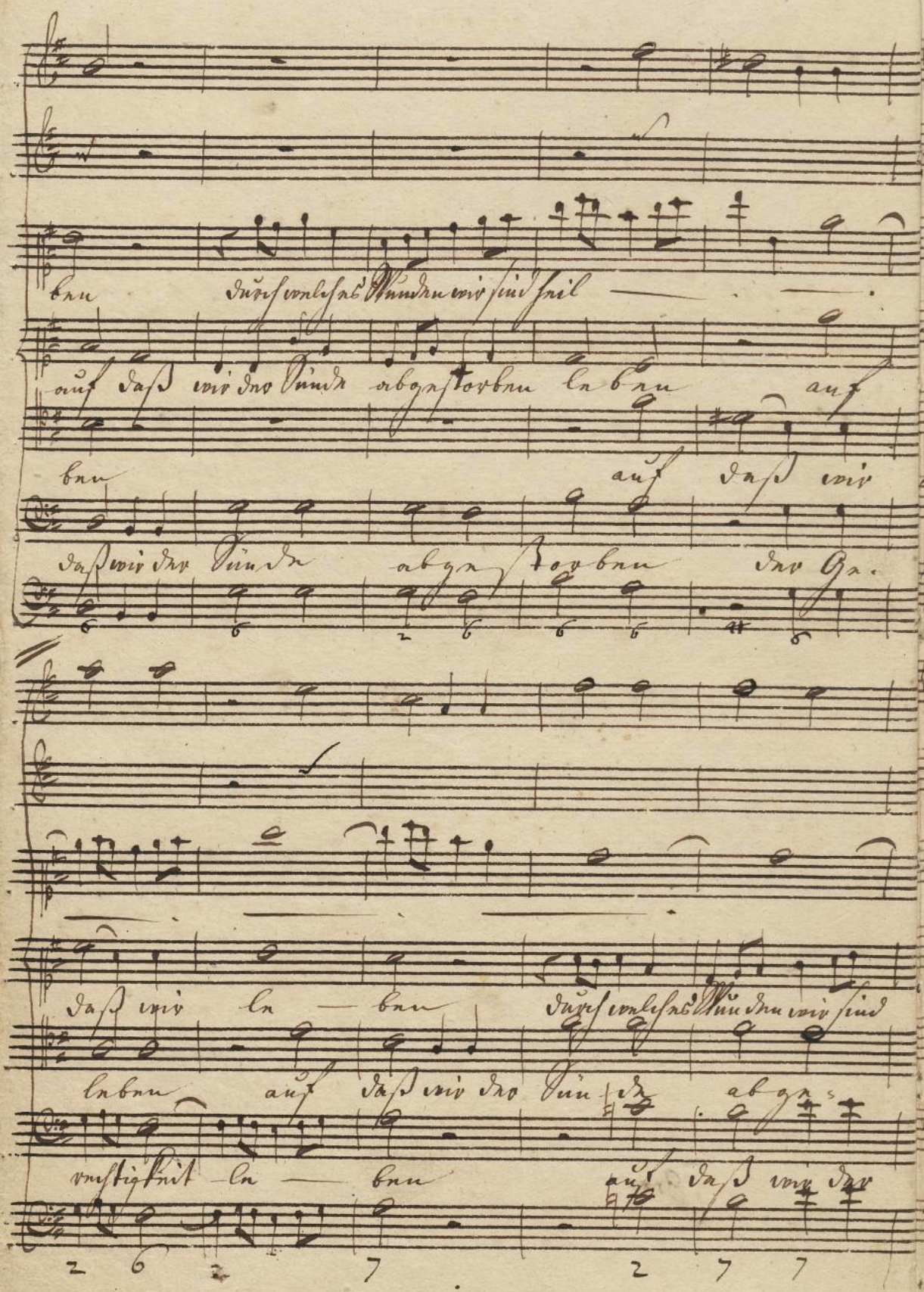
— . — . —

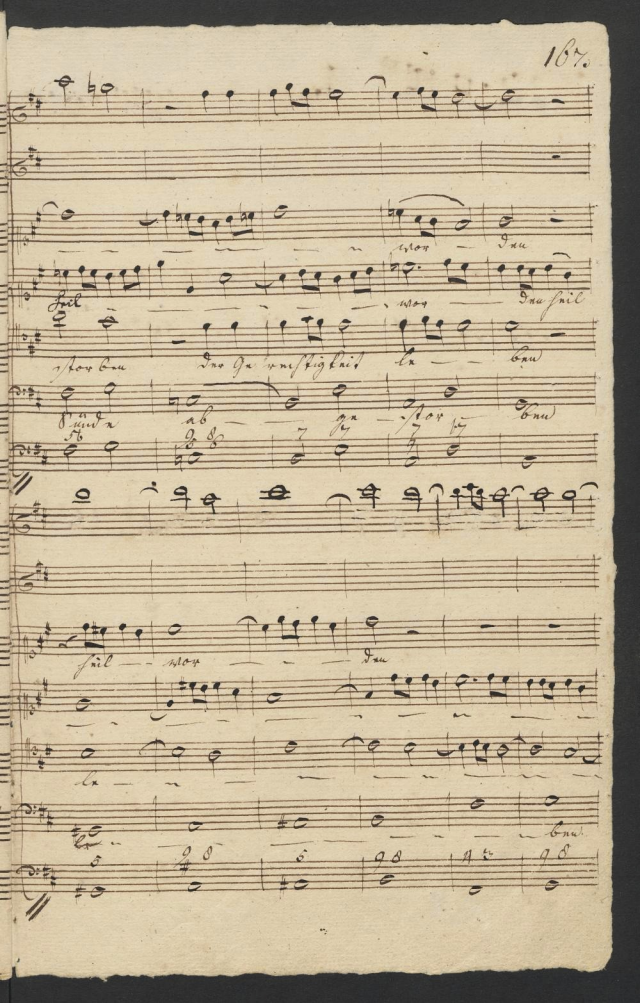
daß wir le — ben durch welches Wunden wir sind

leben auf daß wir der Sün de abge-

rechtigkeit le — ben auf daß wir der

2 6 2 7 2 7 7



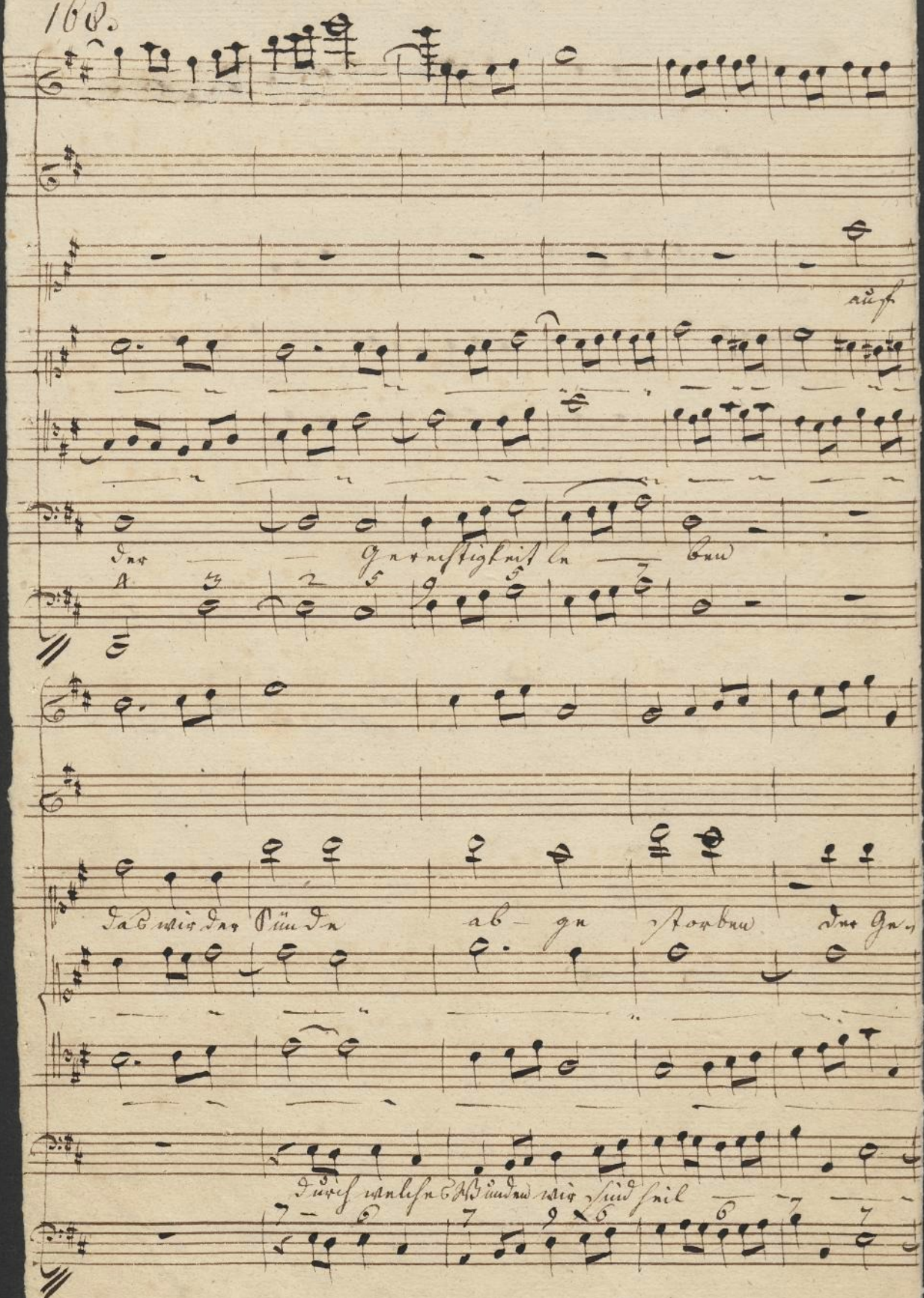


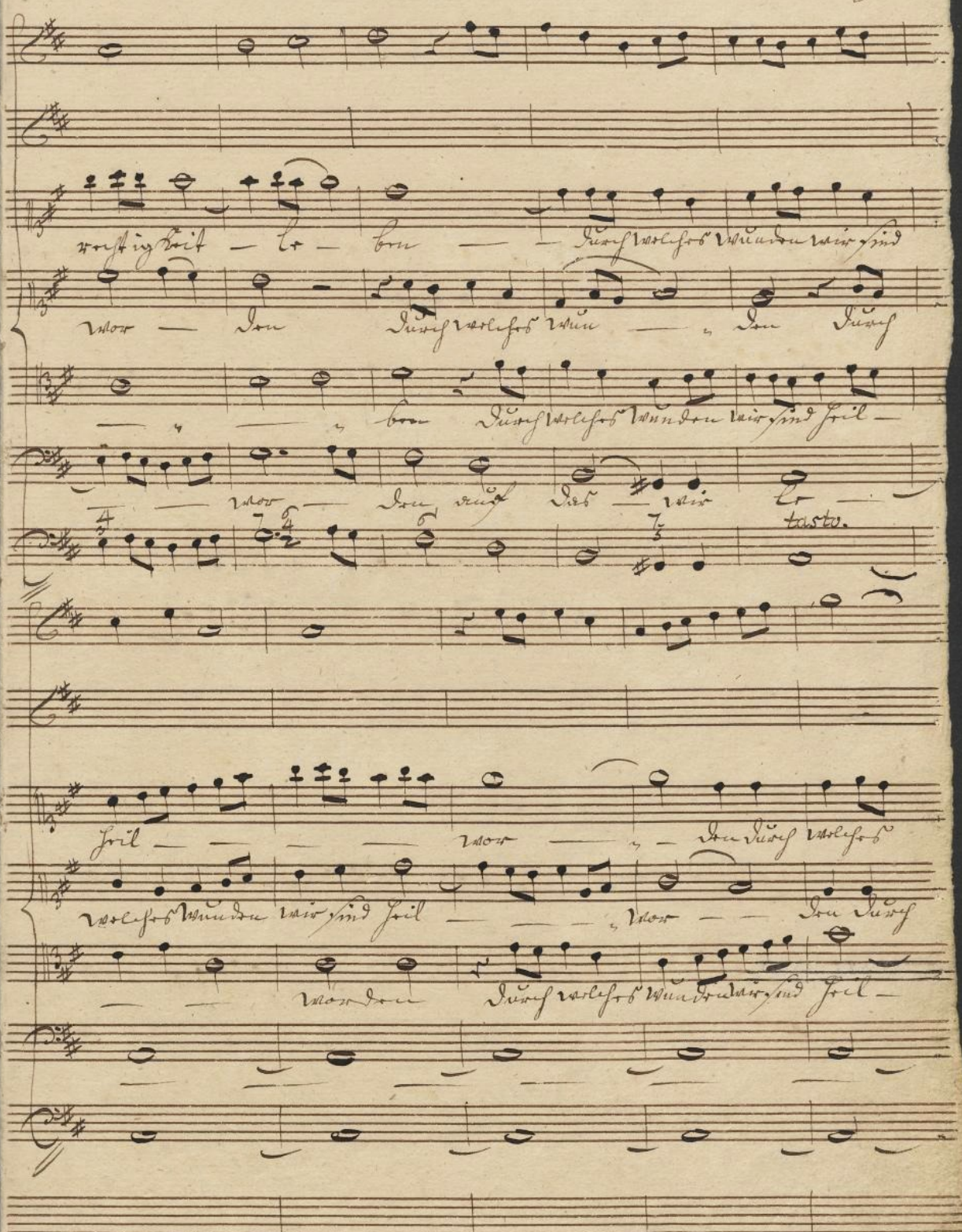
auf

der Gerechtigkeit le ben

das wir der Sünde ab ge storben der Ge-

durch welches Wunden wir sind heil




rechtigkeit — le — ben — — durch welches wunden wir sind
wor — den durch welches wun — den durch
— — — ben durch welches wunden wir sind heil —
— — wor — den auf das — wir le —
tasto.
heil — — — — wor — — den durch welches
welches wunden wir sind heil — — — wor — — den durch
— — worden durch welches wunden wir sind heil —

Wunden wir sind heil

welches wunden wir sind heil durch welches wunden wir sind heil

ben durch welches wunden wir sind heil

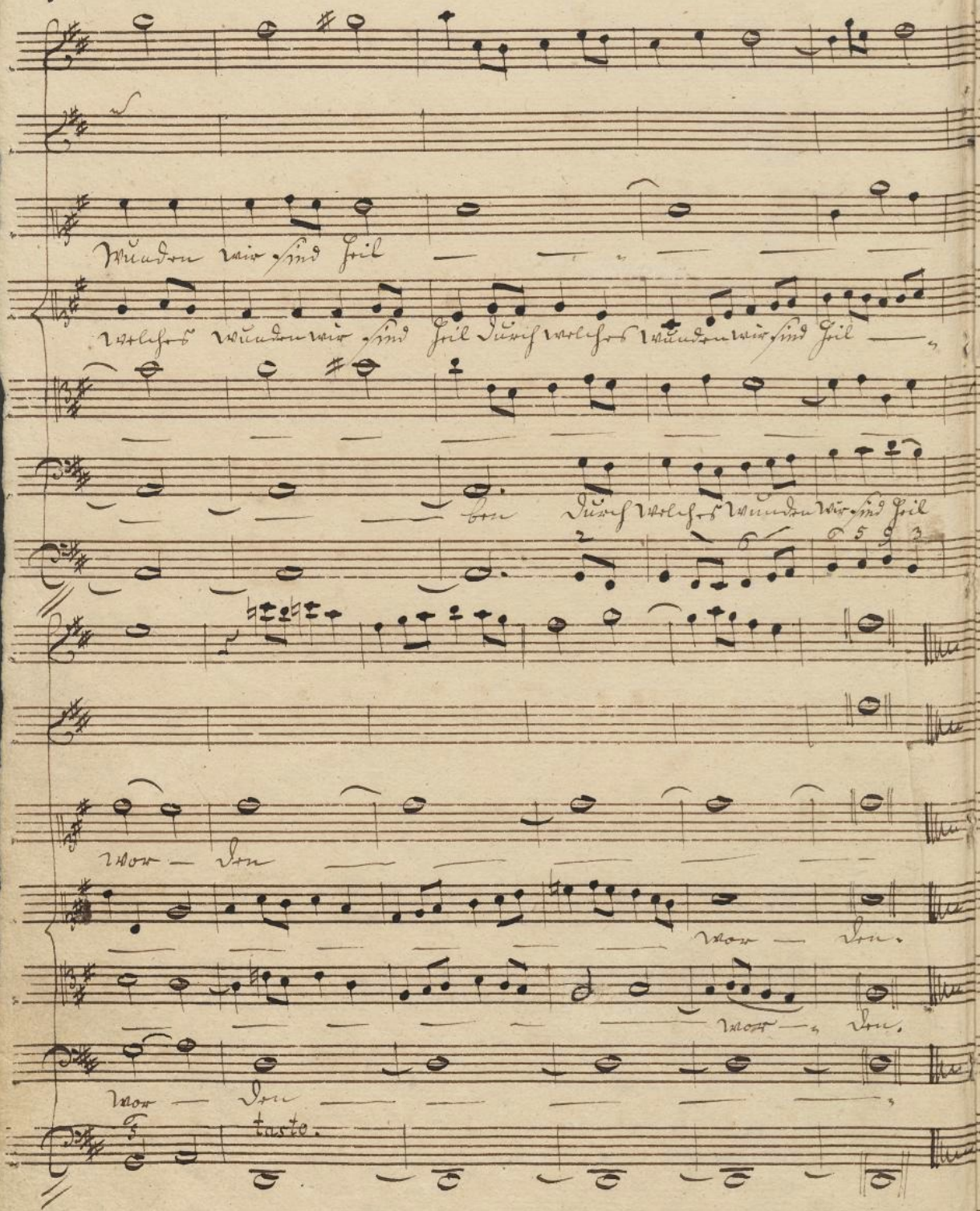
wor — den

wor — den.

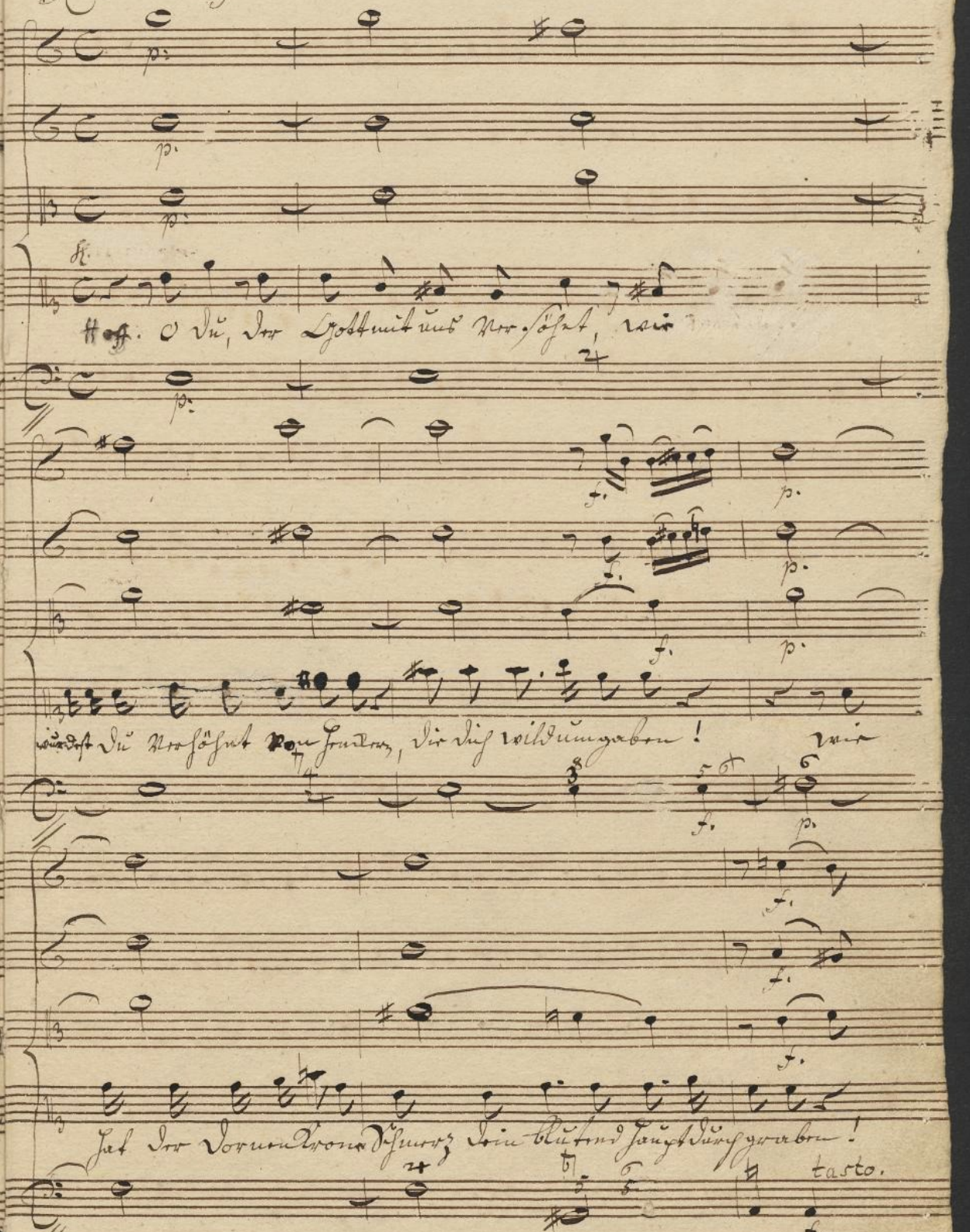
wor — den.

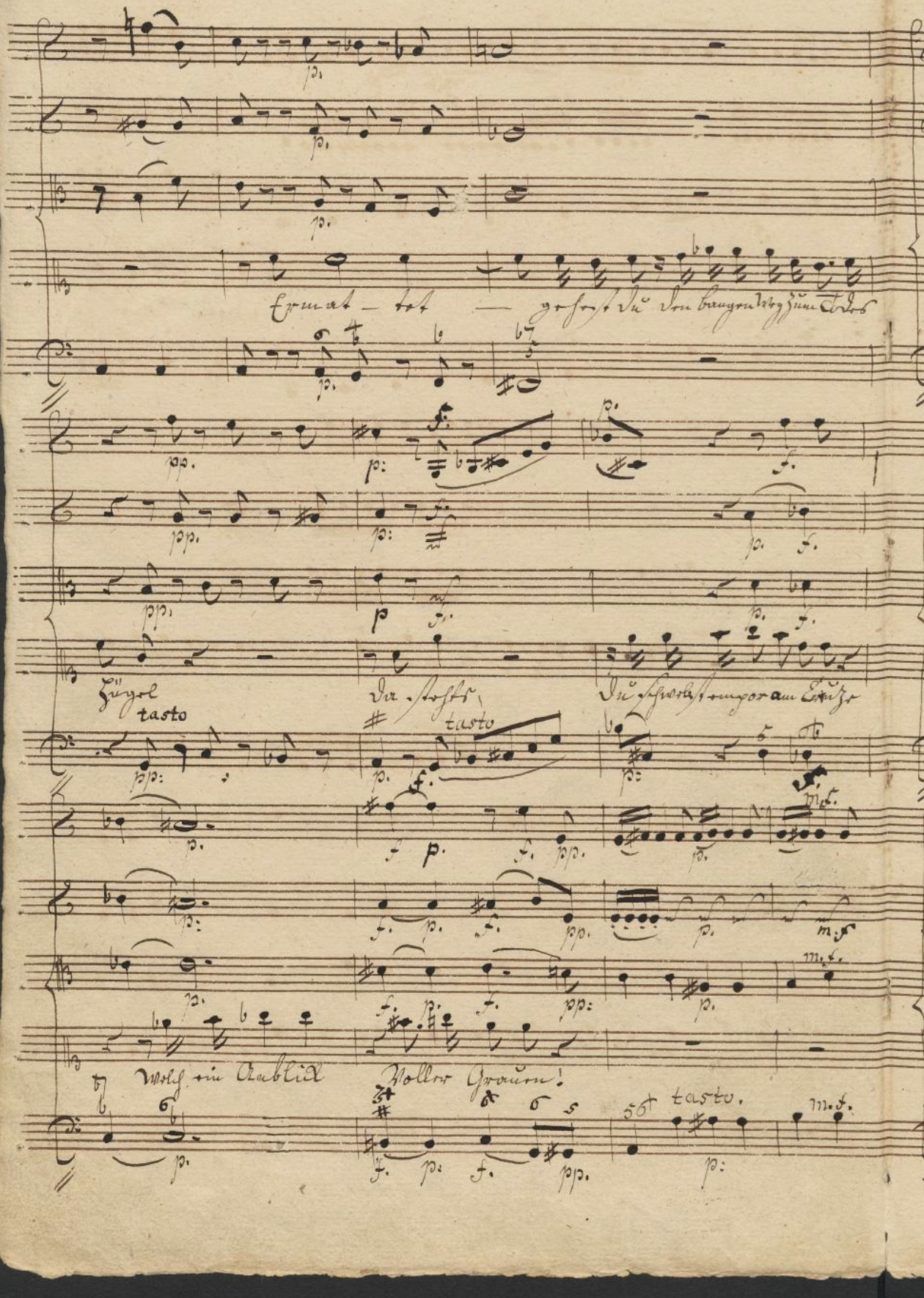
wor — den

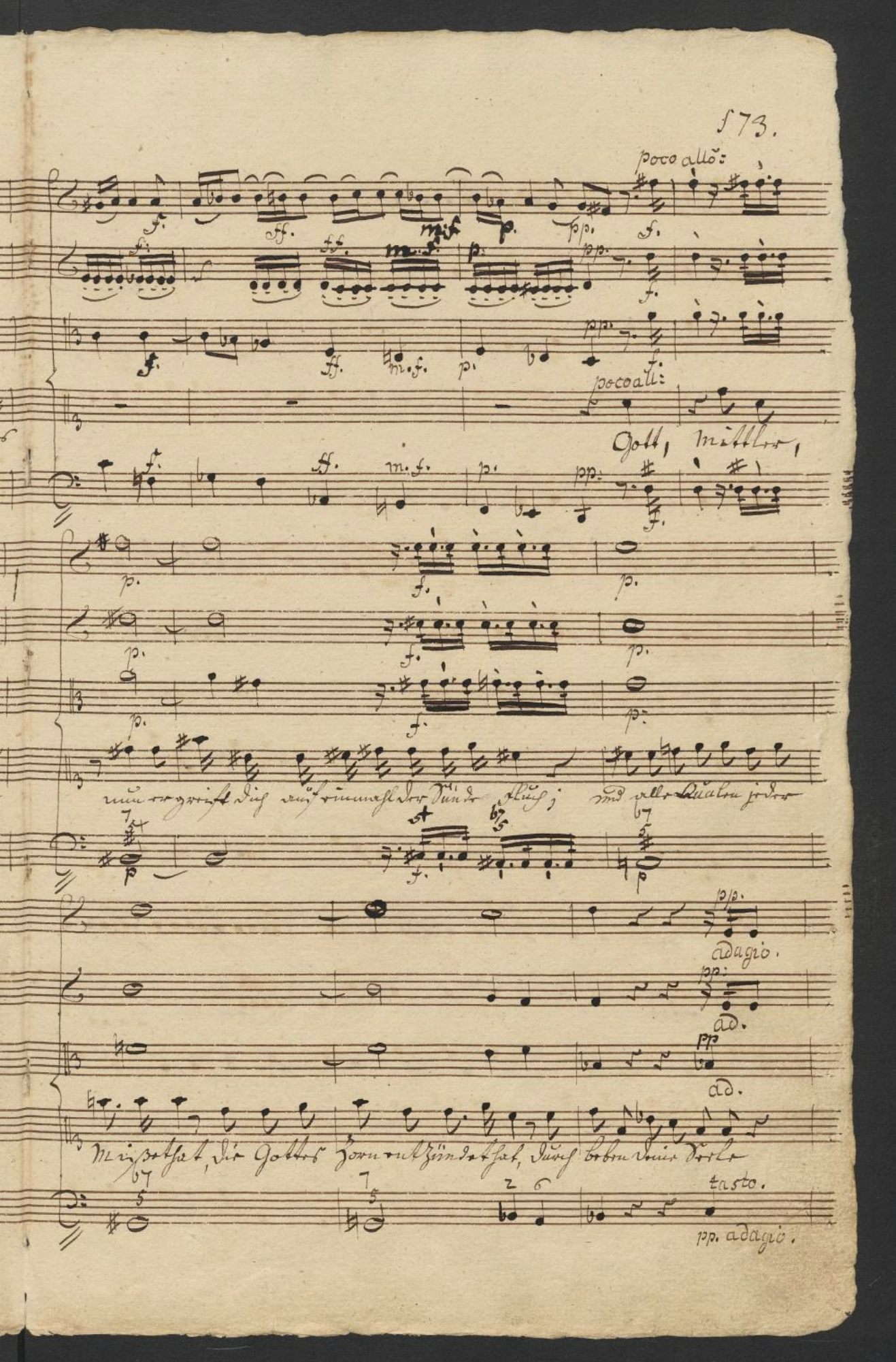
tasto.

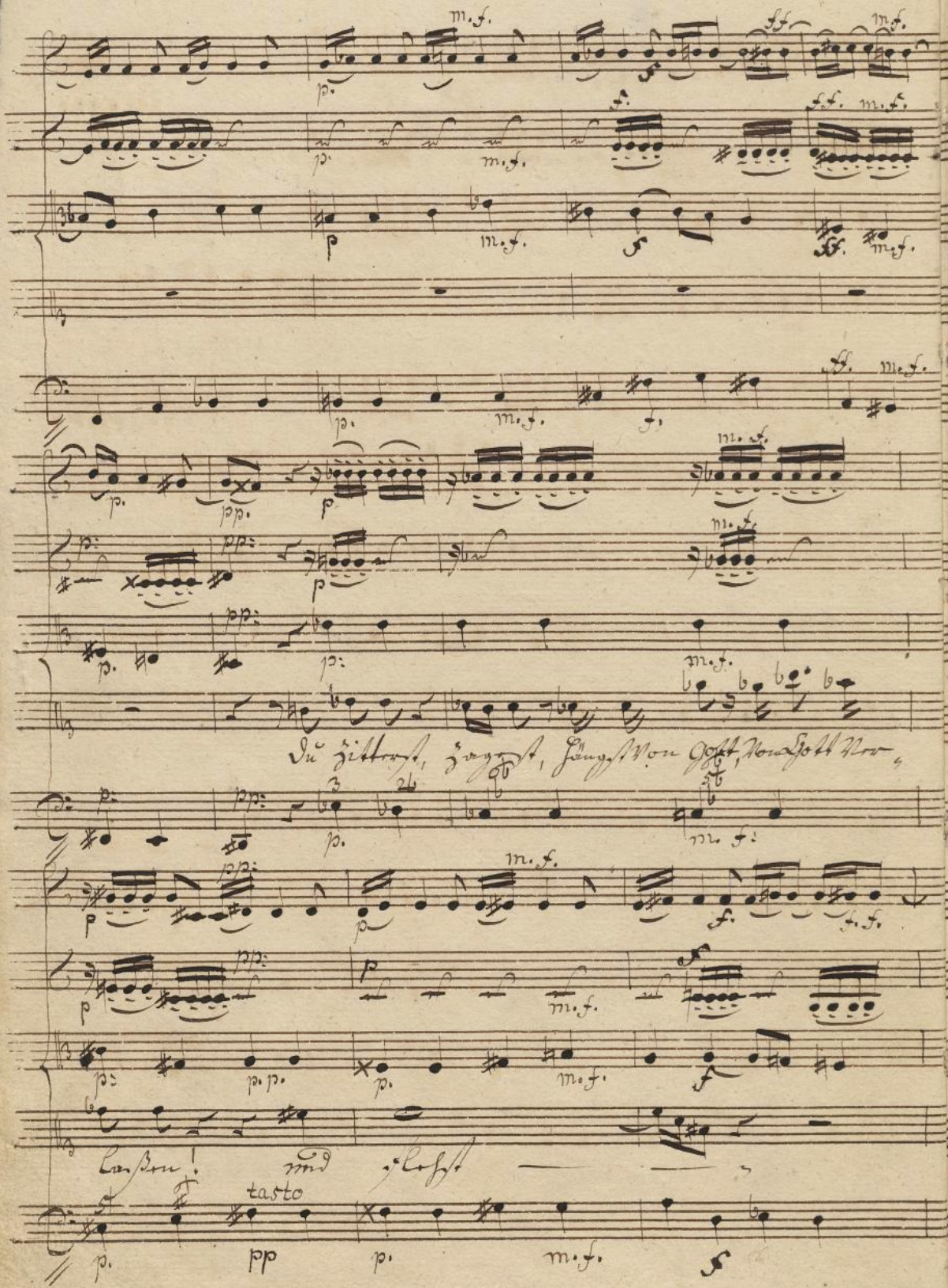


Recit: adagio.




Ermat – tet — gehest du den bangen Weg zum Tode
Hügel
tasto
Da stehts,
tasto
Du schwebst empor am Kreuze
Welch ein Anblick
Voller Grauen!
tasto.


poco allo:
pocoall:
Gott, mittler,
adagio.
ad.
ad.
tasto.
pp. adagio.


Du zitterst, zagest, hängst von Gott, von Gott ver-
laßen! und flehst
tasto

poco allegro.

Du flehst — — doch — doch — Gott ist im Gerücht mit dir, und

unis

Adagio.

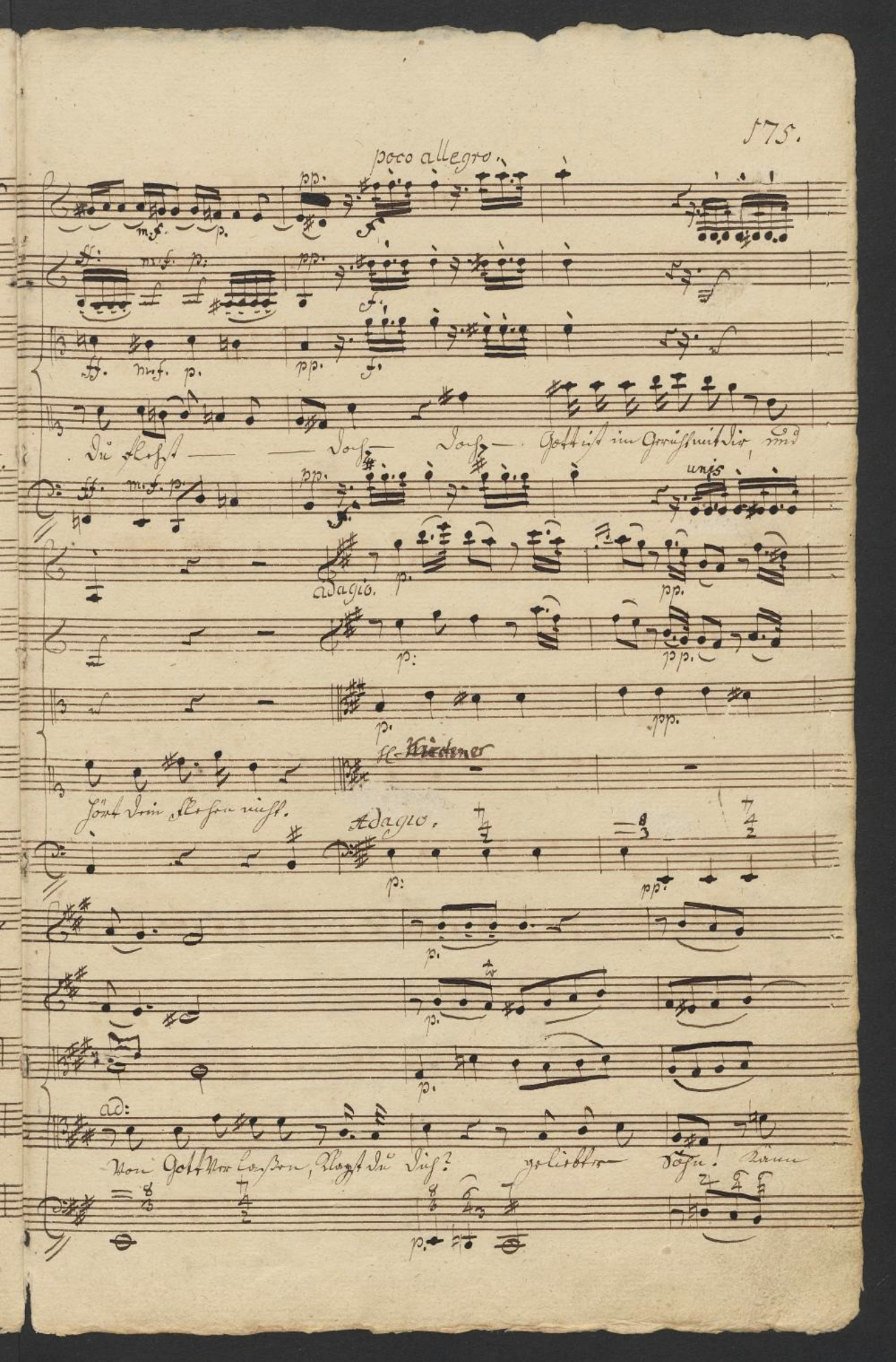
H. Kirchner

hört dein Flehen nicht.

Adagio.

ad:

Von Gott verlaßen, klagst du dich? geliebter Sohn! Kann



poco all.

poco all.

poco all:

poco all:

Dich dein Vater laßen? Nein! nein mich, mich muß sein heiliges Auge

poco all.

ad:

ad.

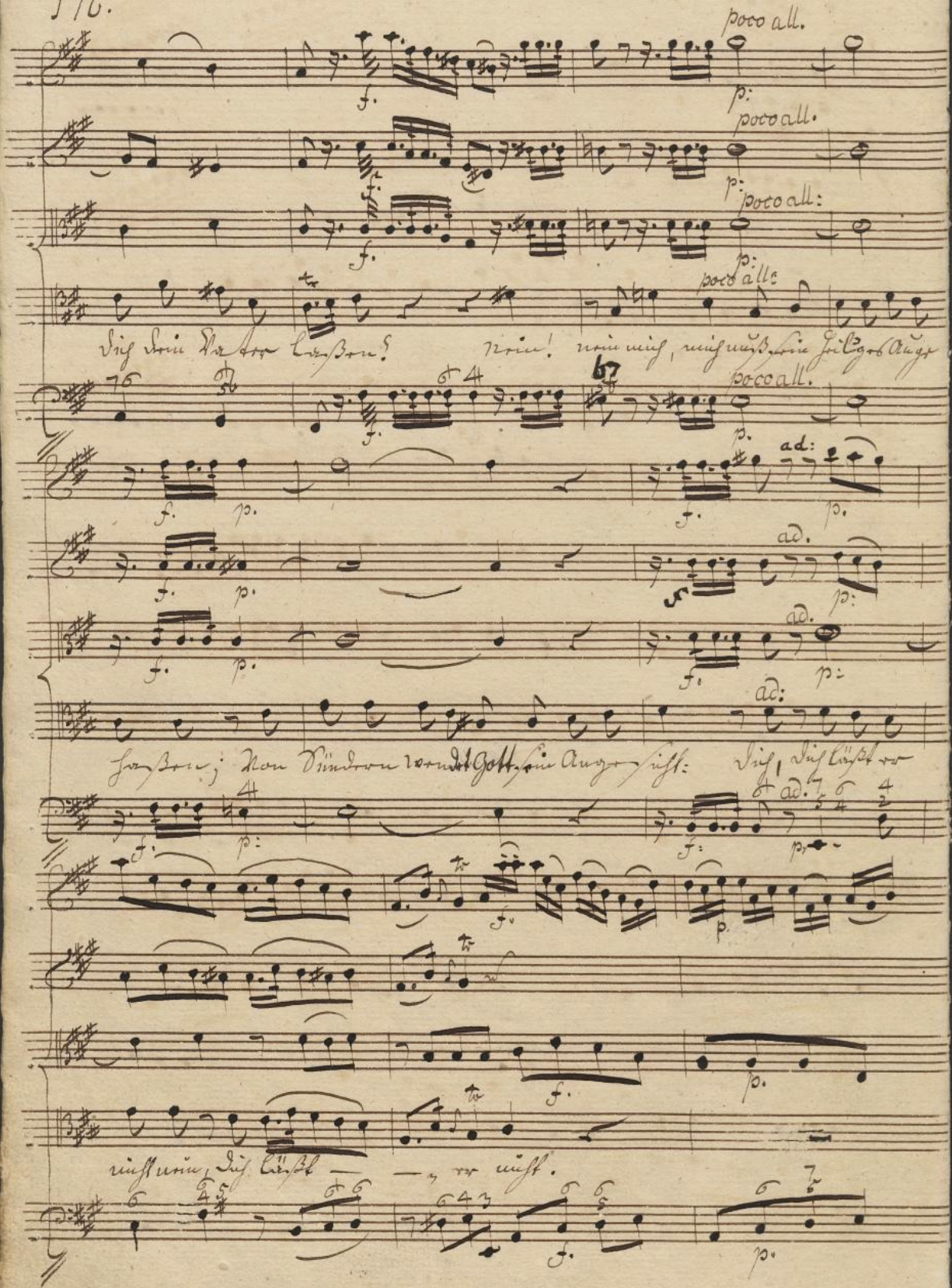
ad.

ad:

haßen; Von Sündern wendet Gott sein Auge nicht: Dich, dich läßt er

ad.

nicht nein, dich läßt — — er nicht.



poco all. ad:

poco all:

poco all: ad:

poco all: ad:

Dich stürzet meine Schuld in tiefe Mitternacht. Du

poco all: unis ad:

poco all:

poco all:

poco all:

siehst den Vater nicht, der um dich wacht. Doch — bald ist es voll-

poco all:

ad:

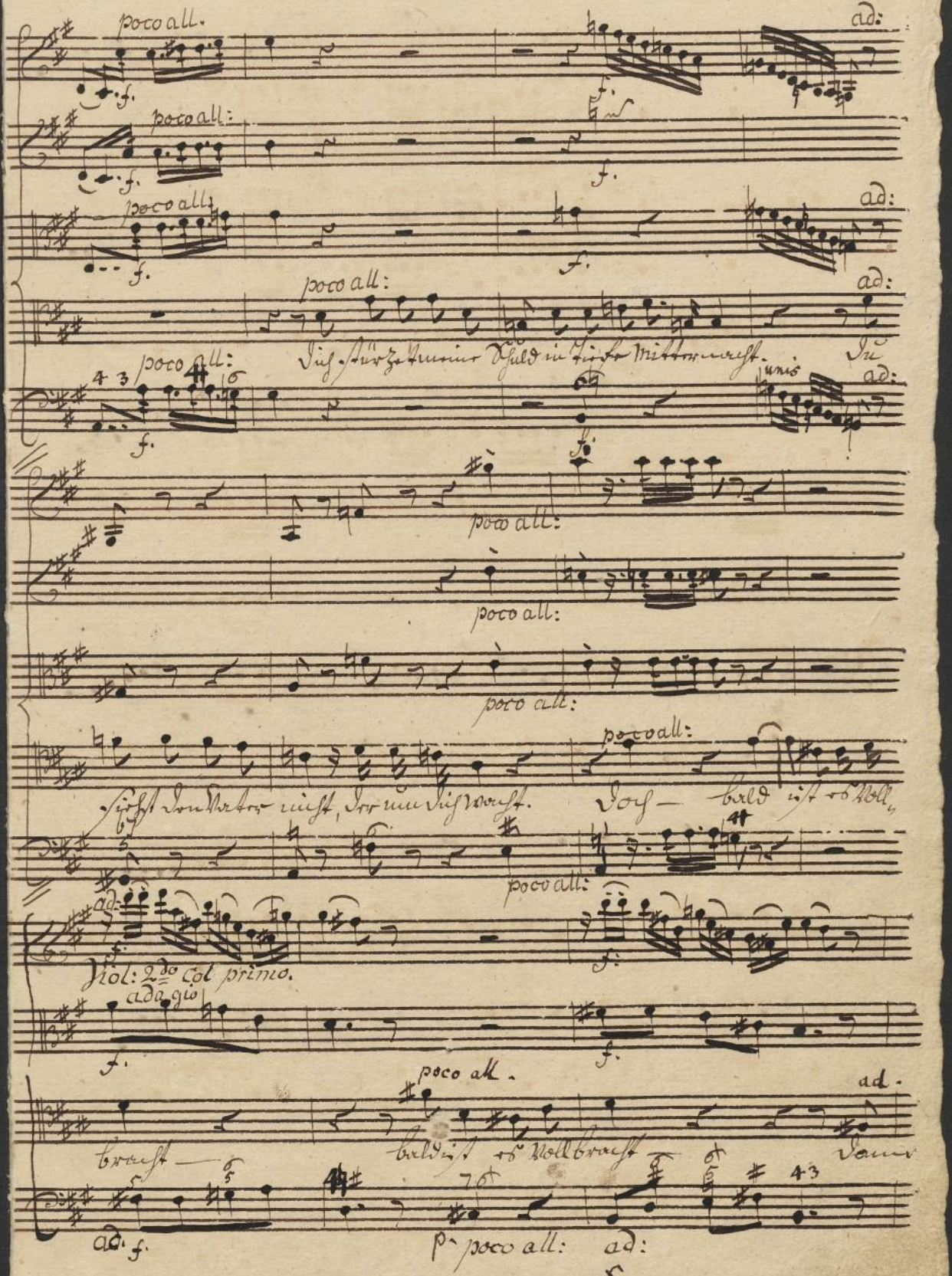
Viol: 2do Col primo.

adagio

poco all. ad.

bracht — bald ist es vollbracht — Dann

ad. p. poco all: ad:



Viol. 1

p. m.f. f. f. p.

Viol. 2.do

p. m.f. f. f

p. m.f. f. f. p.

Glänzt in deinem Reiche ein neuer Tag u. Wahrheit Recht u. Lust.

p. m.f. f. f. tasto p.

Aria, Allegro Spirituoso.

Viol. 1.

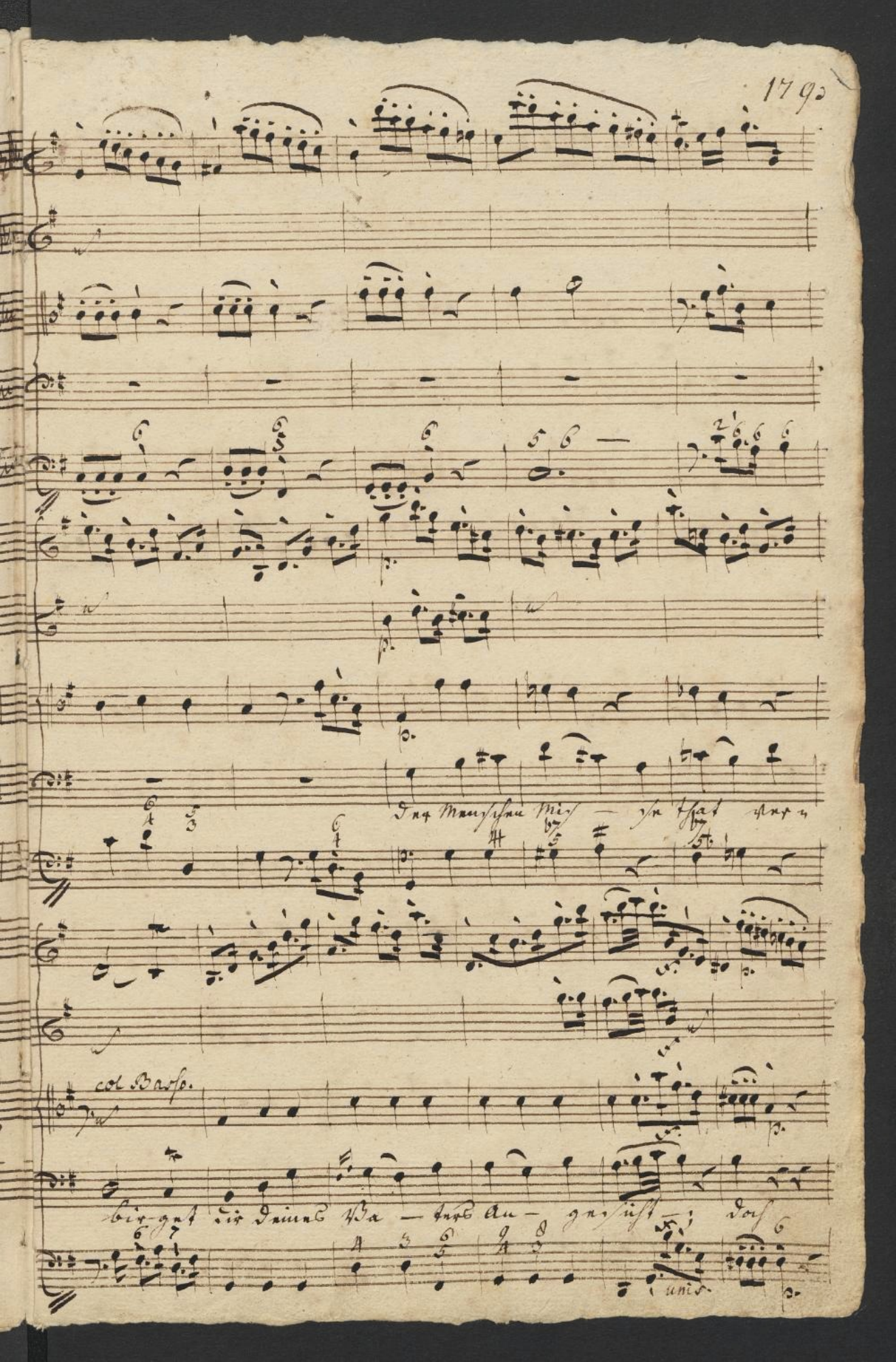
Viol. 2.

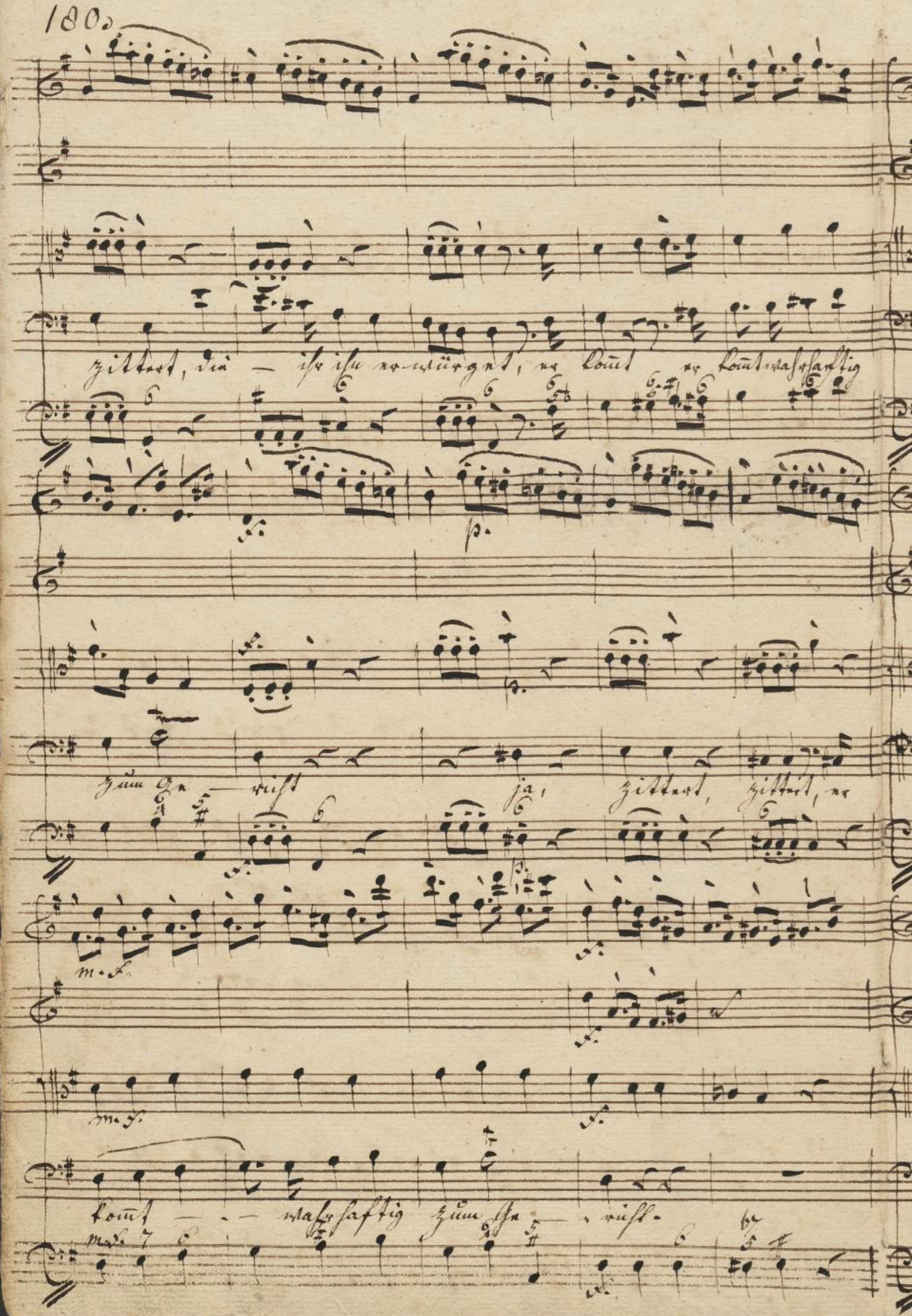
Viola.

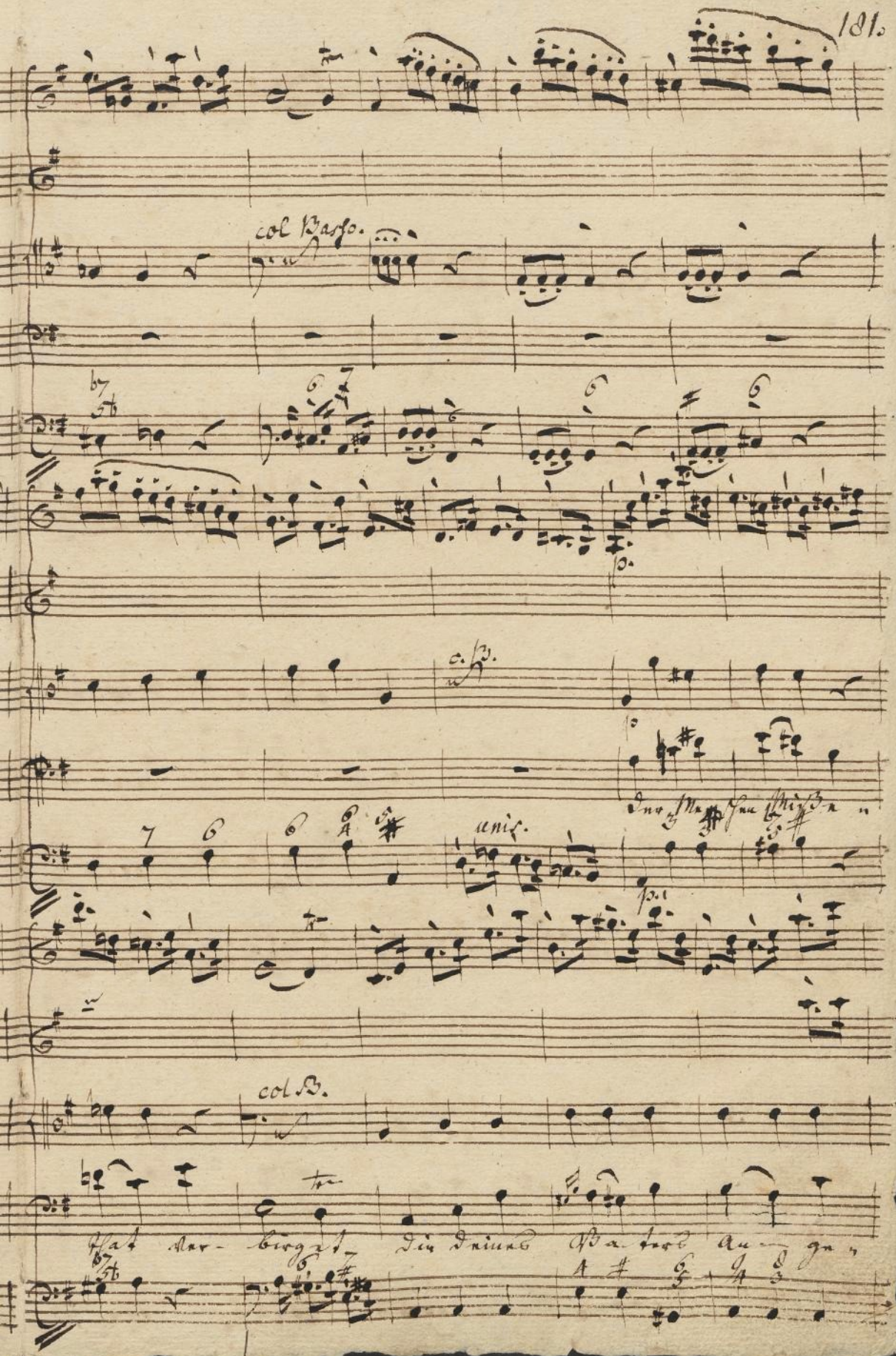
col Basso.

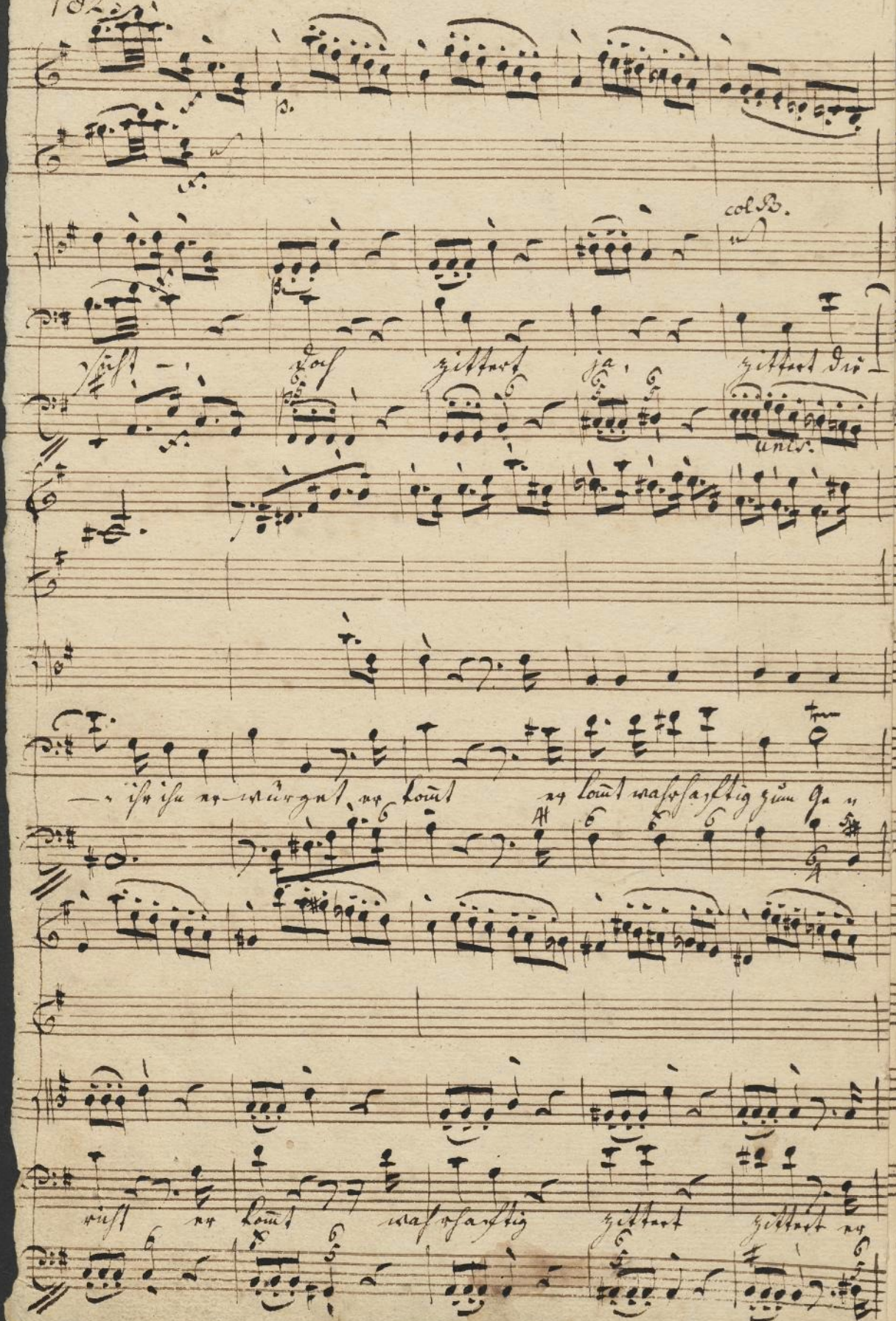
Basso. Sz. Illert

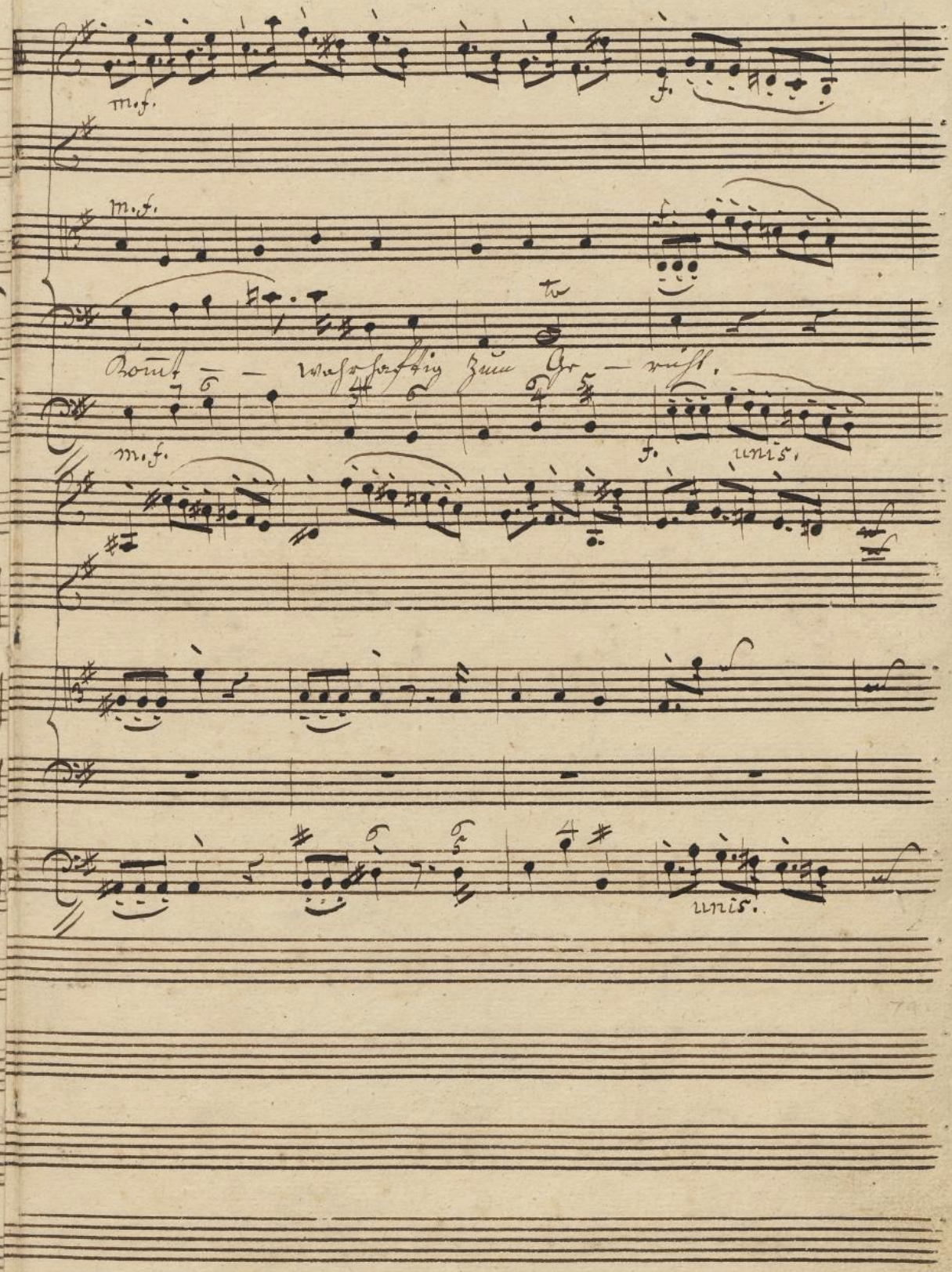
Cont.


Der Menschen Mis — se that ver-
col Basso.
bir-get dir deines Va — ters An — gesicht; doch
unis.

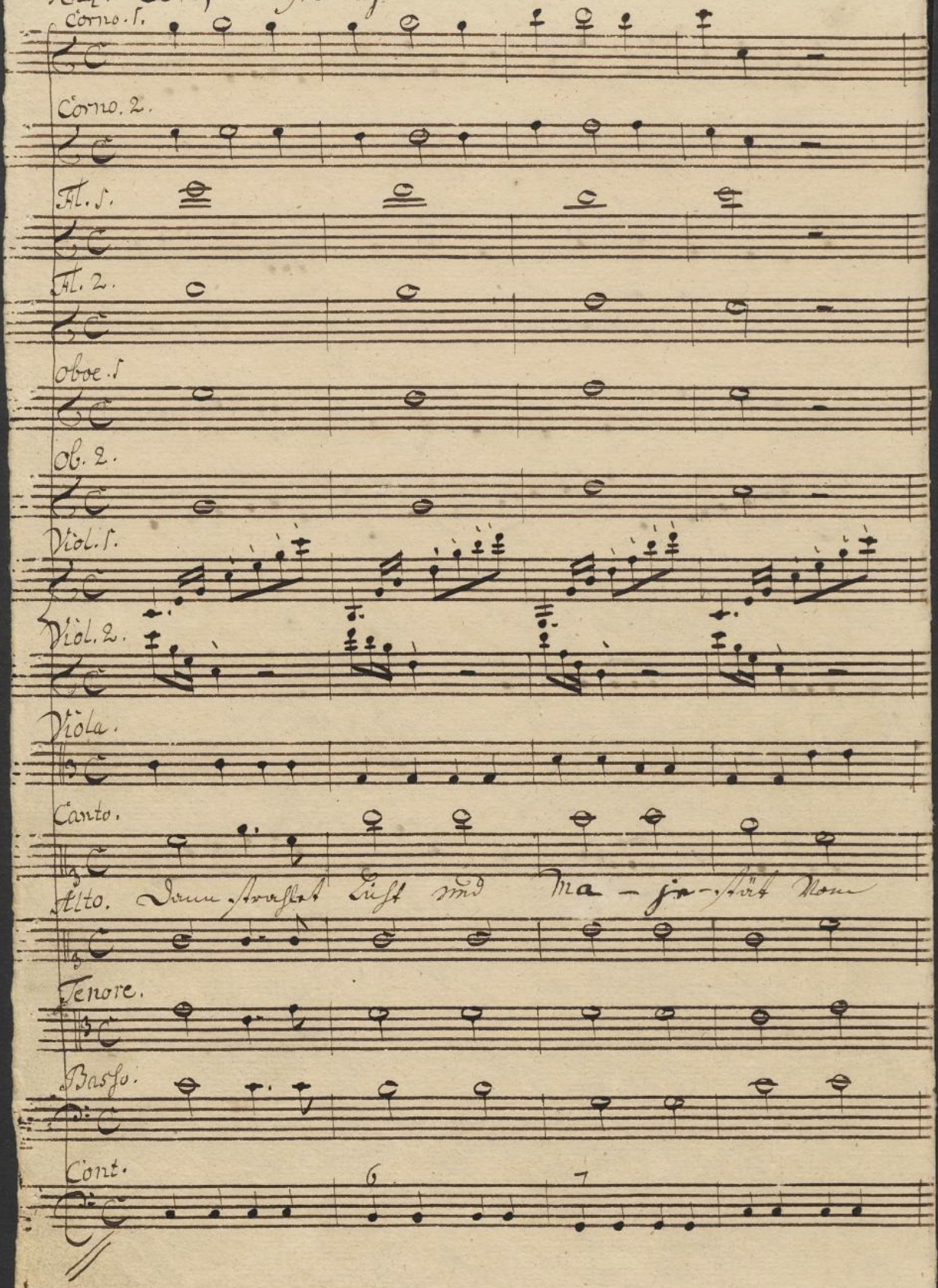

zittert, die — ihr ihn erwürget, er kommt er kommt wahrhaftig
zum Ge — richt ja, zittert, zittert, er
kommt — — wahrhaftig zum Ge — richt.

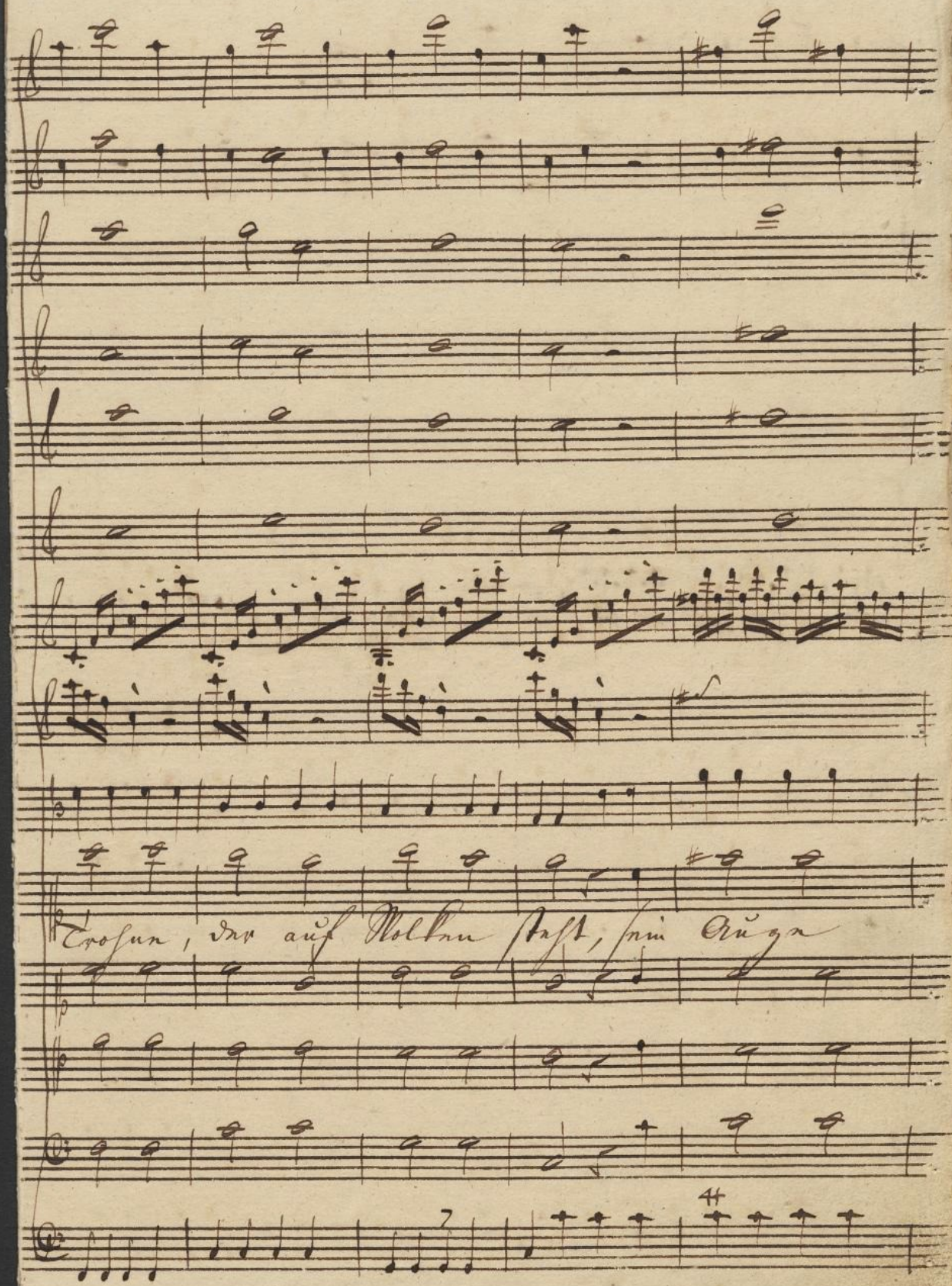

col Basso.
c. B.
unis.
col B.
Hat ver- birget Du deines Vaters An- ge-

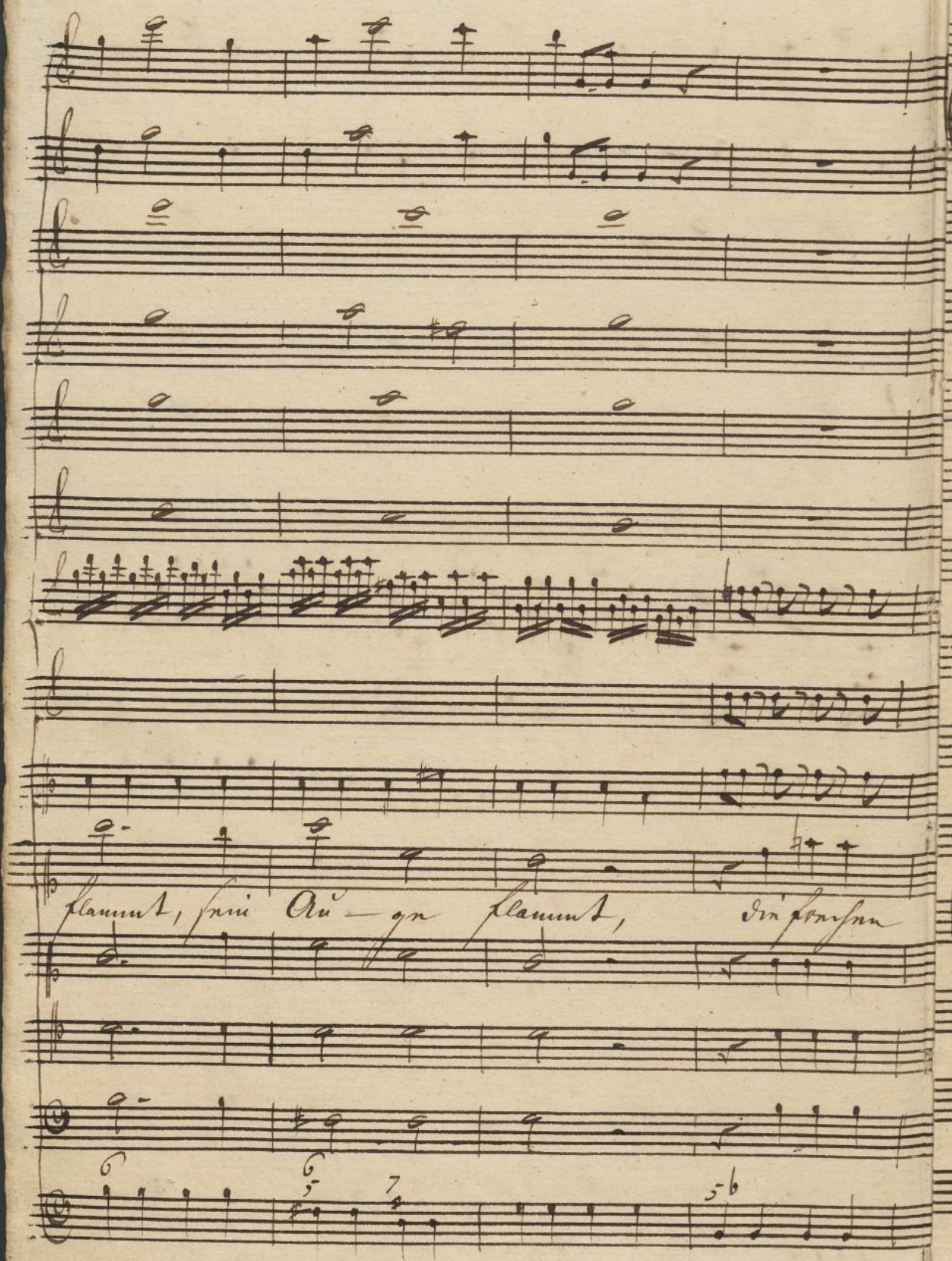

col B.
sucht doch zittert ja zittert die
unis.
ihr ihn erwürget er kommt er kommt wahrhaftig zum Ge
richt er kommt wahrhaftig zittert zittert er

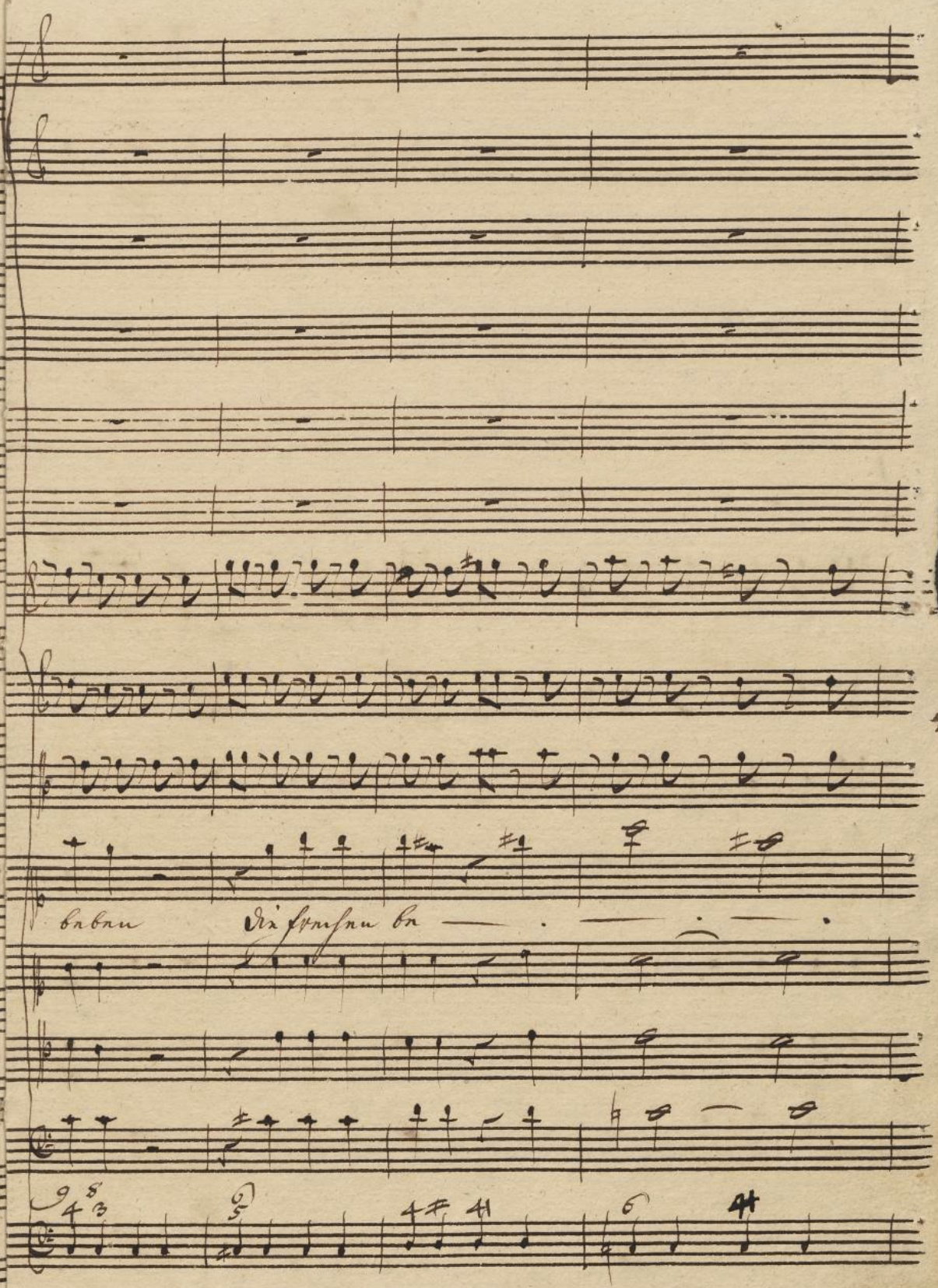

m.f.
f.
m.f.
Kommt — — wahrhaftig zum Ge — richt.
m.f.
f.
unis.
unis.

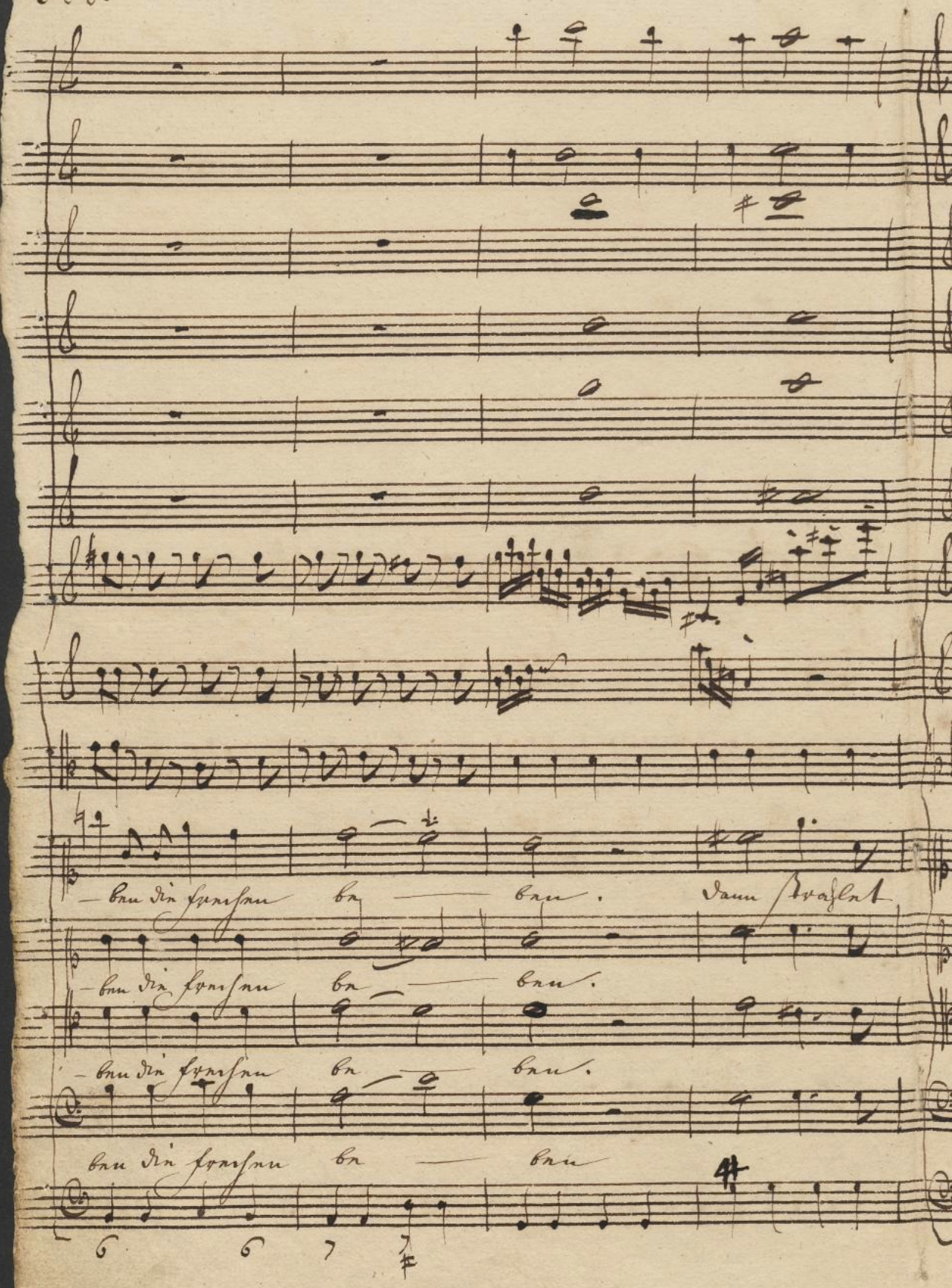
184. Coro, allegro assai.

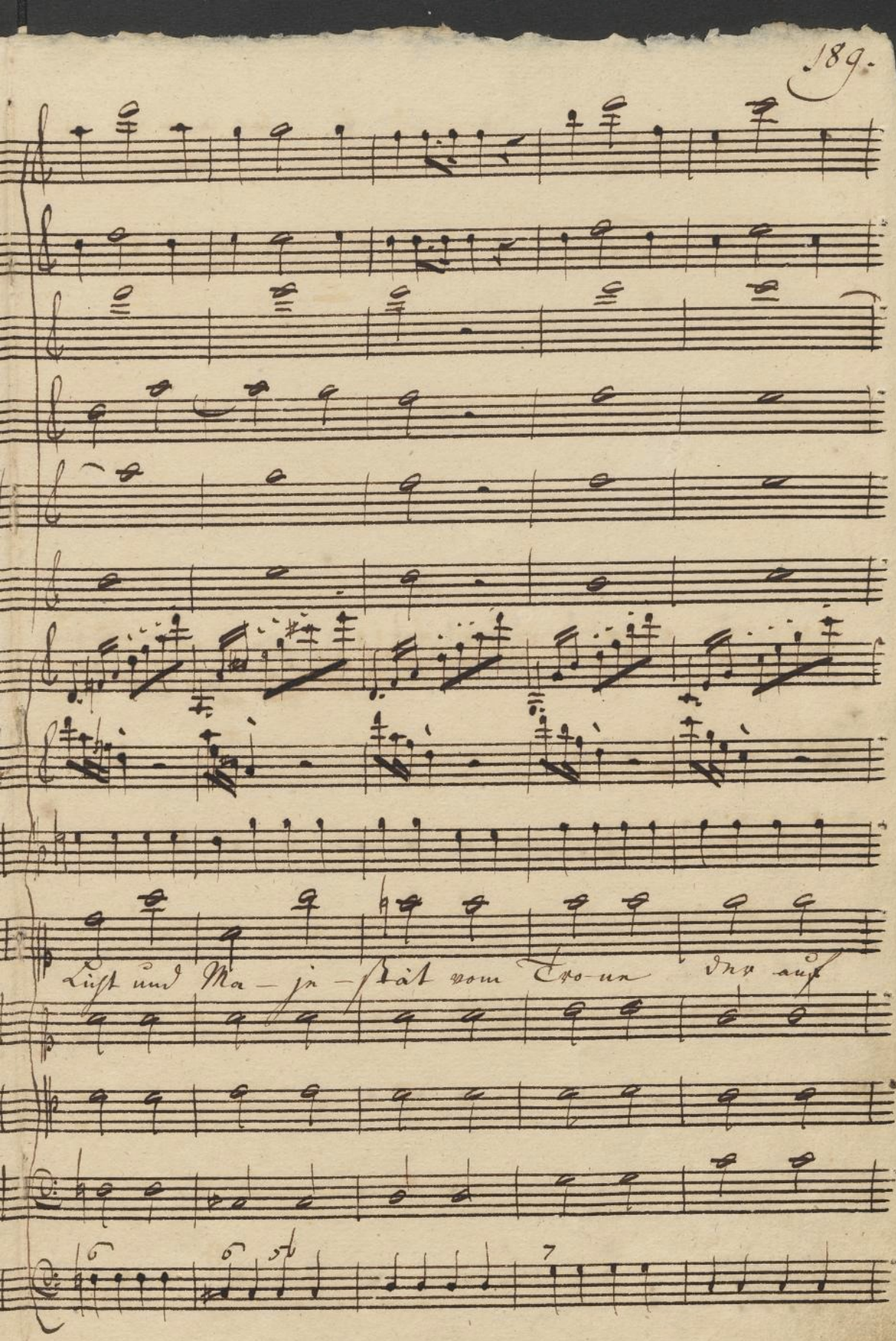


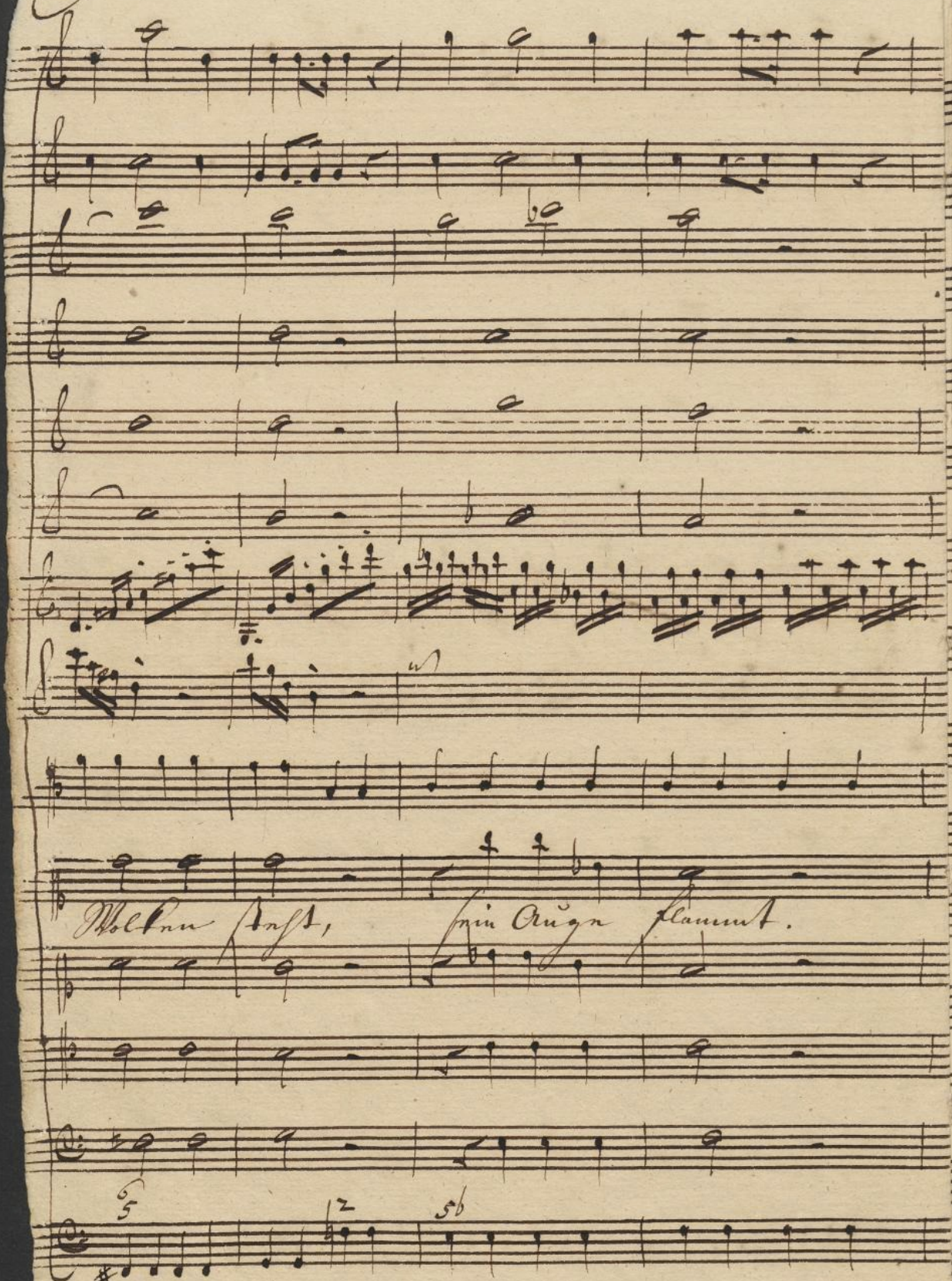

Trohne, der auf Wolken steht, sein Auge

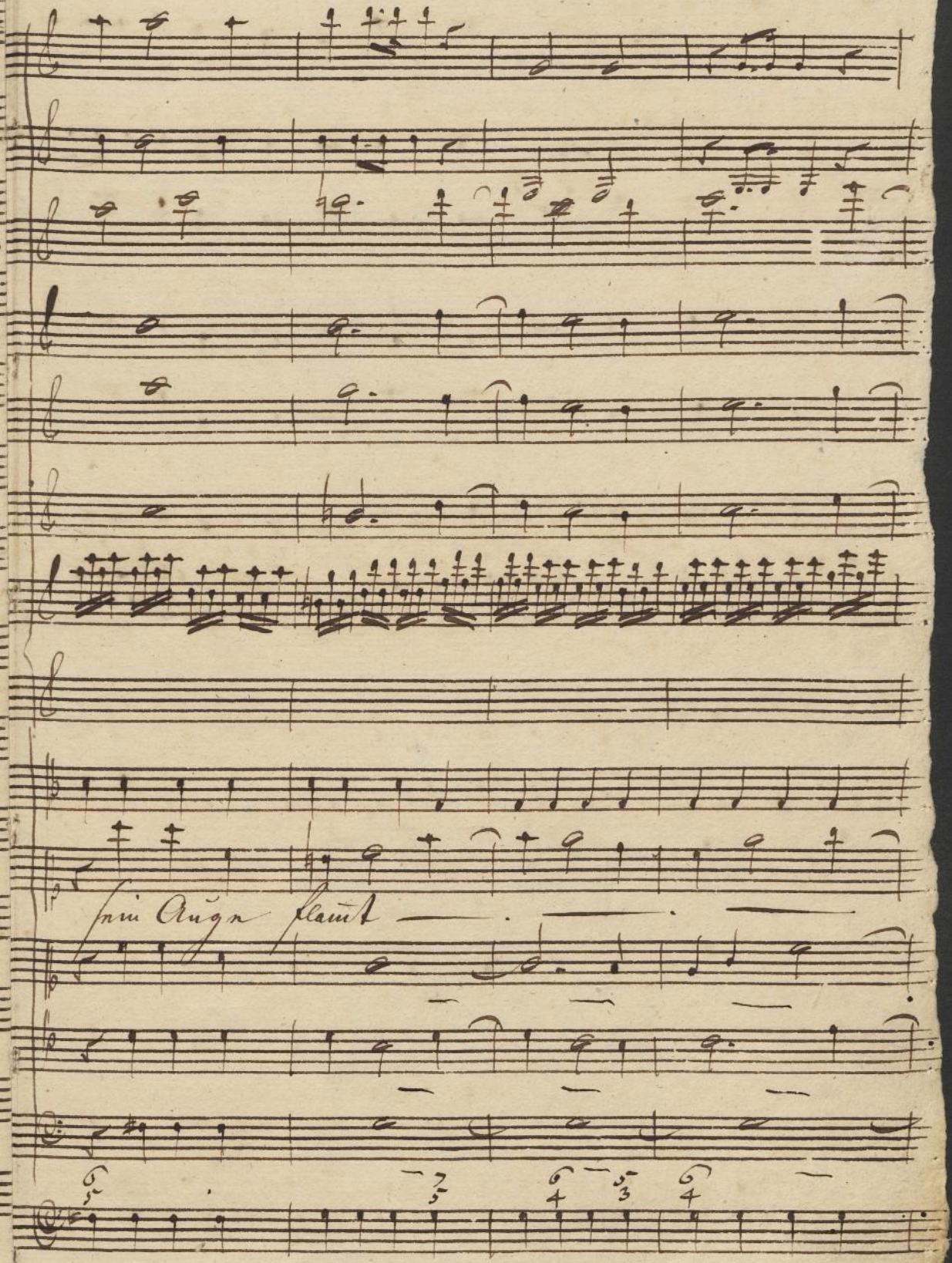

flammt, sein Au — ge flammt, die frechen

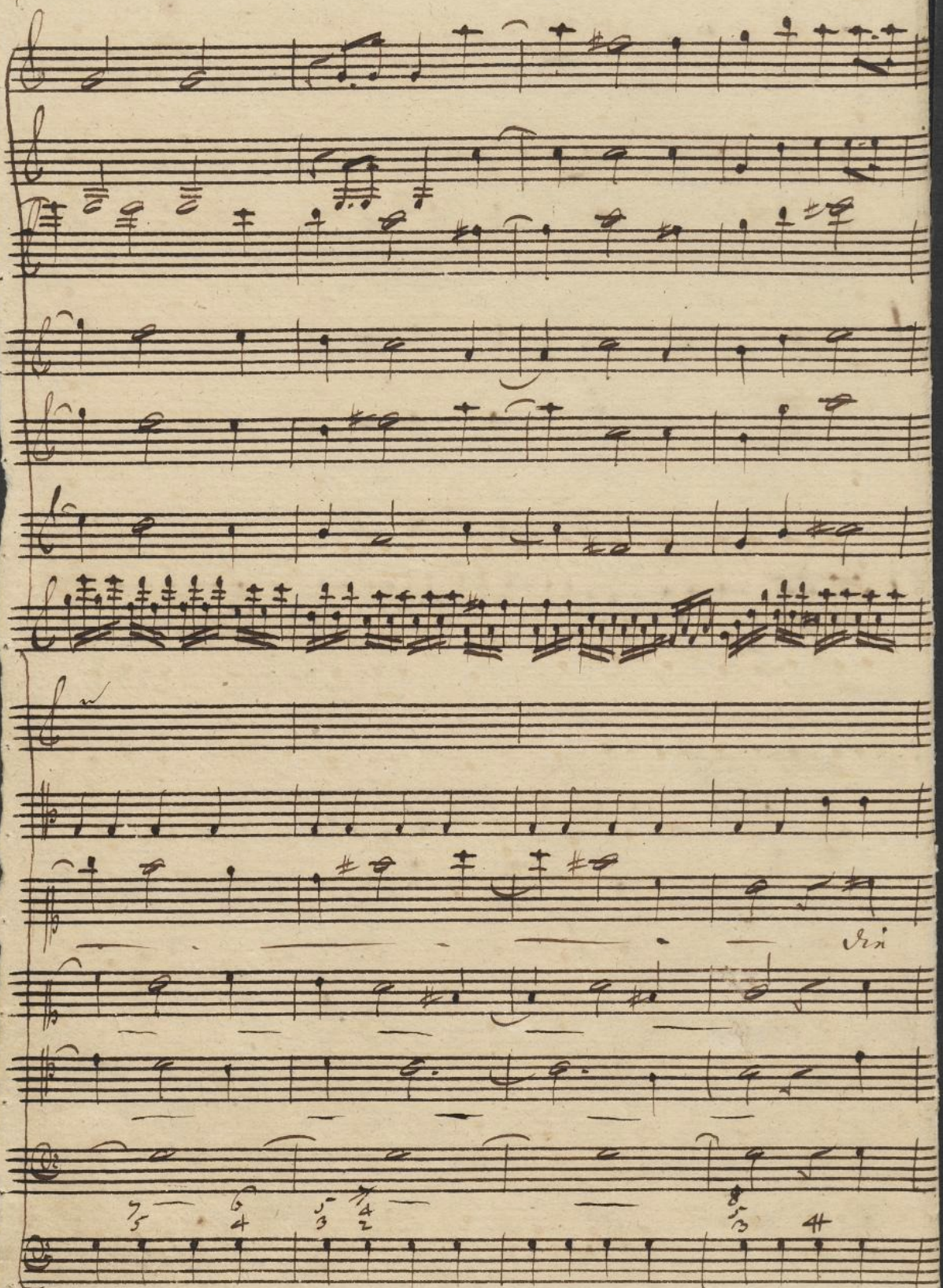

beben Die frechen be

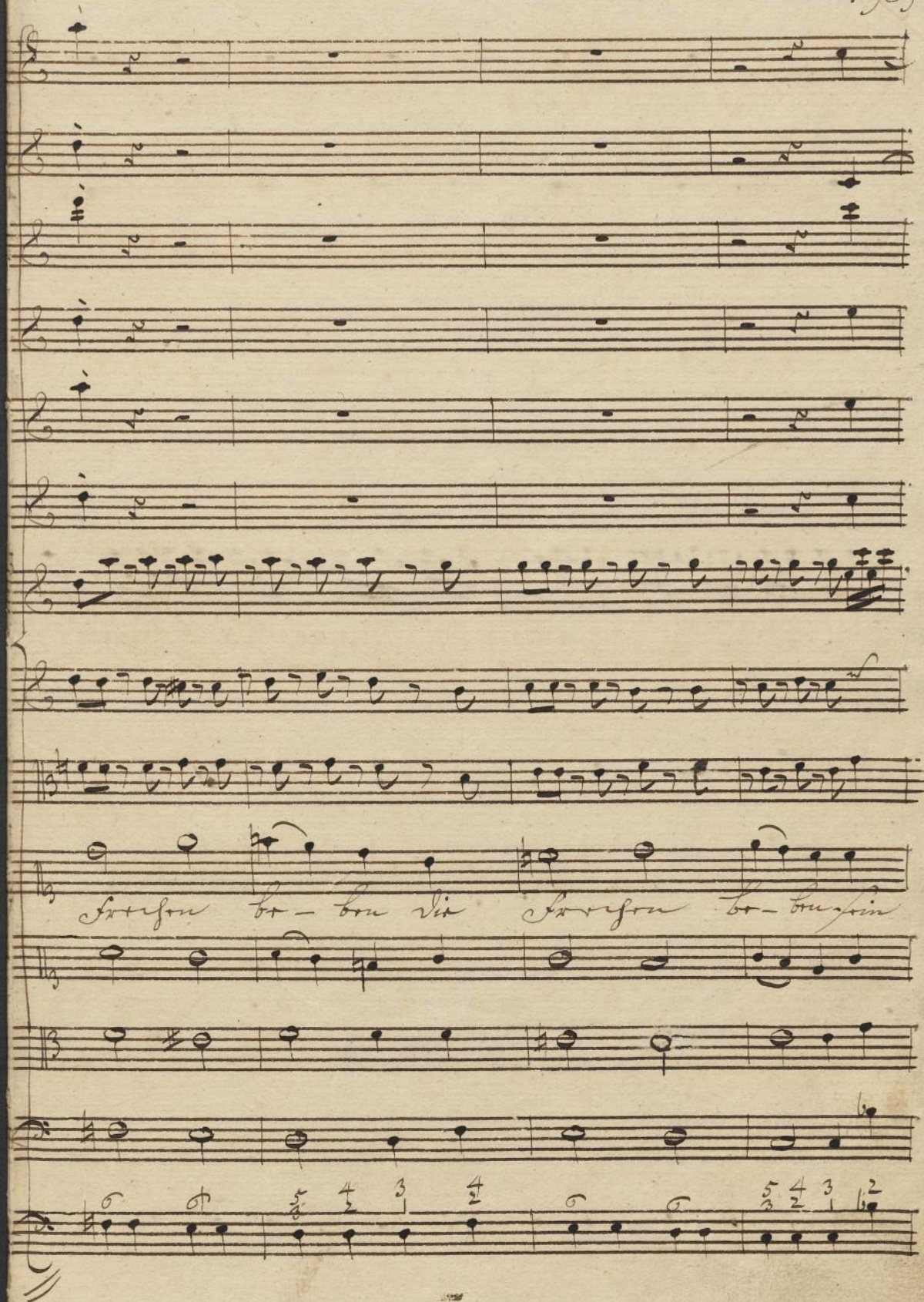

ben die frechen be — ben. dann strahlet
ben die frechen be — ben.
ben die frechen be — ben.
ben die frechen be — ben

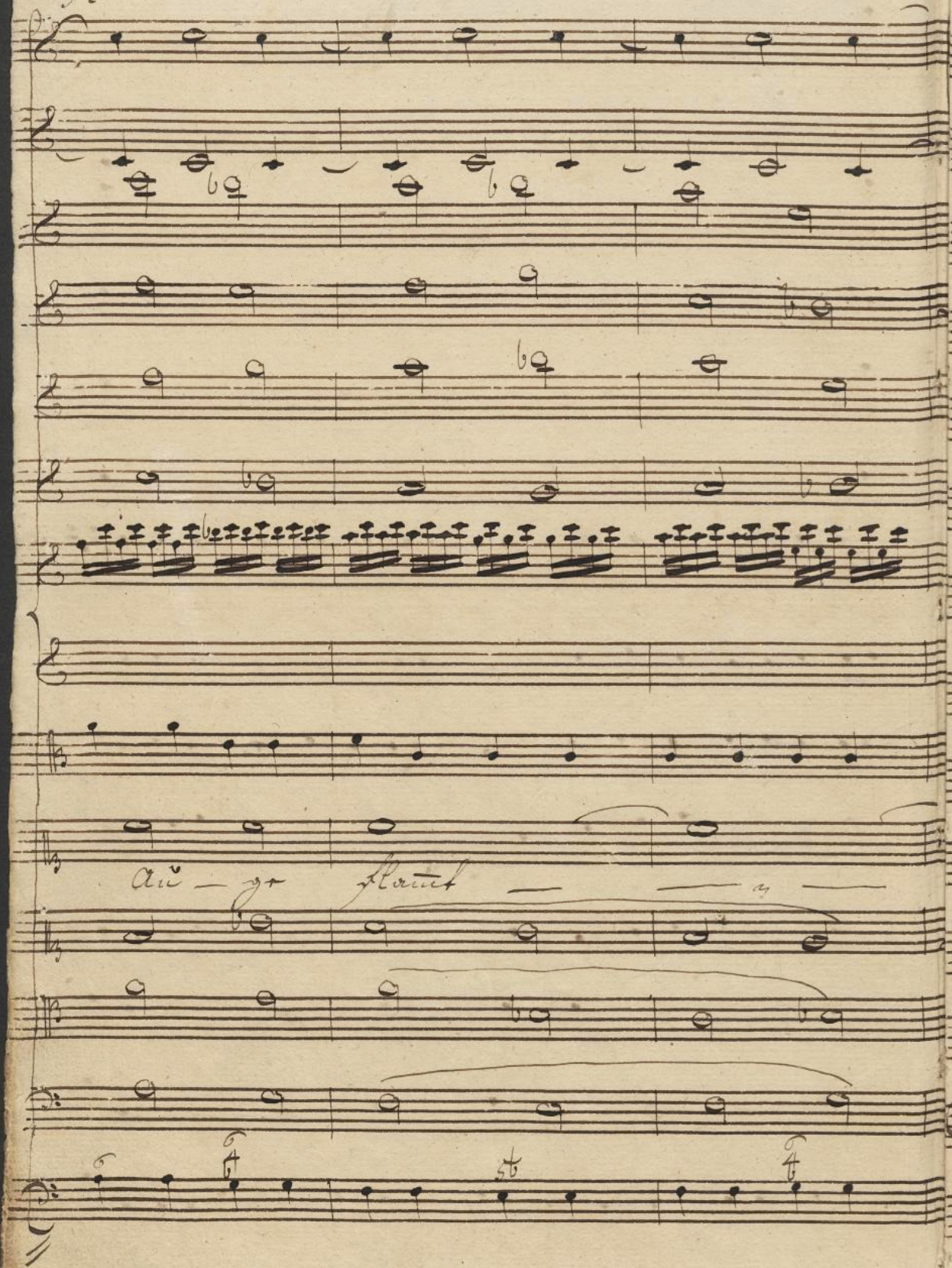

Licht und Ma – je – stät vom Tro-ne der auf

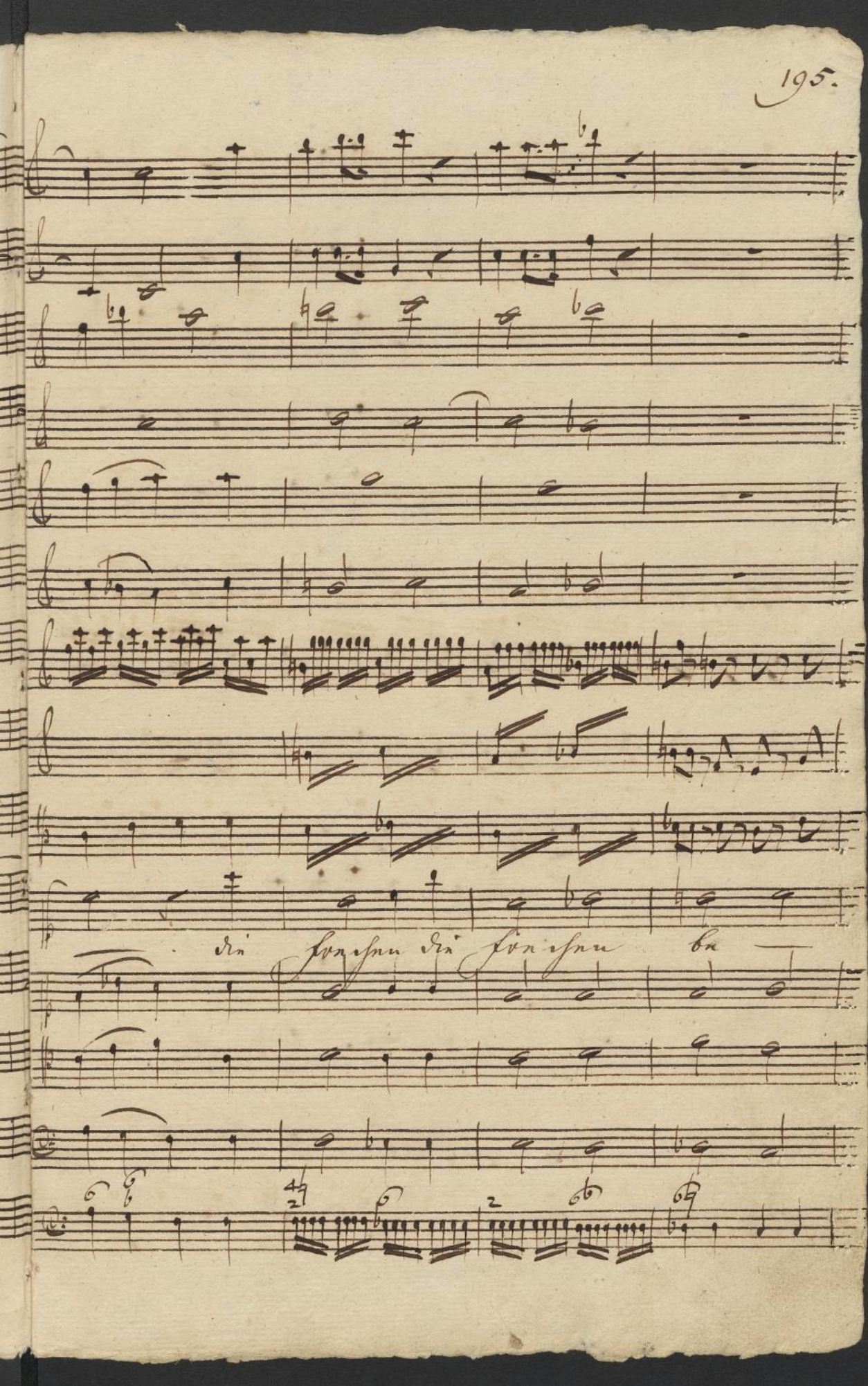

Wolken stost,
sein Auge flammt.

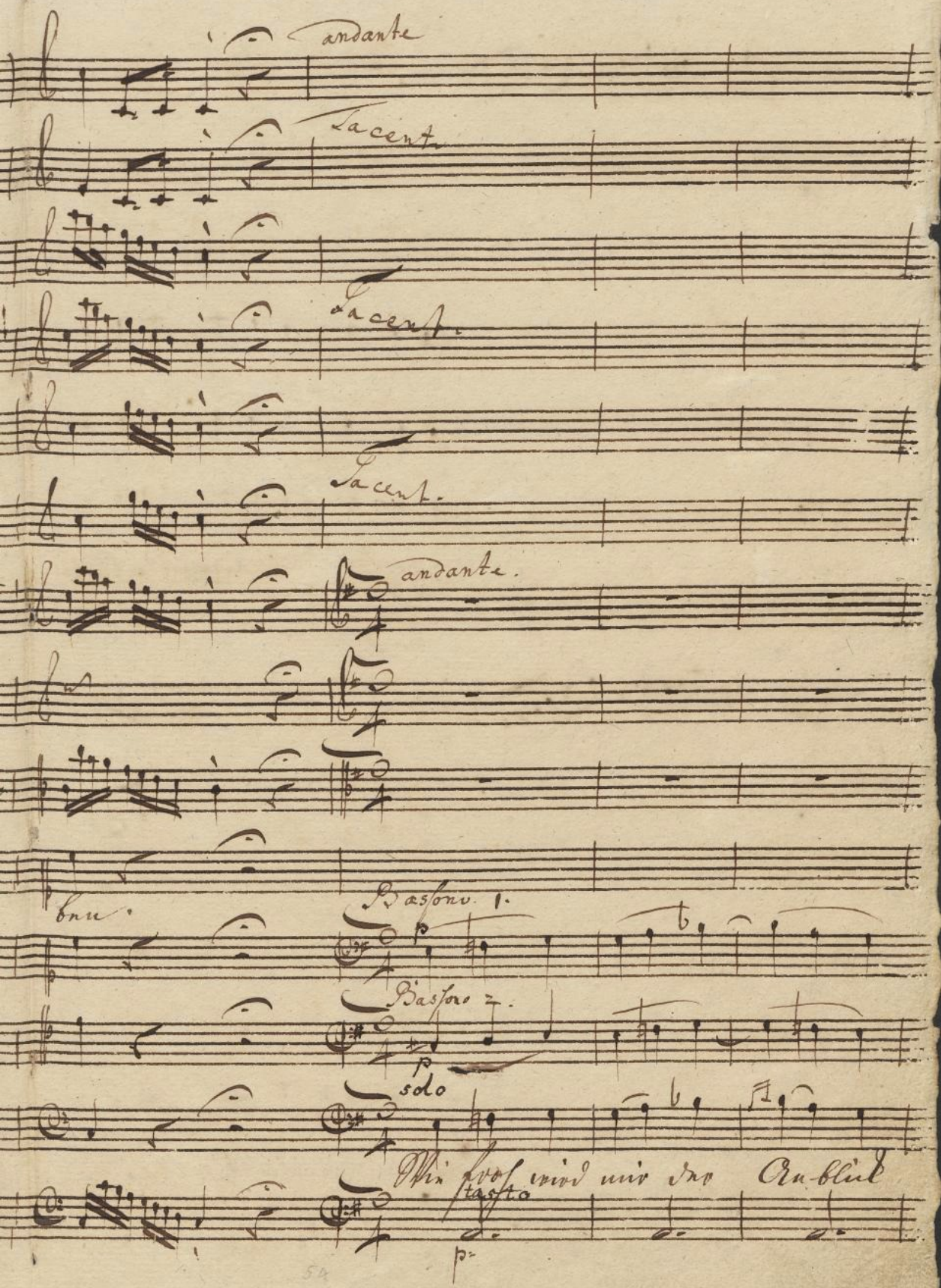

sein Auge flammt


Iri


Frechen be- ben die Frechen be- ben sein


Au — ge flamt




andante
Tacent.
Tacent.
Tacent.
andante.
Bassono 1.
Bassono 2.
solo
tasto
p

V: 1. con Sord:

V. 2 con Sord:

Viola con Sord:

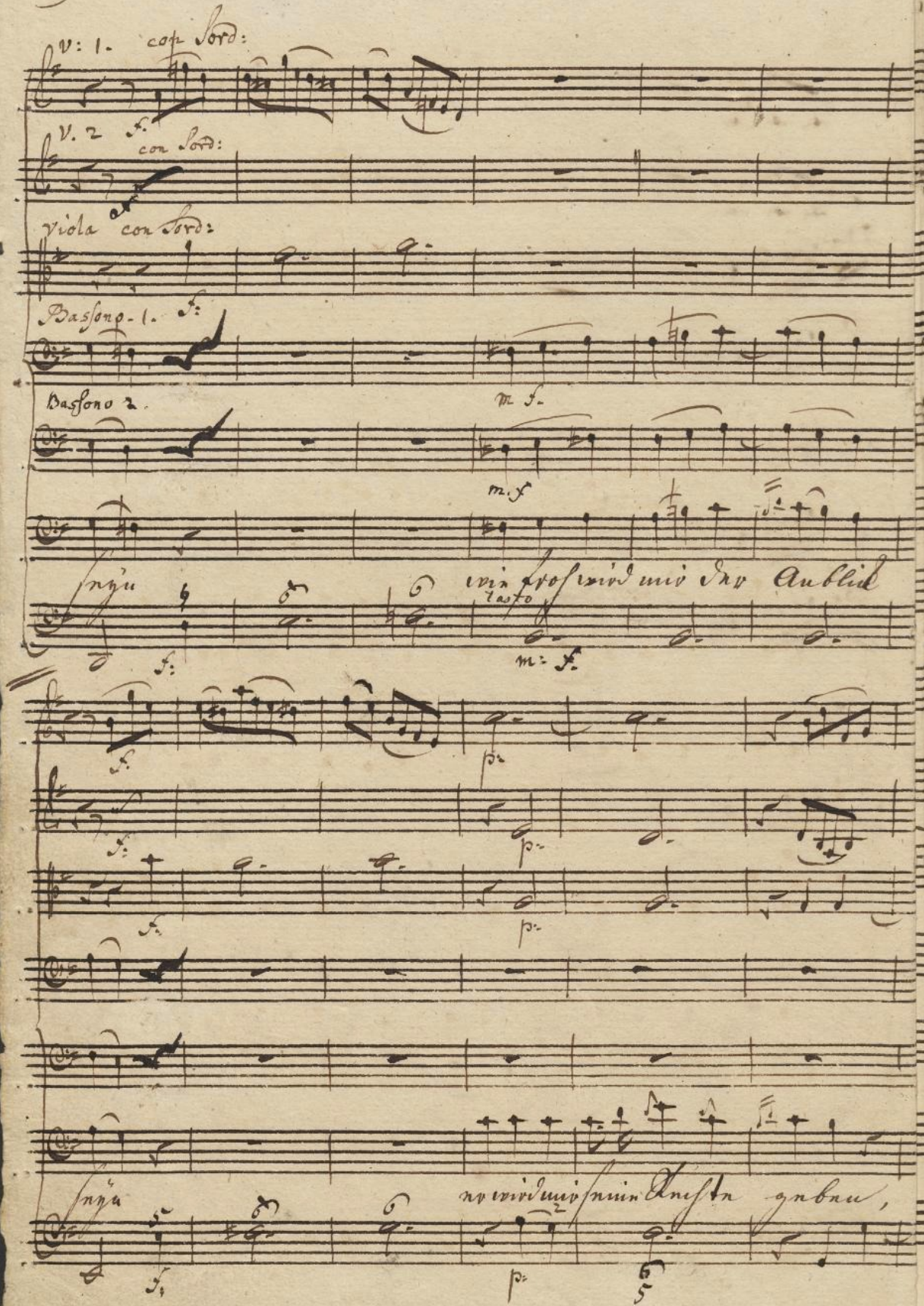
Bassono 1.

Bassono 2.

seyn wie froh wird mir der Anblick

tasto

seyn er wird mir seine Rechte geben,



pp. m. f.

pp m. f.

pp. m. f.

pian:

und sagen du — bist mein du — — bist mein du bist

tasto

pp. m. f.

f.

f.

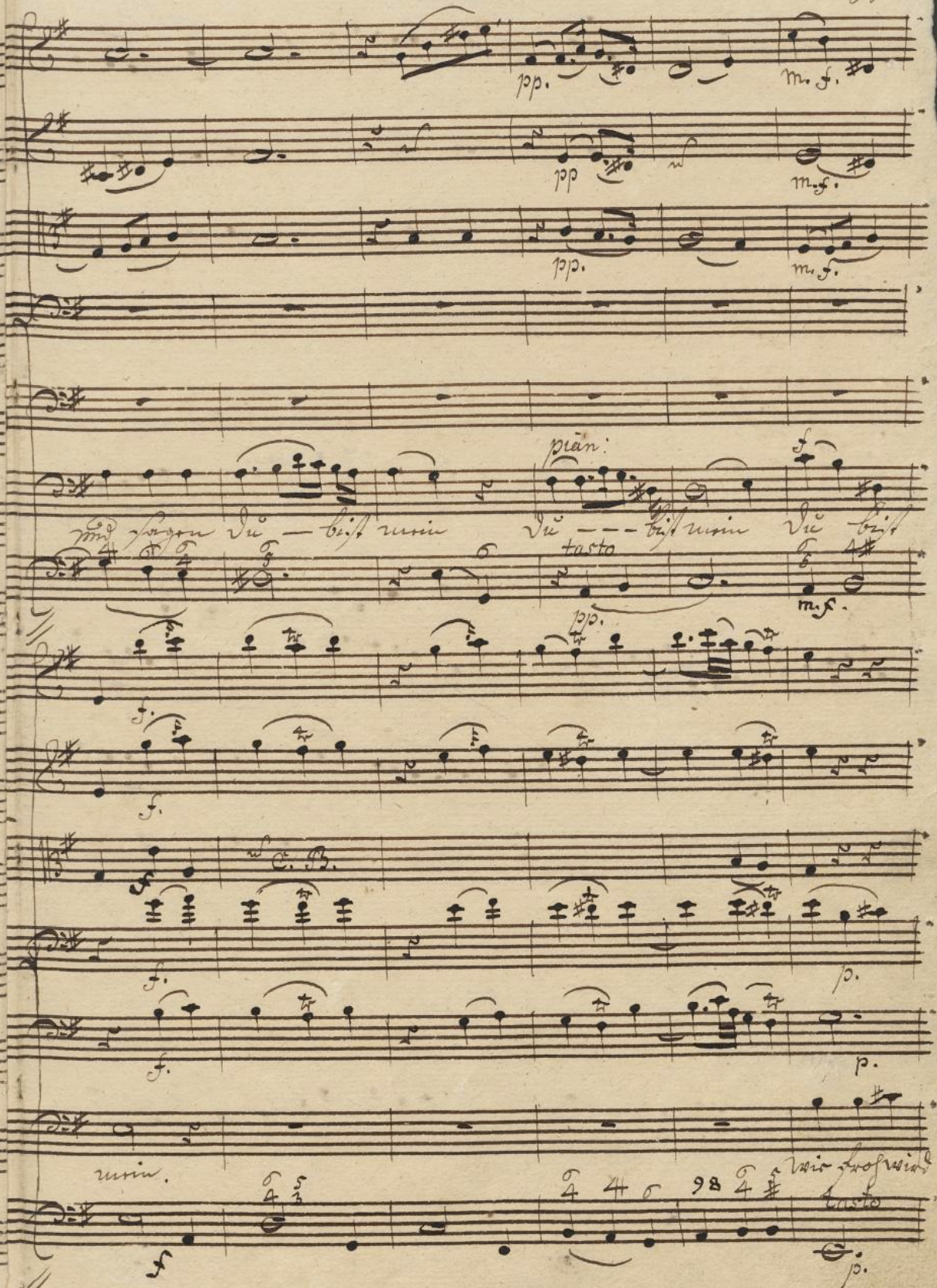
f C. B.

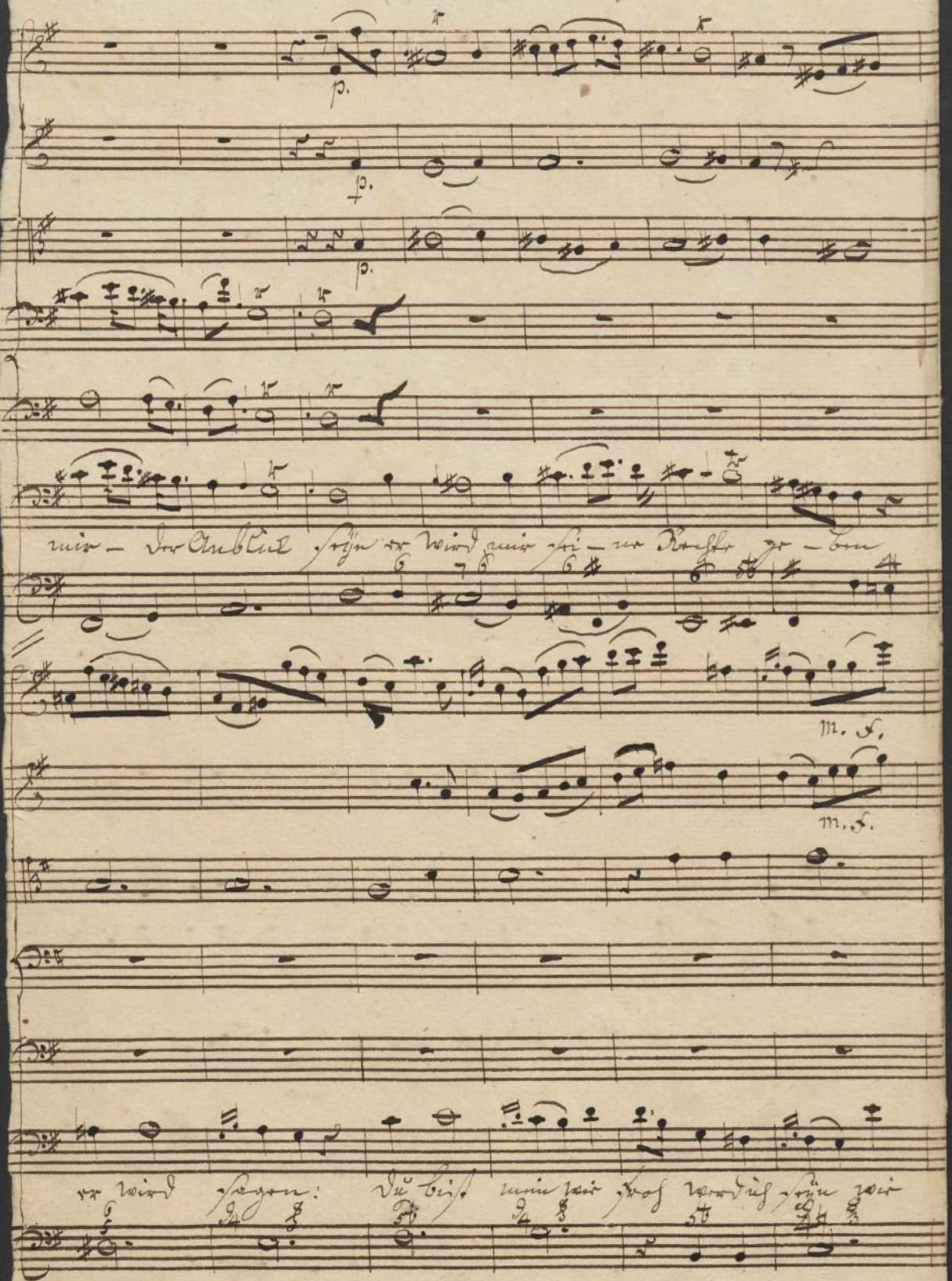
f. p.

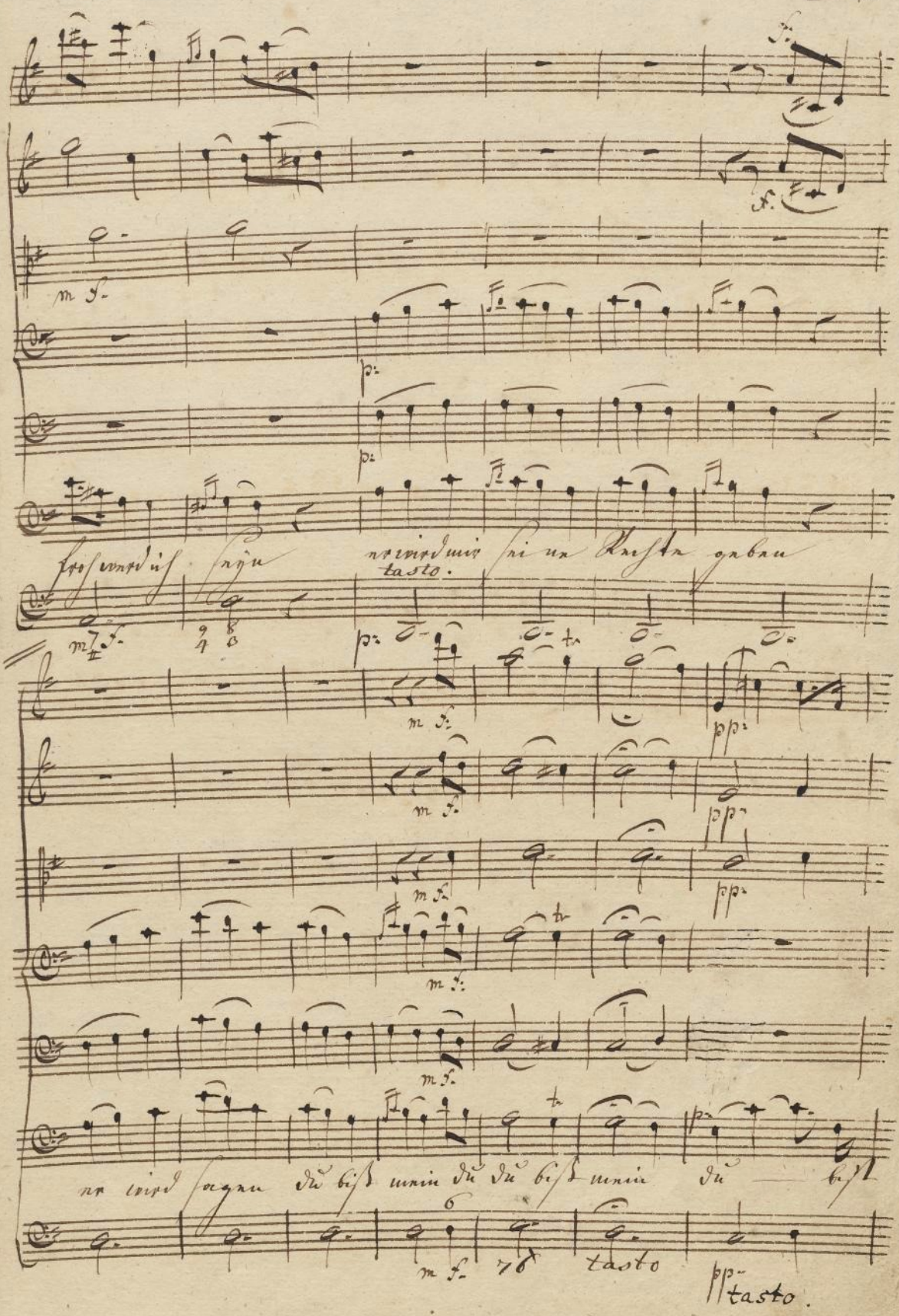
f. p.

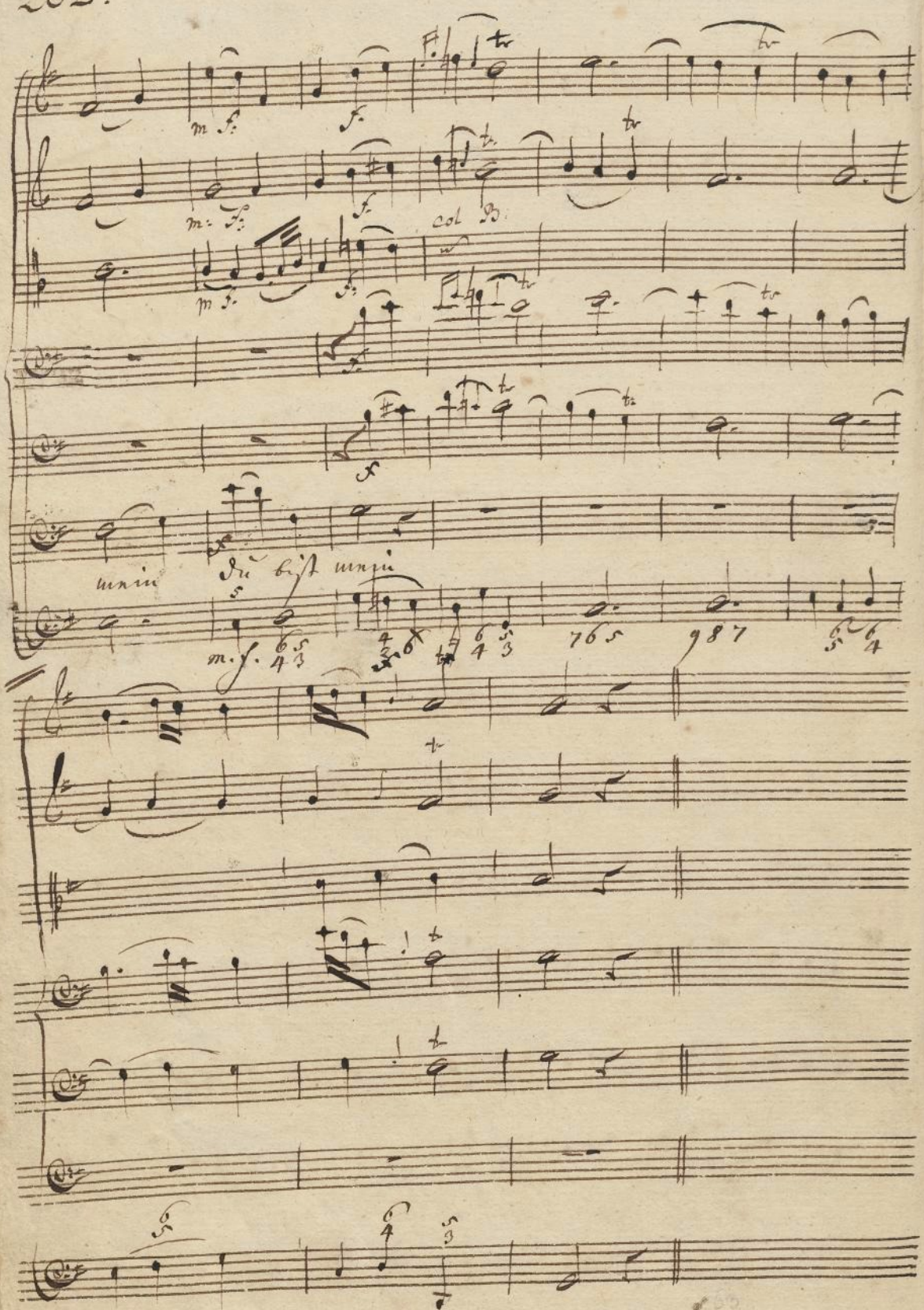
mein. wie froh wird

f tasto p.




p.
p.
p.
mir – der Anblick seyn er wird mir sei – ne Rechte ge – ben
m. f.
m. f.
er wird sagen: Du bist mein wie froh werd ich seyn wie


tasto.
tasto
tasto.


col B.
mein du bist mein

Alto Hoffm.

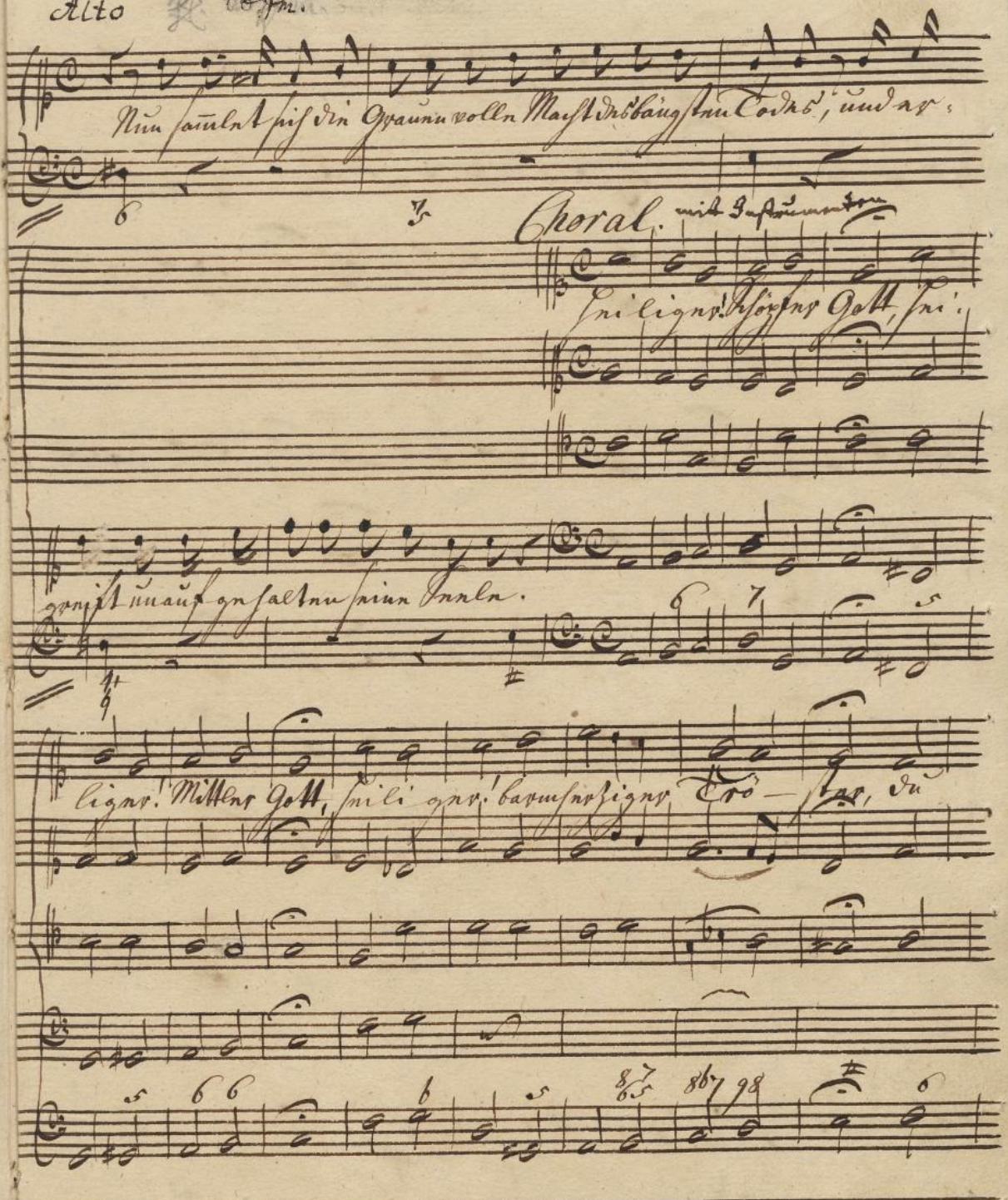
Nun sammlet sich die Grauen volle Macht des bängsten Todes, und er-

Choral. mit Instrumenten

heiliger! Schöpfer Gott, hei-

greift unaufgehalten seine Seele.

liger! Mittler Gott, heili ger! barmherziger Trö — ster, du



e — wiger Gott! um dieses Todes wil — len hilf uns in der

letzten Noth, erbarm dich un — ser!

un — ser!

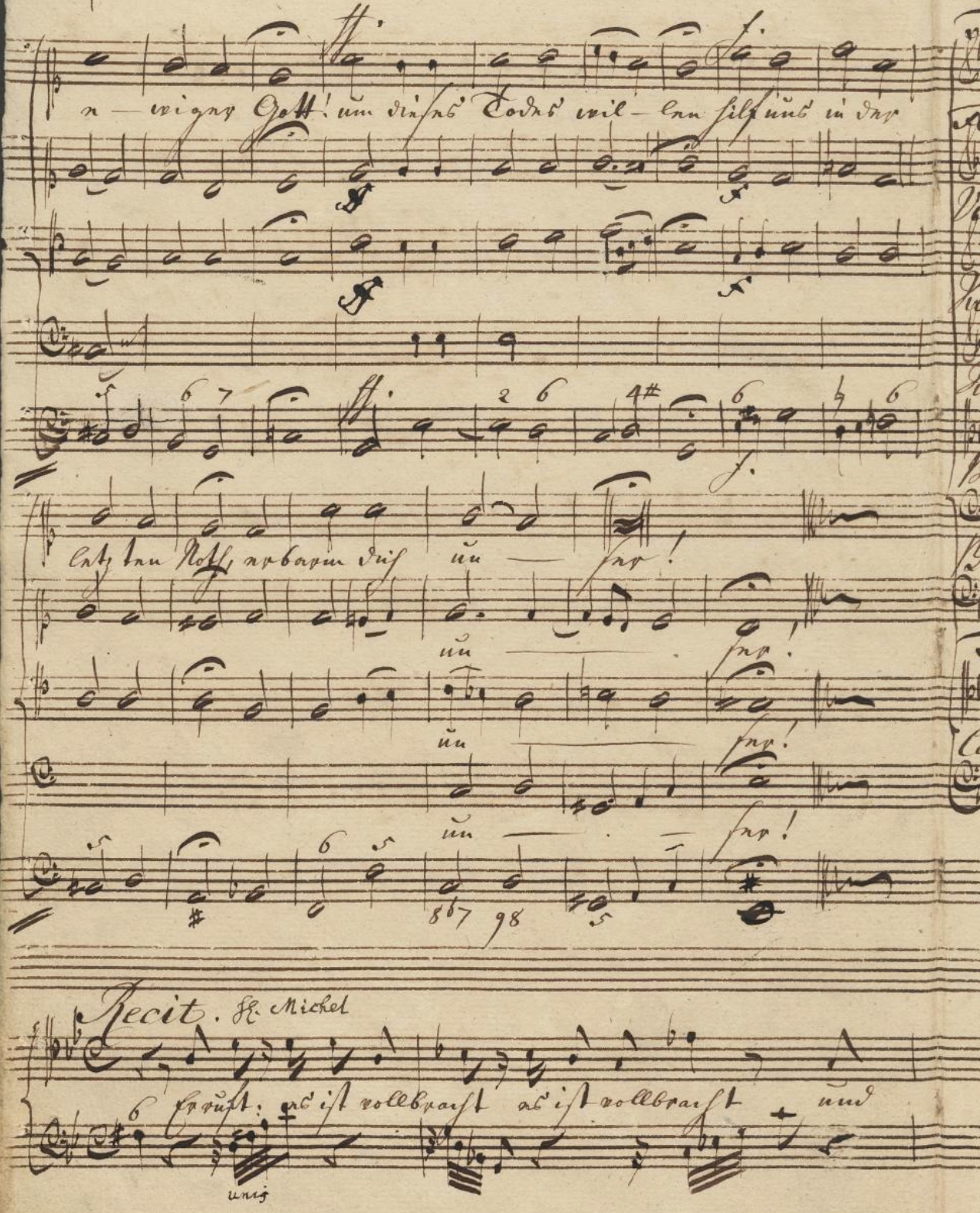
un — ser!

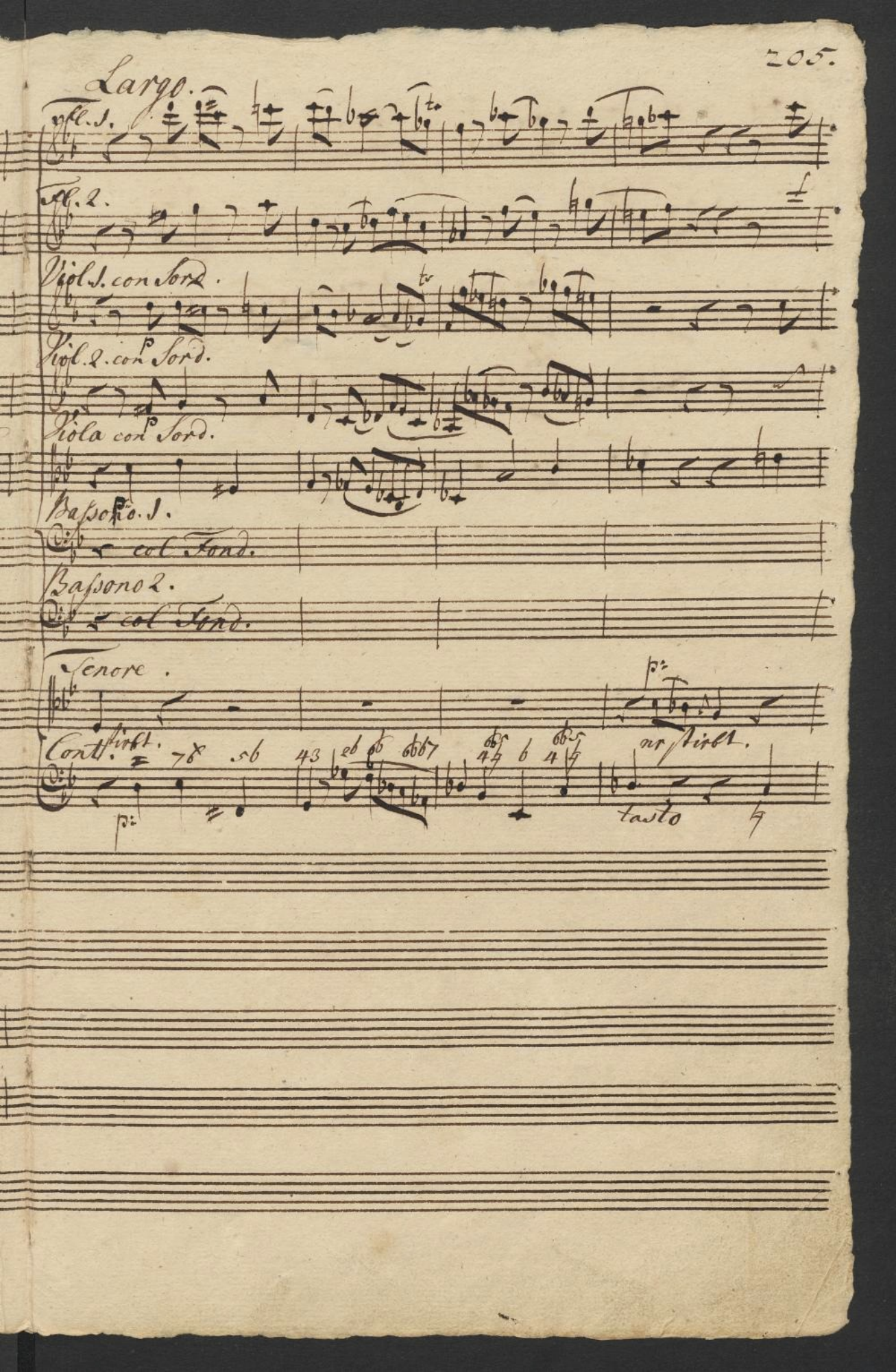
un — ser!

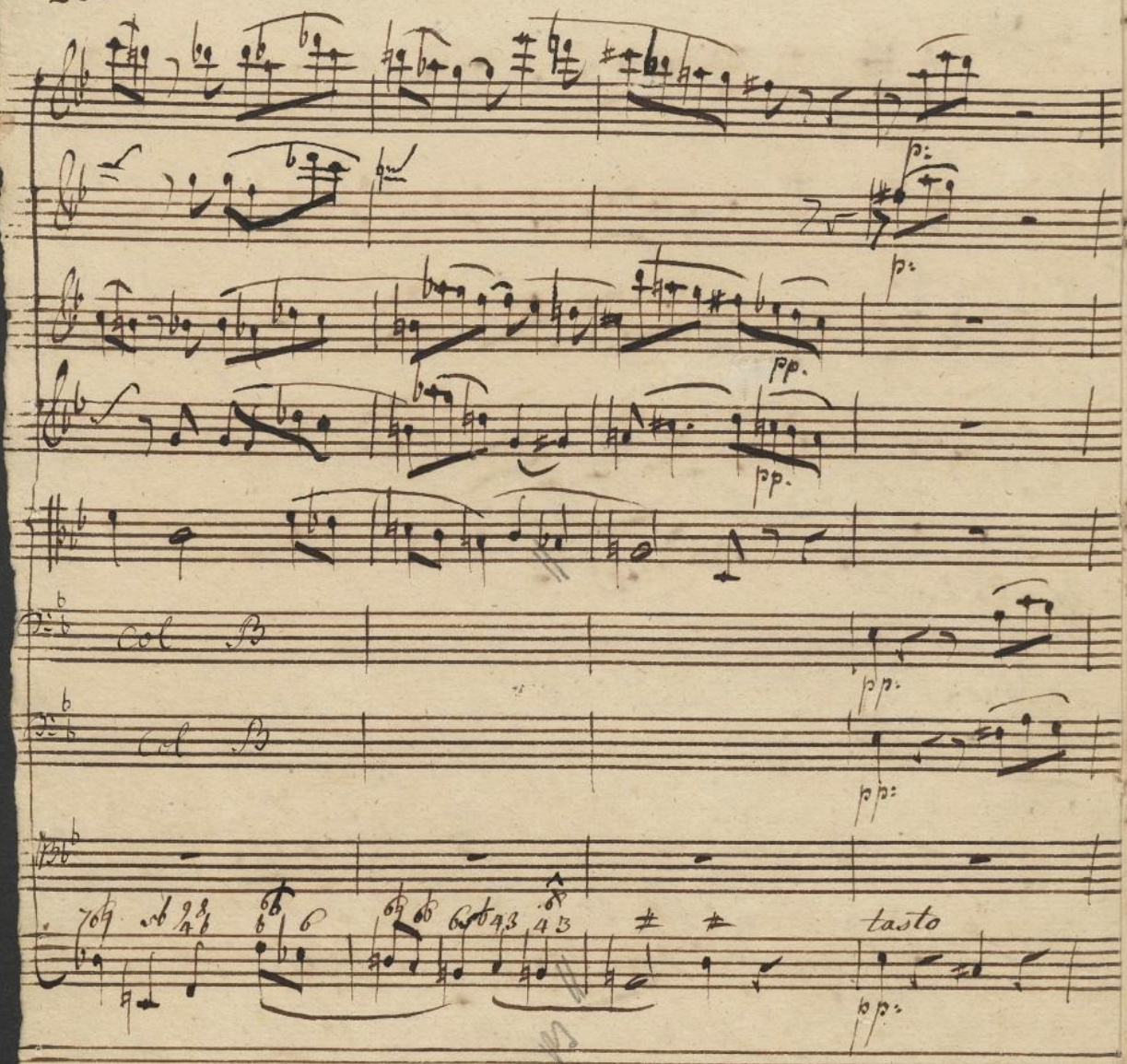
Recit. Hr. Michel

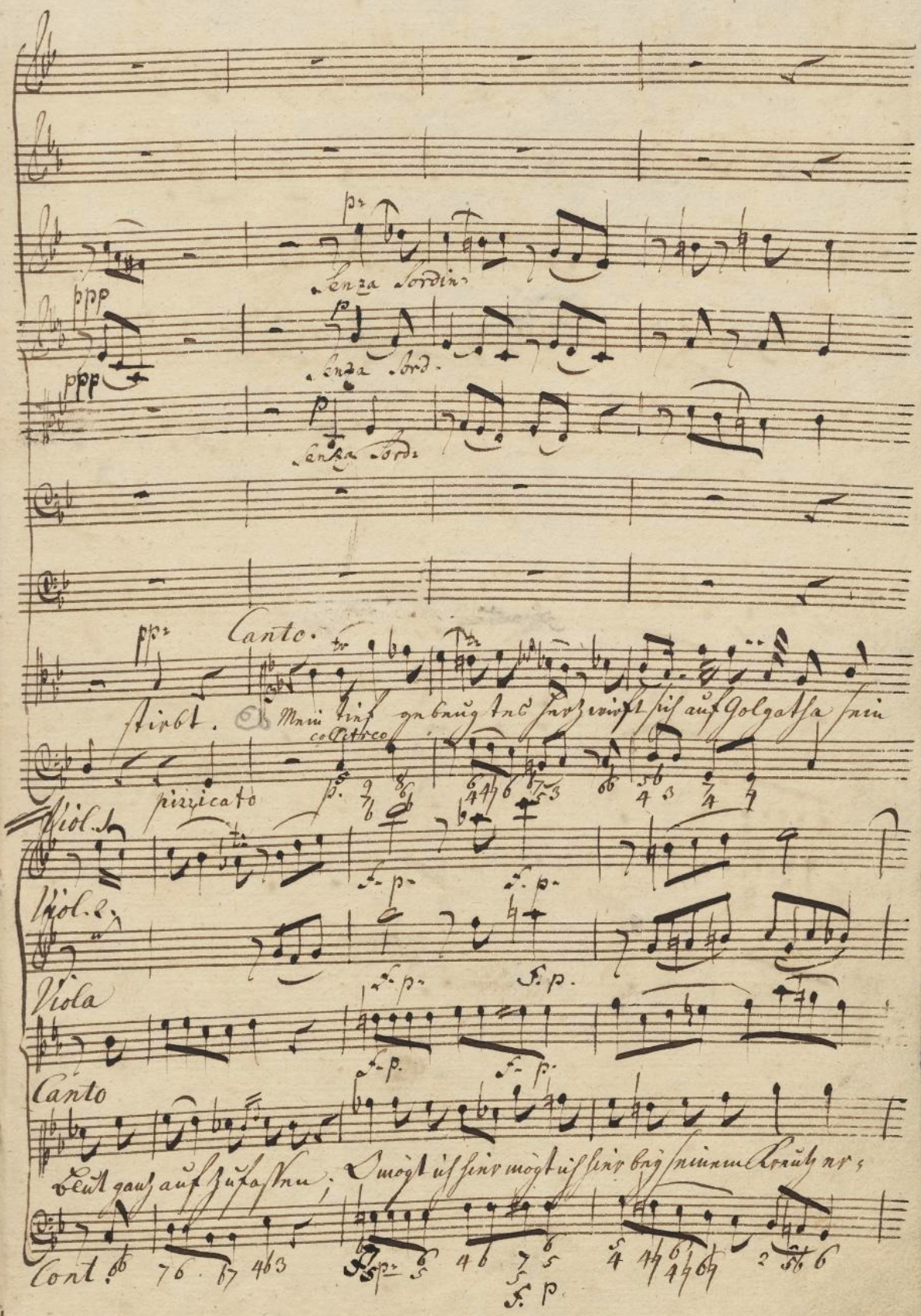
Er ruft: es ist vollbracht es ist vollbracht und

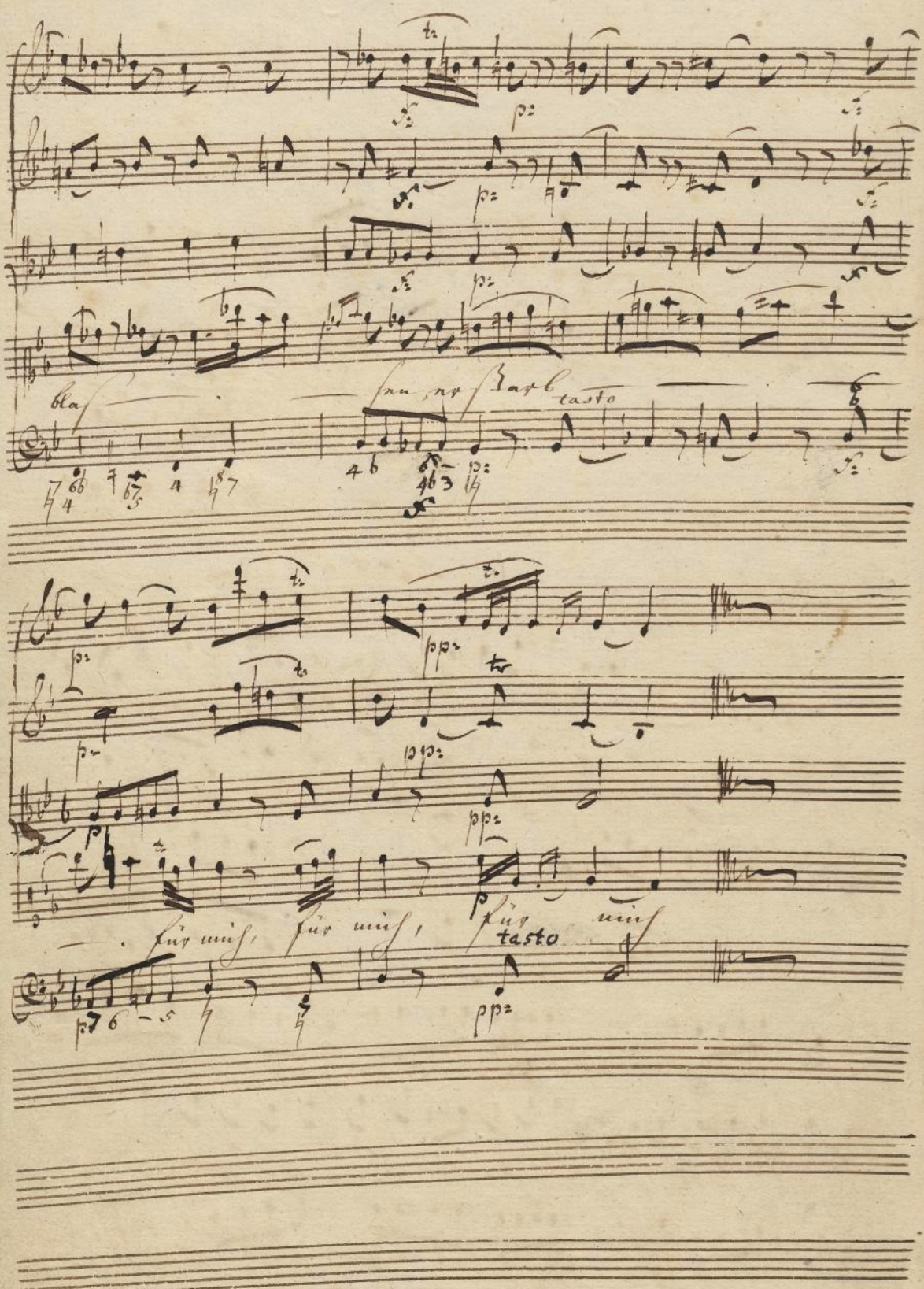
unis




Largo.
Fl. 1.
Fl. 2.
Viol. 1. con Sord.
Viol. 2. con Sord.
Viola con Sord.
Bassono 1.
col Fond.
Bassono 2.
col Fond.
Tenore.
Cont. stirbt.
nr stirbt.
tasto


Col B
Col B
tasto


Senza Sordin.
Senza Sord.
Senza Sord.
Canto.
stirbt. Mein tief gebeugtes Herz wirft sich auf Golgatha sein
pizzicato
Viol. 1.
Viol. 2.
Viola
Canto
Beut ganz auf zu fassen; O mögt ich hier mögt ich hier bey seinem Kreutz er-
Cont.


blas
tasto
für mich, für mich, für mich
tasto

Accomp. Poco adagio.

Corno 1.

Corno 2.

Corno 3.

Timpani. mit gedämpften Schlägeln.

Flauto 1. So lange dab piano dauert werden die Noten nur einfach (ohne Vorschlag) angeschlagen

Fl. 2

Oboe 1.

Oboe 2.

Viol: 1.

Viol. 2.

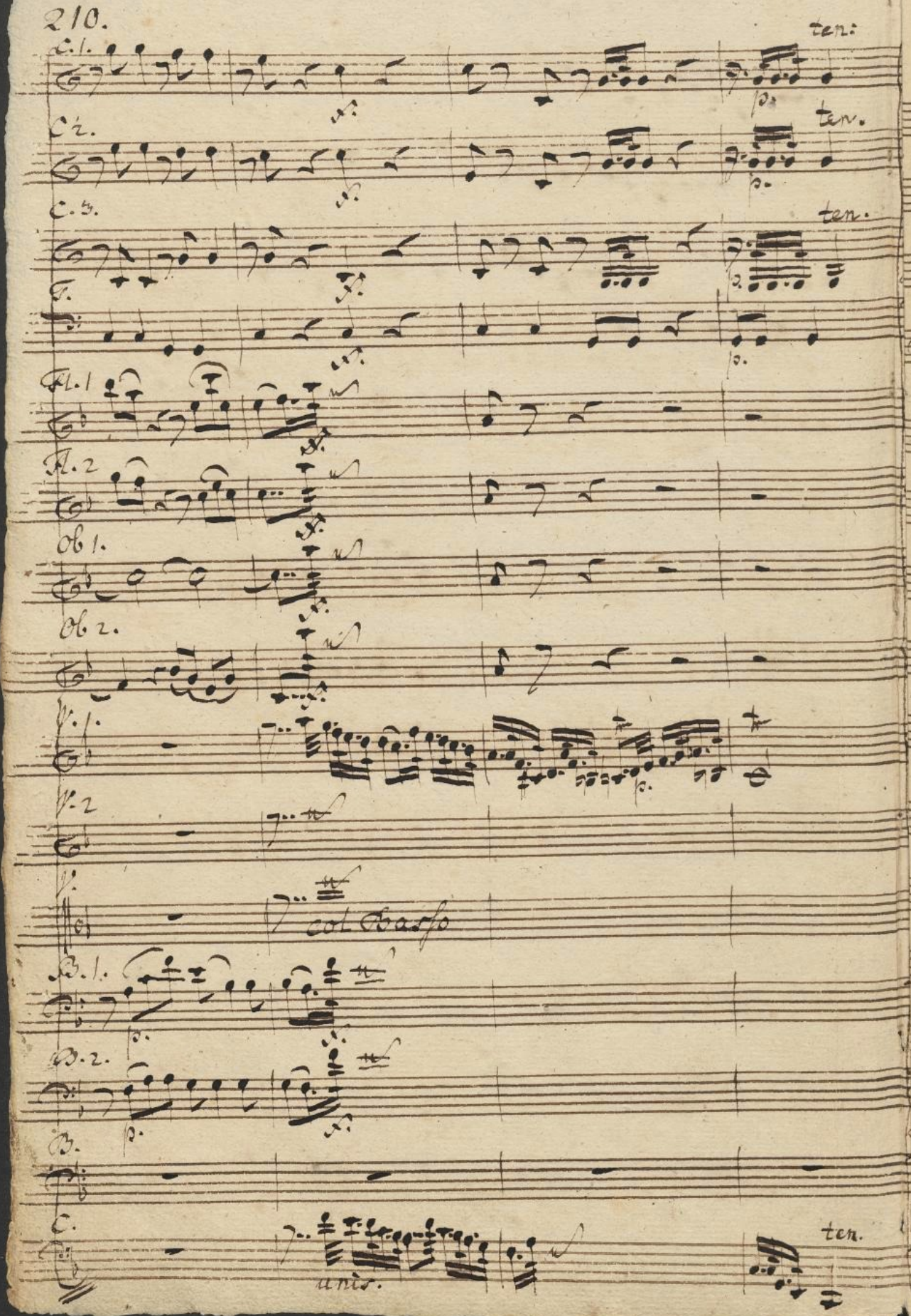
Viola.

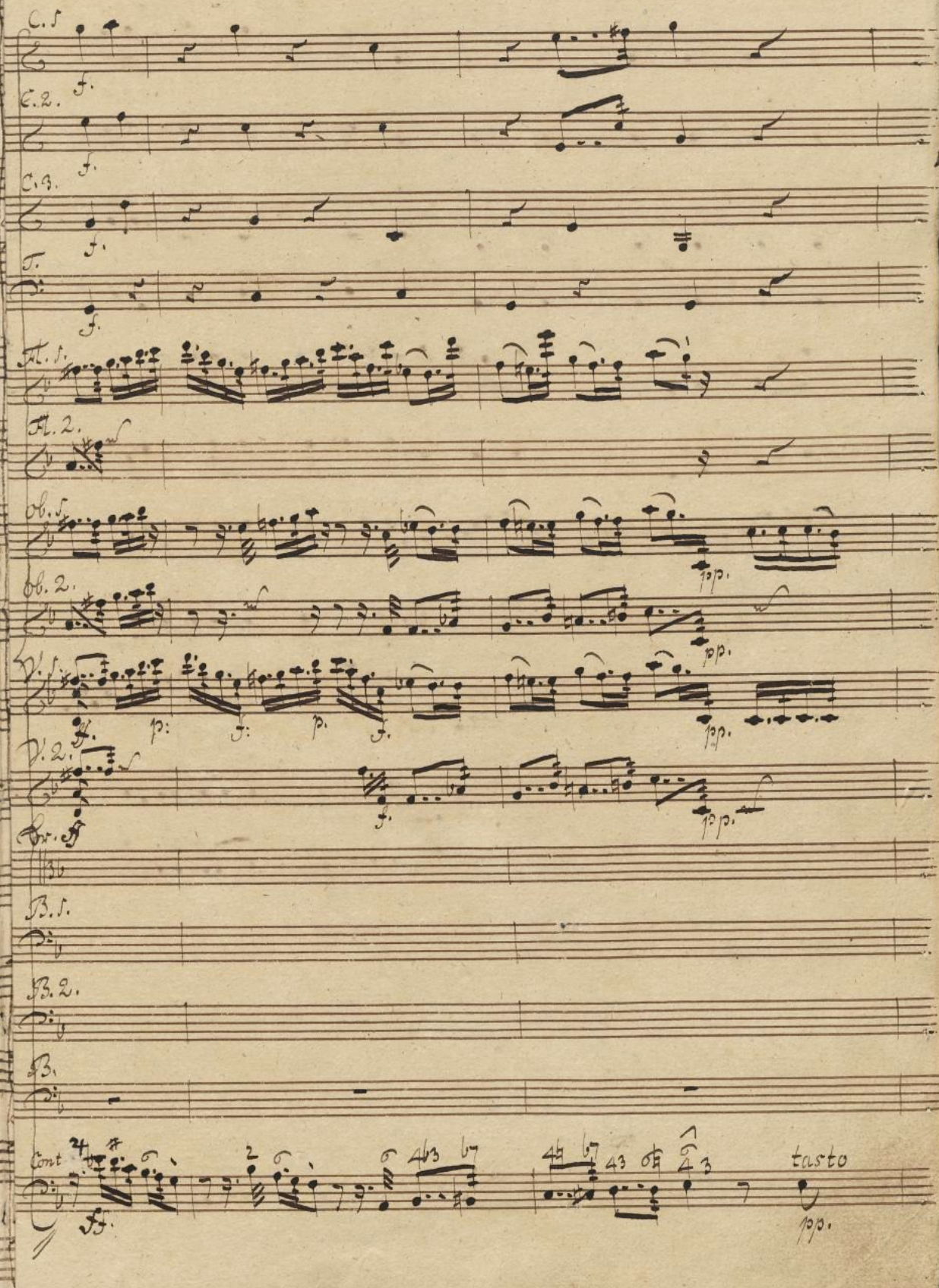
Basson 1.

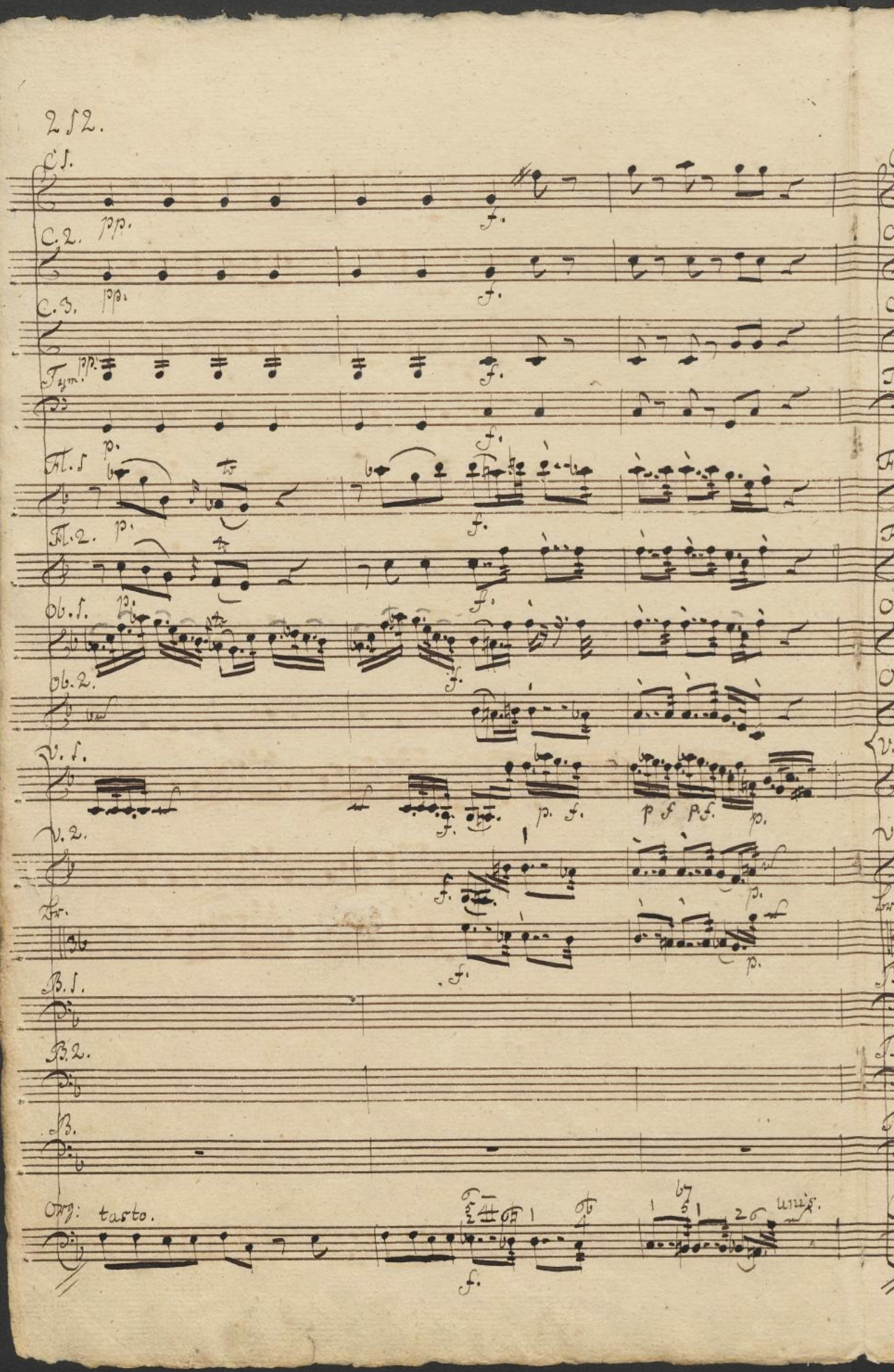
Basson 2.

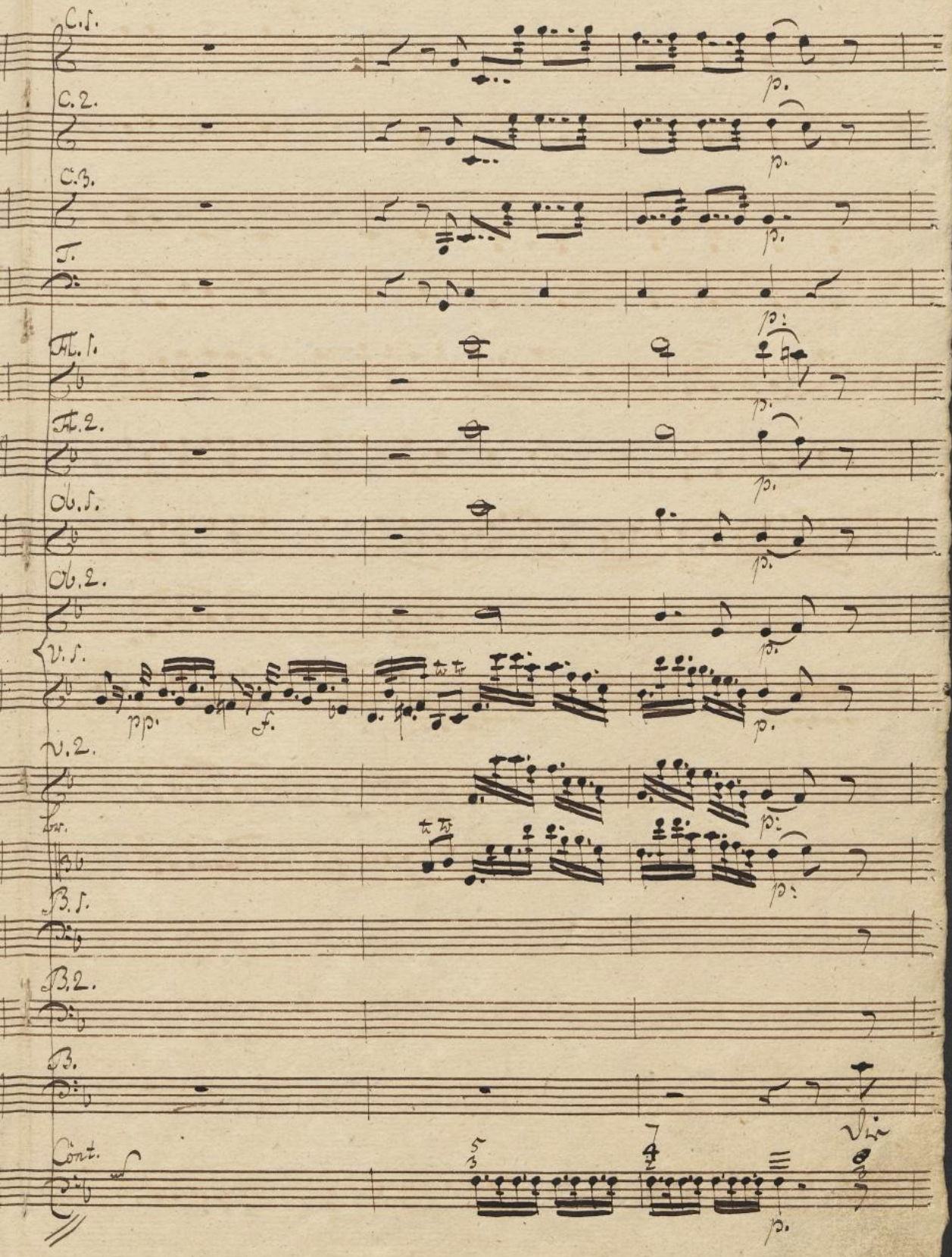
Basso. K. Illert.

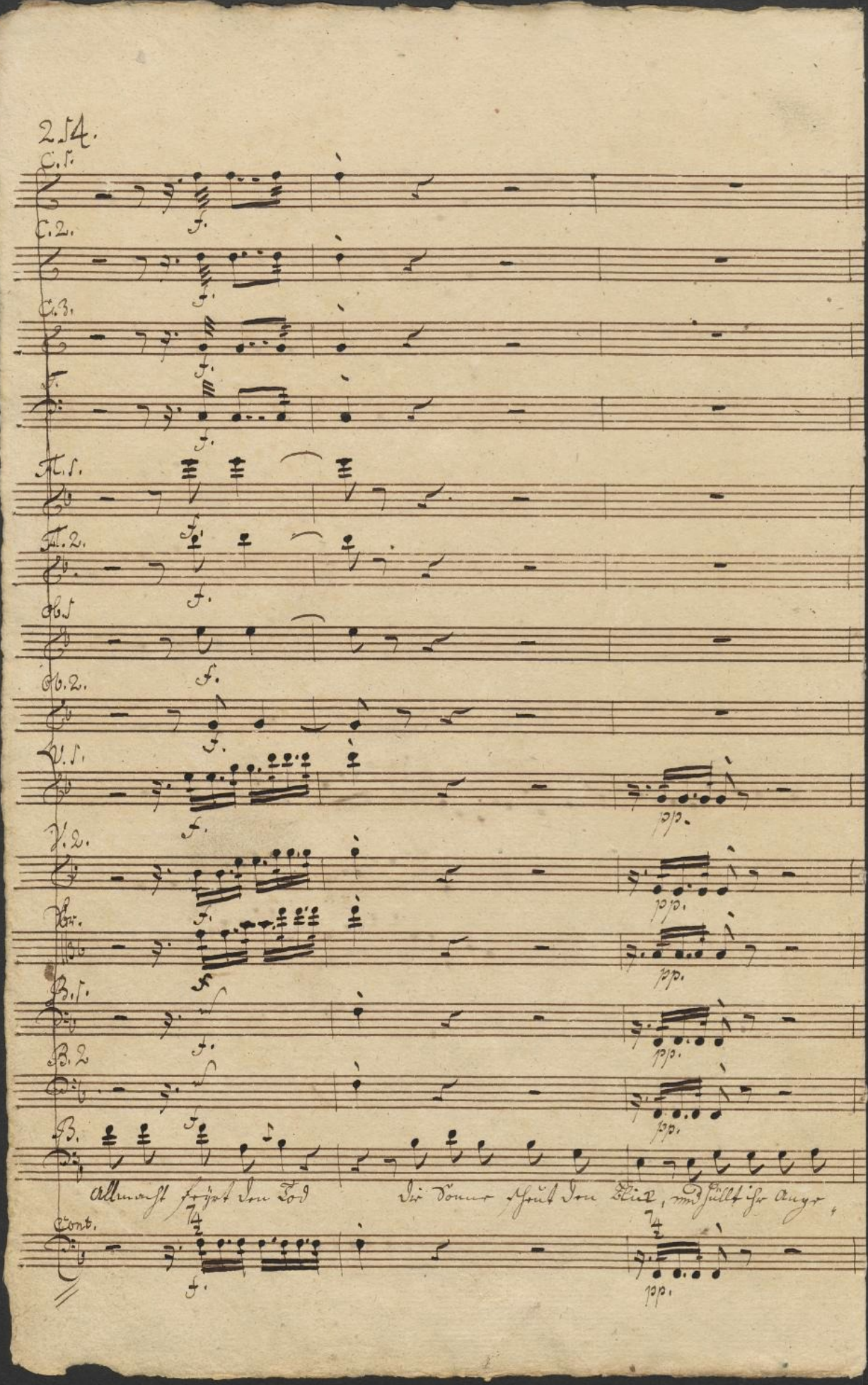
Cont:


C.1.
ten:
C.2.
ten.
C.3.
ten.
Fl.1
Fl.2
Ob 1.
Ob 2.
V.1.
V.2
V.
col Basso
B.1.
B.2.
B.
C.
unis.
ten.


C. 1.
C. 2.
C. 3.
T.
Fl. 1.
Fl. 2.
Ob. 1.
Ob. 2.
V. 1.
V. 2.
Bsn.
B. 1.
B. 2.
B.
Cont
tasto


2 ∫ 2.
C. 1.
C. 2.
C. 3.
Tym.
Fl. 1
Fl. 2.
Ob. 1.
Ob. 2.
V. 1.
V. 2.
Vc.
B. 1.
B. 2.
B.
Org: tasto.
unis.


C.1.
C.2.
C.3.
T.
Fl.1.
Fl.2.
Ob.1.
Ob.2.
V.1.
V.2.
Bar.
B.1.
B.2.
B.
Cont.
pp.
f.
p.



C. 1.

C. 2.

C. 3.

F.

Fl. 1.

Fl. 2.

Ob. 1

Ob. 2.

V. 1.

V. 2.

Br.

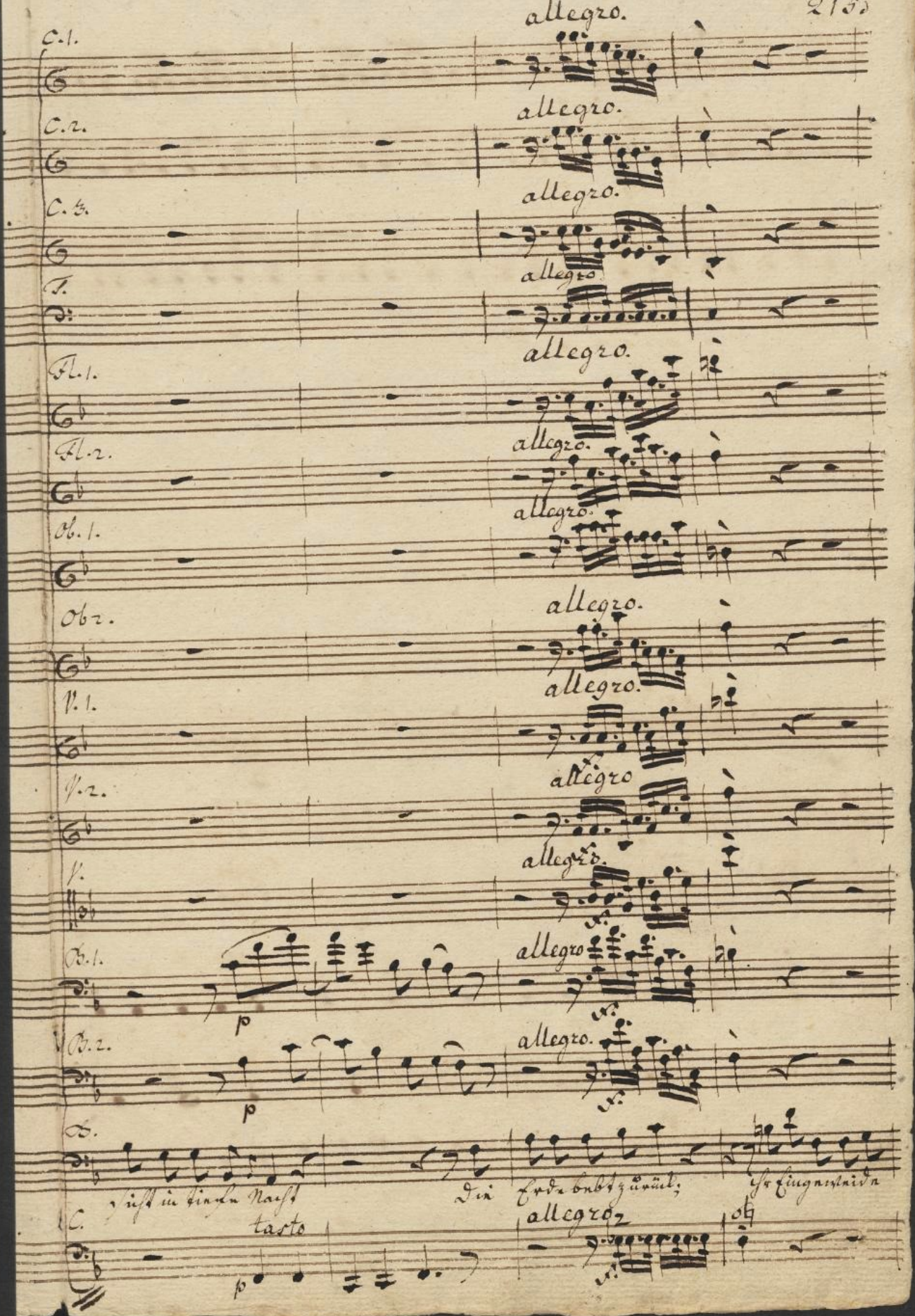
B. 1.

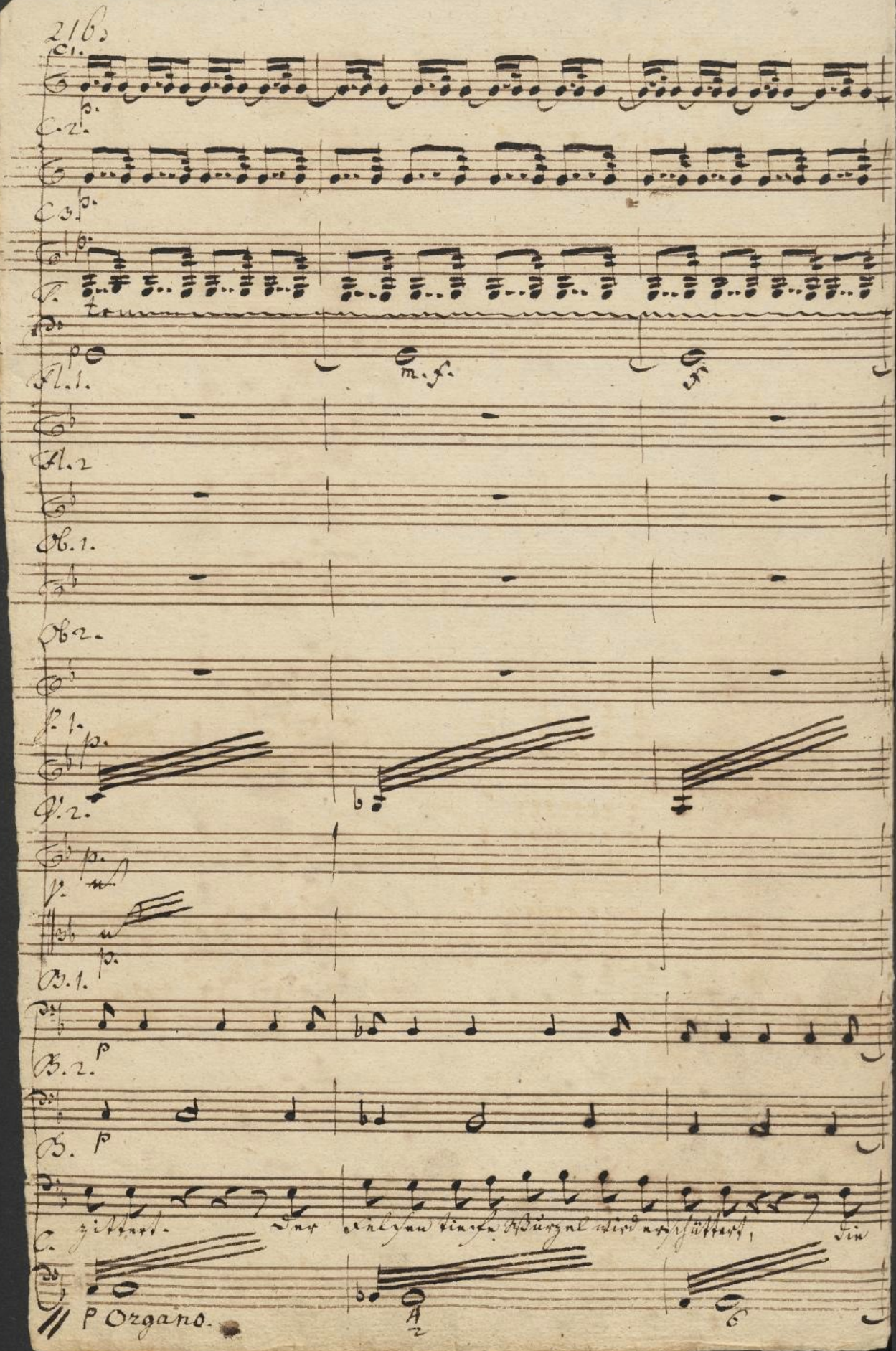
B. 2

B.

Allmacht feyrt den Tod die Sonne scheut den Blick, und hüllt ihr Auge,

Cont.


allegro.
C. 1.
C. 2.
C. 3.
T.
Fl. 1.
Fl. 2.
Ob. 1.
Ob 2.
V. 1.
V. 2.
V.
B. 1.
B. 2.
B.
C.
p
tasto


C.1.
p.
C.2.
C.3.
p.
p.
T.
tr
p
m.f.
f
Fl.1.
Fl.2
Ob.1.
Ob.2.
V.1.
p.
V.2.
p.
V.
p.
B.1.
p
B.2.
p
B.
C.
zittert. Der Felsen tiefe Wurzel wird erschüttert, Die
p Organo.

C.1.

C.2.

Co.

T.

Fl.1.

Fl.2.

Ob.1.

Ob.2

V.1.

V.2.

V.

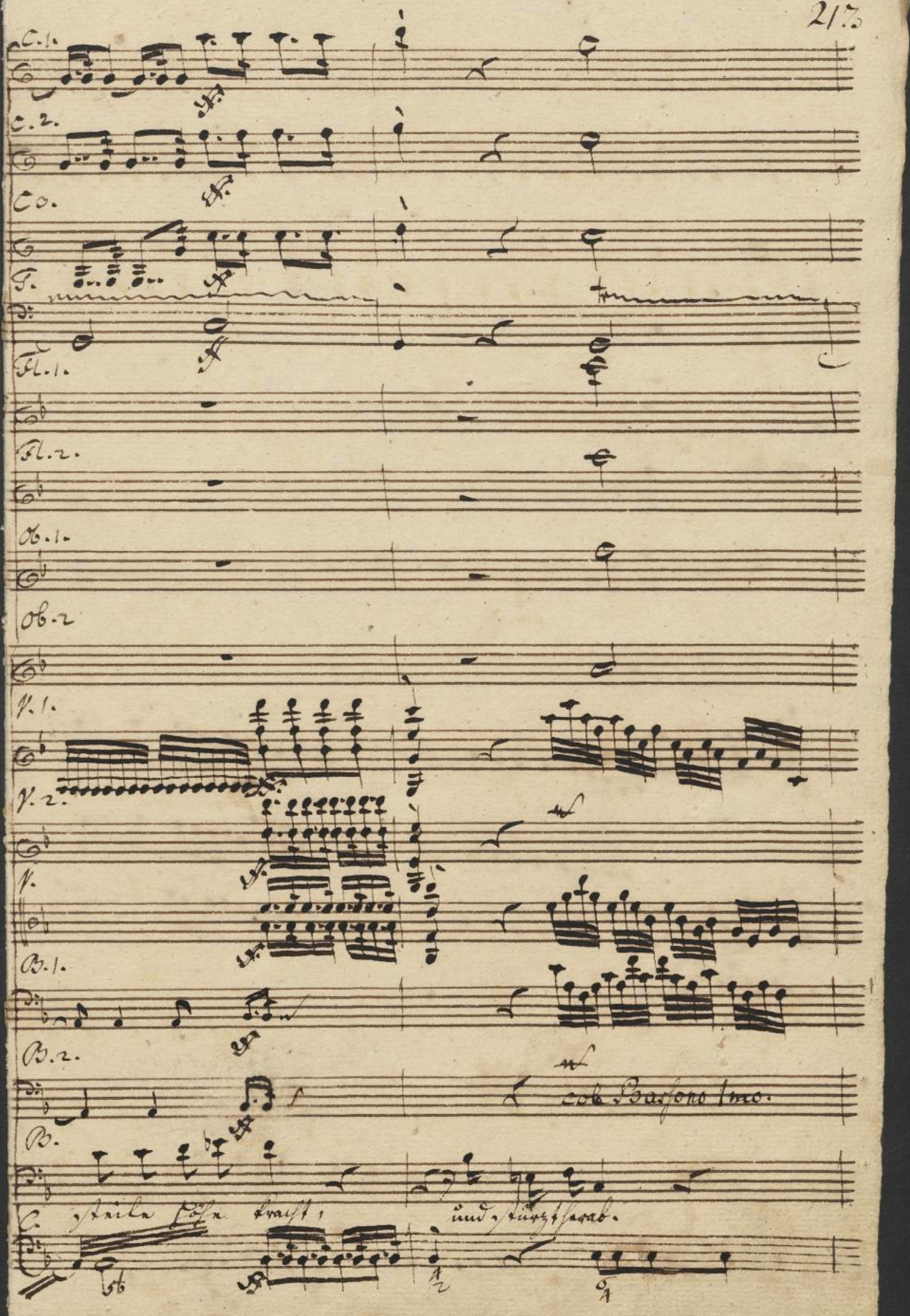
B.1.

B.2.

cob. Bassono 1mo.

B.

C. steile Höhe kracht, und stürzt herab.



C1.

C2.

C3.

T.

Fl.1.

Fl.2.

Ob.1.

Ob.2

V.1.

Largo e crescendo.

pp.

p.

crescendo

V.2.

Largo e crescendo.

pp.

p.

crescendo

V.

Largo e crescendo

pp.

p.

crescendo

B.1.

B.2.

B.

C.

tasto

Dort hebt sich ein Grab und

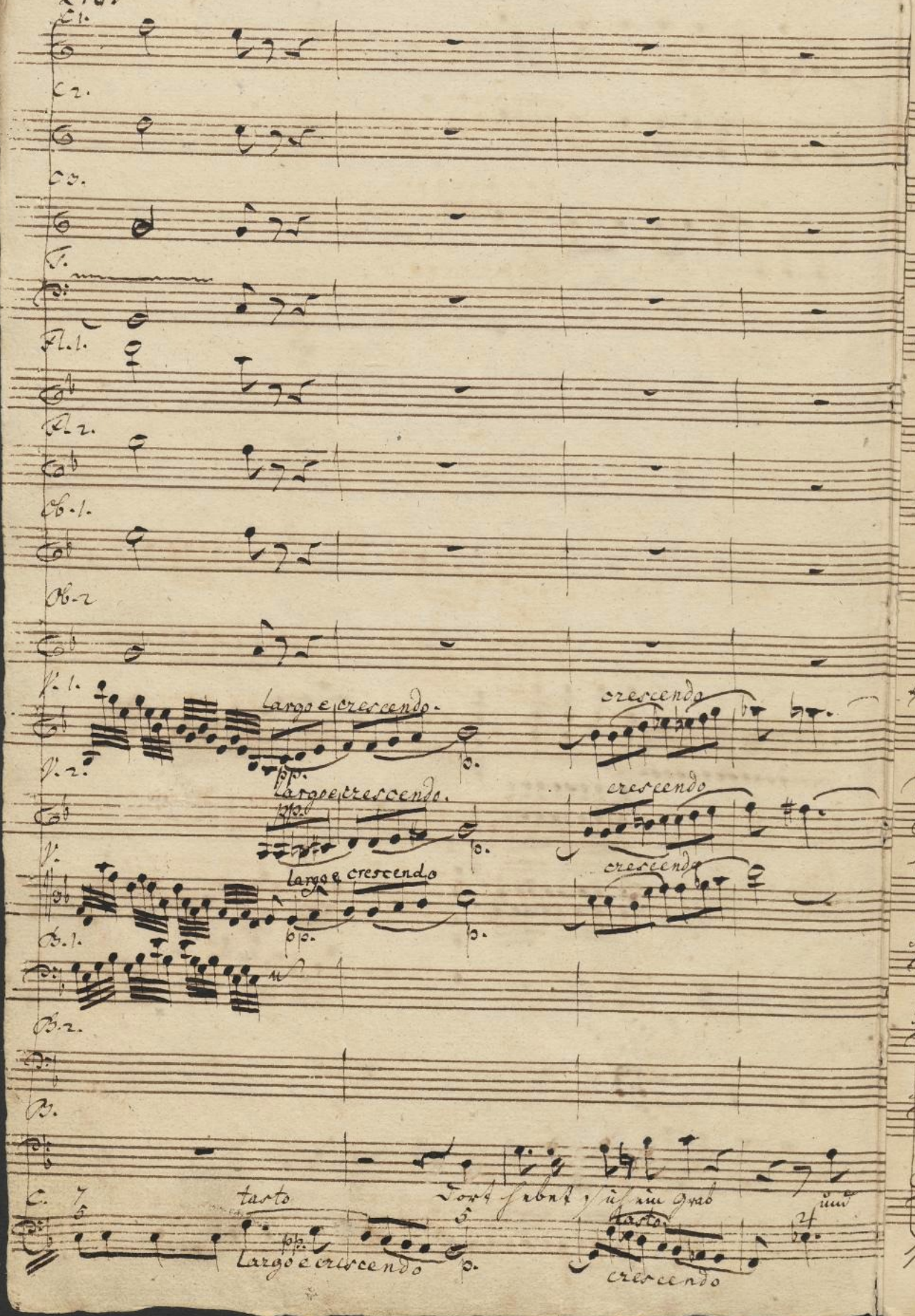
pp.

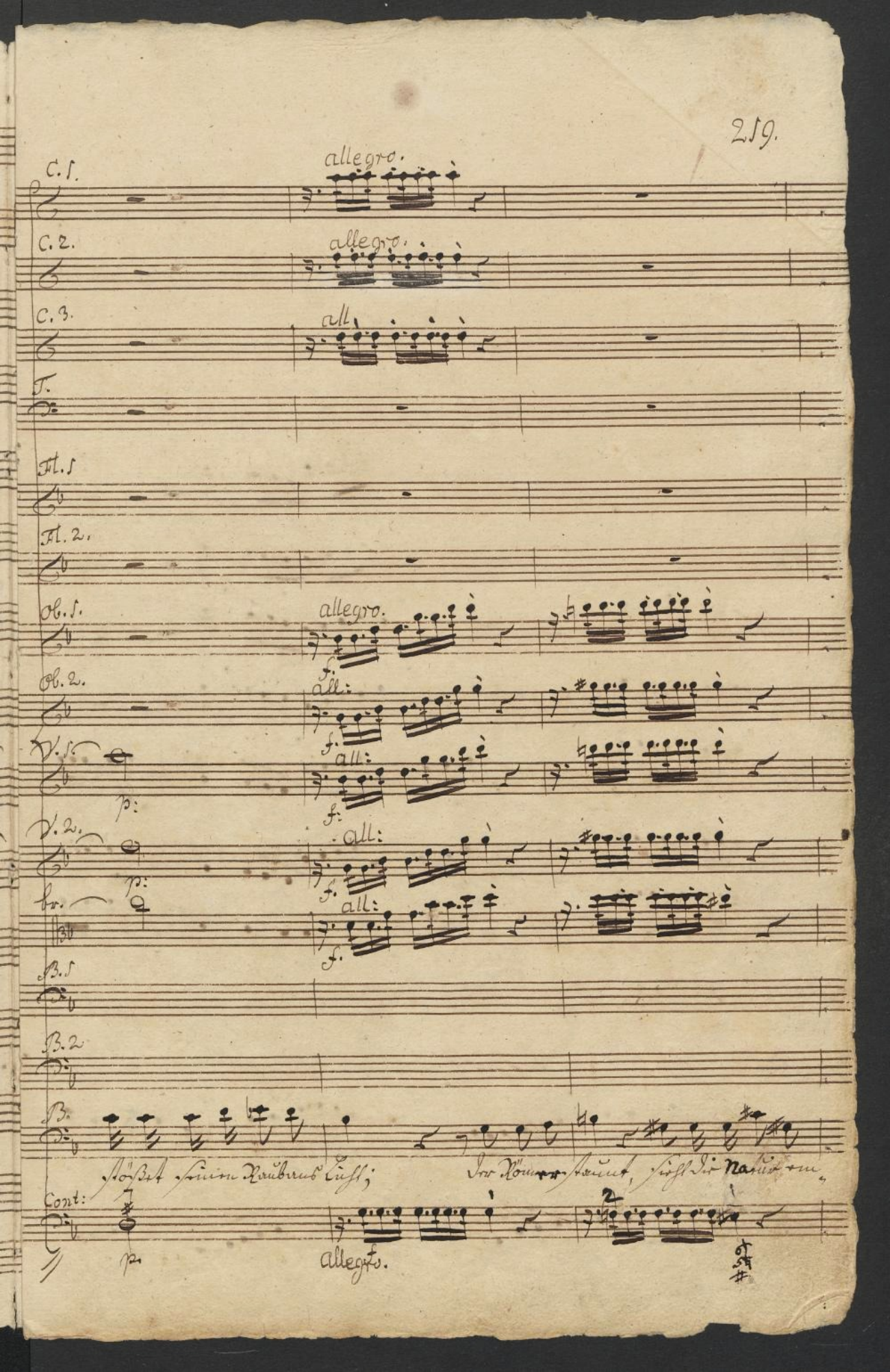
Largo e crescendo

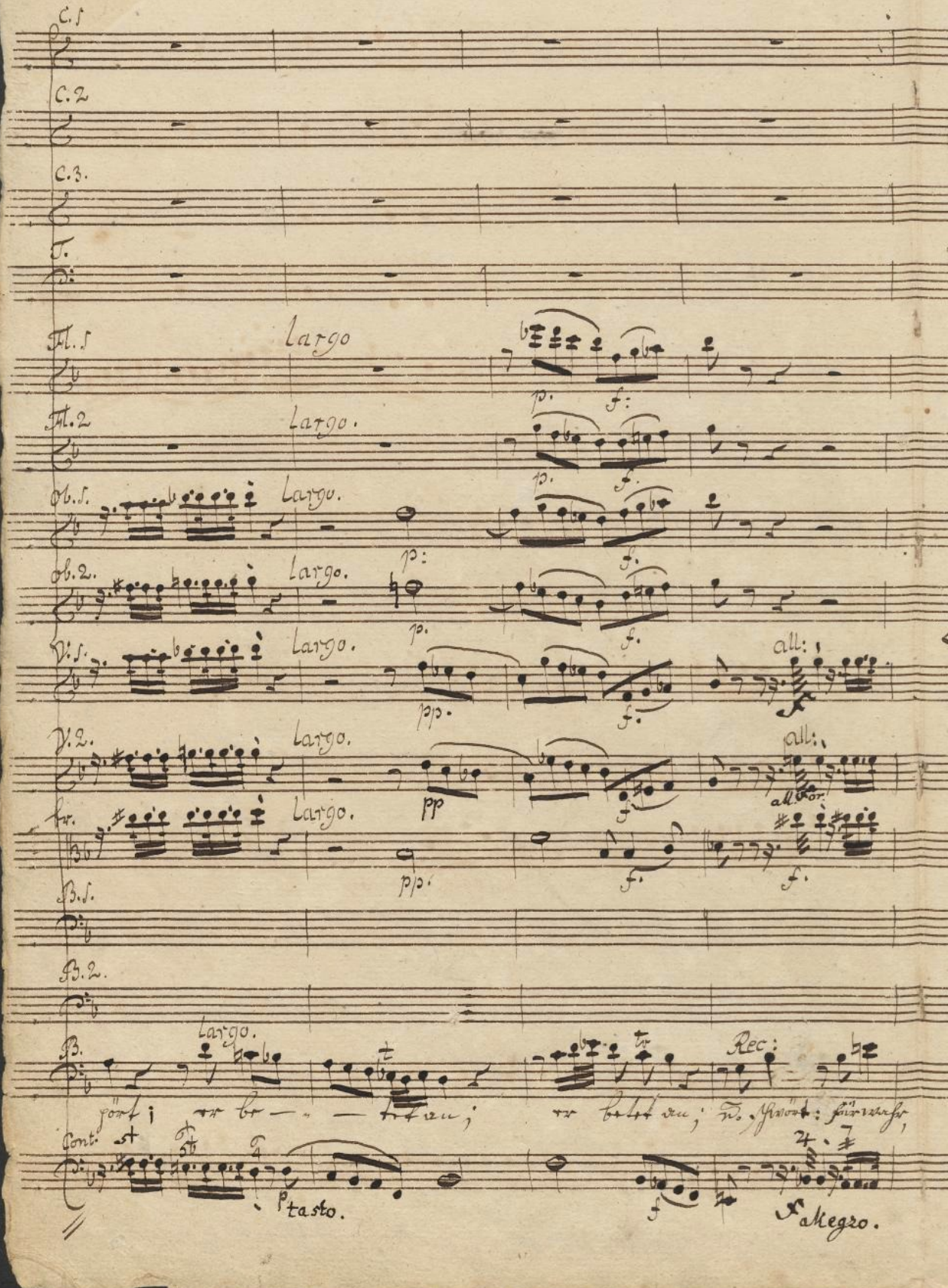
p.

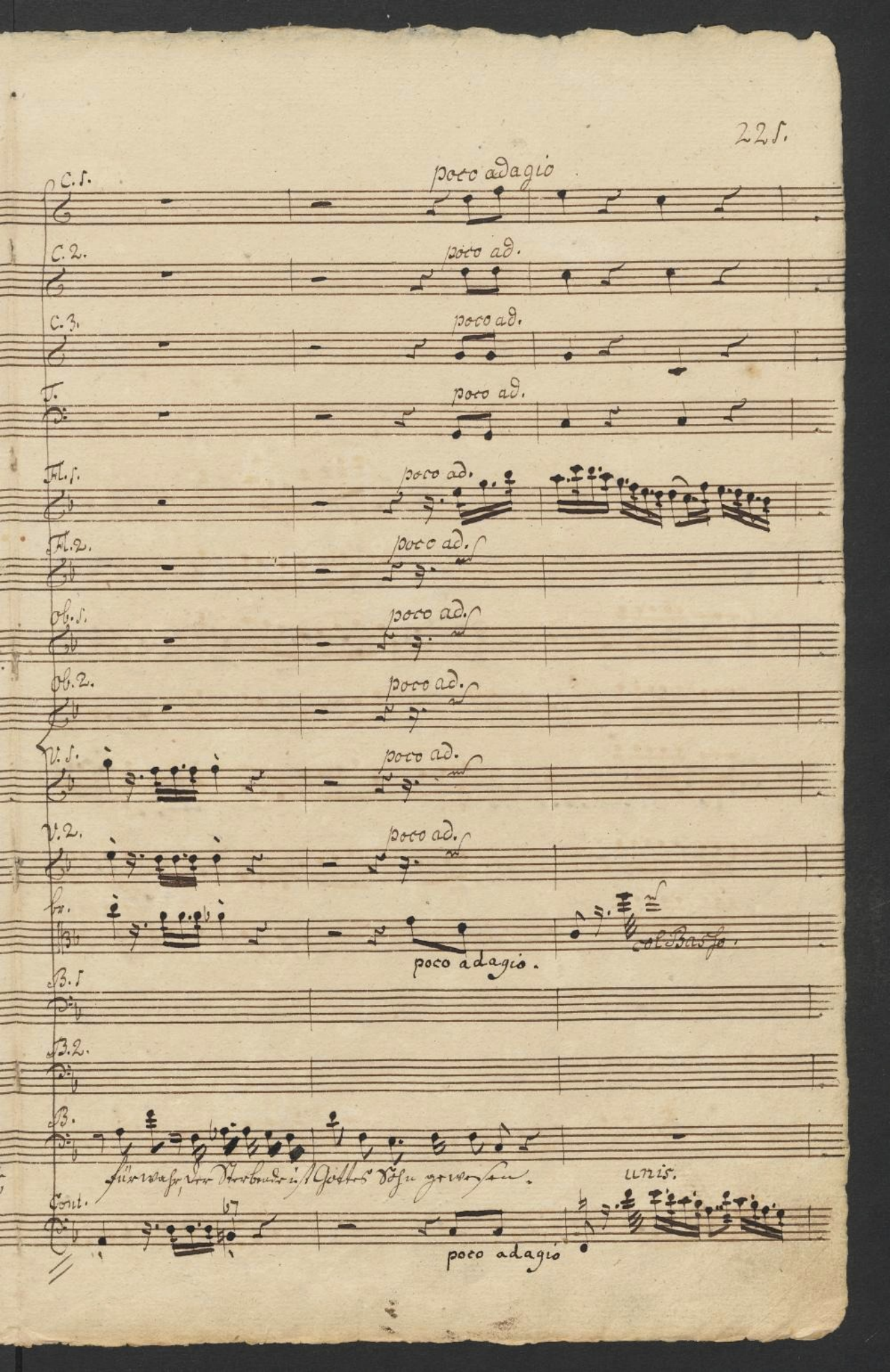
tasto

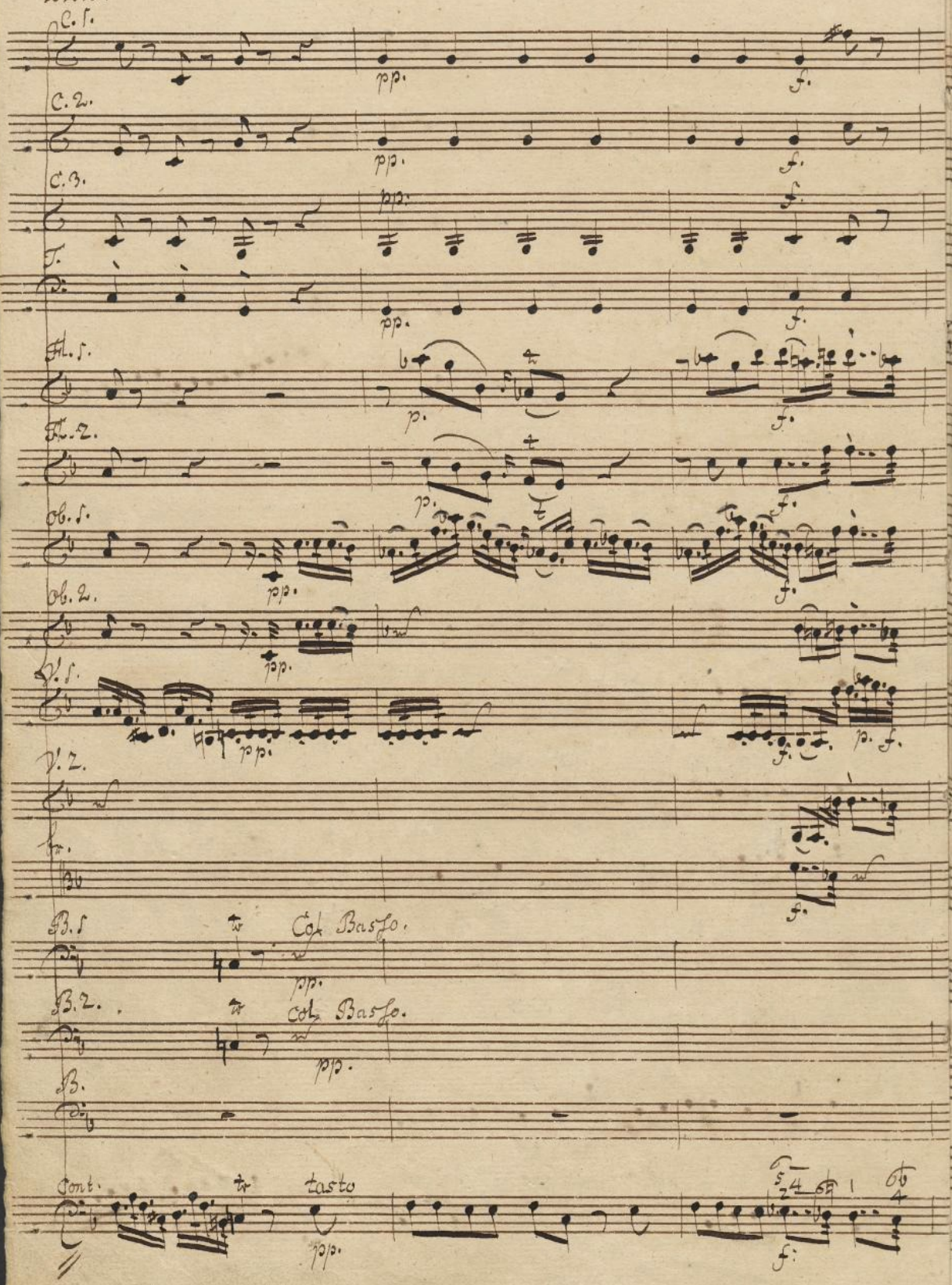
crescendo

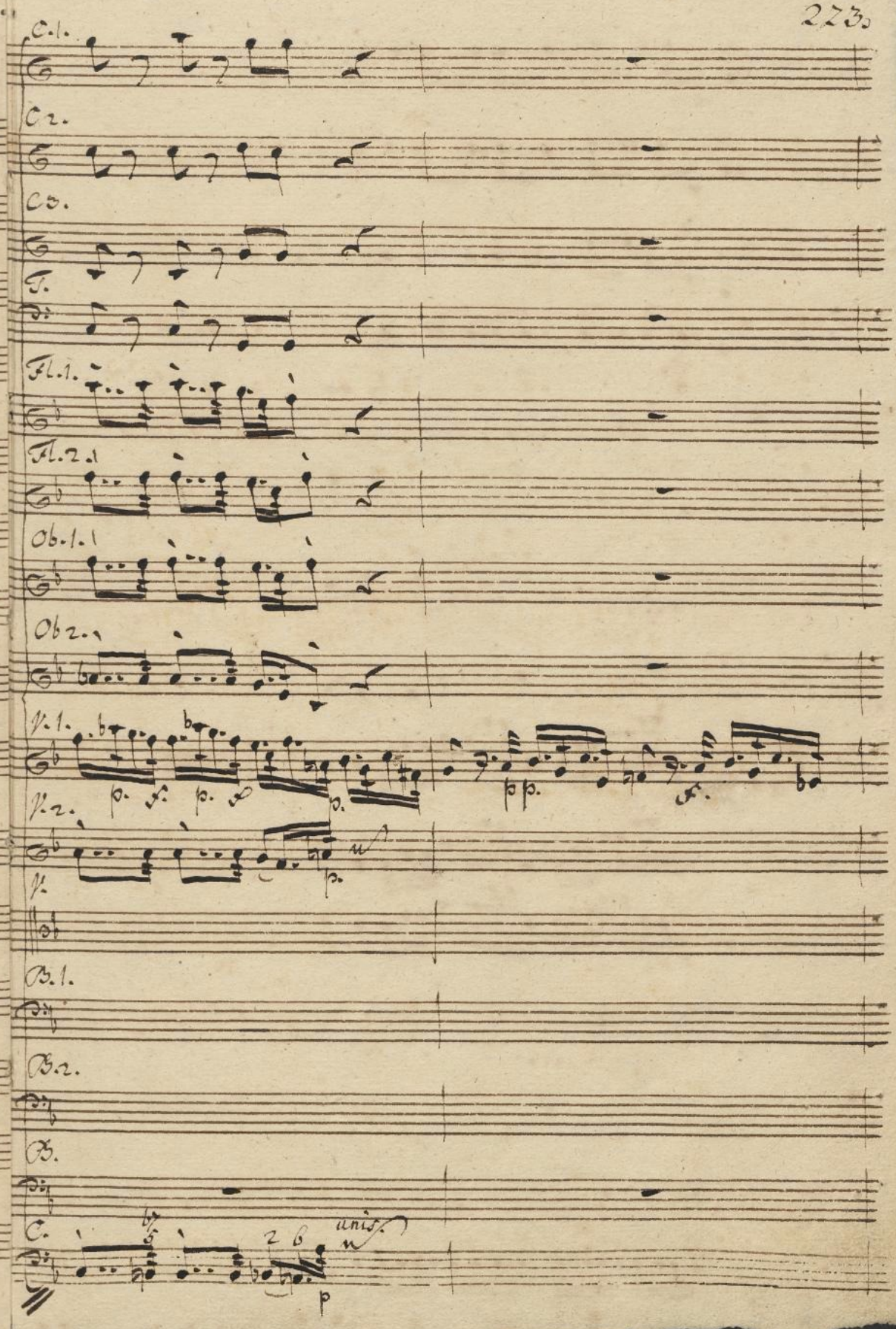


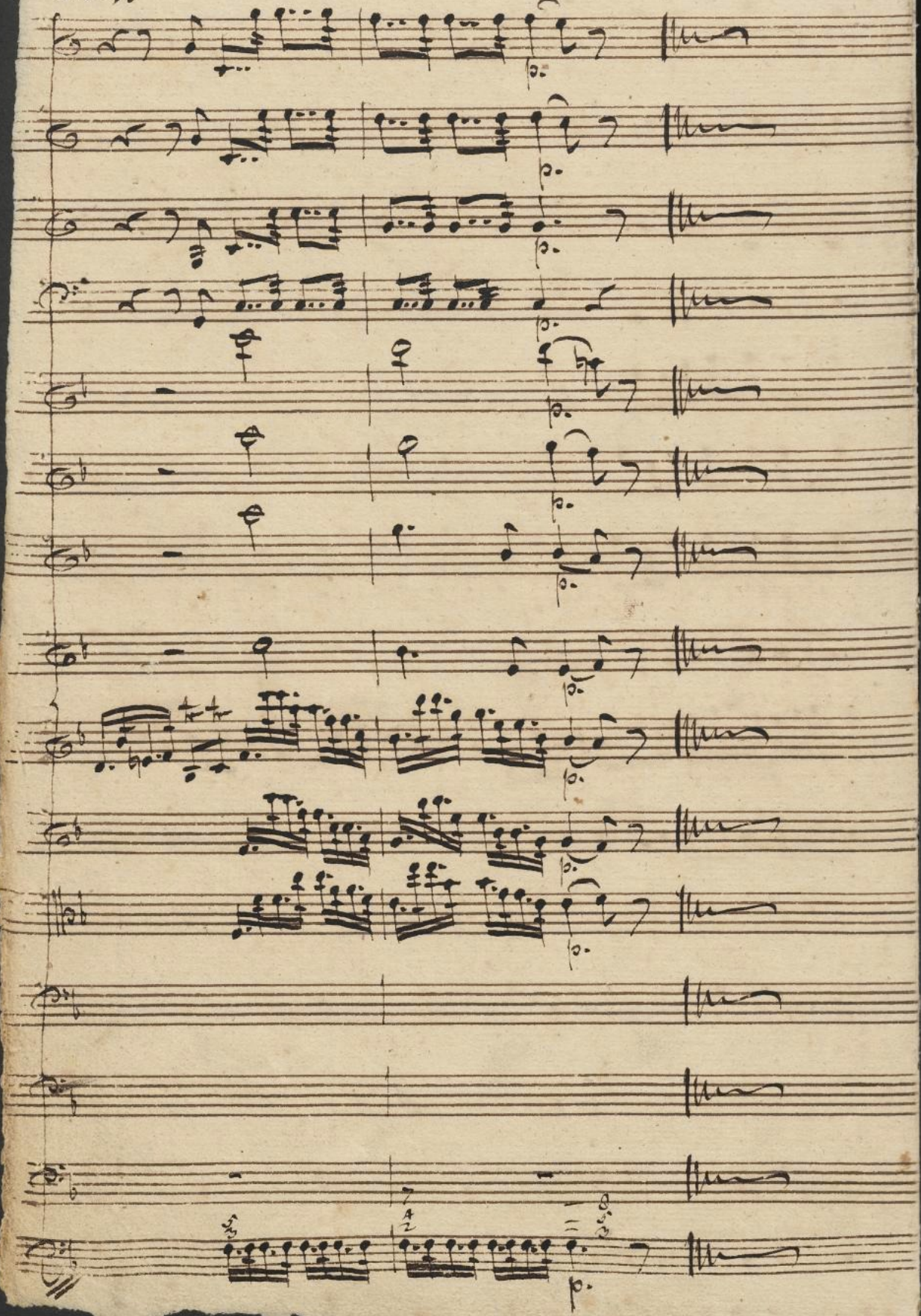

C. 1.
allegro.
C. 2.
allegro.
C. 3.
all.
T.
Fl. 1
Fl. 2.
Ob. 1.
allegro.
Ob. 2.
all:
V. 1.
all:
p:
V. 2.
all:
p:
Bn.
all:
B. 1
B. 2
B.
Cont:
Allegro.


C.1
C.2
C.3.
T.
Fl.1
Largo
Fl.2
Largo.
Ob.1.
Largo.
Ob.2.
Largo.
V.1.
Largo.
V.2.
Largo.
Fr.
Largo.
B.1.
B.2.
B.
Largo.
Rec:
Cont.
tasto.
Allegro.

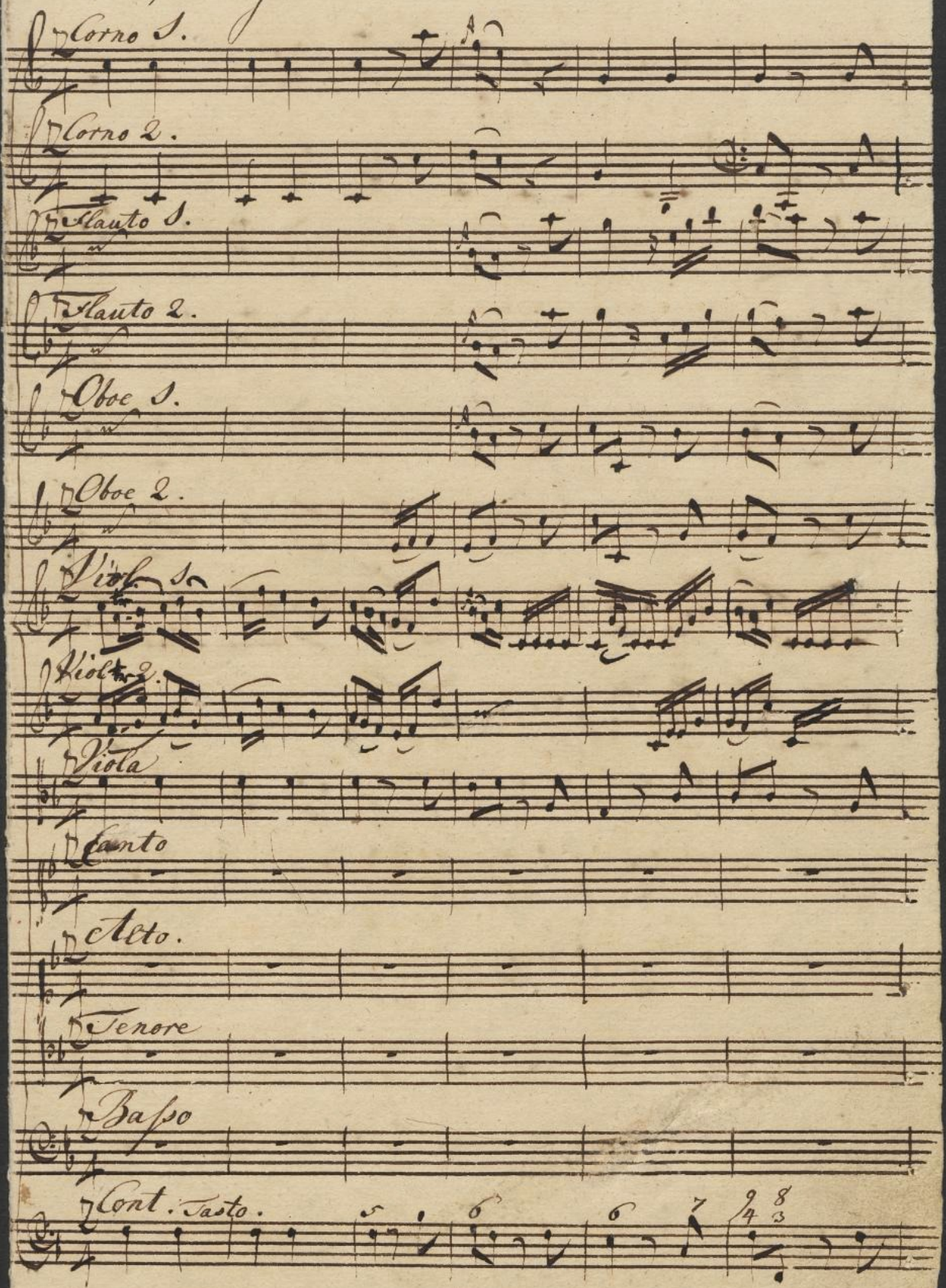

C.1.
poco adagio
C.2.
poco ad.
C.3.
poco ad.
T.
poco ad.
Fl.1.
poco ad.
Fl.2.
poco ad.
Ob.1.
poco ad.
Ob.2.
poco ad.
V.1.
poco ad.
V.2.
poco ad.
Fa.
poco adagio.
col Basso.
B.1
B.2.
B.
Cont.
poco adagio
unis.

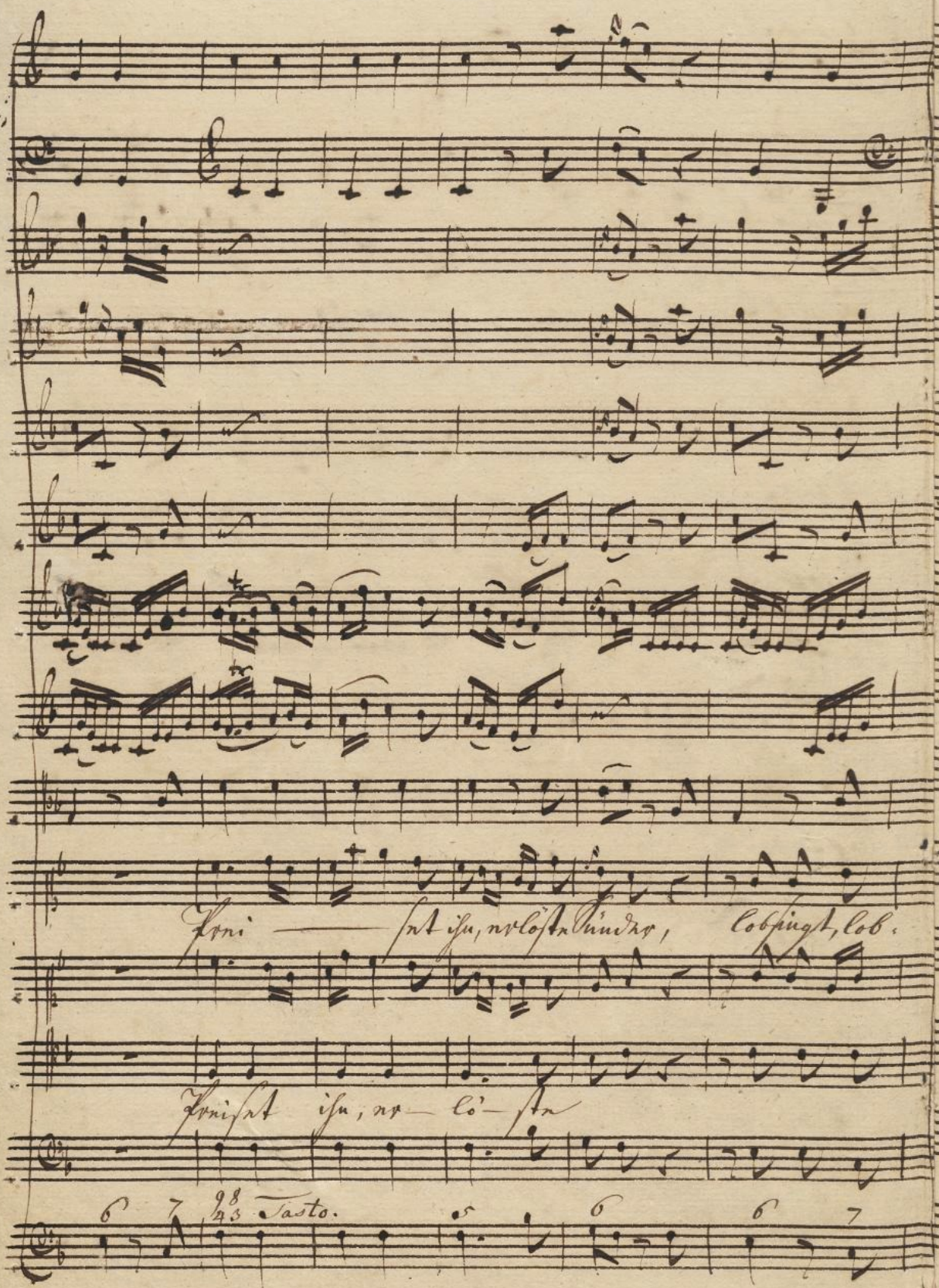

C. I.
C. 2.
C. 3.
T.
Fl. I.
Fl. 2.
Ob. I.
Ob. 2.
V. I.
V. 2.
Fr.
B. I
B. 2.
B.
Cont.
Col Basso.
Col Basso.
tasto

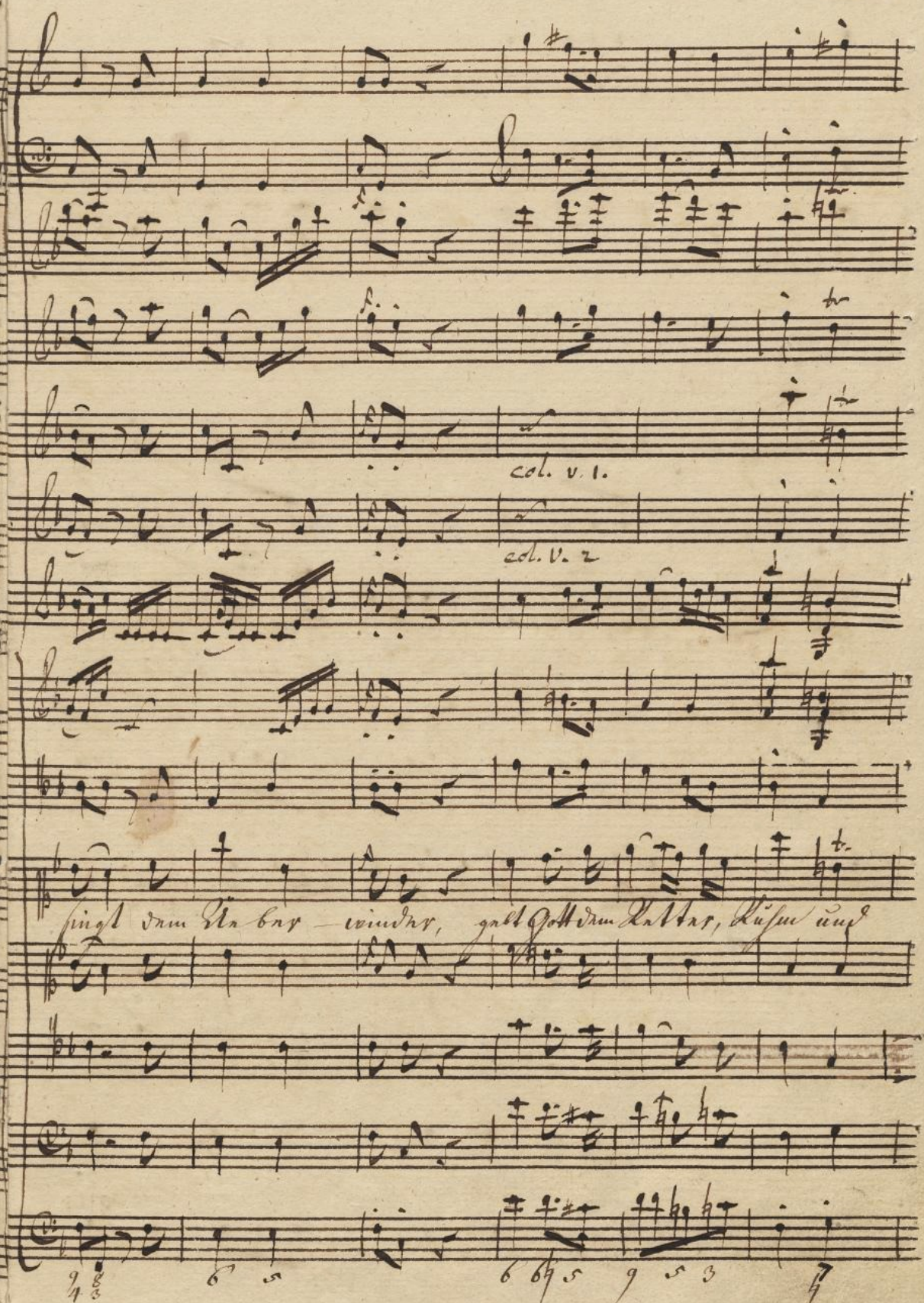

C.1.
C.2.
C.3.
T.
Fl.1.
Fl.2.
Ob.1.
Ob.2.
V.1.
V.2.
V.
B.1.
B.2.
B.
C.
unis.
p



Coro, Allegro ma non tanto.




Prei — set ihn, erlöste Sünder, lobsingt, lob.
Preiset ihn, er — lö — ste


col. v. 1.
col. v. 2
singt dem Ueber-winder, gebt Gott dem Retter, Ruhm und

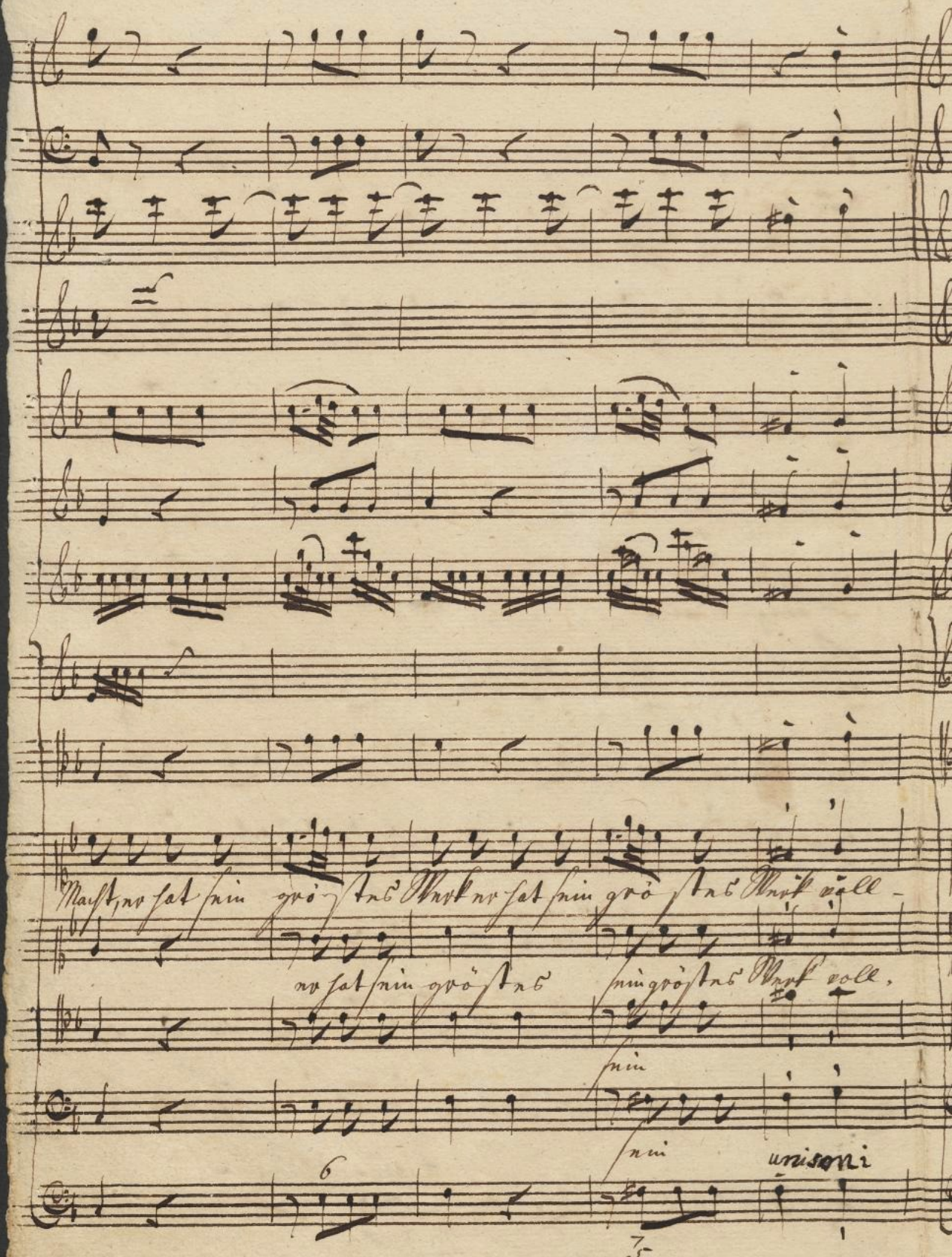
Macht, er hat sein grö stes Werk er hat sein grö stes Werk voll -

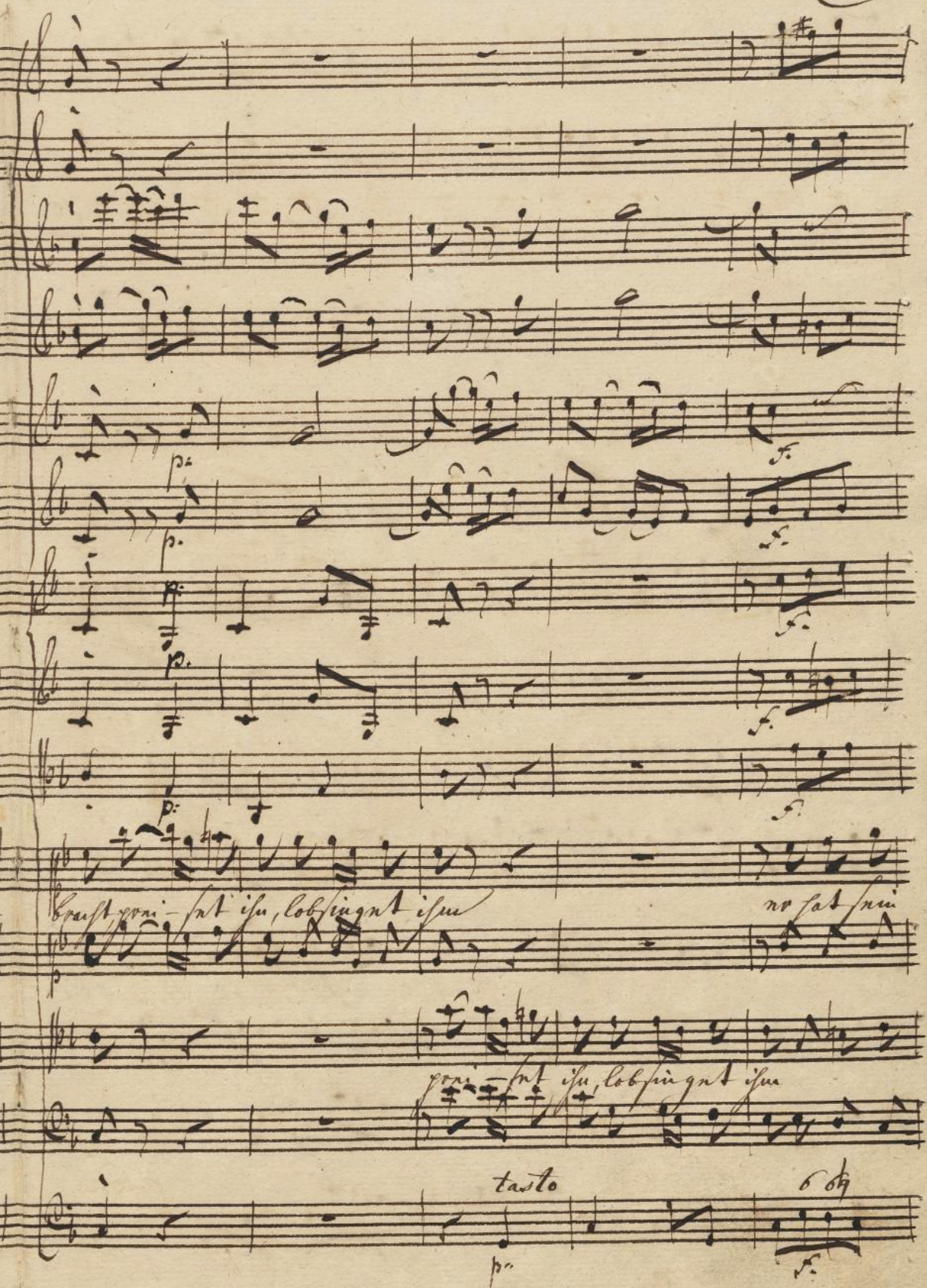
er hat sein grö stes sein grö stes Werk voll.

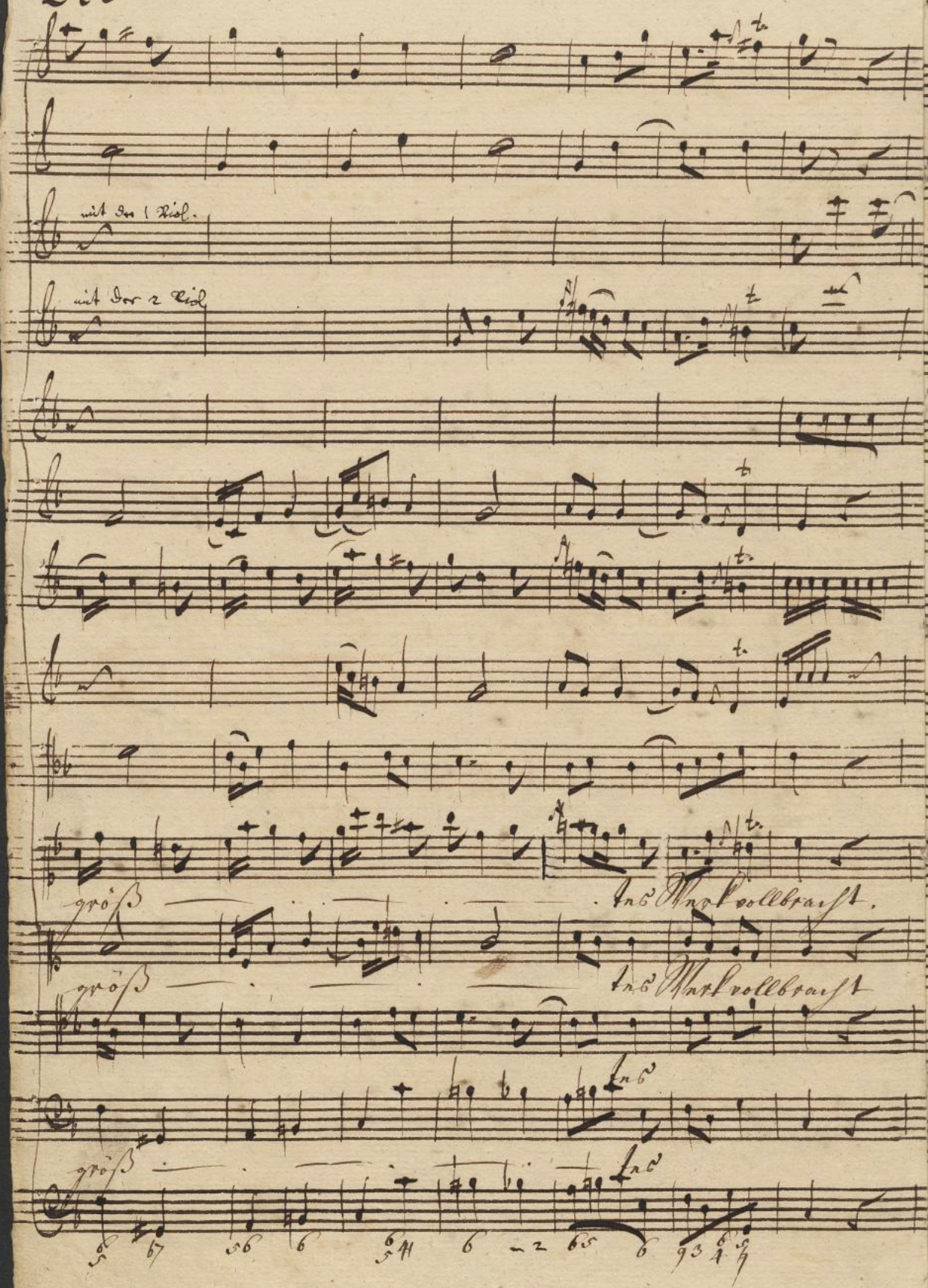
sein

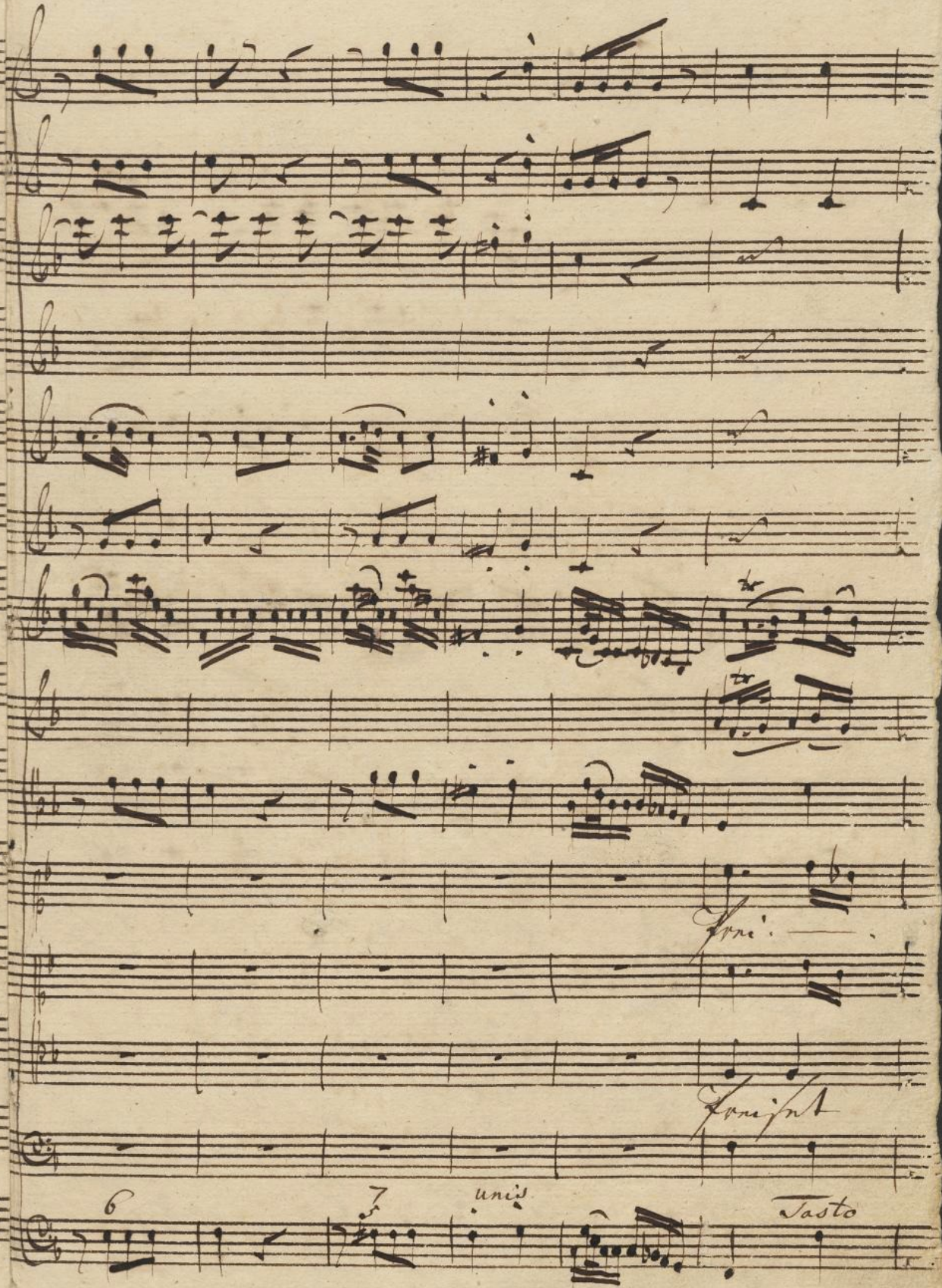
sein

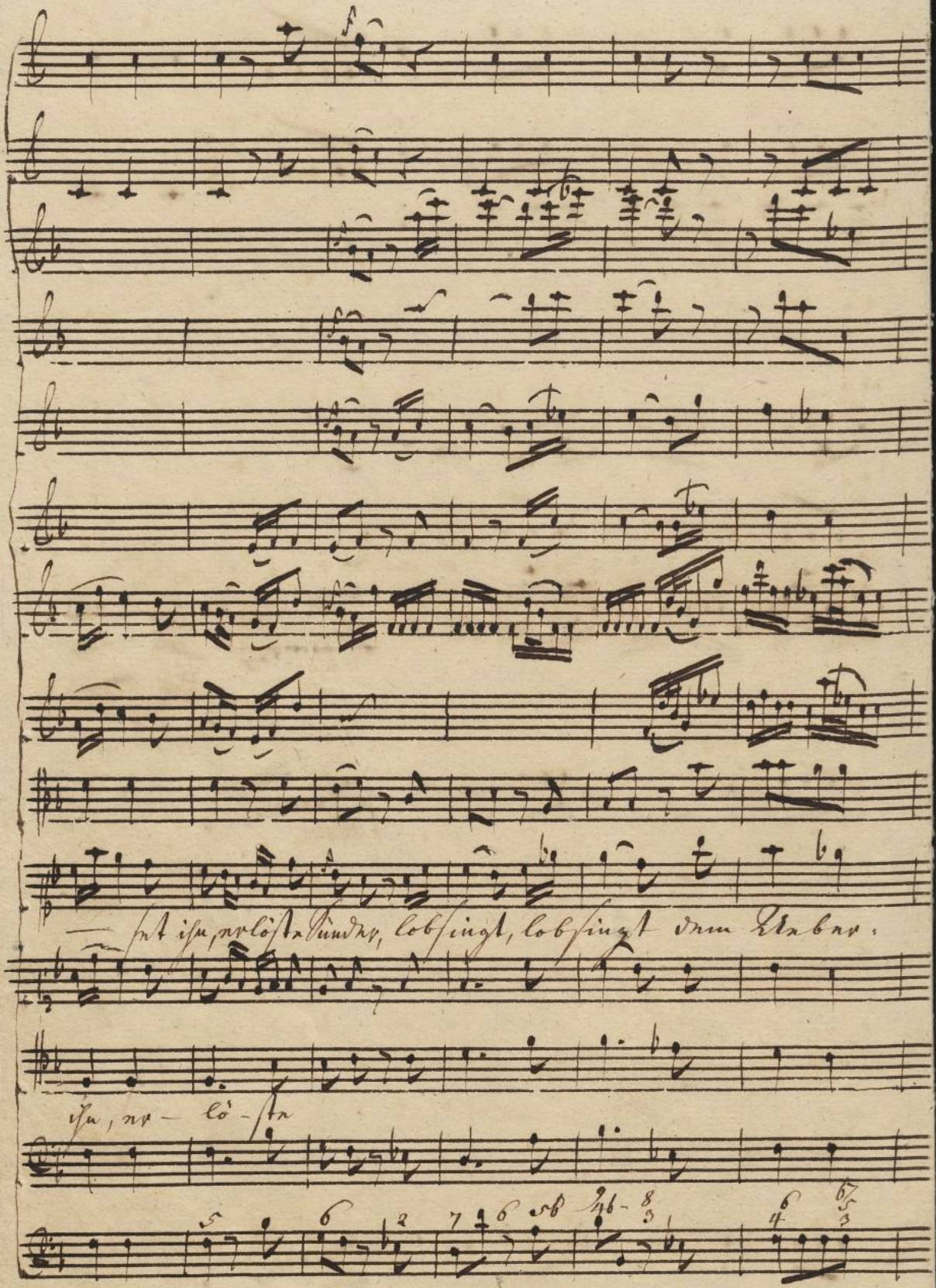
unisoni

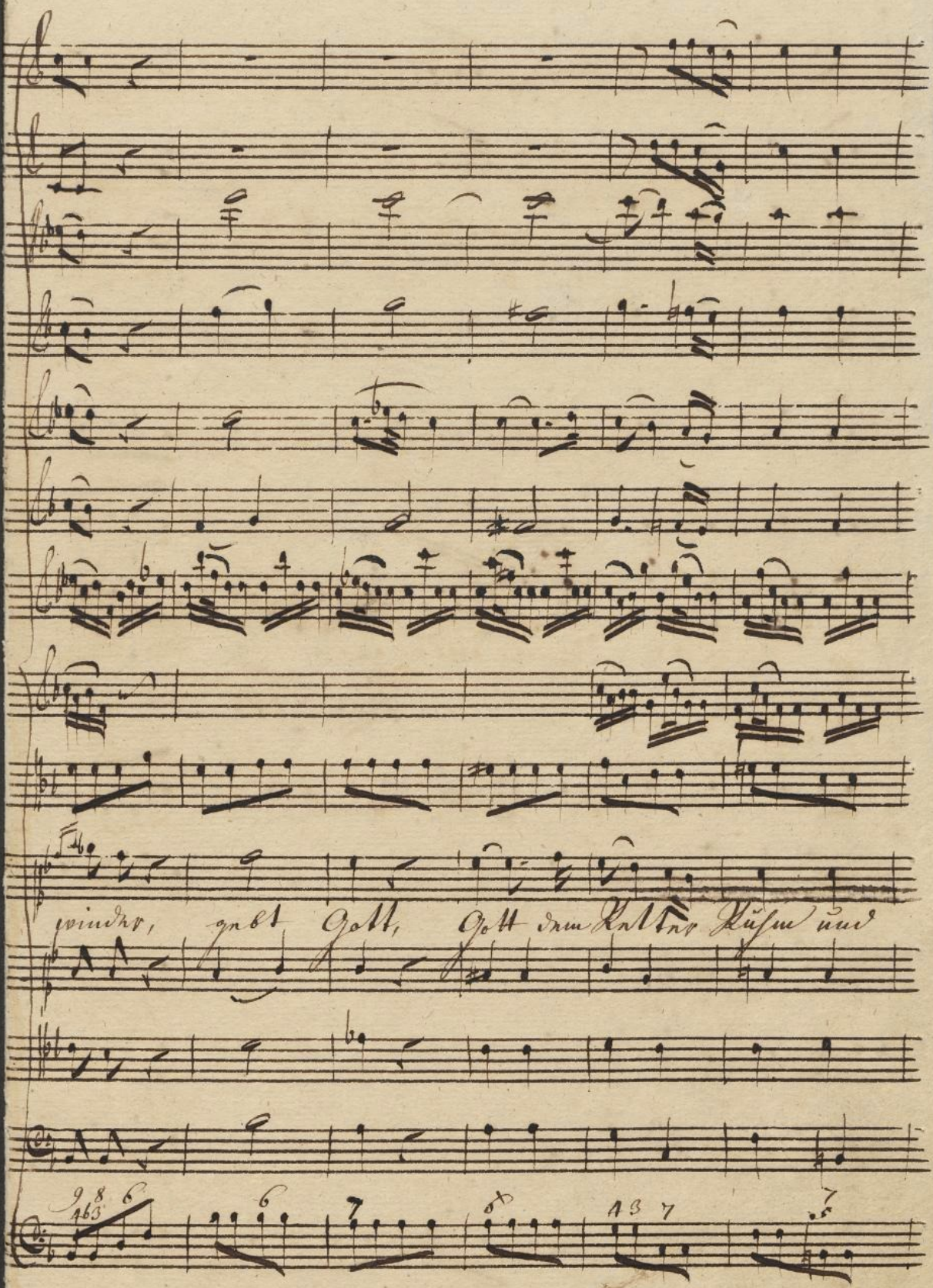


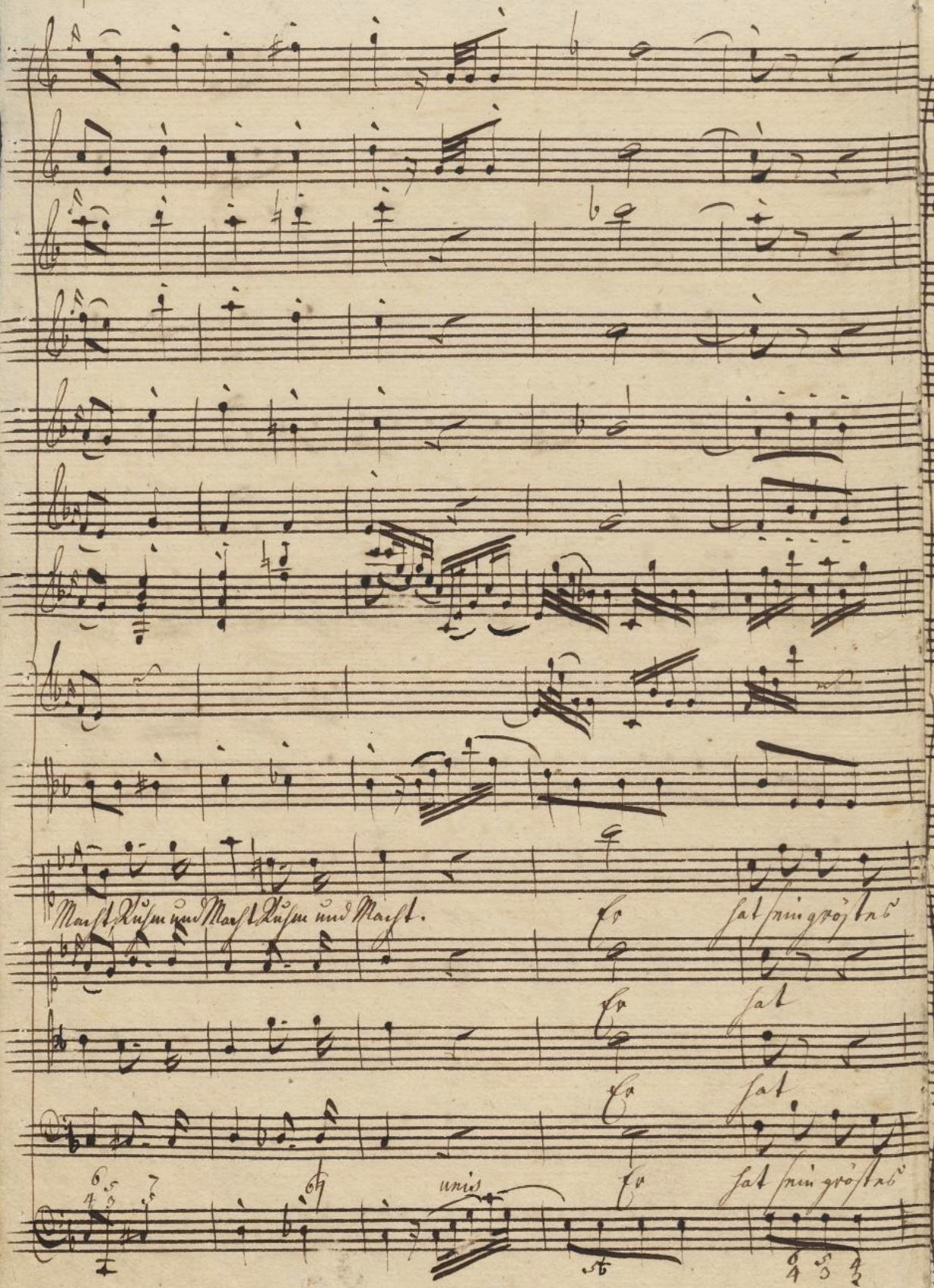

bracht, prei-set ihn, lob singet ihm
er hat sein
prei-set ihn, lob singet ihm
tasto

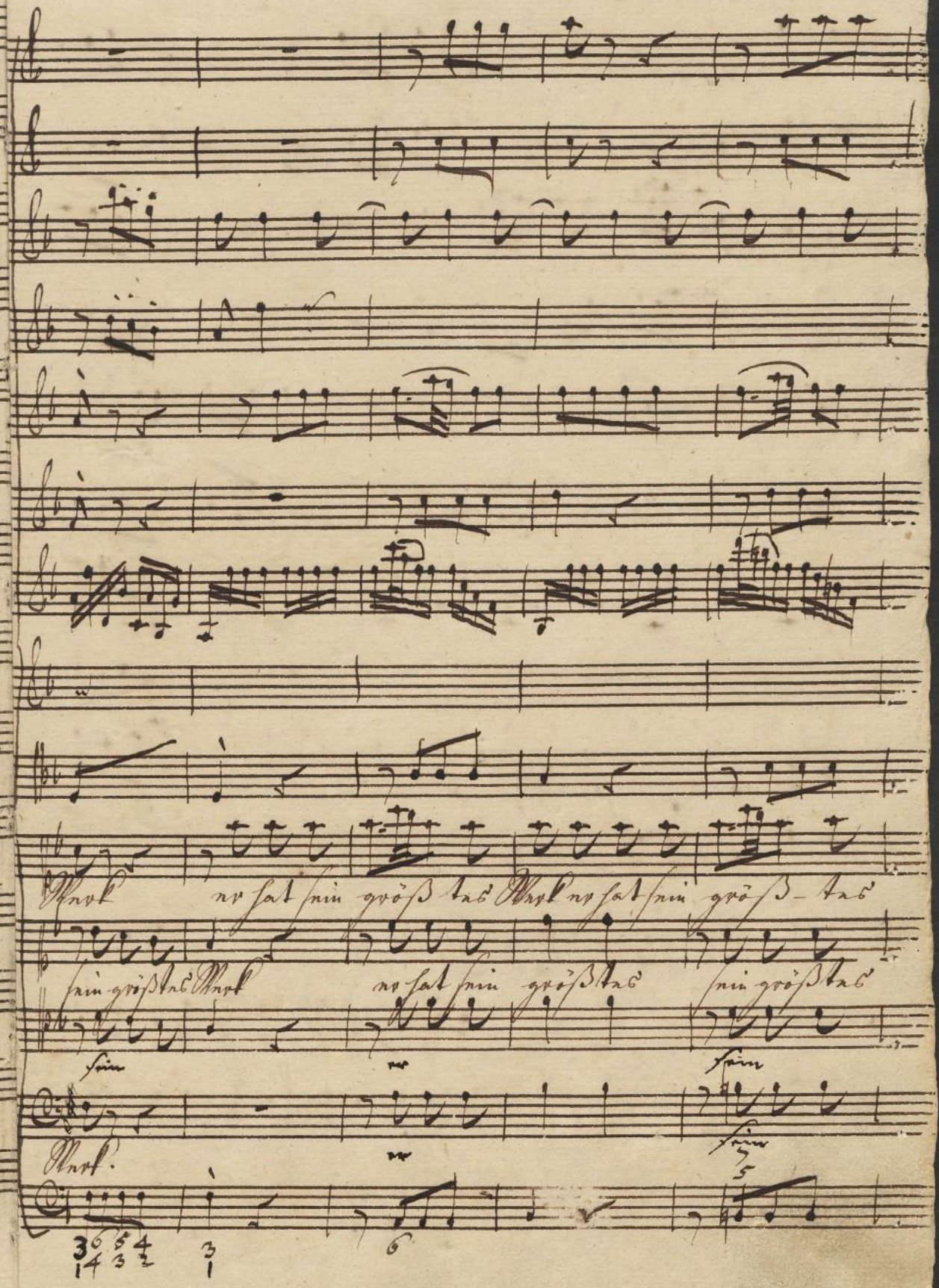

mit der 1 Viol.
mit der 2 Viol.
größ
tes Werk vollbracht.
größ
tes Werk vollbracht
tes
größ
tes

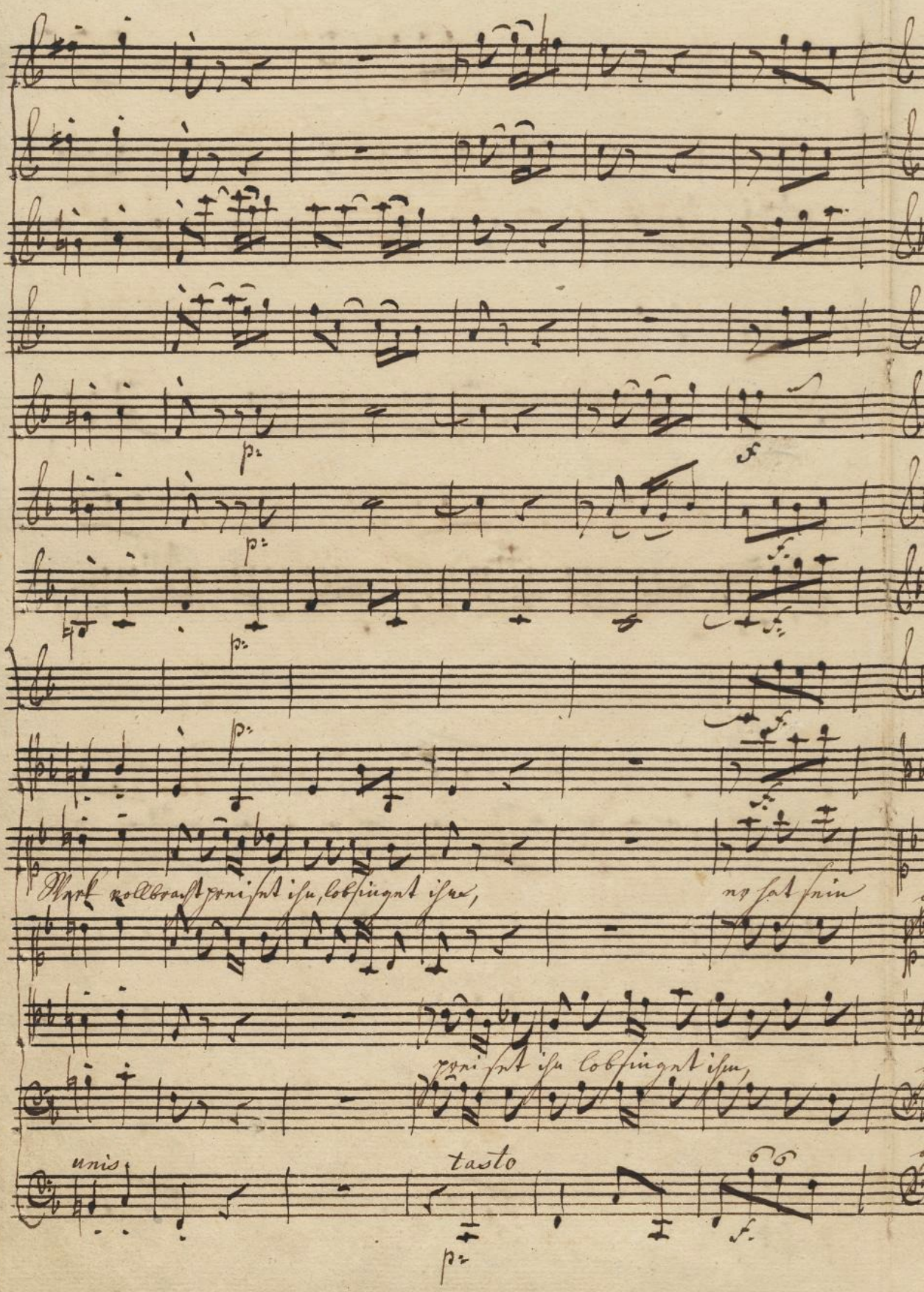

6
7
unis
Tasto

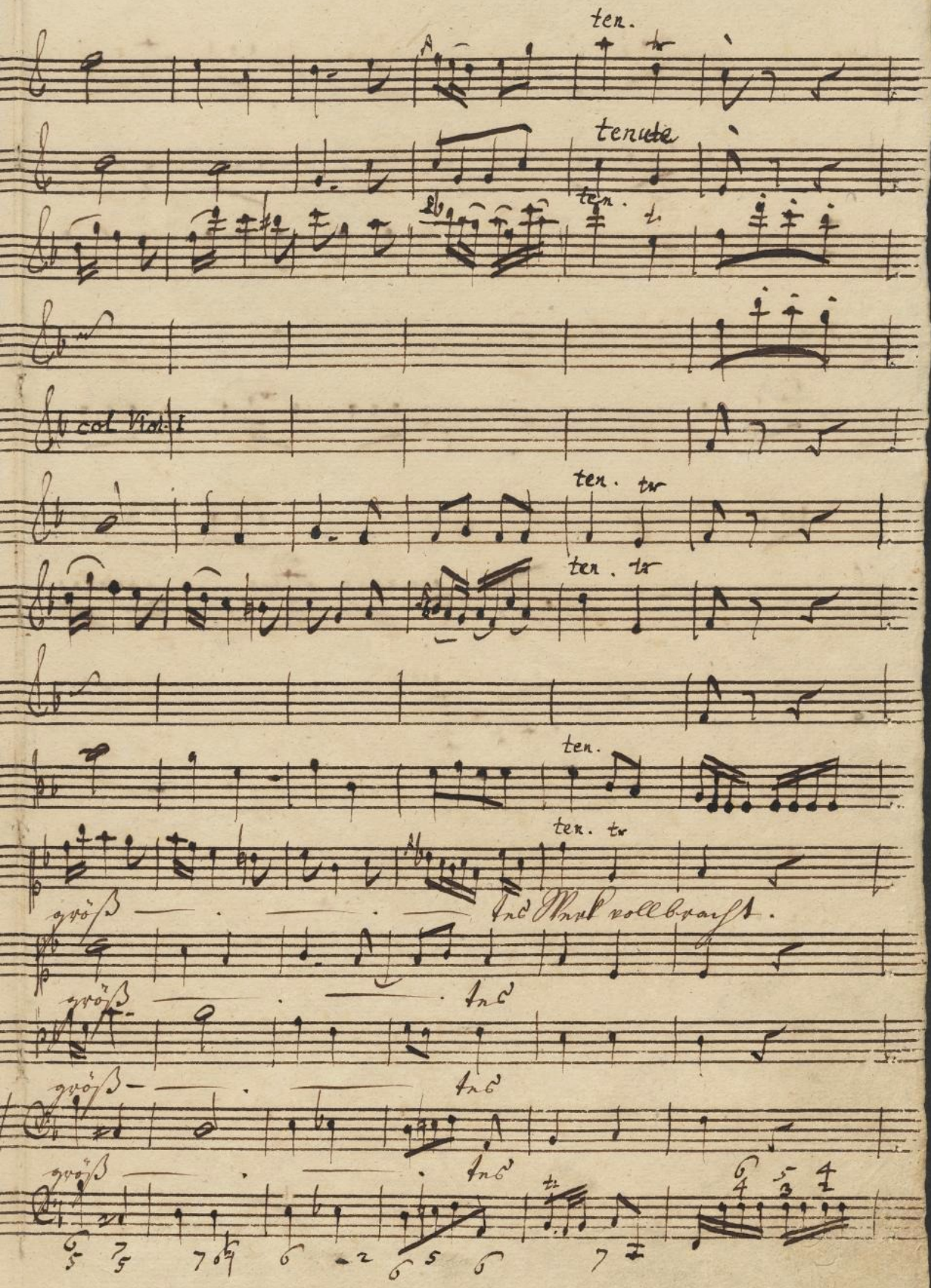

— set ihn, erlöste Sünder, lobsingt, lobsingt dem Ueber-
ihn, er- lö- ste

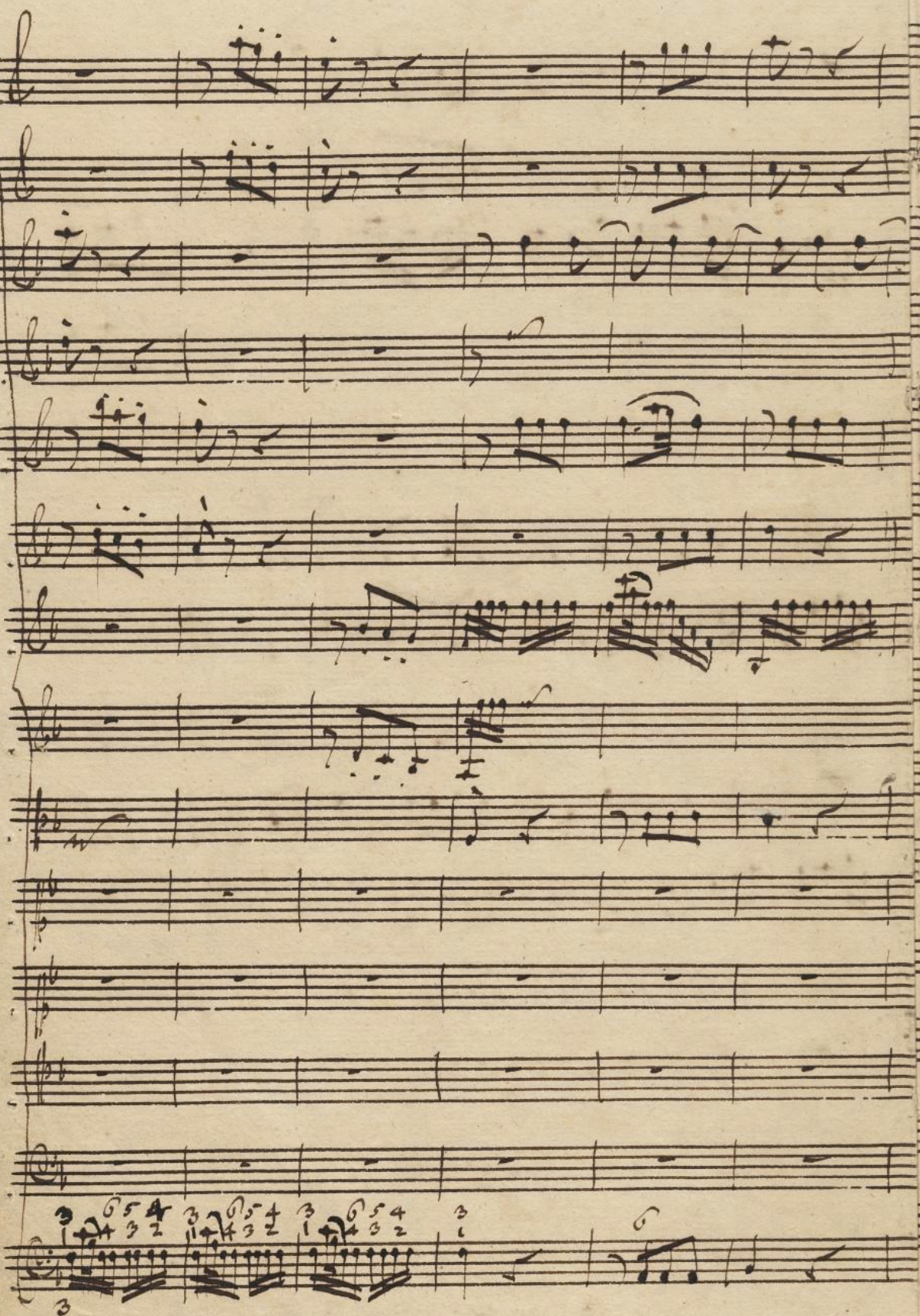

winder, gebt Gott, Gott dem Retter Ruhm und

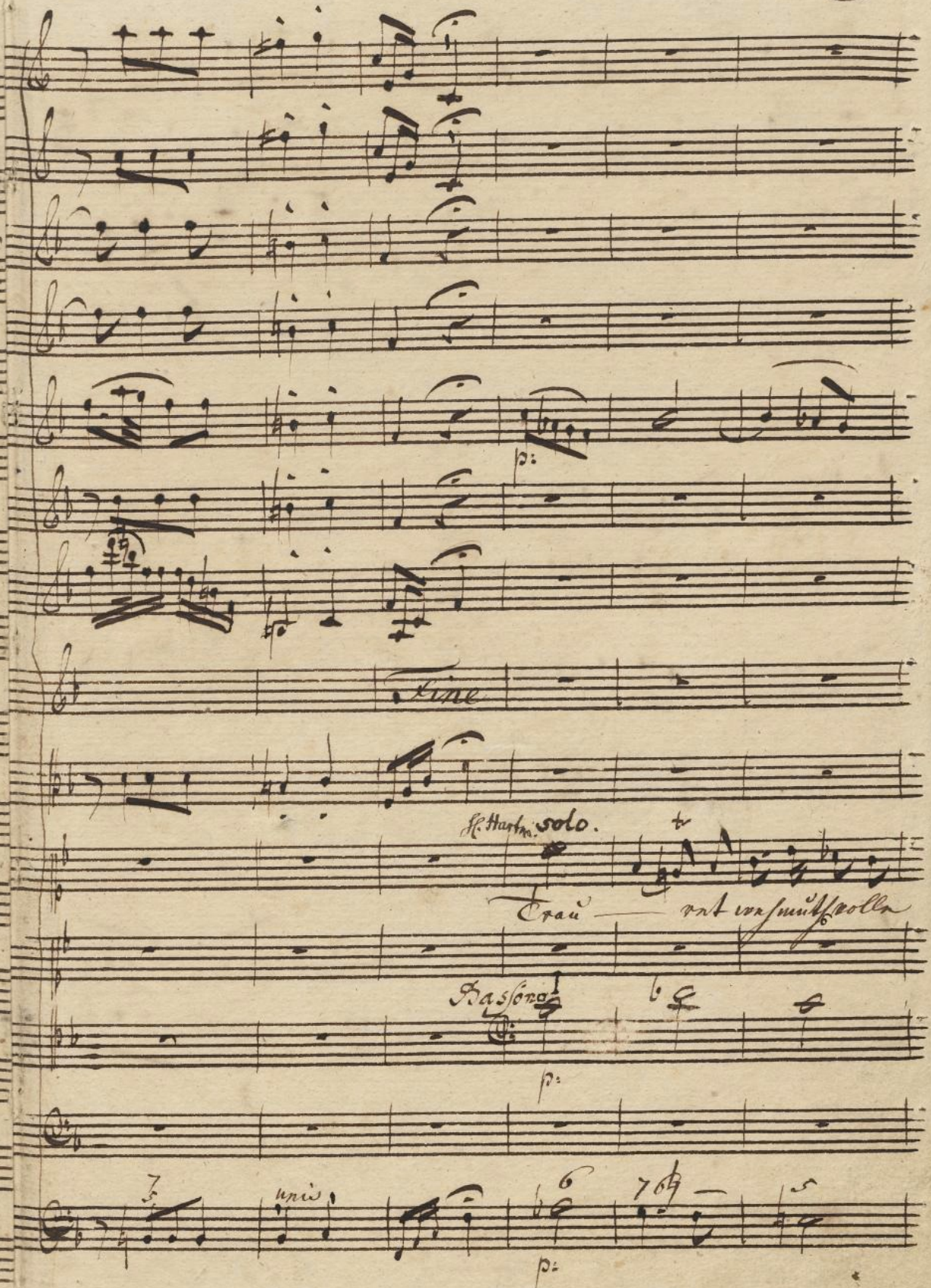

Macht, Ruhm und Macht, Ruhm und Macht.
Er hat sein grösstes
Er hat
Er hat
Er hat sein grösstes


Werk er hat sein größtes Werk er hat sein größ-tes
sein größtes Werk er hat sein größtes sein größtes
sein er sein
Werk. er sein


Werk vollbracht preiset ihn, lobsinget ihm,
er hat sein
preiset ihn lobsinget ihm,
unis
tasto


ten.
tenute
ten.
col Viol. I
ten. tr
ten. tr
ten.
ten. tr
größ
Werk vollbracht.
größ
größ
größ




p:
Fine
H. Hartm. solo.
Trau — ret wehmuthsvolle
Bassoro
p:
unis
p:

Oboe I.

Bassono I.

Canto.

Fond. Lieder weh — muthsvolle Lieder, der Sohn des Eugen

tasto

pp:

m. f.

pp:

mezzo f.

kam hernieder, und starb, und starb, ein Fluch

tasto.

pp:

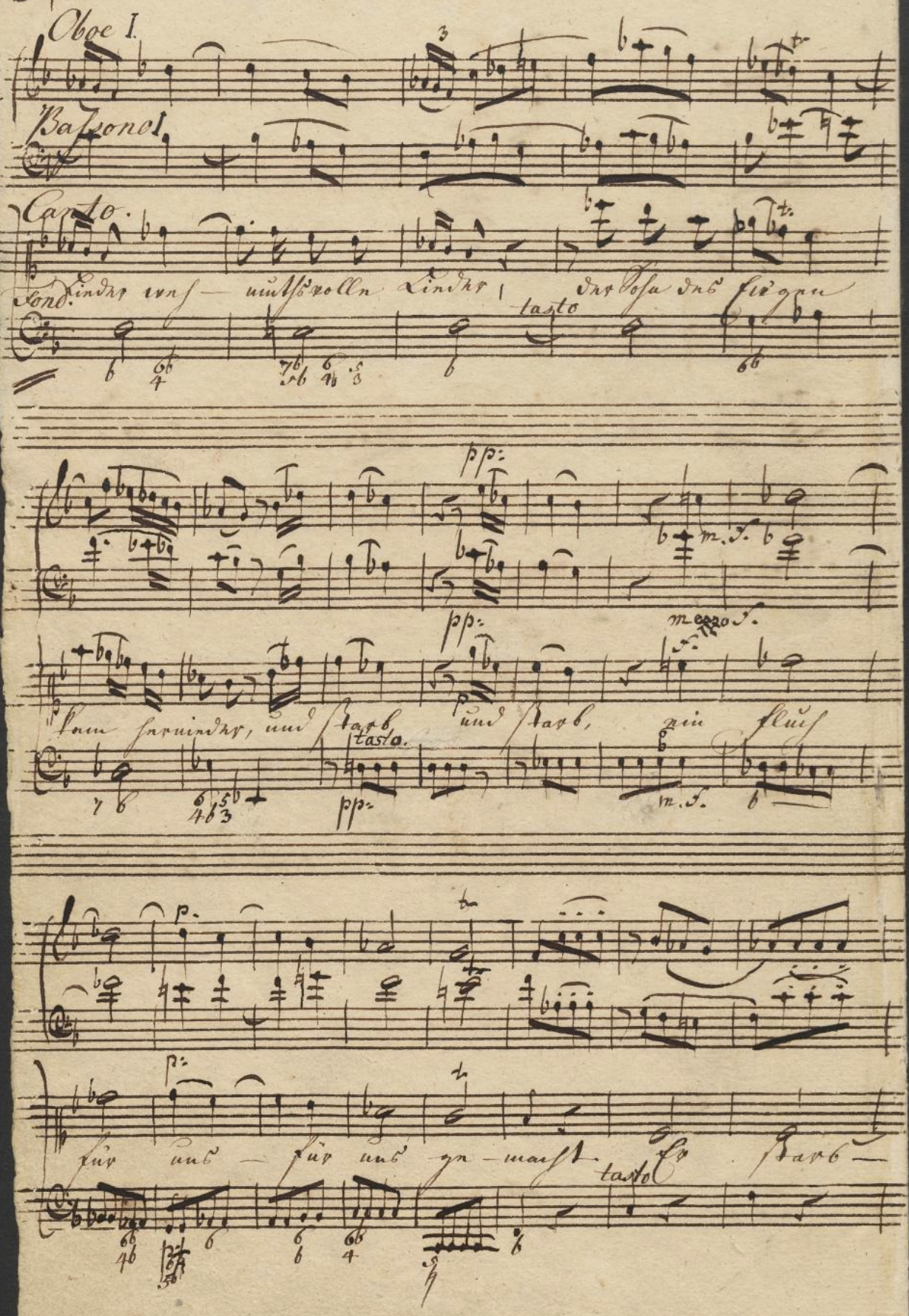
m. f.

p.

p:

für uns — für uns ge — macht. Er starb —

tasto



pp.

pp.

pp.

pp.

pp.

Flauto 1.

p.

f.

p.

Flauto 2.

p.

f.

p.

Viol. 1.

Viol 2. mezzo f.

p.

m.f.

p

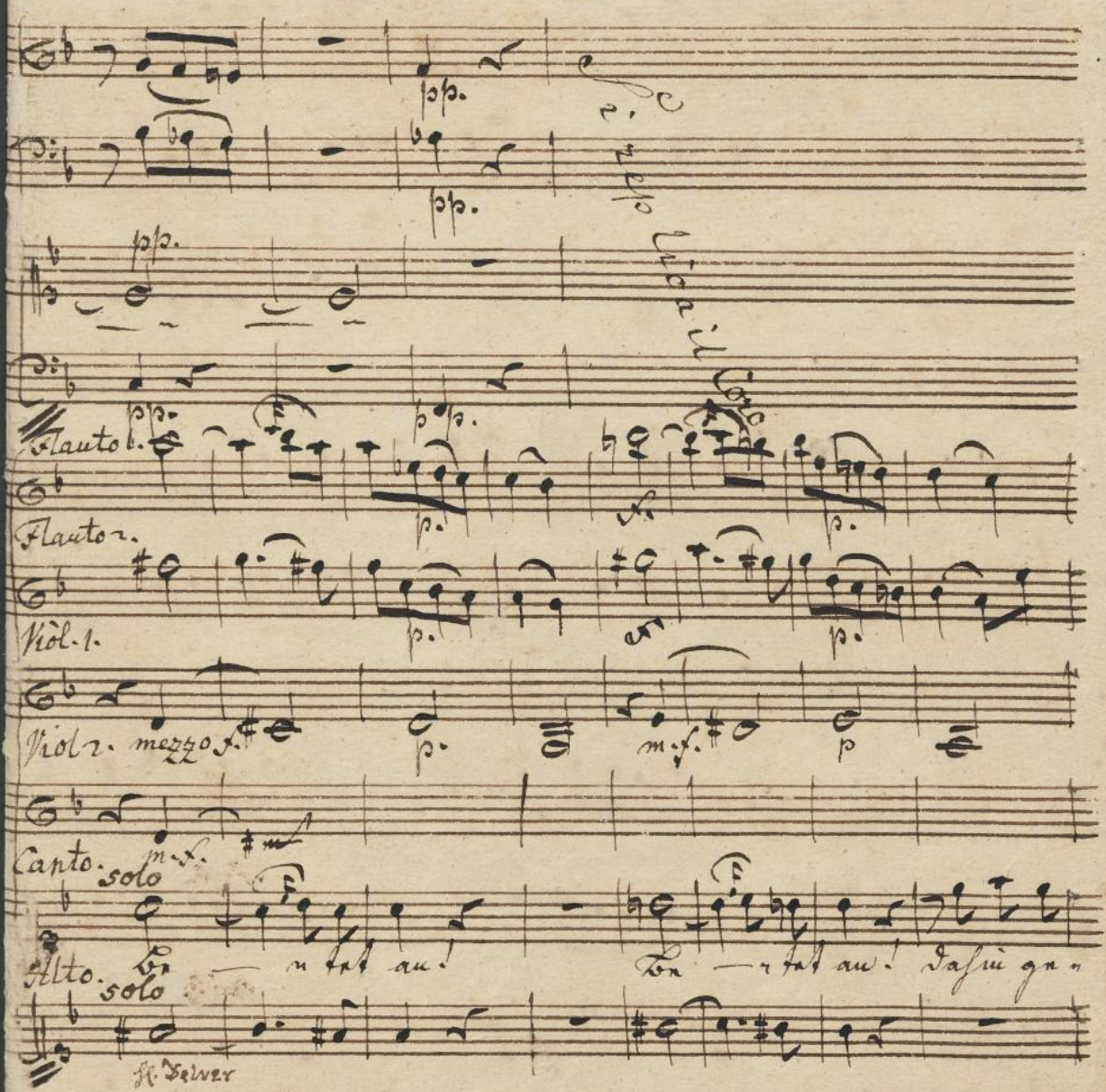
Canto. solo

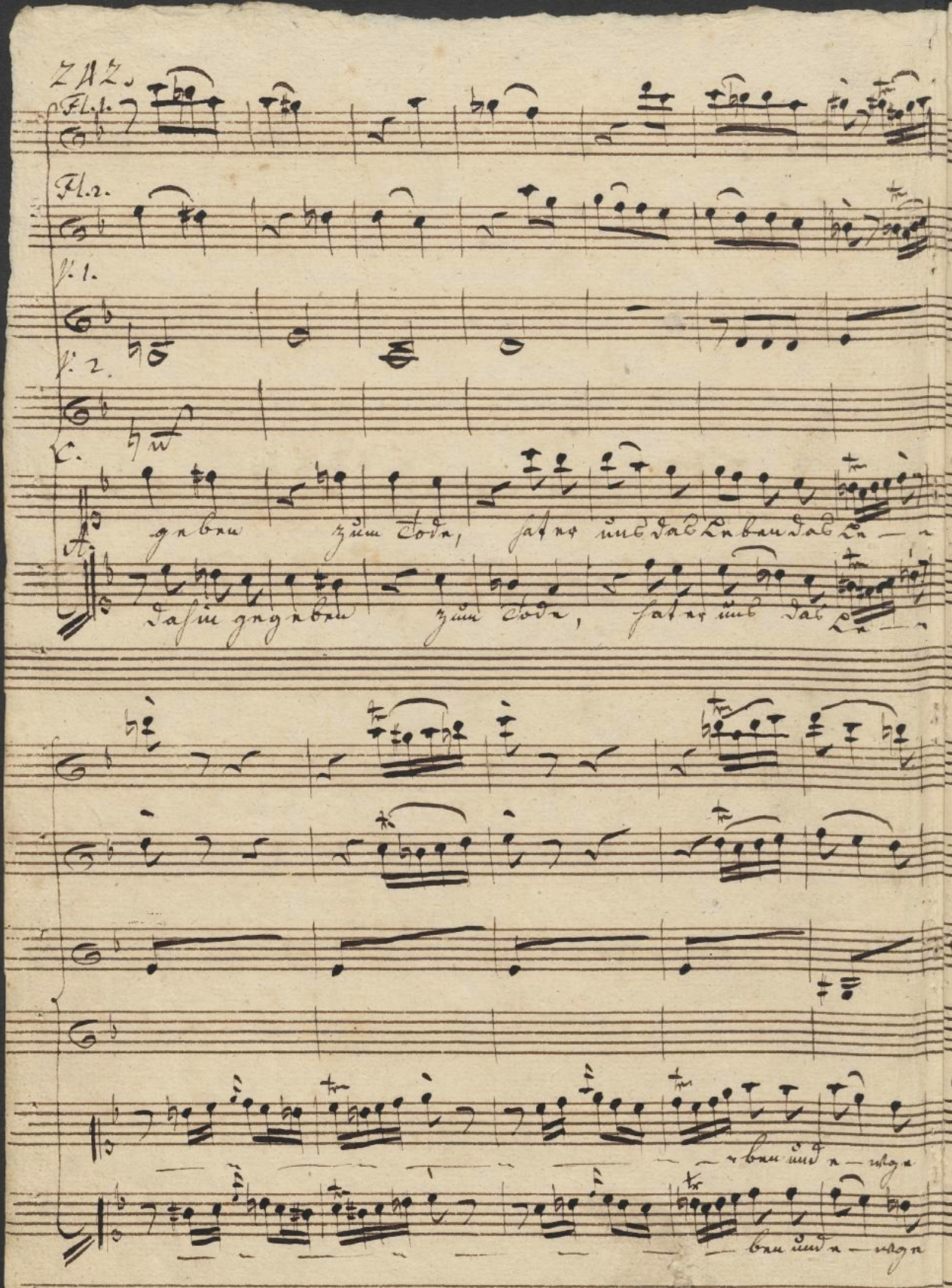
m.f.

Alto. solo

Be — r tet an! Be — r tet an! dahin ge-

H. Selver




Fl. 1.
Fl. 2.
V. 1.
V. 2.
V.
A.
gnaden zum Tode, fast und das Leben das Le — n
Jesu gnaden zum Tode, fast und das Le — n
— ben und — ben

Si

repli

ca il

Coro

Wonne wieder bracht. be — tet an

piano

Wonne wieder bracht. be — . — tet an.

Violino 1.

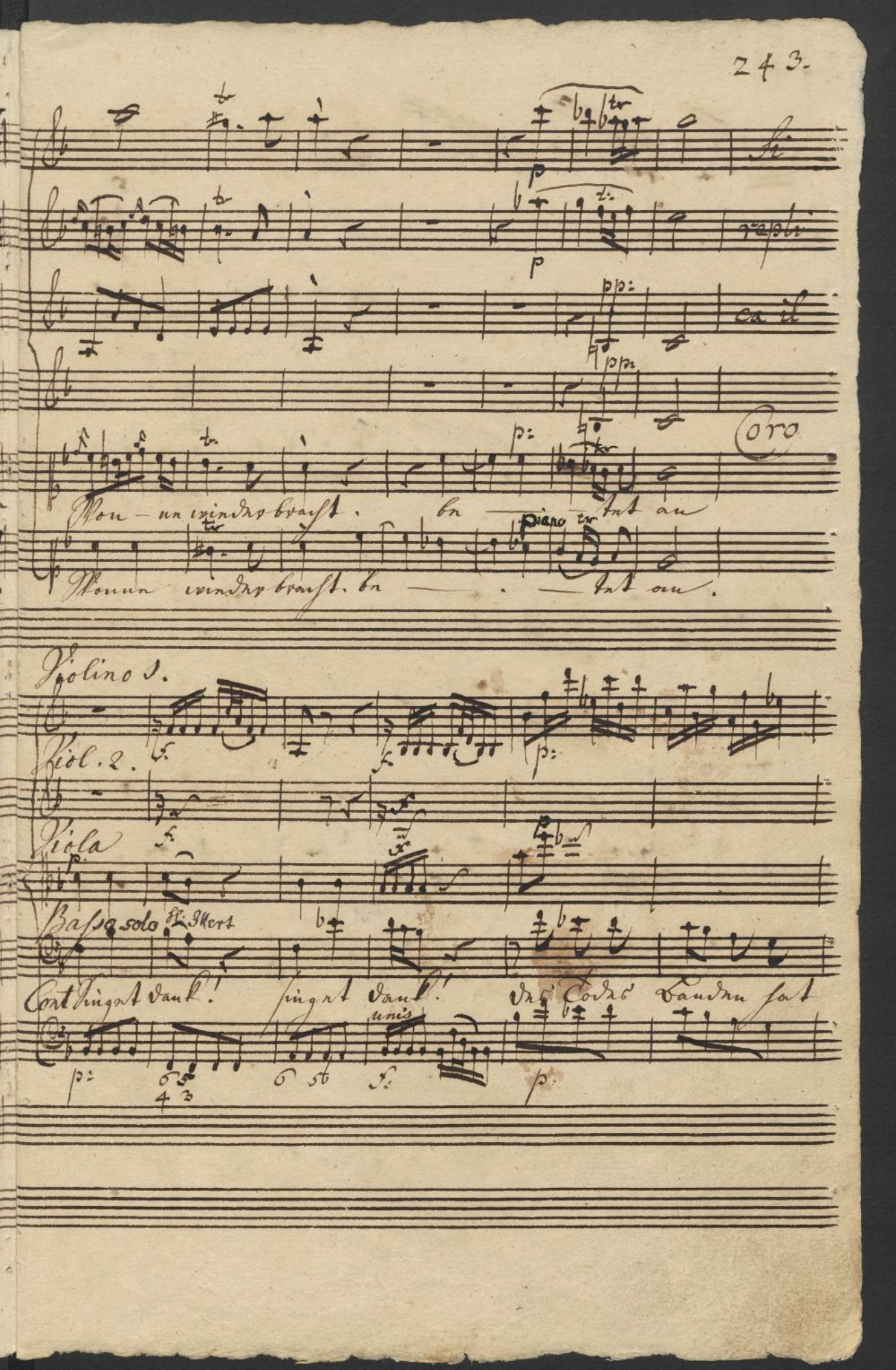
Viol. 2.

Viola

Basso solo Hr. Ikert

Cont singet dank! singet dank! des Todes Banden hat

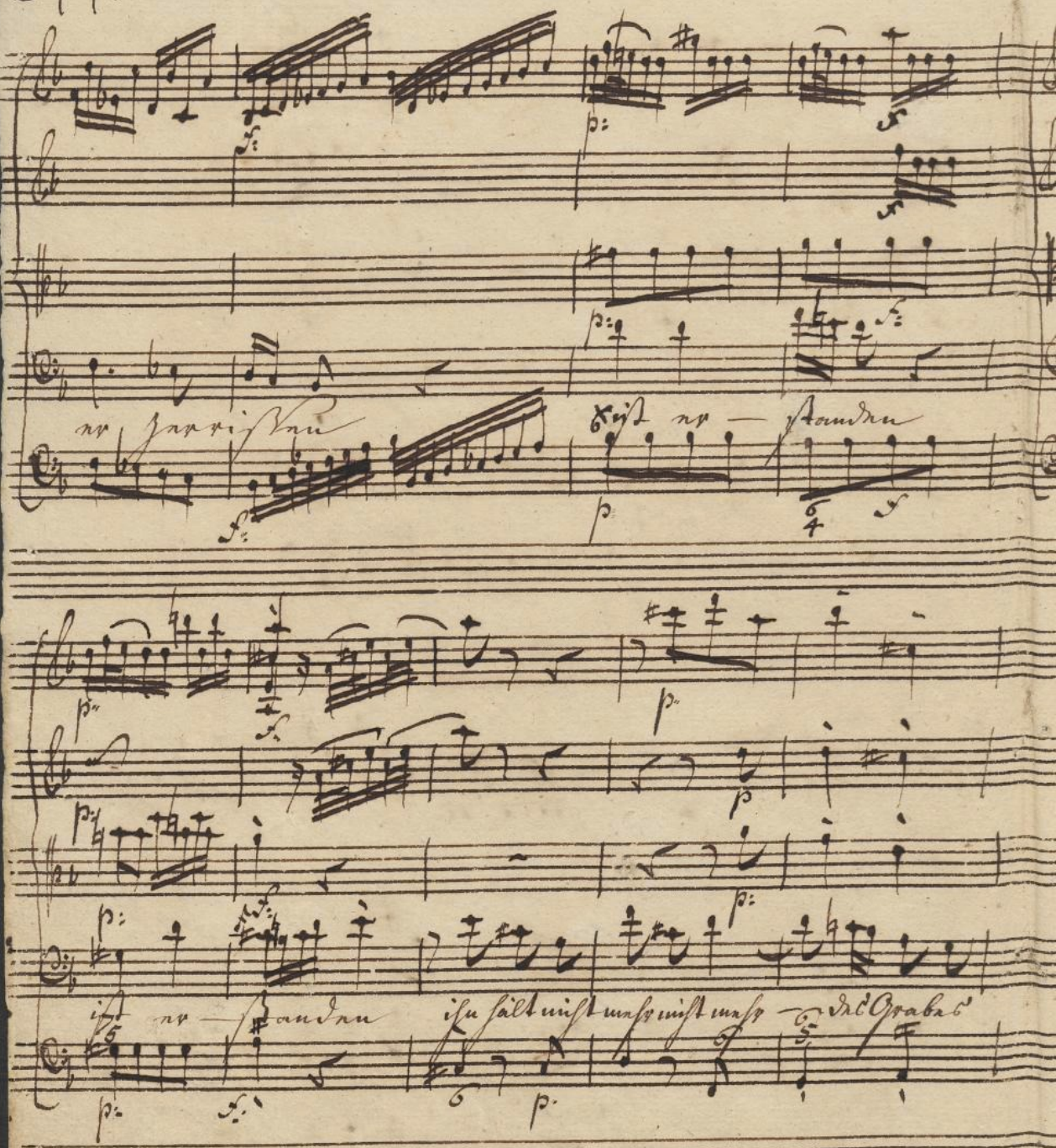
unis

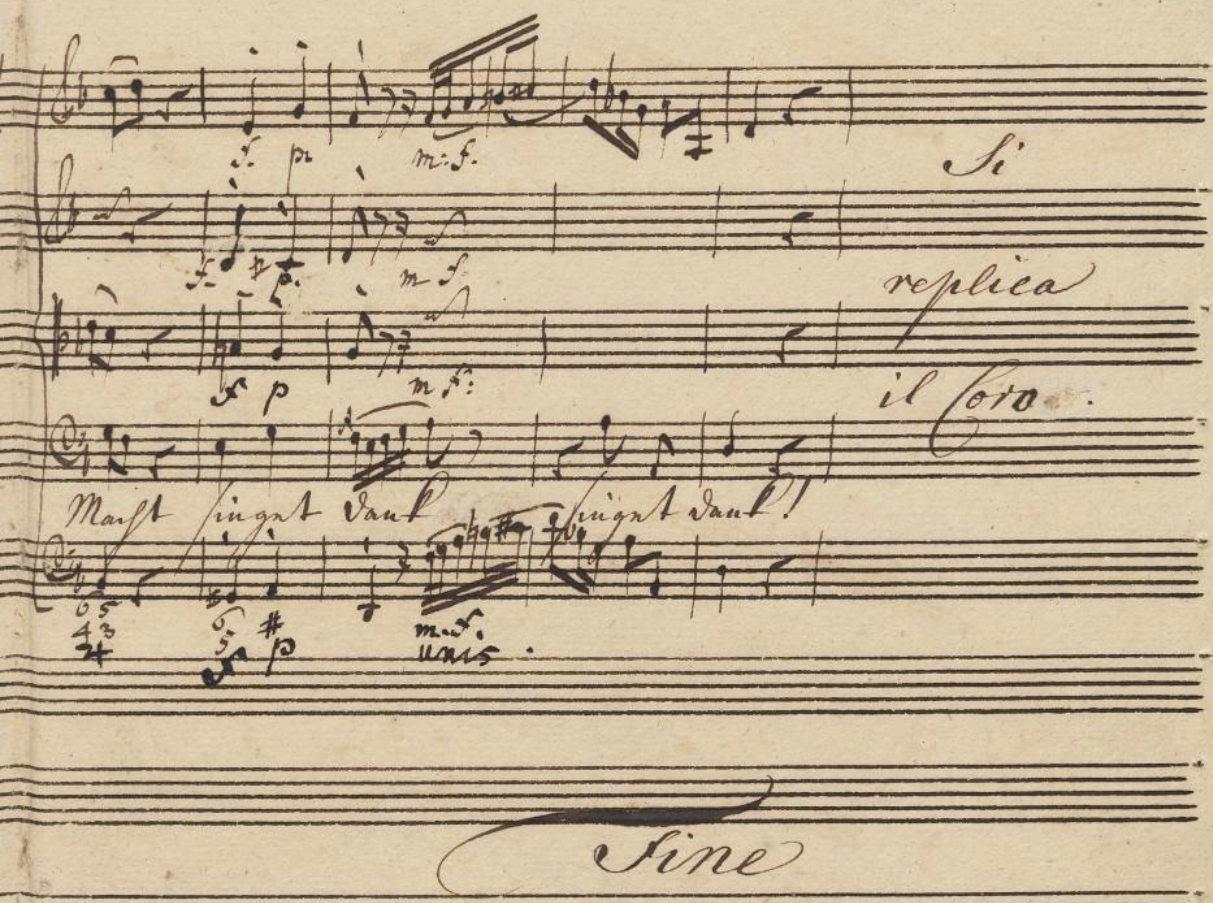


er zerrissen

ist er — standen

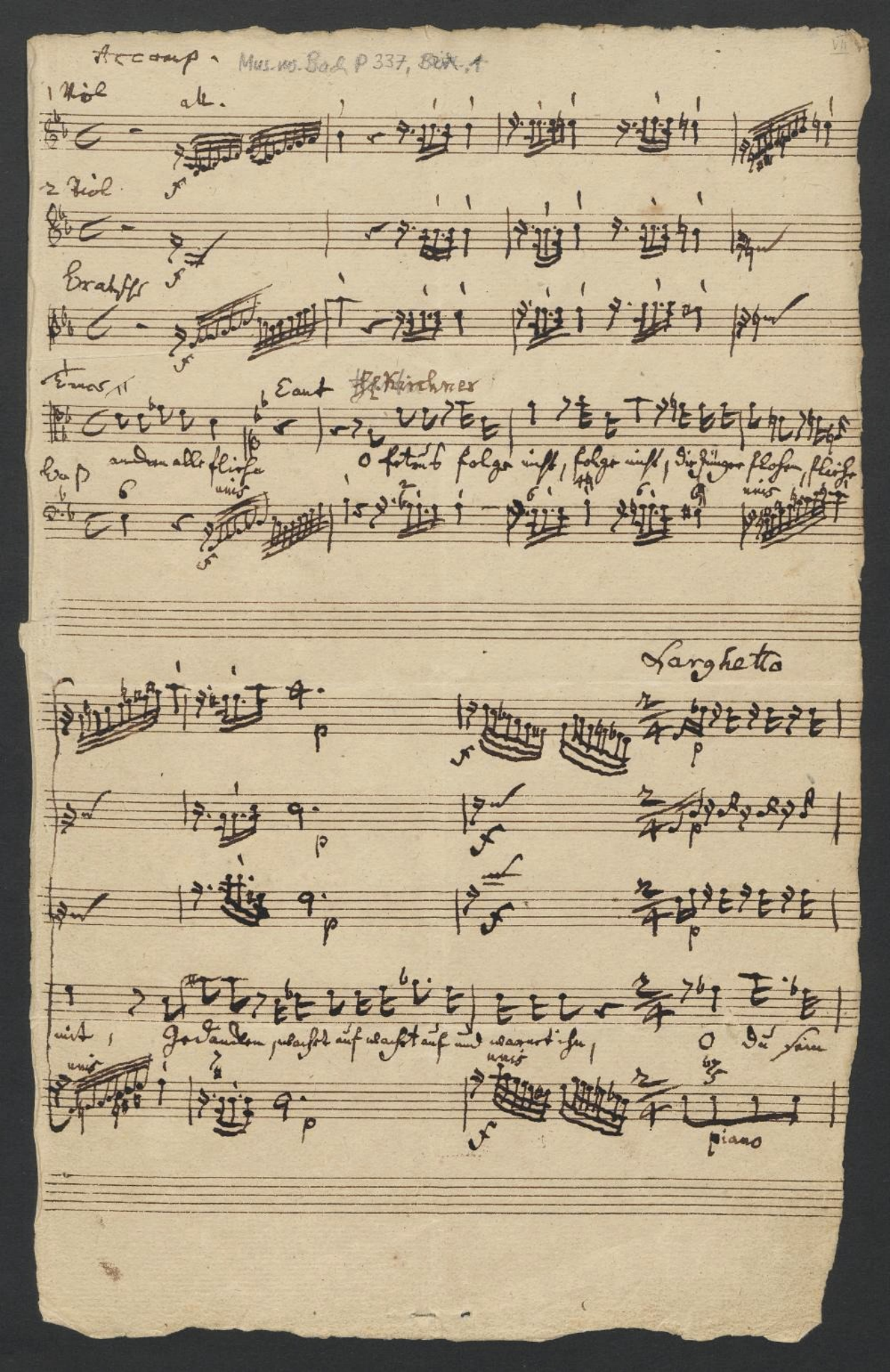
ist er — standen ihn hält nicht mehr nicht mehr — des Grabes





Fine

Biblioteca Regia
Berolinensis


Accomp.
Mus. ms. Bach P 337, Bl. 1
1 Viol
all.
2 Viol
Bratsche
Emos
Cant
Kirchner
andern alle fliehe
O Petrus folge nicht, folge nicht, die Jünger flohen, fliehe
unis
Larghetto
mit, Gedanken, wachet auf wachet auf und warnet ihn,
O du sein
unis
piano

Accomp. Mus. ms. Bach P 337, Beil. 2.

1 Viol. all.

2 V.

Br. mit dem Fund.

Tenor Cant.

Fund. andern alle fliehn. unis

O Petrus, folge nicht, folge öt, die Jünger flohen, fliehe

unis

Larghetto

mit unis.

Gedanken, wachet auf wachet auf und warnet ihn

O du sein

Bibliotheca Regia Berolinensis.

XI

EX
BIBLIOTHECA
POELCHAVIANA.

82.

EMAN. BACH
Passionscan
Du Göttlich
Original-Pa